

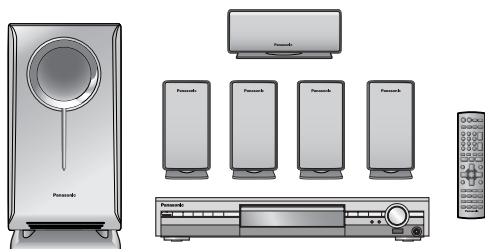
Bedienungsanleitung

Istruzioni per l'uso

Mode d'emploi

DVD-Heimkino-Soundsystem Sistema del suono DVD Home Theater Système DVD home cinéma

Model No. **SC-HT870/SC-HT520**



Die Abbildung zeigt das Modell SC-HT520.
L'illustrazione mostra il modello SC-HT520.
L'illustration est celle du modèle SC-HT520.



Panasonic®

Von diesem Player unterstützte Regionalcodes

Je nach Bestimmungsland werden DVD-Playern und DVD Video-Discs verschiedene Regionalcodes zugewiesen.

- Der diesem Player zugewiesene Regionalcode ist „2“.
- Dieser Player kann DVD Video-Discs abspielen, deren Etikett mit dem Regionalcode „2“ oder „ALL“ gekennzeichnet sind.

Numero regionale supportato da questo lettore

I numeri regionali sono assegnati ai lettori DVD e ai DVD video secondo dove vengono venduti.

- Il numero regionale di questo lettore è “2”.
- Il lettore può eseguire la lettura dei DVD video contrassegnati dalle etichette che contengono “2” o “ALL”.

Code de zone pris en charge par ce lecteur

Des codes de zone sont attribués aux lecteurs DVD et aux DVD vidéo selon l'endroit où ils sont mis en vente.

- Le code de zone de ce lecteur est “2”.
- Ce lecteur peut faire la lecture des DVD vidéo dont l'étiquette comporte l'inscription “2” ou “ALL”.

Beispiel:

Esempio:

Exemple:



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen, Inbetriebnehmen oder Einstellen dieses Gerätes vollständig durch. Diese Anleitung bitte aufbewahren.

Prima di collegare, far funzionare o regolare l'apparecchio, leggere completamente queste istruzioni. Conservare questo manuale.

Avant de raccorder, faire fonctionner ou régler l'appareil, lire attentivement tout ce mode d'emploi. Conserver ce manuel.

Sehr geehrter Kunde

Wir möchten Ihnen für den Kauf dieses Produkts danken. Für optimale Leistung und Sicherheit lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

HT870: Kennzeichnet Funktionen, die nur beim Modell SC-HT870 vorgesehen sind.

HT520: Nur Modell SC-HT520.

- Diese Bedienungsanleitung gilt für die beiden Modelle **SC-HT870 und SC-HT520**.
- Sofern nicht anders angegeben, zeigen die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung grundsätzlich das Modell **SC-HT520**.
- Die Erläuterungen von Bedienungsverfahren in dieser Bedienungsanleitung beziehen sich hauptsächlich auf den Gebrauch der Fernbedienung, doch können die entsprechenden Vorgänge auch am Hauptgerät ausgeführt werden, sofern die gleichen Funktionstasten wie an der Fernbedienung vorhanden sind.

DEUTSCH

Anlage	SC-HT870	SC-HT520
Hauptgerät	SA-HT870	SA-HT520
Frontlautsprecher	SB-PF921	SB-FS520
Mittellautsprecher	SB-PC920	SB-PC520
Surround-Lautsprecher	SB-PS921	SB-FS520
Aktiv-Subwoofer	SB-WA870	SB-WA520

WARNUNG!

DIESES PRODUKT ERZEUGT LASERSTRAHLUNG. DURCHFÜHRUNG ANDERER VORGÄNGE ALS DER HIER ANGEGEBENEN KANN ZU GEFÄHRLICHER STRAHLUNG FÜHREN. REPARATUREN DÜRFEN NUR VON QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL DURCHGEFÜHRT WERDEN.

WARNUNG:

ZUR REDUZIERUNG DER GEFAHR VON BRAND, ELEKTRISCHEM SCHLAG UND BESCHÄDIGUNG IST DIESES GERÄT SORGFÄLTIG VOR NÄSSE, FEUCHTIGKEIT, SPRITZ- UND TROPFWASSER ZU SCHÜTZEN; STELLEN SIE KEINE FLÜSSIGKEITEN ENTHALTENDEN BEHÄLTER, Z.B. BLUMENVASEN, AUF DAS GERÄT.

WARNUNG!

- **UM AUSREICHENDE BELÜFTUNG ZU GEWÄHRLEISTEN, DARF DIESES GERÄT NICHT IN EINEM BÜCHERREGAL, EINBAUSCHRANK ODER EINEM SONSTIGEN ENGEN RAUM INSTALLIERT ODER AUFGESTELLT WERDEN. SORGEN SIE DAFÜR, DASS DER BELÜFTUNGSZUSTAND NICHT DURCH VORHÄNGE ODER ANDERE MATERIALIEN BEHINDERT WIRD, UM STROMSCHLAG- ODER FEUERGEFAHR DURCH ÜBERHITZUNG ZU VERMEIDEN.**
- **ACHTEN SIE DARAUF, DIE ENTLÜFTUNGSSCHLITZE DES GERÄTES NICHT DURCH GEGENSTÄNDE AUS PAPIER ODER STOFF ZU BLOCKIEREN, Z.B. ZEITUNGEN, TISCHDECKEN UND VORHÄNGE.**
- **STELLEN SIE KEINE QUELLEN OFFENER FLAMMEN, Z.B. BRENNENDE KERZEN, AUF DAS GERÄT.**
- **BEACHTEN SIE BEI DER ENTSORGUNG VERBRAUCHTER BATTERIEN DIE EINSCHLÄGIGEN UMWELTSCHUTZBESTIMMUNGEN.**

DIESES GERÄT IST FÜR DEN BETRIEB IN LÄNDERN MIT GEMÄSSIGTEM KLIMA BESTIMMT.

Das Gerät sollte in der Nähe der Netzsteckdose so aufgestellt werden, dass im Störfall jederzeit ein unbehinderter Zugang zum Netzstecker gewährleistet ist.

Dieses Gerät kann beim Betrieb Hochfrequenzstörungen auffangen, die von einem in der Nähe verwendeten Handy verursacht werden. Falls eine solche Störbeeinflussung festgestellt wird, sollte das Handy in größerer Entfernung von diesem Gerät betrieben werden.



(Im Inneren des Gerätes)



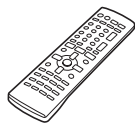
(Rückseite des Gerätes)



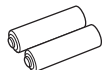
Bitte überprüfen und identifizieren Sie das mitgelieferte Zubehör.

1 Fernbedienung

HT870
(EUR7722X30)
HT520
(EUR7722X10)



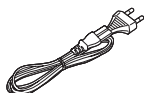
2 Batterien für Fernbedienung



1 Videokabel



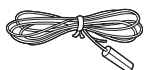
1 Netzkabel



1 MW-Rahmenantenne



1 UKW-Zimmerantenne



1 Systemkabel

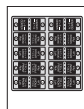


Lautsprecherkabel

HT870
1×4-m-Kabel
HT520
3×4-m-Kabel
2×10-m-Kabel



1 Bogen mit Etiketten für Lautsprecherkabel



4 Große Schrauben mit Unterlegscheiben

HT870



8 Kleine Schrauben

HT870



Hinweis

Das mitgelieferte Netzkabel ist nur für den Einsatz mit diesem Gerät vorgesehen. Verwenden Sie es nicht mit anderen Geräten.

Inbetriebnahme

Zubehör 3

Einfache Einrichtung

SCHRITT 1 Zusammenbau der Front- und Surround-Lautsprecher 4
SCHRITT 2 Platzierung der Lautsprecher 6
SCHRITT 3 Anschließen der Lautsprecher an den Subwoofer 7
SCHRITT 4 Videoanschlüsse 8
SCHRITT 5 Antennen- und Systemanschlüsse ... 9
SCHRITT 6 Einzelheiten zur Fernbedienung 9
SCHRITT 7 QUICK SETUP (Schnelle Einrichtung) .. 10

Übersicht über die Bedienungselemente 10
Abspielbare Discs 11
Handhabung von Discs 11

Funktionen des DVD-Players

Einfache Wiedergabe 12

Praktische Funktionen 14
 Positionsspeicher/Zoom-Funktion/Audio/Untertitel/
 Sofortwiederholung/Seitensprung/Wiederholwiedergabe/
 Abspielen aller Gruppen, Zufallswiedergabe und
 Programmwiedergabe

Gebrauch der Navigationsmenüs 16
 Abspielen von Datendiscs/Abspielen von HighMAT™-Discs/
 Abspielen eines Programms/Wiedergabe einer Abspieliste

Gebrauch der Bildschirmmenüs 18
Ändern der Player-Grundeinstellungen 20

Weitere Funktionen

Empfang von Rundfunksendungen 22
 Automatische Einspeicherung von Festsendern/
 Abrufen von Festsendern/Manuelle Abstimmung/
 Empfang von Daten des Radiodaten-Systems (RDS)/
 Optionale Antennenanschlüsse

Klangfeld und Klangcharakter 24–26
 Sound Field Control (Klangfeldregelung)/Super Surround/
 Center Focus/Dolby Pro Logic II/
 Einstellung des Lautsprecher-Ausgangspegels/
 Heruntermischen/Subwoofer-Ausgangspegel/
 Custom Sound Memory

Sonstige Funktionen 27
 Einschlaf-Zeitschaltuhr/Stummschaltung/
 Gebrauch eines Kopfhörers

Fernbedienung anderer Geräte 28

Weitere Möglichkeiten bei der Aufstellung der Lautsprecher 30

Referenz

Vorsichtsmaßnahmen 30
Pflege 30
Glossar 31
Technische Daten 32
Fehlersuchanleitung 34

Einfache Einrichtung

SCHRITT 1 HT870

Bitte vergewissern Sie sich, dass die rechts aufgeführten Zubehörteile vollständig vorhanden sind, bevor Sie mit Zusammenbau, Aufstellung und Anschluss der Lautsprecher beginnen.

4 Ständersockel

4 Ständerbeine

2 Frontlautsprecher und 2 Surround-Lautsprecher

4 Große Schrauben mit Unterlegscheiben

4 Befestigungsplatten



Zusammenbau der Front- und Surround-Lautsprecher

Hinweis

Die Frontlautsprecher- und die Surround-Lautsprecherpaare sowie die jeweils dafür vorgesehenen Ständerbeinpaare besitzen eine unterschiedliche Ausführung.

- Überprüfen Sie den Aufkleber an der Rückwand jedes Lautsprechers, bevor Sie das Ständerbein daran befestigen (→ Seite 6).
- Die Ständerbeine mit dem kurzen Kabel sind für die Frontlautsprecher vorgesehen.

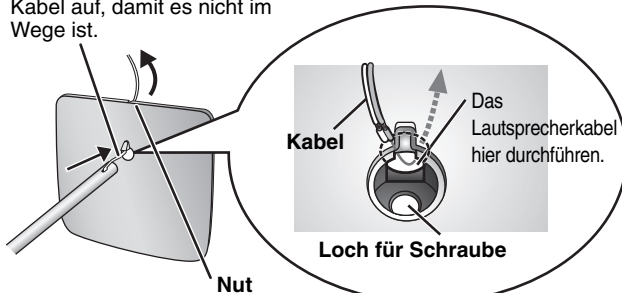
Vorbereitung

- Legen Sie die Lautsprecherboxen beim Zusammenbau auf eine weiche Unterlage, z.B. einen Teppich oder eine Woldecke, um eine Beschädigung und Kratzer zu vermeiden.
- Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher für den Zusammenbau.

1 Befestigen Sie die Ständerbeine an den Sockeln.

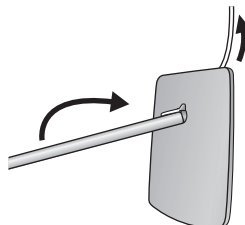
1 Führen Sie das Lautsprecherkabel durch den Sockel.

Nehmen Sie das überschüssige Kabel auf, damit es nicht im Wege ist.



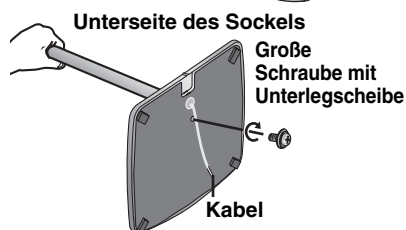
2 Setzen Sie das Ständerbein ein.

Beim Einsetzen des Ständerbeins leicht am Lautsprecherkabel ziehen.



3 Befestigen Sie das Ständerbein am Sockel.

Achten Sie darauf, die Schraube fest anzuziehen.

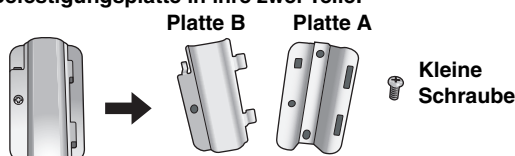


Die Lautsprecherständer im Lieferumfang dieser Anlage sind speziell auf die Befestigung an den Frontlautsprechern SB-PF921 und den Surround-Lautsprechern SB-PS921 von Panasonic ausgelegt. Bitte verwenden Sie die Ständer ausschließlich wie in diesem Abschnitt beschrieben.

2 Befestigen Sie den Ständer an Front- und Surround-Lautsprecher.

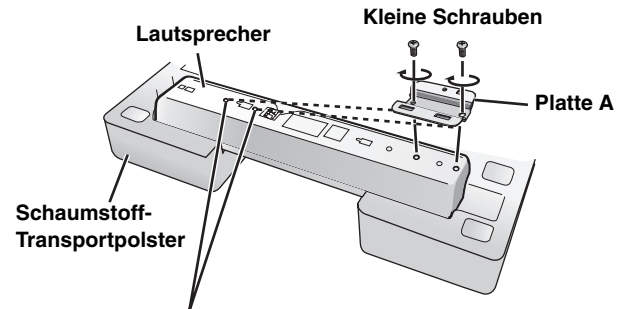
- Die Lautsprecher und Ständer sind jeweils baugleich und können beliebig auf der rechten und linken Seite verwendet werden.
- Das Schaumstoff-Transportpolster aus dem Verpackungskarton dieser Anlage kann sehr praktisch als Unterlage beim Zusammenbau verwendet werden.

1 Entfernen Sie die Schraube, und trennen Sie die Befestigungsplatte in ihre zwei Teile.



2 Bringen Sie Befestigungsplatte A am Lautsprecher an.

Ziehen Sie die obere und die untere Schraube in abwechselnden Schritten jeweils teilweise an, bis sie vollständig aufsitzen, um zu gewährleisten, dass Befestigungsplatte A mit gerader Ausrichtung befestigt wird.

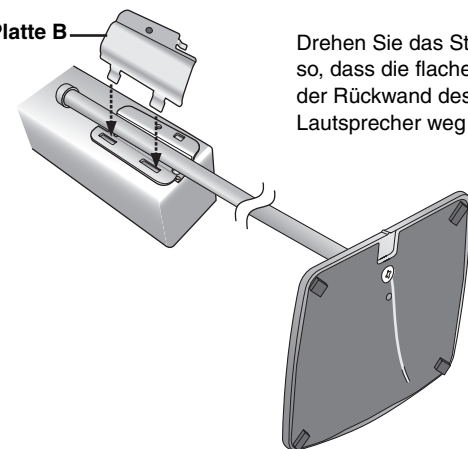


Der Ständer kann auch im oberen Bereich der Rückwand am Lautsprecher befestigt werden.

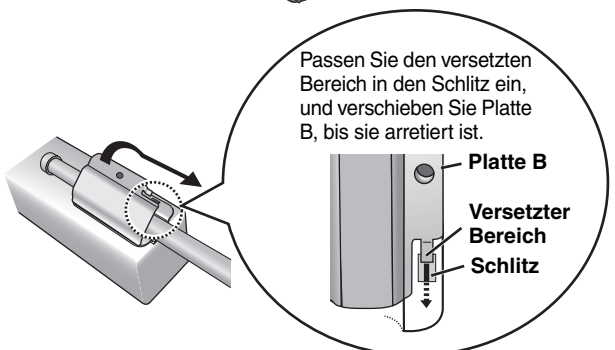
Das Schema (→ Seite 5) zeigt jeweils die Standhöhe des Lautsprechers bei Befestigung von Platte A oben oder unten an der Rückwand des Lautsprechers.

3 Legen Sie das Ständerbein auf Platte A, und befestigen Sie Platte B.

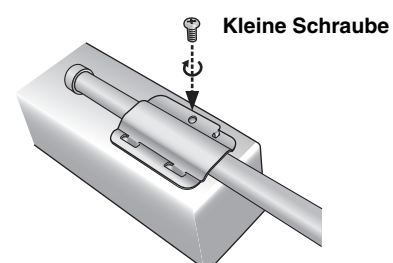
Drehen Sie das Ständerbein so, dass die flache Seite von der Rückwand des Lautsprecher weg weist.



Passen Sie den versetzten Bereich in den Schlitz ein, und verschieben Sie Platte B, bis sie arretiert ist.

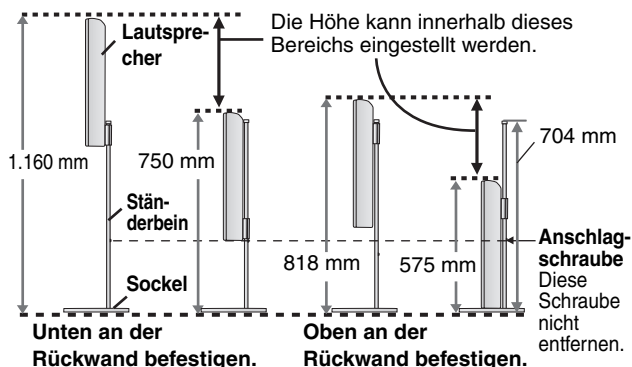


4 Sichern Sie die Platte mit der in Schritt 1 entfernten Schraube.



■ Standhöhe der Front- und Surround-Lautsprecher

(im zusammengebauten Zustand)



3 Stellen Sie die Standhöhe der Lautsprecher wunschgemäß ein.

•Überprüfen Sie die in dem auf Seite 4 beschriebenen Verfahren angezogenen Schrauben auf festen Sitz.

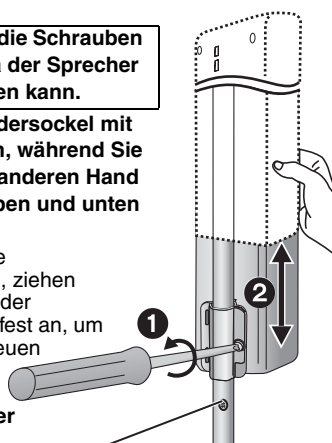
Beispiel: Bei Befestigung des Ständers im unteren Bereich der Rückwand des Frontlautsprechers

1 Lösen Sie die beiden Schrauben der vorher am Lautsprecher angebrachten Befestigungsplatte, bis sie sich so weit gelockert hat, dass der Lautsprecher bequem entlang des Ständerbeins verschoben werden kann.

Achten Sie dabei darauf, die Schrauben nicht zu weit zu lösen, da der Sprecher anderenfalls herunterfallen kann.

2 Stabilisieren Sie den Ständersockel mit einer Hand auf dem Boden, während Sie den Lautsprecher mit der anderen Hand festhalten und ihn nach oben und unten verschieben.

•Sobald Sie die gewünschte Standhöhe ermittelt haben, ziehen Sie die beiden Schrauben der Befestigungsplatte wieder fest an, um den Lautsprecher in der neuen Stellung zu sichern.



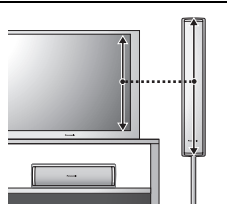
Kreuzschlitzschraubendreher

Anschlagsschraube

Diese Schraube dient als untere Begrenzung bei der Verschiebung der Befestigungsplatte.

Anmerkung

Der optimale akustische Eindruck wird erzielt, wenn die Standhöhe der Lautsprecher so auf die Höhe des Fernsehgerätes abgestimmt wird, dass sich der Mittelpunkt jeweils ungefähr auf der gleichen Ebene befindet.



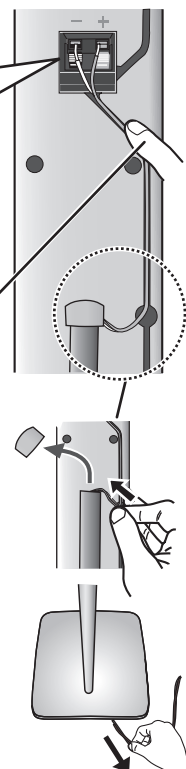
4 Schließen Sie die Lautsprecherkabel an.

1 Verdrehen Sie ein Stück am Ende der Isolierung jedes Lautsprecherkabels, und ziehen Sie es vom Kabel ab, um die Leiter freizulegen.



2 Passen Sie das Lautsprecherkabel in die Nut ein.

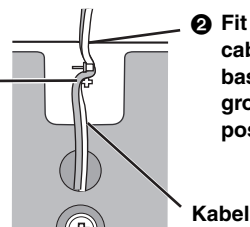
Falls eine überschüssige Länge des Lautsprecherkabels vorhanden ist, entfernen Sie die Gummikappe von der Oberkante des Ständerbeins, und führen Sie das Lautsprecherkabel durch das Loch hindurch, während Sie es von der Unterseite des Sockels aus herausziehen, um es zu straffen.



5 Befestigen Sie die Lautsprecherkabel an den Sockeln.

1 Drücken Sie das Lautsprecherkabel in die Aussparung hinein, und führen Sie es zwischen den beiden Haken hindurch.

2 Fit the speaker cable into the base cover groove as far as possible.



Unterseite des Sockels

■ Verhindern eines Umkippens der Lautsprecherboxen (Frontlautsprecher und Surround-Lautsprecher)

Vorbereitung

Befestigen Sie Ösenbolzen (nicht mitgeliefert) an einer Wand, um die Lautsprecher daran zu sichern (→ Diagramm rechts).

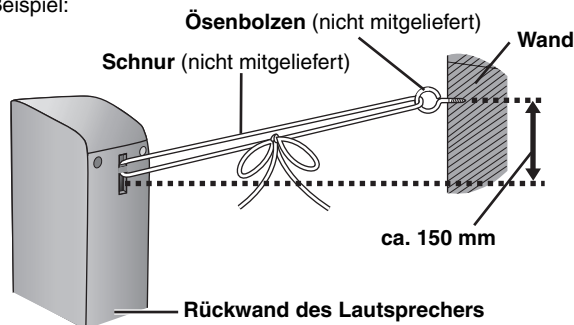
•Bitte besorgen Sie sich Ösenbolzen, die zum Einschrauben in die jeweils zur Verankerung vorgesehene Oberfläche (Wand, Pfeiler usw.) geeignet sind.

•Konsultieren Sie bei Bedarf einen Fachmann bezüglich der geeigneten Vorgehensweise bei Montage an einer Betonwand oder an einer Stelle, wo der Werkstoff keinen festen Halt für Schrauben bietet. Bei unsachgemäßer Befestigung können Wand oder Lautsprecher beschädigt werden.

1 Führen Sie eine Schnur (nicht mitgeliefert) durch die beiden Schlitze an der Rückwand des Lautsprechers, um diesen gegen Umkippen zu sichern.

2 Führen Sie die Schnur durch die Öse, und verknoten Sie ihn dann fest in einer Schleife.

Beispiel:



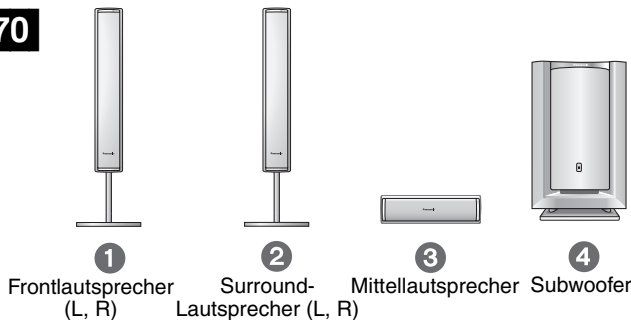
SCHRITT 2

Platzierung der Lautsprecher

Die Art und Weise, wie die einzelnen Lautsprecher im Hörraum angeordnet werden, kann die Wiedergabe der Bässe sowie das erzeugte Klangfeld stark beeinflussen. Bitte beachten Sie daher die folgenden Hinweise.

- Stellen Sie die Lautsprecher grundsätzlich auf einer ebenen, stabilen Unterlage auf.
- Werden Lautsprecher zu nahe am Boden oder zu dicht an Wänden oder Zimmerecken aufgestellt, kann dies dazu führen, dass die Bässe übermäßig betont werden. Wände und Fenster sollten möglichst mit dicken Vorhängen abgedeckt werden.
- Stellen Sie die Frontlautsprecher, den Mittellautsprecher und die Surround-Lautsprecher jeweils etwa im gleichen Abstand von der Hörposition auf. Bei den in den obigen Schemen angegebenen Winkeln handelt es sich lediglich um Richtwerte.
- Weitere Möglichkeiten zur Aufstellung der Lautsprecher werden auf Seite 30 gezeigt.

HT870



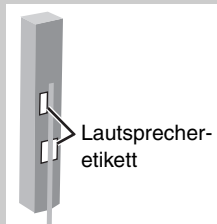
- Die Front- und Surround-Lautsprecher können jeweils beliebig links oder rechts aufgestellt werden.

HT520

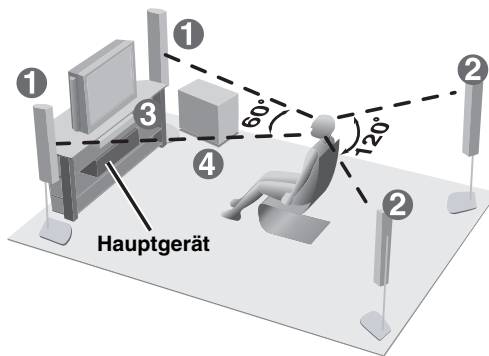


- Die Frontlautsprecher und die Surround-Lautsprecher sind baugleich.

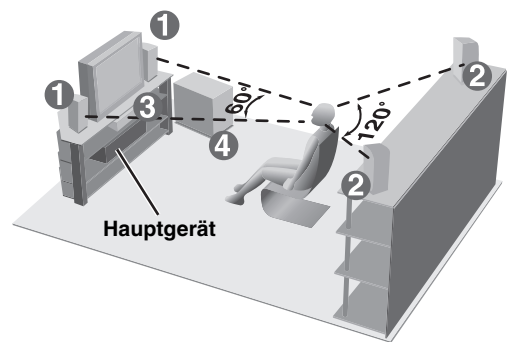
Verwenden Sie einen Frontlautsprecher nicht als Surround-Lautsprecher oder umgekehrt. Überprüfen Sie den Typ jedes einzelnen Lautspechters anhand des Aufklebers an der Rückwand der Box.



Aufstellungsbeispiel



Aufstellungsbeispiel



• Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Lautsprecher

Durch den Gebrauch von anderen Lautsprecherboxen kann das Gerät beschädigt werden, und die Klangqualität wird beeinträchtigt.

- Stellen Sie die Lautsprecher auf einer ebenen Unterlage auf, damit sie nicht umkippen können. Falls eine Aufstellung auf einer ebenen Unterlage aus irgendeinem Grund nicht möglich ist, müssen geeignete Maßnahmen getroffen werden, um ein Umkippen der Lautsprecher zu verhindern.

Hauptgerät

Hinweis

Sorgen Sie für einen Mindestabstand von 10 mm zwischen den Lautsprechern und der Anlage, damit eine ausreichende Belüftung gewährleistet ist.

Mittellautsprecher

- Die vom Mittellautsprecher beim Betrieb erzeugten mechanischen Schwingungen können Bildstörungen verursachen, wenn der Mittellautsprecher direkt auf dem Fernsehgerät aufgestellt wird. Stellen Sie den Mittellautsprecher daher auf einem Hi-Fi-Schrank oder Regal auf.
- Um zu verhindern, dass die Lautsprecher herunterfallen, sollten sie nicht direkt auf dem Fernsehgerät aufgestellt werden.

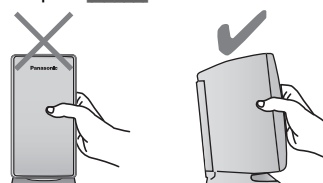
Subwoofer

Stellen Sie den Subwoofer rechts oder links neben dem Fernsehgerät, auf dem Boden oder auf einem stabilen Regal auf, damit die beim Betrieb erzeugten mechanischen Schwingungen keine negativen Auswirkungen haben. Halten Sie an der Rückseite des Subwoofers einen Freiraum von 10 cm ein, um für ausreichende Belüftung zu sorgen.

Achtung

Halten Sie die Lautsprecher stets an den Seiten. Ein Lautsprecher kann beschädigt werden, wenn Druck auf die Frontverkleidung ausgeübt wird.

Beispiel: HT520



Hinweise zum Gebrauch der Lautsprecher

- Wiedergabe mit hohem Lautstärkepegel über längere Zeiträume hinweg kann zu einer Beschädigung der Lautsprecher und einer Verkürzung ihrer Lebensdauer führen.
- Verringern Sie den Lautstärkepegel in den folgenden Situationen, um eine Beschädigung der Lautsprecher zu vermeiden.
 - Bei Wiedergabe von verzerrtem Klang.
 - Wenn die Lautsprecher Rückkopplungsheulen von einem Schallplattenspieler, Rauschen von UKW-Sendungen oder das Sinussignal eines Oszillators, einer Test-Disc oder eines elektronischen Instruments auffangen.
 - Bei der Einstellung des Klangcharakters.
 - Beim Ein- und Ausschalten des Gerätes.

Bei Auftreten von Farbstörungen beim Fernsehempfang

Die Lautsprecher im Lieferumfang dieser Anlage sind auf den Betrieb in unmittelbarer Nähe eines Fernsehgerätes ausgelegt, doch kann es je nach Ausführung des Fernsehgerätes und Platzierung der einzelnen Komponenten der Anlage zu Bildstörungen kommen.

In einem solchen Fall schalten Sie das Fernsehgerät etwa 30 Minuten lang aus.

In den meisten Fällen wird eine derartige Störung durch die eingebaute Entmagnetisierungsfunktion des Fernsehgerätes beseitigt. Falls nicht, stellen Sie die Lautsprecher in einem größeren Abstand vom Fernsehgerät auf.

Achtung

- Das Hauptgerät und die Lautsprecher im Lieferumfang dieser Anlage dürfen nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben verwendet werden. Anderenfalls können Verstärker und/oder Lautsprecher beschädigt werden, und es besteht die Gefahr eines Brandausbruchs. Falls es zu einer Beschädigung gekommen ist oder eine plötzliche Abnahme der Leistung festgestellt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder eine Kundendienststelle.
- Bitte versuchen Sie auf keinen Fall, diese Lautsprecher auf andere Weise als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben an einer Wand zu befestigen.

SCHRITT 3 Anschließen der Lautsprecher an den Subwoofer

Bringen Sie die Etiketten an den Lautsprecherkabeln an, um die Identifizierung der einzelnen Lautsprecher beim Anschließen zu erleichtern.

Hinweise

- Die positiven (+) und negativen (-) Lautsprecherdrähte dürfen auf keinen Fall kurzgeschlossen werden.
 - Achten Sie sorgfältig darauf, die positiven (kupferfarbenen) Drähte an die positiven (+) Lautsprecherklemmen, und die negativen (silbernen) Drähte der Lautsprecherkabel an die negativen (-) Klemmen anzuschließen.
- Durch einen fehlerhaften Anschluss der Kabel können die Lautsprecher beschädigt werden.

HT870

Lautsprecherkabel

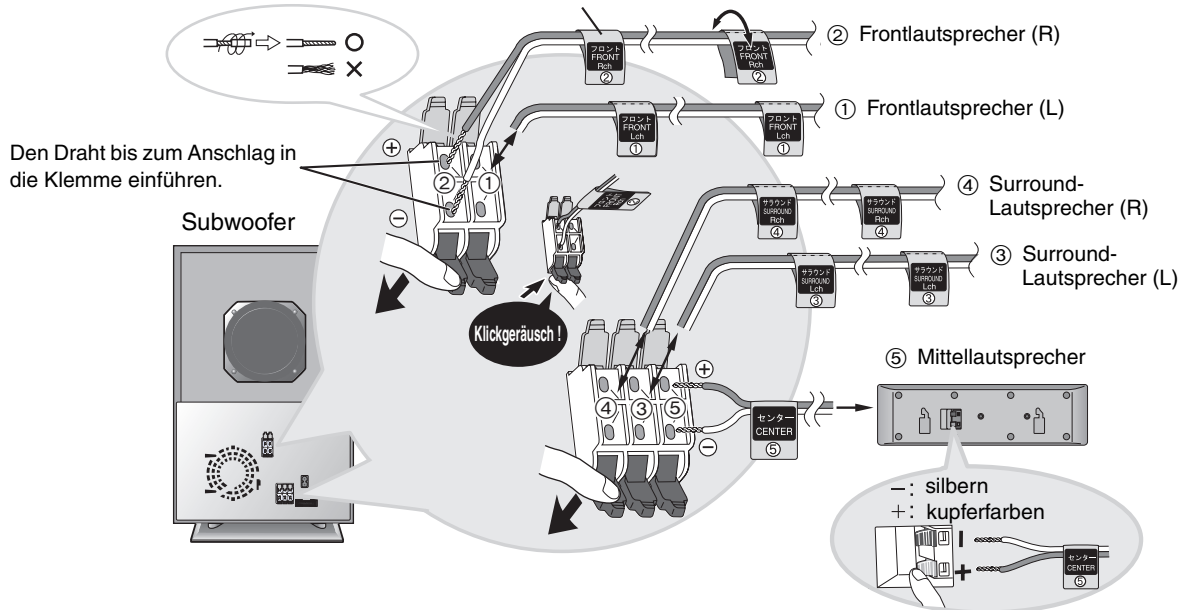
- 4-m-Kabel: für Mittellautsprecher



Bogen mit Etiketten für Lautsprecherkabel



Lautsprecherkabel-Etiketten



HT520

5 Lautsprecherkabel

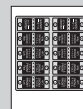
- 3×4-m-Kabel: für Front- und Mittellautsprecher



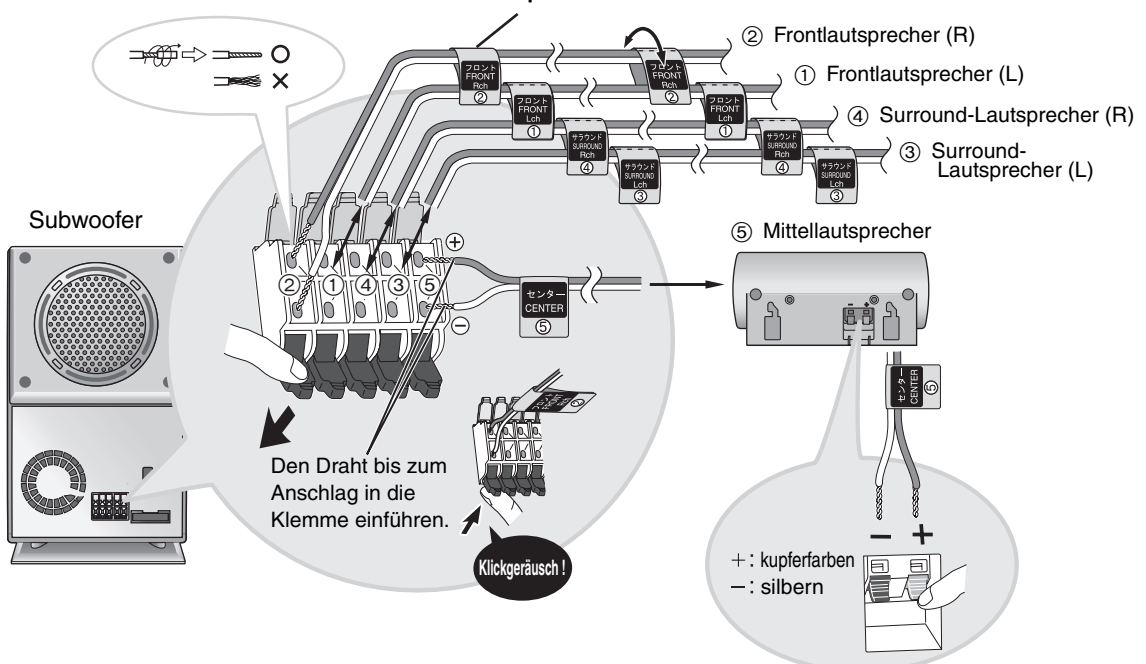
- 2×10-m-Kabel: für Surround-Lautsprecher



Bogen mit Etiketten für Lautsprecherkabel



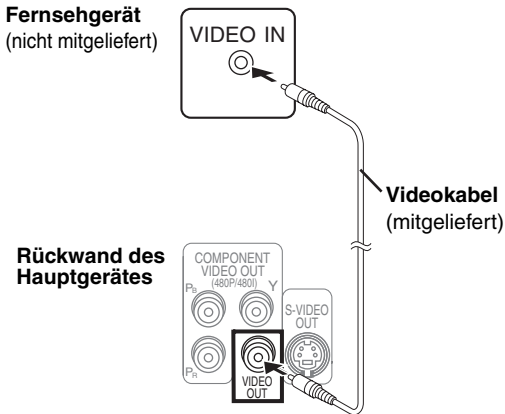
Lautsprecherkabel-Etiketten



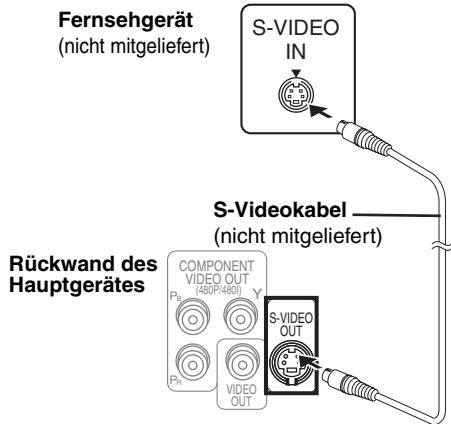
SCHRITT 4 Videoanschlüsse

- Stellen Sie den Anschluss an das Fernsehgerät nicht indirekt über einen Videorecorder her. Anderenfalls kann es aufgrund einer Kopierschutzvorrichtung vorkommen, dass das Bild nicht einwandfrei auf dem Fernsehschirm angezeigt wird.
- Schalten Sie das Fernsehgerät vor dem Anschließen aus, und schlagen Sie bezüglich der Anschlüsse auch in der Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes nach.

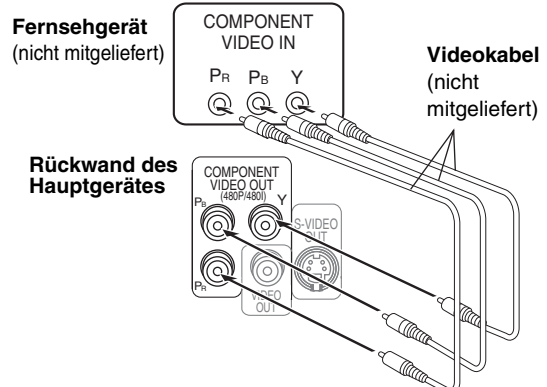
■ Fernsehgerät mit VIDEO IN-Buchse



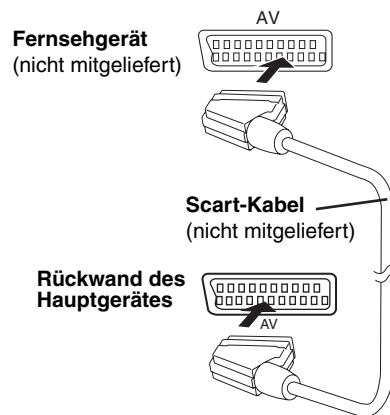
■ Fernsehgerät mit S-VIDEO IN-Buchse



■ Fernsehgerät mit COMPONENT VIDEO IN-Buchsen



■ Fernsehgerät mit SCART-Buchse



S-VIDEO OUT-Buchse

Das an der S-VIDEO OUT-Buchse anliegende Videosignal liefert im Vergleich zum Anschluss an der VIDEO OUT-Buchse ein Bild mit lebhafteren Farben, da das Farbsignal (C) getrennt vom Luminanzsignal (Y) ausgegeben wird. (Das tatsächliche Ergebnis hängt vom Fernsehgerät ab.)

COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen

Von diesen Buchsen können sowohl Komponentensignale mit Zwischenzeilenabtastung als auch solche mit Zeilensprungabtastung ausgegeben werden, die im Vergleich zu dem von der S-VIDEO OUT-Buchse ausgegebenen Signal eine höhere Bildqualität liefern. Wenn der Videoanschluss an diesen Buchsen hergestellt wird, werden die Farbdifferenzsignale (P_B/P_R) und das Luminanzsignal (Y) getrennt ausgegeben, um eine originalgetreue Farbwiedergabe zu erhalten.

- Die Beschriftung der Komponentensignal-Videoeingangsbuchsen ist je nach Ausführung des verwendeten Fernsehgerätes bzw. Monitors verschieden (z.B. Y/P_B/P_R, Y/B-Y/R-Y, Y/C_B/C_R). Verbinden Sie gleichfarbige Buchsen.
- Wenn Sie diesen Anschluss hergestellt haben, wählen Sie „Video/Y PB PR“ oder „S-Video/Y PB PR“ im QUICK SETUP-Menü aus (→ Seite 10).

SCART (AV)-Buchse

Um eine Verbesserung der Bildqualität zu erzielen, können Sie den Typ des von der SCART (AV)-Buchse ausgegebenen Videosignals dem jeweils verwendeten Fernsehgerät entsprechend von „Video“ auf entweder „S-Video“ oder „RGB“ einstellen. Wählen Sie „S-Video/Y PB PR“ oder „RGB/No Output“ im QUICK SETUP-Menü aus (→ Seite 10).

So geben Sie Videomaterial mit Progressivabtastung wieder

- Stellen Sie den Anschluss an den Komponentensignal-Videoeingangsbuchsen eines 480P-kompatiblen Fernsehgerätes her. (Bei Anschluss an ein Fernsehgerät, das nicht mit dem SignalfORMAT 480P kompatibel ist, wird das Bild nicht korrekt angezeigt.)
- Beim Abspielen von NTSC-Discs ändern Sie den Video-Ausgabemodus auf „480P“ (→ Seite 19), oder drücken Sie [PROGRESSIVE] am Hauptgerät, so dass die Anzeige „PROG.“ im Display erscheint.

Alle mit 480P-Eingangsbuchsen ausgestatteten Fernsehgeräte der Marke Panasonic sind kompatibel. Konsultieren Sie den Hersteller, wenn Sie ein Fernsehgerät einer anderen Marke besitzen.

Hinweis

Bei Anschluss des Fernsehgerätes an eine der Buchsen VIDEO OUT, S-VIDEO OUT oder SCART (AV) sowie beim Abspielen von PAL-Discs erfolgt die Ausgabe des Videosignals stets mit Zwischenzeilenabtastung, selbst wenn die Anzeige „PROG.“ im Display erscheint.

SCHRITT 5 Antennen- und Systemanschlüsse

Systemkabel



MW-Rahmenantenne



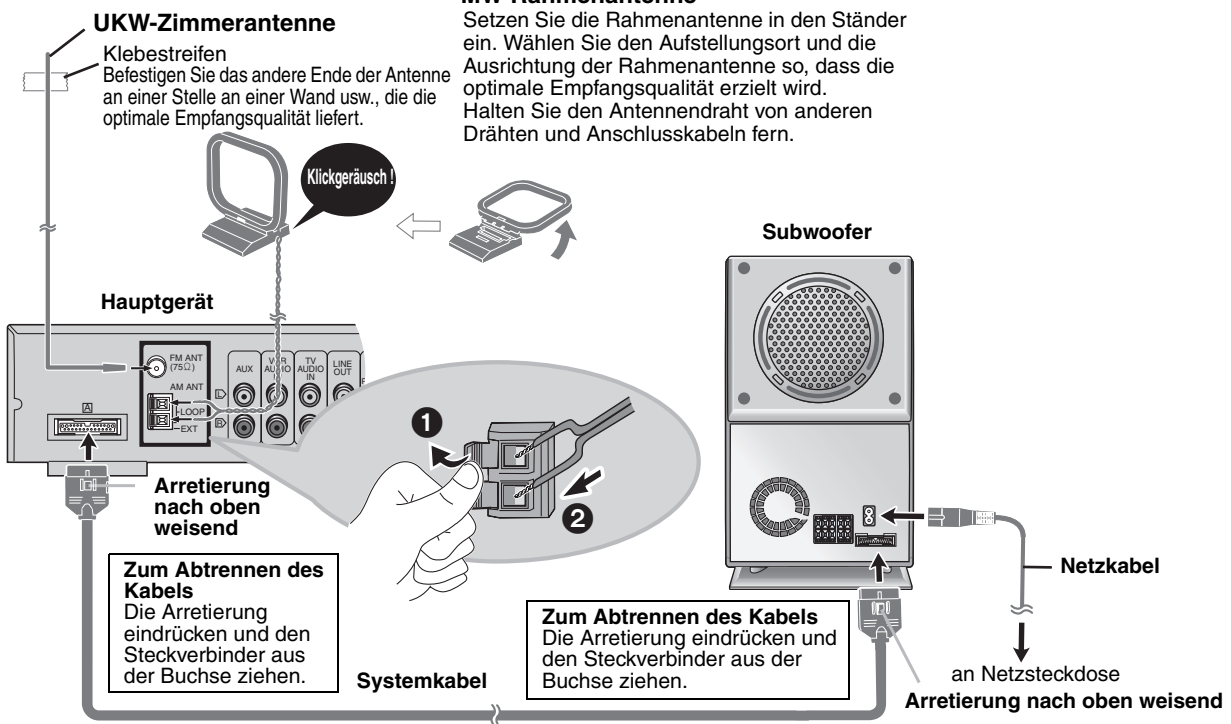
UKW-Zimmerantenne



Netzkabel



- Schließen Sie das Netzkabel erst an, nachdem alle anderen Anschlüsse hergestellt worden sind.
- Optionale Antennenanschlüsse (→ Seite 23).

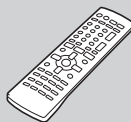


Energieeinsparung

Auch im ausgeschalteten Zustand nimmt das Hauptgerät eine geringe Menge Strom auf (ca. 0,7 W). Trennen Sie daher den Netzstecker von der Netzsteckdose, um Energie einzusparen, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt werden soll. Nach erneutem Anschließen an das Stromnetz müssen bestimmte Einstellungen, die in der Zwischenzeit aus dem Benutzerspeicher des Gerätes gelöscht wurden, wieder vorgenommen werden.

SCHRITT 6 Einzelheiten zur Fernbedienung

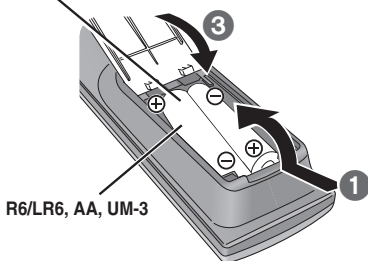
Fernbedienung



Batterien



- Legen Sie die Batterien so ein, dass die Pole (+ und -) mit denen der Fernbedienung übereinstimmen.



- Keine Akkus verwenden.
- Verbrauchte Batterien sachgerecht entsorgen.









Vermeiden Sie es,

- alte und frische Batterien gemeinsam einzulegen;
 - Batterien verschiedener Sorten gemeinsam einzulegen;
 - Batterien starker Wärme oder offenen Flammen auszusetzen;
 - Batterien zu zerlegen oder kurzzuschließen;
 - Alkali- oder Manganbatterien aufzuladen zu versuchen;
 - Batterien mit teilweise abgelöster Ummantelung zu verwenden.
- Unsachgemäße Handhabung von Batterien kann zu Auslaufen von Elektrolyt führen, was eine Beschädigung von Gegenständen durch Kontakt mit der Flüssigkeit sowie Brand zur Folge haben kann.

Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt werden soll. Lagern Sie die Batterien an einem kühlen, dunklen Ort.

■ Gebrauch

Richten Sie den Geber der Fernbedienung innerhalb eines maximalen Abstands von 7 Metern direkt vor dem Gerät auf den Fernbedienungssignal-Sensor (→Seite 10) an der Frontplatte, wobei Hindernisse auf dem Übertragungsweg zu vermeiden sind.

Disc	Logo	Symbol in dieser Anleitung	Bemerkungen
DVD-RAM		RAM	Unter Verwendung von Version 1.1 des Video-Aufzeichnungsformats (einer vereinheitlichten Video-Aufzeichnungsnorm) aufgezeichnete Discs. <ul style="list-style-type: none">• Mit DVD-Videorecordern, DVD-Videokameras, Personalcomputern usw. aufgezeichnete Discs• Entfernen Sie Discs des Typs 2 und 4 vor dem Gebrauch aus ihren Cartridges. 
		JPEG	Unter Verwendung der Norm DCF (Design rule for Camera File system) aufgezeichnete Discs <ul style="list-style-type: none">• Mit einem DVD-Videorecorder von Panasonic bespielte Discs• Um JPEG-Dateien abzuspielen, wählen Sie die Einstellung „Play as Data Disc“ im „Other“ Menü (→ Seite 19).
DVD-Audio		DVD-A	—
		DVD-V	Bestimmte DVD-Audio-Discs enthalten zusätzlich DVD-Video material. Für Wiedergabe des DVD-Videoinhalts einer DVD-Audio-Disc wählen Sie die Einstellung „Play as DVD-Video“ im „Other“ Menü (→ Seite 19).
DVD-Video		DVD-V	—
DVD-R			DVD-R-Discs der Marke Panasonic, die mit einem DVD-Videorecorder oder einer DVD-Videokamera von Panasonic bespielt und finalisiert* wurden, werden als DVD-Video-Discs von diesem Gerät abgespielt.
Video CD		VCD	—
SVCD			Entspricht IEC62107
CD		CD	Dieses Gerät ist zwar mit dem HDCD-Format kompatibel, unterstützt die Peak Extend-Funktion jedoch nicht. (Diese Funktion erweitert den Dynamikbereich von Signalen mit hohem Lautstärkepegel.) Im HDCD-Format aufgezeichnete CDs zeichnen sich durch eine höhere Klangqualität aus, da sie mit 20 Bit anstatt wie herkömmliche CDs mit 16 Bit codiert werden. <ul style="list-style-type: none">• Während der HDCD-Wiedergabe erscheint die Anzeige „HDCD“ im Display des Gerätes.
CD-R CD-RW	—	WMA MP3 JPEG CD VCD	<ul style="list-style-type: none">• Dieses Gerät ist zum Abspielen von CD-R/RW-Discs (für Aufzeichnung von Audiodaten vorgesehen) geeignet, die in einem der links aufgeführten Formate bespielt wurden. Beenden Sie die Aufnahmesitzungen oder finalisieren* Sie die Disc nach beendeter Aufzeichnung.• HighMAT-Discs Nur WMA-, MP3- oder JPEG-Dateien. Für Wiedergabe ohne Verwendung der HighMAT-Funktion wählen Sie die Einstellung „Play as Data Disc“ im „Other“ Menü (→ Seite 19).

*Bei der Finalisierung handelt es sich um ein Verfahren, das eine Wiedergabe der Disc mit kompatiblen Geräten ermöglicht.
• Je nach Disc-Typ und Zustand der Aufzeichnung kann es vorkommen, dass nicht alle oben aufgelisteten Discs mit diesem Gerät abgespielt werden können.

■ Nicht mit diesem Gerät abspielbare Discs

Discs der Formate DVD-ROM, CD-ROM, CDV, CD-G, DVD+R, +RW, DVD-RW, SACD, Divx Video Discs und Photo-CD, DVD-RAM-Discs, die nicht aus ihrer Cartridge entfernt werden können, 2,6-GB- und 5,2-GB-DVD-RAM-Discs sowie im Handel als „Chaoji VCD“ vertriebene Discs, einschließlich von CVD-, DVCD- und SVCD-Discs, die nicht der Norm IEC62107 entsprechen.

■ Audioformat von DVDs

Discs, die mit den rechts abgebildeten Logos gekennzeichnet sind, werden von diesem Gerät automatisch erkannt und decodiert.



■ Videosysteme

- Dieser Player kann sowohl PAL als auch NTSC wiedergeben, aber Ihr Fernsehgerät muss mit dem auf der Disc verwendeten System kompatibel sein.
- PAL-Discs können mit einem NTSC-Fernsehgerät nicht korrekt wiedergegeben werden.
- Dieses Gerät kann NTSC-Signale für Wiedergabe mit einem PAL-Fernsehgerät in das Format PAL 60 umwandeln (→ Seite 20, „NTSC Disc Output“ im Register „Video“).



HighMAT™ und das HighMAT-Logo sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Handhabung von Discs

■ Reinigen von Discs

DVD-A DVD-V VCD CD

Mit einem feuchten Tuch abwischen und dann trockenwischen.

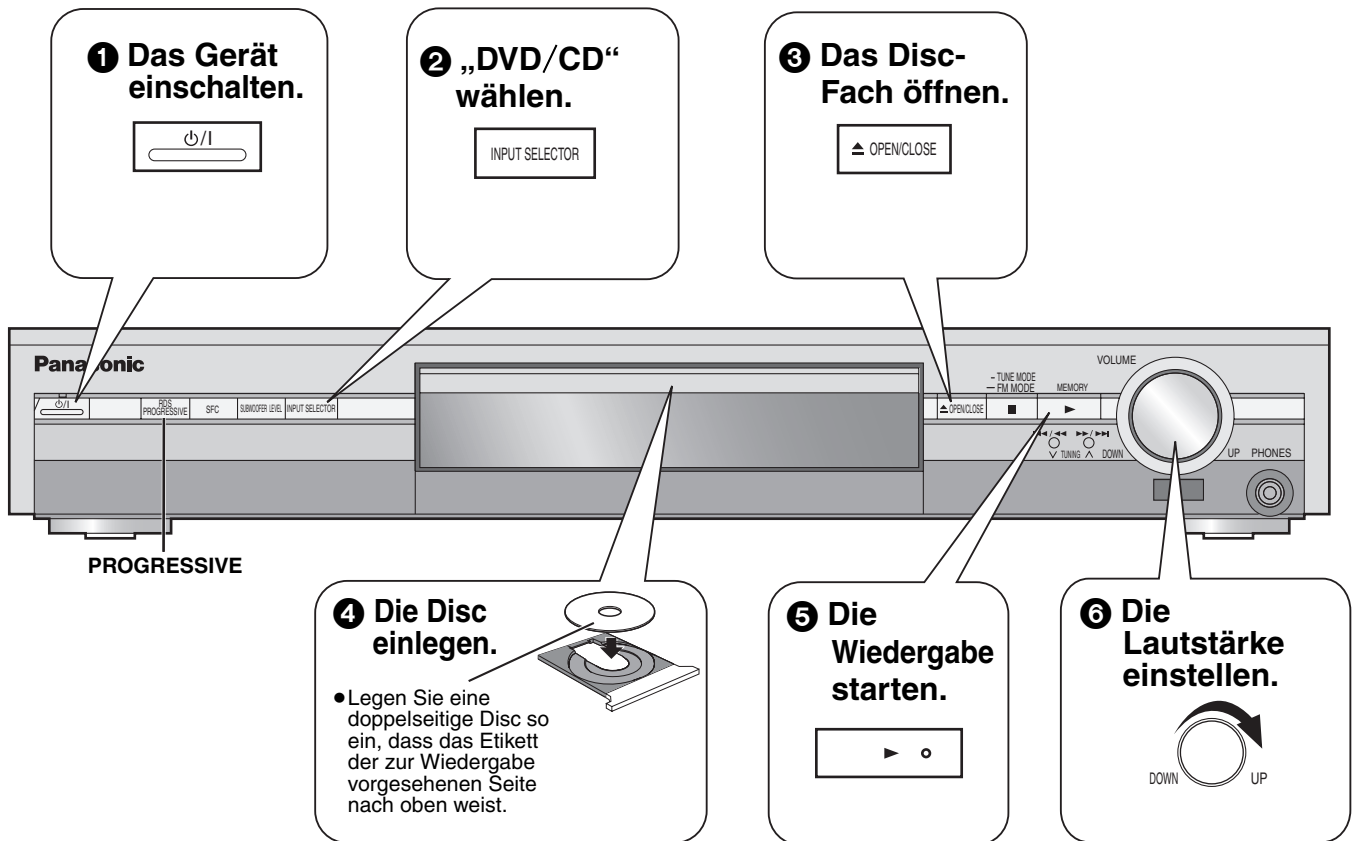


RAM DVD-R


- Reinigen Sie die Disc mit einem optionalen DVD-RAM/PD-Discreiniger (LF-K200DCA1, wenn erhältlich).
- Verwenden Sie auf keinen Fall Tücher oder Reiniger für CDs usw.

■ Vorsichtshinweise zur Handhabung

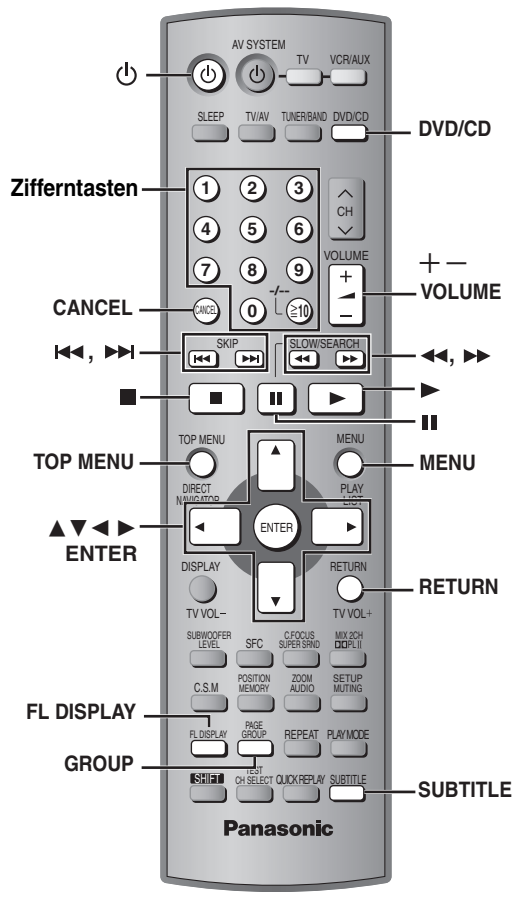
- Befestigen Sie keinerlei Etiketten oder Aufkleber an Discs (dies kann ein Verwellen der Disc verursachen, wodurch sie unbrauchbar gemacht wird).
- Beschriften Sie die Etikettenseite einer Disc nicht mit einem Kugelschreiber oder anderen Schreibutensilien.
- Verwenden Sie keine Schallplatten-Reinigungssprays, Benzol, Farbverdünner, Antistatikflüssigkeiten oder andere Lösungsmittel.
- Verwenden Sie keine kratzfesten Schutzhüllen oder Abdeckungen.
- Vermeiden Sie einen Gebrauch der folgenden Arten von Discs:
 - Discs, auf denen sich Klebstoffreste von abgezogenen Aufklebern oder Etiketten befinden (Leih-Discs usw.)
 - Stark verwellte oder gesprungene Discs
 - Unregelmäßig geformte (z.B. herzförmige, achteckige usw.) Discs.



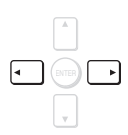
Hinweise

Die Disc rotiert weiter, während Menüs angezeigt werden. Drücken Sie  nach beendeter Einstellung, um den Laufwerkmotor und den Fernsehschirm zu schonen.

Falls ein Problem auftritt, schlagen Sie bitte im Abschnitt „Fehlersuchanleitung“ nach (→ Seite 34, 35).

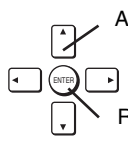


Einzelbild-Weiterschaltung
(im Pausenzustand)



• **VCD** nur in Vorwärtsrichtung.

Wahl von Einträgen der Bildschirmmenüs



Auswählen

Registrieren

Eingeben von Nummern



RAM DVD-A DVD-V VCD CD
Beispiel: Zur Eingabe von 12:
[≥10] → [1] → [2]

VCD mit Wiedergabesteuerung
Betätigen Sie die Zifferntasten im Stoppzustand.

WMA MP3 JPEG
Beispiel: Zur Eingabe von 123:
[1] → [2] → [3] → [ENTER]



• Drücken Sie [CANCEL], um eine falsch eingegebene Ziffer zu löschen.

Starten der Wiedergabe mit einer bestimmten Gruppe

DVD-A WMA MP3 JPEG

Jeder Ordner auf einer WMA/MP3- oder JPEG-Disc wird als eine „Group“ behandelt.



Auswählen

Registrieren

Stopp



Während die Anzeige „RESUME“ im Display erscheint, wird die aktuelle Position gespeichert.

• Drücken Sie [▶] (wiedergabe), um die Wiedergabe an der gespeicherten Stelle fortzusetzen.

DVD-V Für Kapitelrückschau (Abschnitt „Positionsspeicher“ auf → Seite 14)

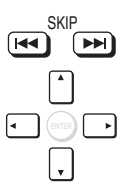
• Drücken Sie [■], um die gespeicherte Position zu löschen.

Pause



• Drücken Sie [▶▶] (wiedergabe), um die Wiedergabe zu starten.

Übersprungen



• **WMA MP3 JPEG**
[▲ ▼]: Überspringen von Gruppen während der Wiedergabe

[◀ ▶]: Inhaltsprung während der Wiedergabe

Suchlauf
(während der Wiedergabe)



• Bis zu 5 Geschwindigkeitsstufen

• Drücken Sie [▶] (wiedergabe), um die Wiedergabe zu starten.

Zeitlupenwiedergabe
(im Pausenzustand)

• **VCD** Zeitlupe, nur in Vorwärtsrichtung.

Videosignal mit Zeilensprungabtafung



Zurückkehren auf die vorige Bildschirm-anzeige



Display des Hauptgerätes



RAM DVD-A DVD-V WMA

MP3

Zeitanzeige
↑
↓
Nummeranzeige

JPEG

Bei aktivierter Dia-Vorführung:
SLIDE ↔ Nummeranzeige

Bei deaktivierter Dia-Vorführung:
PLAY ↔ Nummeranzeige

Informations-anzeige



WMA MP3 JPEG

CD (nur CD-Text)

Ein- und Ausschalten der Informationsanzeige

Disc-Menü



DVD-A DVD-V

Anzeigen des Hauptmenüs einer Disc



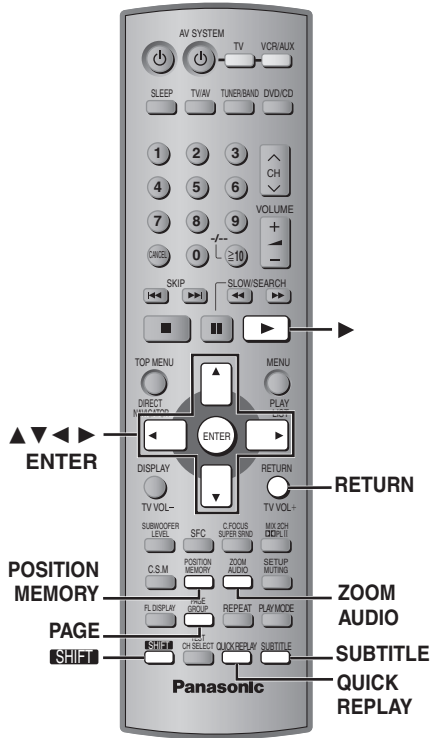
DVD-V

Anzeigen eines Disc-Menüs



VCD

Anzeigen eines Disc-Menüs



POSITION MEMORY

Positionsspeicher

Zum Speichern der Position, an der die Wiedergabe später fortgesetzt werden soll.



Zoom-Funktion

Zum Erweitern eines Bilds im Letterbox-Format, so dass es den Bildschirm ausfüllt.

ZOOM AUDIO

Audio

Zum Wechseln der Tonspur.

SUBTITLE

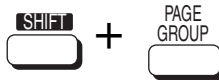
Untertitel

Zum Wechseln der Untertitelsprache.

QUICK REPLAY

Sofortwiederholung

Zum Wiederholen einer Szene.



Seitensprung

Zur Wahl von Standbildern.

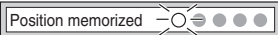
Einzelheiten zu diesen Funktionen finden Sie weiter unten.

Positionsspeicher

(Nur wenn die verstrichene Spielzeit einer Disc angezeigt werden kann.)
JPEG : Diese Funktion steht bei allen Arten von JPEG-Daten zur Verfügung.)

Diese Position bleibt auch dann gespeichert, wenn das Gerät ausgeschaltet, die Programmquelle umgeschaltet oder die Disc ausgewechselt wird.

Drücken Sie [POSITION MEMORY].



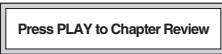
- Positionen können für bis zu 5 Discs gespeichert werden.
- Beim Einspeichern einer Position für die 6. Disc wird die jeweils älteste Position im Speicher überschrieben.

Wenn das Gerät eingeschaltet und „DVD/CD“ erneut als Programmquelle gewählt oder die Disc eingelegt wird, blinkt die Anzeige „RESUME“ im Display.

Drücken Sie [▶] (wiedergabe), um die Wiedergabe an der betreffenden Stelle zu starten.

Für Kapitelrückschau **DVD-V**

Drücken Sie [▶] (wiedergabe), während die unten abgebildete Meldung im Display des Gerätes erscheint.



Der Anfang jedes Kapitels vor dem aktuellen Kapitel der Reihe nach wiedergegeben.

- Wenn keine Kapitelrückschau ausgeführt werden soll, drücken Sie [▶] (wiedergabe) nicht.

Zoom-Funktion

RAM DVD-V VCD

Betätigen Sie [SHIFT]+[ZOOM] zur Wahl des voreingestellten Bildseitenverhältnisses oder der Einstellung „Auto“. (Just Fit Zoom)



Feineinstellungen (Manual Zoom)

Drücken Sie [◀▶].

–von ×1,00 bis ×1,60 (in 0,01-Schritten)

–von ×1,60 bis ×2,00 (in 0,02-Schritten)

- Wenn Sie [◀▶] gedrückt halten, ändert sich die Anzeige des Zeitintervalls schnell fortlaufend.

Audio

DVD-A DVD-V (mit mehreren Tonspuren) **RAM VCD**

Betätigen Sie [AUDIO] zur Wahl der gewünschten Tonspur.

RAM VCD

Sie können diese Taste zur Wahl von „L“, „R“ oder „LR“ betätigen.



DVD-V (Karaoke-Discs)

Betätigen Sie [◀▶] zur Wahl von „On“ (Ein) oder „Off“ (Aus) für die Wiedergabe von Gesangsstimmen.

Einzelheiten hierzu finden Sie in der Begleitliteratur der Disc.

Untertitel

DVD-V (mit mehreren Untertitelsprachen) **VCD** (nur SVCD)

RAM (nur Ein/Aus)

Betätigen Sie [SUBTITLE] zur Wahl der gewünschten Untertitelsprache.



So können Sie die Untertitel abschalten/ anzeigen

Betätigen Sie [◀▶] zur Wahl von „On“ oder „Off“.

Sofortwiederholung

(Nur wenn die verstrichene Spielzeit einer Disc angezeigt werden kann.)

Drücken Sie [QUICK REPLAY], um an eine um mehrere Sekunden frühere Stelle zurückzuspringen.

Seitensprung

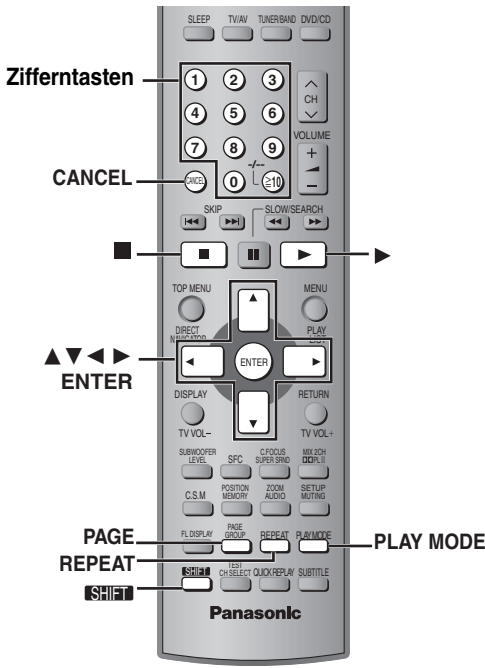
DVD-A

Während der Wiedergabe oder im Pausenzustand

Drücken Sie [SHIFT]+[PAGE].

Bei jeder Betätigung dieser Tastenkombination wird die Seite umgeschaltet.

- Drücken Sie [RETURN], um auf Seite 1 zurückzukehren.



Wiederholwiedergabe

Abspielen aller Gruppen, Zufallswiedergabe und Programmwiedergabe

DVD-A **DVD-V** **WMA** **MP3** **JPEG**

VCD **CD** (Es erscheint keine Bildschirmanzeige.)

Bei jeder Betätigung dieser Taste im Stoppzustand wechselt die Wiederholbetriebsart wie folgt:

Alle Gruppen (**DVD-A**) → Programmwiedergabe → Zufallswiedergabe
↑ Aus (normale Wiedergabe) ↓

Verlassen der Betriebsart für das Abspielen aller Gruppen, der Programmwiedergabe- und Zufallswiedergabe-Betriebsart

Betätigen Sie [PLAY MODE] im Stoppzustand so oft, bis alle Wiederholanzeigen vom Display verschwunden sind.

• Um Zufalls- und Programmwiedergabe zu verwenden, muss HighMAT-Disc-Wiedergabe deaktiviert werden. Wählen Sie die Einstellung „Play as Data Disc“ im Other Menu (→ Seite 19).

• **DVD-A** Bestimmte Discs enthalten Bonusgruppen. Wenn nach Wahl einer Bonusgruppe eine Aufforderung zur Eingabe des Passworts auf dem Bildschirm erscheint, müssen Sie das Passwort über die Zifferntasten eingeben, bevor die betreffende Bonusgruppe abgespielt werden kann. Einzelheiten zum Passwort finden Sie in der Begleitliteratur der jeweiligen Disc.



Einzelheiten zu diesen Funktionen finden Sie weiter unten.



Wiederholwiedergabe

(Nur wenn die verstrichene Spielzeit einer Disc angezeigt werden kann.)
JPEG: Diese Funktion steht bei allen Arten von JPEG-Daten zur Verfügung.)

Während der Wiedergabe

Betätigen Sie [REPEAT] zur Wahl des Disc-Eintrags, der wiederholt abgespielt werden soll.



RAM

PG REPEAT → ALL REPEAT (komplette Disc) → REPEAT OFF

- Während der Abspielisten-Wiedergabe
SCENE REPEAT → PL REPEAT → REPEAT OFF

DVD-A

TRACK REPEAT → GROUP REPEAT* → REPEAT OFF

DVD-V

CHAPTER REPEAT → TITLE REPEAT* → REPEAT OFF

VCD

CD (Es erscheint keine Bildschirmanzeige.)
TRACK REPEAT → ALL REPEAT (komplette Disc) → REPEAT OFF

WMA

MP3 (Es erscheint keine Bildschirmanzeige.)
CONTENT REPEAT → GROUP REPEAT* → REPEAT OFF

JPEG

(Es erscheint keine Bildschirmanzeige.)
GROUP REPEAT* → REPEAT OFF

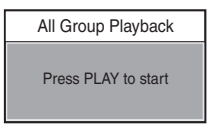
* Beim Abspielen aller Gruppen (**DVD-A**) sowie bei Programm- und Zufallswiedergabe erscheint die Anzeige „ALL REPEAT“.

Abspielen aller Gruppen, Zufallswiedergabe und Programmwiedergabe

■ Abspielen aller Gruppen

DVD-A

Drücken Sie [▶] (wiedergabe).



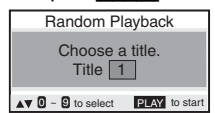
■ Zufallswiedergabe

1

DVD-A **DVD-V** **WMA** **MP3** **JPEG**

Beispiel: **DVD-V**

Betätigen Sie die Zifferntasten zur Wahl eines DVD-Video-Titels oder einer Gruppe (**WMA** **MP3** **JPEG**) und drücken Sie anschließend [ENTER].



DVD-A

- Um alle Gruppen anzuwählen, betätigen Sie [◀ ▶] zur Wahl von „All“, und drücken Sie dann [ENTER].
- Um die Anwahl einer Gruppe zu rückgängig zu machen, betätigen Sie die Zifferntasten, die der Nummer der zu löschenden Gruppe entsprechen.

2 Drücken Sie [▶] (wiedergabe).

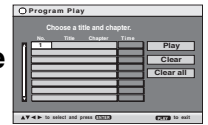
- Bis zu 999 Einträge des Audio-/Bildinhalts können in einer zufallsbestimmten Reihenfolge abgespielt werden.

■ Programmwiedergabe (bis zu 24 Disc-Einträge)

1

Betätigen Sie die Zifferntasten zur Wahl der gewünschten Disc-Einträge (**WMA** **MP3** **JPEG**) und drücken Sie anschließend [ENTER].

Beispiel: **DVD-V**



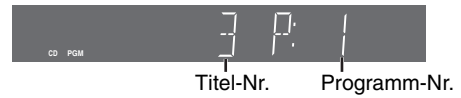
• So wählen Sie eine 2-stellige Nummer

Beispiel: Zur Eingabe von 25: [≥10] → [2] → [5].

WMA **MP3** **JPEG** [2] → [5] → [ENTER]

- Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Disc-Einträge zu programmieren.

Beispiel: **CD**



2 Drücken Sie [▶] (wiedergabe).

Wahl aller Disc-Einträge

DVD-A **DVD-V** **WMA** **MP3** **JPEG**

(der Disc, in einem DVD-Video-Titel oder in einer Gruppe) Drücken Sie [ENTER] Drücken Sie [▲ ▼] zur Wahl der Einstellung „ALL“, und drücken Sie dann [ENTER] erneut, um die Auswahl zu registrieren.

Ändern des Programms

DVD-A **DVD-V** **WMA** **MP3** **JPEG**

- Betätigen Sie [▲ ▼] zur Wahl des gewünschten Disc-Eintrags.
- Um einen Disc-Eintrag zu ändern, wiederholen Sie Schritt 1.
- Um einen Disc-Eintrag zu löschen, drücken Sie [CANCEL] (oder wählen Sie „Clear“, und drücken Sie dann [ENTER]).
- Drücken Sie [SHIFT]+[PAGE], um einen Sprung um jeweils 8 Zeilen nach unten auszuführen.

VCD

CD Bei jeder Betätigung von [CANCEL] wird der momentan markierte Eintrag gelöscht.

Löschen des ganzen Programms

DVD-A **DVD-V** **WMA** **MP3** **JPEG**

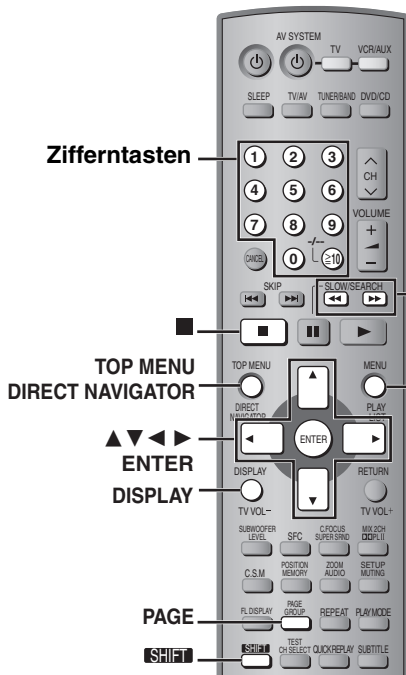
Betätigen Sie [▲ ▼ ◀ ▶] zur Wahl von „Clear all“, und drücken Sie dann [ENTER].

VCD

CD Drücken Sie [■] im Stoppzustand, um den gesamten Programminhalt zu löschen.

Das gesamte Programm wird auch durch Ausschalten des Gerätes, Öffnen des Disc-Fachs oder Wechseln der Programmquelle gelöscht.

VCD **CD** Der Inhalt des Programmspeichers bleibt erhalten.



TOP MENU MENU
○ oder ○ Abspielen von Datendiscs

TOP MENU MENU
○ oder ○ Abspielen von HighMAT™-Discs

○
DIRECT NAVIGATOR Abspielen eines Programms

○
PLAY LIST Wiedergabe einer Abspielliste

Einzelheiten hierzu finden Sie weiter unten sowie auf der nächsten Seite.



Abspielen von Datendiscs

WMA MP3 JPEG

Sie können JPEG-Dateien auf einer DVD-RAM-Disc oder HighMAT-Discs ohne Verwendung der HighMAT-Funktion abspielen (→ Seite 19, „Play as Data Disc“ im „Other“ Menü).

■ **Gebrauch der Wiedergabemenüs** (außer JPEG-Dateien auf DVD-RAM-Discs)

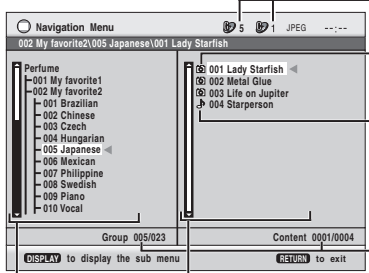
- 1 Drücken Sie [TOP MENU].
- 2 Betätigen Sie [▲ ▼] zur Wahl von „All“, „Audio“ oder „Picture“, und drücken Sie dann [ENTER].

● **Verlassen der Bildschirmanzeige**
Drücken Sie [TOP MENU].

■ **Gebrauch der Navigationsmenüs**

- 1 Drücken Sie [MENU].
- 2 Betätigen Sie [▲ ▼ ◀ ▶] zur Wahl der gewünschten Gruppe bzw. des gewünschten Audio-/Bildinhalts, und drücken Sie dann [ENTER].

Nummern der laufenden Gruppe und ihres Inhalts



📷 : JPEG-Dateien

🔊 : WMA/MP3-Dateien

Momentan gewählte Nummer

Gruppe Audio-/Videoinhalt

● **Wiedergabe von WMA/MP3-Dateien bei Anzeige eines JPEG-Standbilds auf dem Fernsehschirm**

Wählen Sie zunächst eine JPEG-Datei und dann die gewünschten Titel aus. (Der umgekehrte Bedienungsablauf funktioniert nicht.)

● **Verlassen der Bildschirmanzeige**
Drücken Sie [MENU].

Gebrauch der Inhaltsliste zum Suchen eines Titels

CD (nur CD-Text)

- 1 Drücken Sie [TOP MENU] oder [MENU].
- 2 Drücken Sie [▲ ▼], um die Titel zu durchsuchen, und drücken Sie dann [ENTER].

● Drücken Sie [SHIFT]+[PAGE], um einen Sprung um jeweils 10 Zeilen nach unten auszuführen.



Gebrauch von Untermenüs WMA MP3 JPEG

1 Bei Anzeige des Menüs

Drücken Sie [DISPLAY].

Die angezeigten Einträge sind je nach Software verschieden.

✓ Multi-List	Anzeigen von sowohl Gruppen als auch Inhalt
Tree	Anzeigen nur des Inhalts
Thumbnail	Anzeigen nur von Gruppen
Next group	Anzeigen von Piktogrammen JPEG
Previous group	Springen zur nächsten Gruppe WMA MP3
All	Springen zur vorigen Gruppe WMA MP3
Audio	Anzeigen von WMA/MP3- und JPEG-Dateien
Picture	Anzeigen nur von WMA/MP3-Dateien
Help display	Anzeigen nur von JPEG-Dateien
Find	Umschalten zwischen Bedienungsführung und Anzeige der verstrichenen Spielzeit
	Zum Suchen von Inhalt oder Gruppen nach Namen (→ unten)

2 Betätigen Sie [▲ ▼] zur Wahl des gewünschten Untermenüs, und drücken Sie dann [ENTER].

Suchen von Inhalt oder Gruppen nach Namen

WMA MP3 JPEG

Führen Sie den Cursor auf den Gruppennamen, um eine bestimmte Gruppe zu suchen, oder auf den Inhaltsnamen, um einen bestimmten Inhalt zu suchen.

1 Wählen Sie „Find“ (→oben).



2 Betätigen Sie [▲ ▼] zur Wahl des ersten Zeichens, und drücken Sie dann [ENTER].

● Wiederholen Sie den obigen Schritt, um weitere Zeichen einzugeben.

● Kleinbuchstaben können ebenfalls eingegeben werden.

● Betätigen Sie [◀ ▶], um zwischen A, E, I, O und U umzuschalten.

● Drücken Sie [◀], um ein Zeichen zu löschen.

● Löschen Sie das Sternzeichen (*), um alle Namen suchen zu lassen, die mit dem betreffenden Zeichen beginnen.

3 Betätigen Sie [▶] zur Wahl von „Find“, und drücken Sie dann [ENTER].

Die Liste mit den Suchergebnissen erscheint.

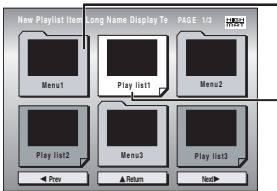
4 Betätigen Sie [▲ ▼] zur Wahl des gewünschten Inhalts bzw. der gewünschten Gruppe, und drücken Sie dann [ENTER].

Abspielen von HighMAT™-Discs

WMA MP3 JPEG

- 1 Im Stoppzustand Drücken Sie [TOP MENU].
- 2 Betätigen Sie [▲ ▼ ◀ ▶] zur Wahl des gewünschten Eintrags anhand der Anweisungen, die auf dem Bildschirm erscheinen.

Beispiel

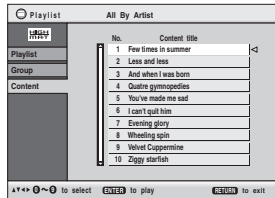


Menu: Zum Aufrufen des nächsten Menüs für Abspielwahl oder eines anderen Menüs
Play list: Die Wiedergabe beginnt.

- So ändern Sie den Menühintergrund Drücken Sie [DISPLAY]. Der Hintergrund wechselt zu dem auf der Disc aufgezeichneten.
- Verlassen der Bildschirmanzeige Drücken Sie [■].

Auswahl aus einer Liste

- 1 Während der Wiedergabe Drücken Sie [MENU].
- 2 Drücken Sie zunächst [◀], und betätigen Sie dann [▲ ▼], um zwischen den Abspiel-, Gruppen- und Inhaltslisten umzuschalten.
- 3 Drücken Sie zunächst [▶], betätigen Sie dann [▲ ▼] zur Wahl eines Disc-Eintrags, und drücken Sie dann [ENTER].
 - Drücken Sie [SHIFT]+[PAGE], um einen Sprung um jeweils 10 Zeilen nach unten auszuführen.



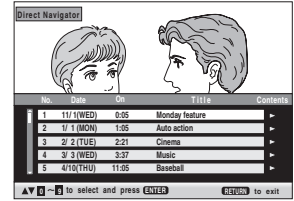
- Verlassen der Bildschirmanzeige Drücken Sie [MENU].

Abspielen eines Programms

RAM

- 1 Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].

- Namen werden nur angezeigt, wenn Sie diese eingegeben haben.
- Programm- und Discnamen können nicht geändert werden.



- 2 Betätigen Sie [▲ ▼] oder die Zifferntasten zur Wahl des gewünschten Programms.

- Drücken Sie [SHIFT]+[PAGE], um einen Sprung um jeweils 5 Zeilen nach unten auszuführen.
- So wählen Sie eine 2-stellige Nummer z.B. 23: [≥10] → [2] → [3]
- Betätigen Sie [▶], um den Inhalt des Programms und der Disc anzuzeigen.

- 3 Drücken Sie [ENTER].

- Verlassen der Bildschirmanzeige Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].

Wiedergabe einer Abspieliste

RAM

(nur möglich, wenn die Disc eine Abspieliste enthält)

- 1 Drücken Sie [PLAY LIST].
- 2 Betätigen Sie [▲ ▼] oder die Zifferntasten zur Wahl einer Abspieliste.
 - Drücken Sie [SHIFT]+[PAGE], um einen Sprung um jeweils 10 Zeilen nach unten auszuführen.
 - So wählen Sie eine 2-stellige Nummer z.B. 23: [≥10] → [2] → [3]
- 3 Drücken Sie [ENTER].
 - Verlassen der Bildschirmanzeige Drücken Sie [PLAY LIST].



Tipps zum Erstellen von WMA/MP3- und JPEG-Discs (für CD-R, CD-RW)

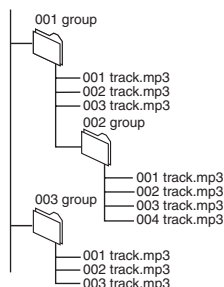
- Discs müssen dem Standard ISO9660 Level 1 oder 2 (außer erweiterte Formate) entsprechen.
- Dieser Player ist mit Multi-Session kompatibel, doch wenn viele Sessions vorhanden sind, vergeht mehr Zeit bis zum Start der Wiedergabe. Halten Sie daher die Zahl der Sessions minimal, um dies zu vermeiden.

Benennung von Ordnern und Dateien

Versehen Sie Ordner- und Dateinamen bei der Aufzeichnung mit dreistelligen Präfix-Nummern, um die gewünschte Wiedergabereihenfolge festzulegen (dies funktioniert manchmal nicht). Dateien müssen jeweils eine der folgenden Erweiterungen besitzen: „WMA“ oder „wma“ „MP3“ oder „mp3“ „JPG“, „jpg“, „JPEG“ oder „jpeg“

Beispiel: MP3

Stammverzeichnis



WMA

- Sie können keine kopiergeschützten WMA-Dateien wiedergeben.





MP3

- Dieser Player ist nicht mit ID3-Tags kompatibel.
- Kompatible Abtastfrequenzen: 8, 11,02, 12, 16, 22,05, 24, 32, 44,1 und 48 kHz

JPEG

- JPEG-Dateien mit diesem Player wiederzugeben:
 - Nehmen Sie die Bilder mit einer Digitalkamera auf, die der Norm DCF (Design rule for Camera File system) Version 1.0 entspricht. Bestimmte Digitalkameras verfügen über Funktionen, die nicht von der Norm DCF Version 1.0 unterstützt werden, z.B. für automatische Bilddrehung; der Gebrauch derartiger Funktionen führt u.U. dazu, dass die betreffenden Bilder nicht angezeigt werden können.
 - Die Dateien dürfen nicht verändert oder unter einem anderen Namen gespeichert werden.
- Dieses Gerät ist nicht zur Anzeige von Laufbildern, MOTION JPEG und ähnlichen Formaten, von Standbildern eines anderen Formats als JPEG (z.B. TIFF) oder zur Wiedergabe von Audiodaten im Stande, die zu diesem Bildmaterial gehören.

(Einzelheiten zur Anordnung der Funktionstasten an der Fernbedienung finden Sie auf Seite 10.)

<p>1</p> <p style="text-align: center;">DISPLAY</p> <p style="text-align: center;"></p> <p>Einmal drücken. (Nach zweimaligem Drücken erscheint die Anzeige der verstrichenen Spielzeit → unten.) Die angezeigten Einträge sind je nach Disc verschieden.</p>	<p>2</p> <p style="text-align: center;">Auswählen Zum nächsten Menü</p> <p style="text-align: center;"></p> <p style="text-align: center;">Registrieren Zum vorigen Menü</p> <p>Das Menü auswählen.</p>	<p>3</p> <p style="text-align: center;">Auswählen ① ② ③</p> <p style="text-align: center;"> ④ ⑤ ⑥</p> <p style="text-align: center;">Registrieren ⑦ ⑧ ⑨</p> <p style="text-align: center;"> ⑩ +E10</p> <p>Die Einstellungen vornehmen.</p>	<p>4</p> <p style="text-align: center;">DISPLAY</p> <p style="text-align: center;"></p> <p>Zum Verlassen des Menüs drücken.</p>
---	---	--	---


Hauptmenü

Program Group Title Chapter Track Playlist Content	Starten der Wiedergabe mit einem bestimmten Disc-Eintrag		(→ Seite 14)
		Audio	WMA MP3 Anzeigen der aktuellen Bitrate oder Abtastfrequenz
		Still Picture	Standbild-Weiterschaltung
		Thumbnail	Anzeigen von Piktogrammen
		Subtitle	(→ Seite 14)
Time	<p>Sprung vorwärts oder rückwärts um ein bestimmtes Zeitintervall (Time Slip)</p> <p>1 Drücken Sie [ENTER] zweimal, so dass die Time Slip-Anzeige erscheint.</p> <p>2 Betätigen Sie [▲ ▼] zur Wahl des gewünschten Zeitintervalls, und drücken Sie dann [ENTER].</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie [▲ ▼] gedrückt halten, ändert sich die Anzeige des Zeitintervalls schnell fortlaufend. <p>Starten der Wiedergabe ab einer bestimmten Zeit (Time Search)</p> <p>Umschalten zwischen Restzeit- und verstrichener Spielzeitanzeige</p>	Marker (VR)	<p>RAM</p> <p>Aufsuchen einer mit einem DVD-Videorecorder aufgezeichneten Marke</p> <p>Zum Aufsuchen einer Marke: [▲ ▼] → [ENTER]</p>
		Angle	(bei einer Disc mit mehreren Betrachtungswinkeln) Zur Wahl des Betrachtungswinkels
		Rotate Picture	Zum Drehen von Bildern
		Slideshow	Ein- und Ausschalten der Dia-Vorführung Ändern des Zeitintervalls für die Dia-Vorführung (0–30 Sek.)

■ Anzeige der verstrichenen Spielzeit (Außer JPEG)

Betriebszustand—Wiedergabe, Pause oder Zeitlupenwiedergabe/Suchlauf

aktuelle Position



laufender Disc-Eintrag

Betätigen Sie [▲ ▼], um zwischen der Anzeige der verstrichenen Spielzeit und der Restzeitanzeige umzuschalten.

Sonstige Einstellungen

Play Speed	<p>DVD-A (Laufbild-Abschnitt) RAM DVD-V</p> <p>Zum Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit</p> <p>– von ×0,6 bis ×1,4 (in Schritten von je 0,1 Einheiten)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nach Änderung der Geschwindigkeit – Die Tonausgabe erfolgt stereophon. – Die Abtastfrequenz 96 kHz wird in 48 kHz umgewandelt. 		Marker	<p>Außer RAM</p> <p>Markieren von bis zu 5 Positionen für späteres Aufsuchen</p> <p>[ENTER] (Danach ist das Gerät zur Eingabe von Marken bereit.)</p> <p>Zum Setzen einer Marke: [ENTER] (an der gewünschten Stelle)</p> <p>Zum Setzen einer weiteren Marke: [◀▶] → [ENTER]</p> <p>Zum Aufsuchen einer Marke: [◀▶] → [ENTER]</p> <p>Zum Löschen einer Marke: [◀▶] → [CANCEL]</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei Programm- und Zufallswiedergabe steht diese Funktion nicht zur Verfügung.
Repeat	(→ Seite 15)			
A-B Repeat	<p>Außer JPEG RAM (Standbild-Abschnitt)</p> <p>Wiederholen eines bestimmten Abschnitts (A-B-Wiederholung)</p> <p>Drücken Sie [ENTER] am Anfangs- und Endpunkt des gewünschten Abschnitts. Drücken Sie [ENTER] erneut, um diese Funktion aufzuheben.</p>			

■ **Picture Menu (Bildmenü)**

Picture Mode	<p>Normal Cinema1: Bilder werden weicher reproduziert, und Details in dunklen Szenen werden hervorgehoben. Cinema2: Liefert ein schärferes Bild und verbessert die Detailwiedergabe in dunklen Szenen.</p> <p>Animation Dynamic User (Drücken Sie [ENTER] zur Wahl von „Picture Adjustment“) (→ unten).</p> <p>Picture Adjustment Contrast Brightness Sharpness Colour Gamma (Dient zur Einstellung der Helligkeit der dunklen Bildstellen.) Depth Enhancer Dient zur Reduzierung des groben Hintergrundrauschens, um eine bessere Tiefenwirkung zu erzielen. Bei Verwendung von Cinema1 oder 2 (→ oben) steht diese Funktion nicht zur Verfügung.</p>
	<p>Video Output Mode</p> <p>Beim Abspielen von NTSC-Discs ● 480I (Zwischenzeilenabtastung) ↓ 480P (Zeilensprungabtastung)</p>
Transfer Mode	<p>Bei Wahl der Einstellung „480P“ (→ oben) wählen Sie diejenige Umwandlungsmethode für Ausgabe eines Videosignals mit Zeilensprungabtastung, die für das jeweilige Programmmaterial am besten geeignet ist. Auto1 (normal): Für Wiedergabe von Filmmaterial Auto2: Für Filmmaterial (wie die Einstellung „Auto1“, aber mit Umwandlung in ein Videosignal mit Zeilensprungabtastung und 30 Vollbildern pro Sekunde) Video: Für Videomaterial</p>

■ **Audio Menu (Audiomenü)**

Dolby Pro Logic II	(→ Seite 24)
Dialogue Enhancer	<p>Anheben des Dialogtons von Spielfilmen DVD-V (Dolby Digital, DTS, MPEG, mindestens 3 Kanäle, Dialogton auf Mittenkanal aufgezeichnet) On ←→ Off</p>
Multi Re-master	<p>RAM DVD-V (nur mit einer Abtastfrequenz von 48 kHz bespielte Discs) DVD-A (nur mit einer Abtastfrequenz von 44,1 kHz oder 48 kHz bespielte Discs) VCD CD ● Bei zweikanaliger Audioausgabe von Discs dieser Typen liefert diese Funktion einen natürlicher wirkenden Klang, indem die hohen Frequenzsignale hinzugefügt werden, die nicht auf der Disc aufgezeichnet sind, beispielsweise durch Wiedergabe einer mit einer Abtastfrequenz von 48 kHz bespielten DVD-Video-Disc mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz. (Abtastfrequenz → Seite 31) ● Bei mehrkanaliger Wiedergabe dieser Discs reproduziert diese Funktion die Frequenzen, die bei der Aufzeichnung verloren gegangen sind, um einen originalgetreueren Klang zu erzielen.</p> <p>WMA MP3 (nur mit einer anderen Abtastfrequenz als 8 kHz, 16 kHz, 32 kHz bespielte Discs) Diese Funktion reproduziert die Frequenzen, die bei der Aufzeichnung verloren gegangen sind, um einen originalgetreueren Klang zu erzielen. 1 → 2 → 3 → Off ↑</p> <p>DVD-A DVD-V CD (LPCM/PPCM) 1 Für Wiedergabe von Titeln in einem schnellen Tempo (z.B. Pop- und Rockmusik) 2 Unterschiedliche Tempi (z.B. Jazz) 3 Für Wiedergabe von Titeln in einem langsamen Tempo (z.B. Klassik) Sonstige Discs 1 Leichter Effekt 2 Mittlerer Effekt 3 Starker Effekt</p>

■ **Display Menu (Anzeigemenü)**

Information	<p>On ←→ Off (JPEG) : Off, Date, Details</p>
Subtitle Position	0 bis -60 (in Schritten von je 2 Einheiten)
Subtitle Brightness	Auto, 0 bis -7
4:3 Aspect	<p>Zur Wahl der Darstellungsweise von Videomaterial mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 auf einem Fernsehgerät mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9</p> <p>Normal: Das Bild wird in horizontaler Richtung ausgedehnt. Auto: Letterbox-Bildmaterial mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 wird erweitert, um einen größeren Bereich des Bildschirms zu füllen. Anderes Bildmaterial erscheint in voller Größe in der Mitte des Bildschirms. Shrink: Das Bild erscheint in der Mitte des Bildschirms. Zoom: Alle Bilder werden erweitert, um den Bildschirm vollständig zu füllen.</p> <p>Wenn Ihr Fernsehgerät über eine ähnliche Funktion verfügt, sollten Sie diese verwenden, um einen besseren Effekt zu erhalten.</p>
Just Fit Zoom	Zur Wahl des für das verwendete Fernsehgerät am besten geeigneten Anzeigeformats, so dass das Bild den Bildschirm vollständig ausfüllt
Manual Zoom	Für manuelles Vergrößern und Verkleinern
Bitrate Display	<p>RAM DVD-V VCD DVD-A (Laufbild-Abschnitt) On ←→ Off</p>
GUI See-through	On ←→ Off
GUI Brightness	-3 bis +3

■ **Other Menu (Menü für sonstige Einstellungen)**

Play as DVD-Video oder Play as DVD-Audio	<p>Im Stoppzustand ● Für Wiedergabe des DVD-Videoinhalts einer DVD-Audio-Disc wählen Sie die Einstellung „Play as DVD-Video“.</p>
Play as DVD-VR, Play as HighMAT oder Play as Data Disc	<p>Im Stoppzustand ● Um JPEG-Dateien auf einer DVD-RAM-Disc oder eine HighMAT-Disc ohne Verwendung der HighMAT-Funktion abzuspielen, wählen Sie die Einstellung „Play as Data Disc“.</p>

Signaltyp/Daten

LPCM/PPCM/□□ Digital/DTS/MPEG: Signaltyp
kHz (Abtastfrequenz)/bit/ch (Anzahl der Kanäle)

Beispiel: 3/2 .1ch

.1:	Niederfrequenzeffekt (keine Anzeige, wenn kein Signal vorliegt)
0:	Kein Surroundklang
1:	Mono-Surroundklang
2:	Stereo-Surroundklang (links/rechts)
3:	Mittenkanal 2: Frontkanal links+Frontkanal rechts 3: Frontkanal links + Frontkanal rechts+Mittenkanal

Ändern der Player-Grundeinstellungen

(Einzelheiten zur Anordnung der Funktionstasten an der Fernbedienung finden Sie auf Seite 10.)

1

Zum Anzeigen des Setup-Menüs drücken.

2

Das Register wählen.

3

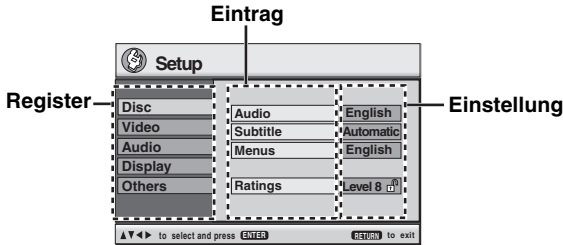
Den Eintrag wählen.

4

Die Einstellungen vornehmen.

5

Zum Verlassen des Menüs drücken.



- Diese Einstellungen bleiben auch nach Umschalten des Gerätes in den Bereitschaftszustand erhalten.
- Die werkseitigen Voreinstellungen sind jeweils durch Unterstreichungen gekennzeichnet.

Das QUICK SETUP-Menü ermöglicht es, alle Einträge innerhalb des schraffierten Bereichs der Reihe nach einzustellen.

■ Register „Disc“

Audio Dient zur Wahl der Tonsprache.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>English</u> • (Sprachoptionen)^{*1} • Original^{*2} • Other****^{*3}
Subtitle Dient zur Wahl der Untertitelsprache.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Automatic</u>^{*4} • English • (Sprachoptionen)^{*1} • Other****^{*3}
Menus Dient zur Wahl der Sprache der Disc-Menü. Nach einer Änderung der im QUICK SETUP-Menü eingestellten Menüsprache ändert sich diese Einstellung ebenfalls.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>English</u> • (Sprachoptionen)^{*1} • Other****^{*3}
Ratings Stellen Sie eine Sicherungsstufe ein, um die Wiedergabe von DVD-Videos einzuschränken. • Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.	<p>Einstellen der Kindersicherung (bei Wahl der Stufe 8)</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>8 No Limit</u> • 1 bis 7 • 0 Lock All: Verhindert das Abspielen von Discs ohne Kindersicherungsstufe. <p>Ändern der Kindersicherung (bei Wahl der Stufe 0–7)</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Unlock Player</u> • Change Password • Change Level • Temporary Unlock

*1 Sprachoptionen
French, German, Italian, Spanish, Portuguese, Swedish und Dutch

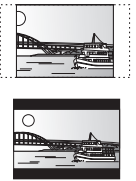
*2 Die Originalsprache der Disc wird gewählt.

*3 Geben Sie unter Bezugnahme auf die Tabelle auf Seite 31 einen Code ein.

*4 Falls die im Eintrag „Audio“ gewählte Sprache nicht zur Verfügung steht, erscheinen Untertitel in der betreffenden Sprache (sofern auf der Disc aufgezeichnet).

■ Register „Video“

TV Aspect Dient zur Wahl der Einstellung, die Ihrem Fernsehgerät oder Ihrer Bevorzugung entspricht.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>4:3 Pan&Scan</u>: Herkömmliches Fernsehgerät (Bildseitenverhältnis 4:3) Breitformat-Videomaterial wird am linken und rechten Bildrand beschnitten, so dass es den Bildschirm füllt (sofern dies nicht von der Disc aus gesperrt ist). • <u>4:3 Letterbox</u>: Herkömmliches Fernsehgerät (Bildseitenverhältnis 4:3) Breitformat-Videomaterial wird im Letterbox-Format dargestellt. • <u>16:9</u>: Breitformat-Fernsehgerät (Bildseitenverhältnis 16:9)
TV Type Dient zur Anpassung der Videoausgabe an den Fernsehgerätetyp.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Standard (Direct View TV)</u> • CRT Projector • LCD TV/Projector • Projection TV • Plasma TV
Time Delay Nehmen Sie diese Einstellung bei Anschluss eines Plasma-Displays vor, falls eine Verzögerung der Tonausgabe gegenüber der Bildausgabe festgestellt wird.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>0ms</u> • 20ms • 40ms • 60ms • 80ms • 100ms
Video Out (AV/Component) Wählen Sie das Format des Videosignals, das von der SCART (AV)-Buchse und den Komponentensignal-Ausgangsbuchsen ausgegeben wird.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Video/Y PB PR</u> • S-Video/Y PB PR • RGB/No Output
Still Mode Dient zur Angabe des Typs des im Pausenzustand angezeigten Bilds.	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Automatic</u> • Field: Das Bild ist nicht verschwommen, aber die Bildqualität ist niedriger. • Frame: Die Gesamtqualität ist hoch, doch erscheint das Bild u.U. verschwommen.
NTSC Disc Output Dient beim Abspielen von NTSC-Discs zur Wahl zwischen einem PAL 60- und einem NTSC-Ausgangssignal (→ Seite 11).	<ul style="list-style-type: none"> • <u>PAL60</u>: Bei Anschluss eines PAL-Fernsehgerätes • NTSC: Bei Anschluss eines NTSC-Fernsehgerätes



■ Register „Audio“

Dynamic Range Compression	<ul style="list-style-type: none"> • Off • On: Sorgt selbst bei einem niedrigen Lautstärkepegel für eine deutlich hörbare Wiedergabe, indem der Pegelbereich zwischen den leisesten und den lautesten Passagen komprimiert wird. Diese Funktion ist besonders praktisch beim Betrachten von Spielfilmen spät nachts. (Diese Funktion steht nur bei Discs im Format Dolby Digital zur Verfügung.)
Audio during Search	<ul style="list-style-type: none"> • On • Off
Speaker Setting (→ unten) Dient zur Einstellung der Verzögerungszeit für den Mittellautsprecher und die Surround-Lautsprecher.	<ul style="list-style-type: none"> • Mittlenkanal: 0.0/1.0/2.0/3.0/4.0/5.0 ms • Surround-Kanäle (L/R): 0.0/5.0/10.0/15.0 ms

■ Register „Display“

Menu Language	• English • Français • Deutsch • Italiano • Español • Português • Svenska • Nederlands
On-Screen Messages	• On • Off

■ Register „Others“

FL Dimmer	<ul style="list-style-type: none"> • Bright • Dim • Auto: Während der Wiedergabe wird das Display abgedunkelt, doch die ursprüngliche Helligkeit wird wiederhergestellt, wenn bestimmte Bedienungsvorgänge ausgeführt werden.
HighMAT	<ul style="list-style-type: none"> • Enable • Disable (Die HighMAT-Funktion steht nicht zur Verfügung.)
QUICK SETUP	<ul style="list-style-type: none"> • Yes • No
Re-initialize Setting Dient zur Rückstellung aller Einträge der Setup-Menüs auf ihre werkseitigen Voreinstellungen.	<ul style="list-style-type: none"> • Yes: Die Passwort-Anzeige erscheint, wenn „Ratings“ (→Seite 20) eingestellt wurde. Bitte geben Sie das registrierte Passwort ein. Nachdem die Anzeige „INIT“ vom Display verschwunden ist, schalten Sie das Gerät einmal aus und wieder ein. • No

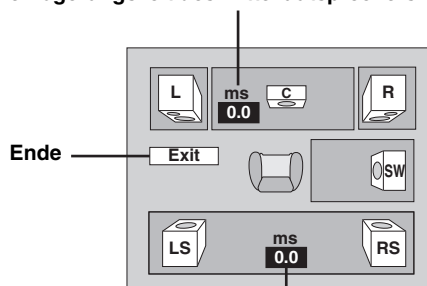
Ändern der Verzögerungszeit (Speaker Setting)

(Diese Einstellung ist nur bei mehrkanaliger Tonwiedergabe wirksam)

(nur Mittellautsprecher und Surround-Lautsprecher)

Um einen optimalen Höreindruck mit 5,1-Kanal-Ton zu erzielen, müssen alle Lautsprecher, mit Ausnahme des Subwoofers, den gleichen Abstand von der Sitzposition haben. Wenn der Centerlautsprecher oder die Surround-Lautsprecher aus Platzgründen näher an der Sitzposition platziert werden müssen, stellen Sie die Verzögerungszeit ein, um die Differenzen auszugleichen.

Verzögerungszeit des Mittellautsprechers

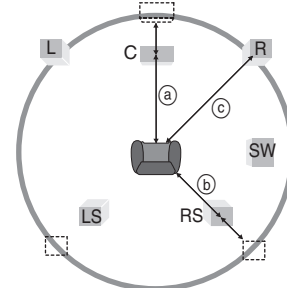


Verzögerungszeit der Surround-Lautsprecher

- 1 Betätigen Sie [▲ ▼] zur Wahl des Verzögerungszeit-Eingabefelds, und drücken Sie dann [ENTER].
- 2 Betätigen Sie [▲ ▼] zur Einstellung auf die gewünschte Verzögerungszeit, und drücken Sie dann [ENTER].

Wenn Abstand (a) oder (b) kleiner ist als (c), ermitteln Sie die Differenz in der relevanten Tabelle, und ändern Sie die aktuelle Einstellung auf den empfohlenen Wert.

☐ : Empfohlene Platzierung



a) Mittellautsprecher

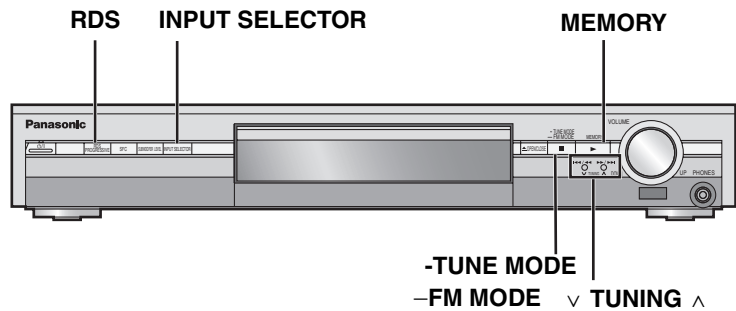
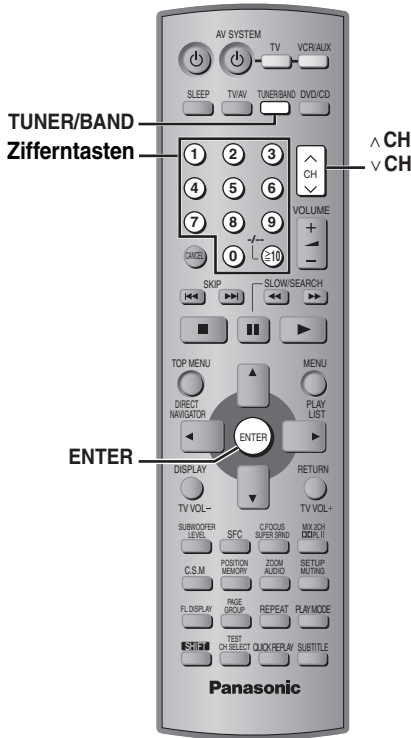
Differenz	Einstellung
ca. 34 cm	1.0 ms
ca. 68 cm	2.0 ms
ca. 102 cm	3.0 ms
ca. 136 cm	4.0 ms
ca. 170 cm	5.0 ms

b) Surround-Lautsprecher

Differenz	Einstellung
ca. 170 cm	5.0 ms
ca. 340 cm	10.0 ms
ca. 510 cm	15.0 ms

Beenden der Lautsprecher-Einstellungen

Betätigen Sie [◀] zur Wahl von „Exit“, und drücken Sie dann [ENTER].



Automatische Einspeicherung von Festsendern

Bis zu jeweils 15 UKW- und MW-Sender können für bequemen Abruf als Festsender eingespeichert werden.

Nur Hauptgerät

- 1** Betätigen Sie [INPUT SELECTOR] zur Wahl von „FM“ (UKW) oder „AM“ (MW).
- 2** Betätigen Sie [-TUNE MODE] zur Wahl von „MANUAL“.
- Mit jedem Drücken der Taste: MANUAL ↔ PRESET
- 3** Betätigen Sie [v TUNING] oder [TUNING ^], um die niedrigste Frequenz des jeweiligen Wellenbereichs abzustimmen (UKW: 87.50/MW: 522).
- 4** Halten Sie [MEMORY] gedrückt.

Lassen Sie die Taste los, sobald die Anzeige „FM AUTO“ bzw. „AM AUTO“ erscheint.

Daraufhin speichert der Tuner alle empfangbaren Sender in aufsteigender Reihenfolge ihrer Frequenzen in die Festsender-Speicherplätze ein.

- Nach beendeter Einspeicherung aller Sender erscheint die Meldung „SET OK“. Der zuletzt eingespeicherte Sender wird abgewählt.
- Wenn eine automatische Einspeicherung nicht möglich war, erscheint die Fehlermeldung „ERROR“. In einem solchen Fall müssen Sie die Festsender manuell einspeichern (→ Seite 23).

Abrufen von Festsendern

- 1** Betätigen Sie [TUNER/BAND] zur Wahl von „FM“ (UKW) oder „AM“ (MW).
- 2** Betätigen Sie die Zifferntasten zur Wahl des gewünschten Speicherplatzes.
Als Alternative können Sie [v CH] oder [^ CH] betätigen.
So wählen Sie eine 2-stellige Nummer
z.B. 12: [≥10] → [1] → [2]



Bei Empfang einer UKW-Stereosendung.



- Falls der UKW-Empfang stark verwaschen ist

Nur Hauptgerät

Halten Sie [-FM MODE] so lange gedrückt, bis die Anzeige „MONO“ erscheint.



Um die monaurale Empfangsbetriebsart wieder aufzuheben, halten Sie [-FM MODE] erneut gedrückt.

Diese Betriebsart wird auch durch Ändern der Empfangsfrequenz aufgehoben.

Manuelle Abstimmung

Nur Hauptgerät

- 1** Betätigen Sie [INPUT SELECTOR] zur Wahl von „FM“ (UKW) oder „AM“ (MW).
- 2** Betätigen Sie [-TUNE MODE] zur Wahl von „MANUAL“.
- 3** Betätigen Sie [v TUNING] oder [TUNING ^], um die Empfangsfrequenz abzustimmen, an der der Sendersuchlauf beginnen soll.

Halten Sie [v TUNING] oder [TUNING ^] so lange gedrückt, bis sich die Frequenzanzeige schnell fortlaufend zu ändern beginnt, um den automatischen Sendersuchlauf zu starten. Sobald ein Sender abgestimmt worden ist, stoppt der Sendersuchlauf.

Manuelle Einspeicherung

- 1** Stimmen Sie den gewünschten Sender ab (→ oben).
- 2** Drücken Sie [ENTER].
- 3** Während die Anzeige „PGM“ im Display blinkt betätigen Sie die Zifferntasten zur Wahl des gewünschten Speicherplatzes.

Als Alternative können Sie [v CH] oder [^ CH] betätigen und anschließend [ENTER] drücken.



Ein ggf. in dem gewählten Speicherplatz bereits eingespeicherter Festsender wird durch die Einspeicherung eines neuen Senders gelöscht.

Empfang von Daten des Radiodaten-Systems (RDS)

Nur Hauptgerät

Dieses Gerät kann die Textdaten anzeigen, die vom Radiodaten-System (RDS) in bestimmten Ländern übertragen werden. Wenn der momentan empfangene Sender RDS-Signale ausstrahlt, erscheint die Anzeige „RDS“ im Display.

Drücken Sie [RDS], um RDS-Textdaten anzuzeigen.

Mit jedem Drücken der Taste:
PS → PTY → Frequenzanzeige
↑

Programmtyp-Anzeigen			
NEWS	VARIED	FINANCE	COUNTRY
AFFAIRS	POP M	CHILDREN	NATIONAL
INFO	ROCK M	SOCIAL A	OLDIES
SPORT	M.O.R. M*	RELIGION	FOLK M
EDUCATE	LIGHT M	PHONE IN	DOCUMENT
DRAMA	CLASSICS	TRAVEL	TEST
CULTURE	OTHER M	LEISURE	ALARM
SCIENCE	WEATHER	JAZZ	

*„M.O.R.M“ = Abkürzung von „Middle of the road music“

Hinweis

Bei ungünstigen Empfangsbedingungen erscheinen die RDS-Anzeigen u.U. nicht im Display.

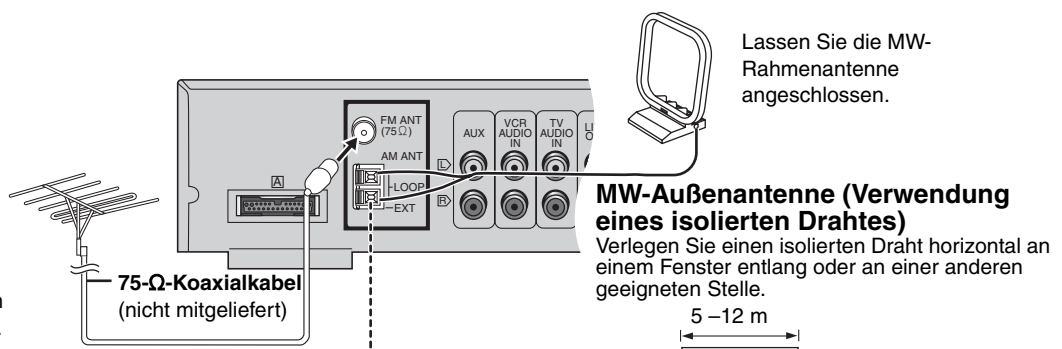
Optionale Antennenanschlüsse

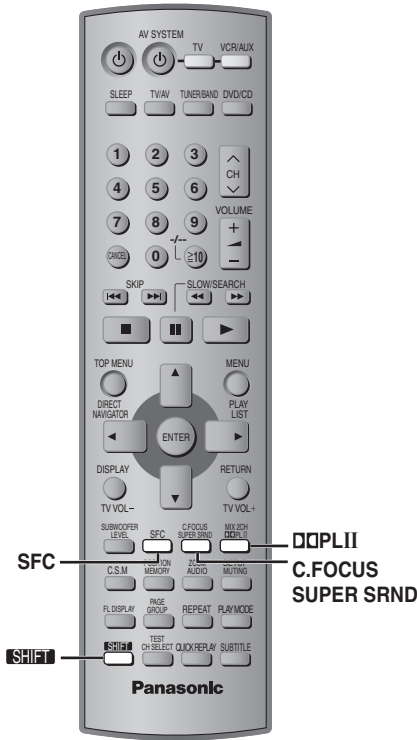
Wenn sich mit den mitgelieferten einfachen Antennen keine zufriedenstellende Empfangsqualität erzielen lässt, empfiehlt sich der Gebrauch von Außenantennen.

- Trennen Sie die Antenne ab, wenn das Gerät nicht verwendet wird.
- Verwenden Sie die Außenantenne auf keinen Fall während eines Gewitters.

UKW-Außenantenne (Verwendung einer Fernsehantenne)

- Trennen Sie die UKW-Zimmerantenne ab.
- Bitte lassen Sie die Außenantenne unbedingt von einem Fachmann installieren.





Sound Field Control (Klangfeldregelung)

Dient zum Ändern des Klangcharakters.



Super Surround

Fügt Stereo-Programmquellen Surround-Effekte hinzu.



Center Focus

Ermöglicht eine deutlicher zu hörende Wiedergabe des Dialogtons von Spielfilmen.



Dolby Pro Logic II

Dient zum Ändern von Stereoklang auf Surround-Sound.

Hinweis

- Bei Anschluss eines Kopfhörers steht das folgende Klangfeldsystem nicht zur Verfügung (außer Sound Field Control).
- Bei bestimmten Programmquellen kann es vorkommen, dass die Klangqualität durch den Gebrauch dieser Klangfeldsysteme beeinträchtigt wird. In einem solchen Fall schalten Sie das jeweils aktivierte Klangfeldsystem aus.

Einzelheiten zu diesen Funktionen finden Sie weiter unten.



Sound Field Control (Klangfeldregelung)

Betätigen Sie [SFC].

Mit jedem Drücken der Taste:

- HEAVY:** Fügt Rockmusik größere Durchschlagkraft hinzu.
- CLEAR:** Sorgt für transparente Höhen.
- SOFT:** Für Hintergrundmusik geeignet.
- DISCO:** Fügt der Musik Nachhall hinzu, so dass der akustische Eindruck einer Diskothek vermittelt wird.
- LIVE:** Verleiht Gesangsstimmen größere Präsenz.
- HALL:** Verbreitert das Klangfeld, um den akustischen Eindruck eines Konzertsaals zu erzeugen.
- FLAT:** Deaktiviert (linearer Frequenzgang) (werkseitige Voreinstellung).



Überprüfen der aktuellen Einstellung

Drücken Sie [SFC].

Super Surround

Betätigen Sie [SUPER SRND].

Mit jedem Drücken der Taste:

- MUSIC:** Fügt Stereo-Programmquellen Surround-Effekte hinzu.
 - MOVIE:** Verwenden Sie diesen Modus zur Wiedergabe von Spielfilmen.
 - PARTY:** Ungeachtet der Richtung, in die sich der Hörer wendet, wird der Klang stets stereophon gehört.
- (aus): Deaktiviert



- Sie können den Ausgangspegel der Surround-Lautsprecher einstellen, um den optimalen Surround-Effekt zu erzielen (→ Seite 25, Einstellung des Lautsprecher-Ausgangspegels).
- Beim Abspielen einer im Format Dolby Digital oder DTS aufgezeichneten DVD steht die Super Surround-Funktion nicht zur Verfügung.
- Durch Aktivieren der Super Surround-Funktion wird die Betriebsart Dolby Pro Logic II (→ rechts) aufgehoben.

Center Focus

(Nur Discs, bei denen der Dialogton auf dem Mittenkanal aufgezeichnet ist)

Diese Funktion vermittelt den akustischen Eindruck, dass der Ton des Mittellautsprechers aus dem Inneren des Fernsehgerätes kommt.

Betätigen Sie [SHIFT]+[C. FOCUS].



CENTER FOCUS ON ↔ CENTER FOCUS OFF

- Bei aktivierter Super Surround-Betriebsart steht diese Funktion nicht zur Verfügung.
- Diese Funktion arbeitet auch bei aktivierter Dolby Pro Logic II-Betriebsart.

Dolby Pro Logic II

Bei Dolby Pro Logic II handelt es sich um ein fortschrittliches Decodiersystem, das einen 5-kanaligen Surround-Sound (linker und rechter Frontkanal, Mittenkanal, linker und rechter Surround-Kanal) aus jedem beliebigen Stereo-Programmmaterial erzeugen kann, auch wenn dieses nicht speziell im Format Dolby Surround codiert ist.

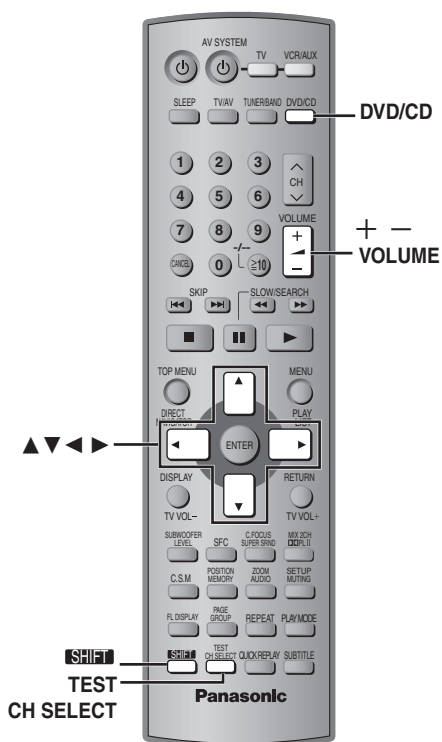
Betätigen Sie [DOLBY II].

Mit jedem Drücken der Taste:

- MOVIE:** Spielfilme im Format Dolby Surround
- MUSIC:** Stereo-Programmquellen
- OFF:** Deaktiviert



- Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn „DVD/CD“ als Programmquelle gewählt ist.
- Die Anzeige „DOLBY II“ leuchtet, wenn ein Effekt vorhanden ist.



[SHIFT] + [TEST CH SELECT] Einstellung des Lautsprecher-Ausgangspegels

Einzelheiten zu diesen Funktionen finden Sie weiter unten.



Einstellung des Lautsprecher-Ausgangspegels

Bei dieser Einstellung handelt es sich um eine weitere Möglichkeit, wie Sie einen optimalen Surround-Effekt erzielen können. Stellen Sie den Ausgangspegel aller übrigen Lautsprecher so ein, dass ihr Ton an der Hörposition die gleiche Lautstärke wie der von den Frontlautsprechern abgegebene Ton zu besitzen scheint.

Vorbereitung
Drücken Sie [DVD/CD].

1 Im Stoppzustand Drücken Sie [SHIFT]+[TEST], um die Ausgabe des Testsignals einzuschalten.

- L: Linker Frontlautsprecher
- C: Mittellautsprecher
- R: Rechter Frontlautsprecher
- RS: Rechter Surround-Lautsprecher
- LS: Linker Surround-Lautsprecher

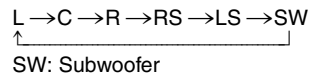
2 Betätigen Sie [VOLUME, +] oder [-], um den normalerweise zur Wiedergabe verwendeten Lautstärkepegel einzustellen.

3 Betätigen Sie [▲] (Erhöhen) oder [▼] (Verringern), um den Ausgangspegel für jeden Lautsprecher wunschgemäß einzustellen.

- C, RS, LS: -6 dB bis +6 dB (L, R: Nur die Balance kann eingestellt werden.)
- Einstellen der Balance der Frontlautsprecher**
Betätigen Sie [◀▶], während das Testsignal ausgegeben wird.

■ Justieren des Lautsprecher-Ausgangspegels während der Wiedergabe
(Diese Funktion steht bei Wiedergabe von mehrkanaligen Audiodaten sowie bei aktivierter Dolby Pro Logic II-Betriebsart zur Verfügung.)

1 Betätigen Sie [CH SELECT] zur Wahl des Lautsprechers, dessen Ausgangspegel justiert werden soll.



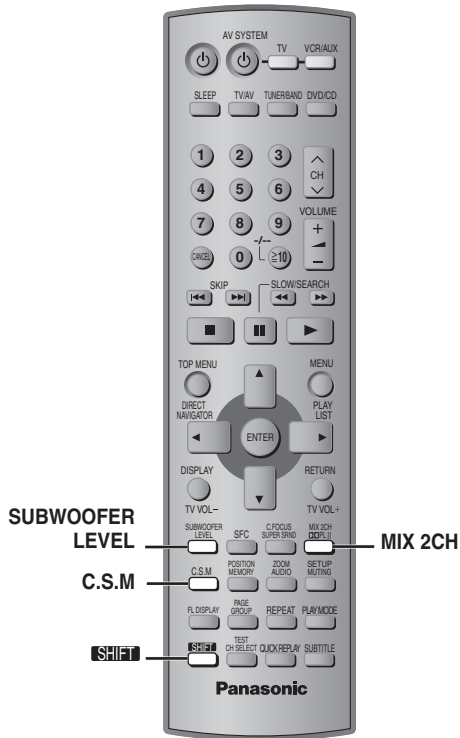
- SW: Subwoofer
- Der Ausgangspegel des Subwoofers (SW) kann nur eingestellt werden, wenn ein Subwoofer-Kanal auf der Disc aufgezeichnet ist.
- Bei aktivierter Dolby Pro Logic II-Betriebsart erscheint die Anzeige „SW“ nicht im Display, und der Subwoofer-Kanal kann nicht eingestellt werden.
- Bei Wahl des Modus „MUSIC“ oder „MOVIE“ der Super Surround-Funktion (→ Seite 24) erscheint „S“ anstelle von „RS“ und „LS“ im Display. In einem solchen Fall können Sie die Ausgangspegel beider Surround-Lautsprecher gleichzeitig einstellen.
S: -6 dB bis +6 dB

2 Betätigen Sie [▲] (Erhöhen) oder [▼] (Verringern), um den Ausgangspegel für jeden Lautsprecher wunschgemäß einzustellen.

- C, RS, LS, SW: -6 dB bis +6 dB (L, R: Nur die Balance kann eingestellt werden.)
- Einstellen der Balance der Frontlautsprecher**
Betätigen Sie [◀▶] während der Wiedergabe.

Abschalten des Testsignals
Drücken Sie erneut [SHIFT]+[TEST].

Hinweis
Über den Subwoofer-Kanal (SW) erfolgt keine Ausgabe des Testsignals.



SHIFT + **MIX 2CH DPL II**
Heruntermischen
 Heruntermischen von mehrkanaligen Signalen auf zwei Kanäle.

SUBWOOFER LEVEL
Subwoofer-Ausgangspegel
 Zum Einstellen des Pegels der Tiefen.

C.S.M
Custom Sound Memory
 Zum Einspeichern von bis zu 30 benutzerspezifischen Klangeinstellungen (je eine Einstellung pro Disc)

Einzelheiten zu diesen Funktionen finden Sie weiter unten.



Heruntermischen

Bei Bedarf kann das auf zwei Kanäle heruntergemischte Signal einer mehrkanaligen Programmquelle ausgegeben werden (beispielsweise wenn der Ton einer 5,1-kanaligen Programmquelle mit einem angeschlossenen Aufnahmegerät aufgezeichnet werden soll).

Betätigen Sie [SHIFT]+[MIX 2CH].



MIX 2CH ON ↔ MIX 2CH OFF

Hinweis

Wenn die Anzeige „D.MIX“ im Display blinkt, enthält die betreffende Disc mehrkanalige Signale, die nicht auf zwei Kanäle heruntergemischt werden können. **DVD-A**

Subwoofer-Ausgangspegel

Betätigen Sie [SUBWOOFER LEVEL].

SUB W 1 → SUB W 2 → SUB W 3 → SUB W 4 (werkseitige Voreinstellung)



Custom Sound Memory

DVD-A **DVD-V** **VCD** **CD**

Verfügbare Klangeinstellungen:

Subwoofer-Ausgangspegel, Center Focus, Sound Field Control, Super Surround

Nach Herstellung der gewünschten Klangfeld- und Klangcharakter-Einstellungen

Halten Sie [C.S.M] gedrückt.



■ **Abrufen der gespeicherten Klangeinstellungen**

Beim nächsten Abspielen einer Disc, für die Klangeinstellungen eingespeichert wurden, werden diese automatisch abgerufen.

- Beim Ändern der Klangeinstellungen für eine bestimmte Disc werden die jeweils früheren Einstellungen im Speicher durch die neuen Einstellungen überschrieben.
- Beim Einspeichern der Klangeinstellungen für die 31. Disc werden die ältesten Einstellungen aus dem Speicher gelöscht.
- Drücken Sie [C.S.M], während die Anzeige „CSM“ leuchtet, um die für die betreffende Disc vorgenommenen Klangeinstellungen aufzuheben.
- Drücken Sie [C.S.M], während die Anzeige „CSM“ ausgeschaltet ist, um die für diese Disc gespeicherten Klangeinstellungen abzurufen.



Einschlaf-Zeitschaltuhr

Zum Ausschalten der Anlage nach Verstreichen der voreingestellten Zeitdauer.



Stummschaltung

Einzelheiten zu diesen Funktionen finden Sie weiter unten.



Einschlaf-Zeitschaltuhr

Betätigen Sie [SLEEP] zur Einstellung der gewünschten Einschlafzeit (in Minuten).



SLEEP 30 → SLEEP 60 → SLEEP 90
 ↑ OFF ← SLEEP 120

Aufheben der Zeitschaltuhrfunktion

Betätigen Sie [SLEEP] zur Wahl von „OFF“.

So stellen Sie die Restzeit fest

Drücken Sie [SLEEP] erneut.

Ändern der Einstellung

Führen Sie das Einstellverfahren erneut von Anfang an aus.

Stummschaltung

Drücken Sie [MUTING].

Die Anzeige „MUTING“ blinkt im Display des Gerätes.



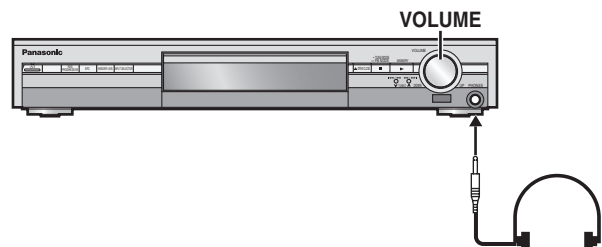
Aufheben dieser Betriebsart

- Drücken Sie [MUTING] erneut, oder stellen Sie die Lautstärke auf den Minimalpegel (–dB) ein, und erhöhen Sie die Lautstärke dann auf den gewünschten Pegel.
- Durch Umschalten des Gerätes in den Bereitschaftszustand wird die Stummschaltung aufgehoben.

Gebrauch eines Kopfhörers

1 Verringern Sie die Lautstärke, bevor Sie einen Kopfhörer (separat erhältlich) anschließen.

Ausführung des Kopfhörersteckers: 3,5-mm-Stereo-Ministecker



2 Stellen Sie den Lautstärkepegel des Kopfhörers mit [VOLUME] ein.

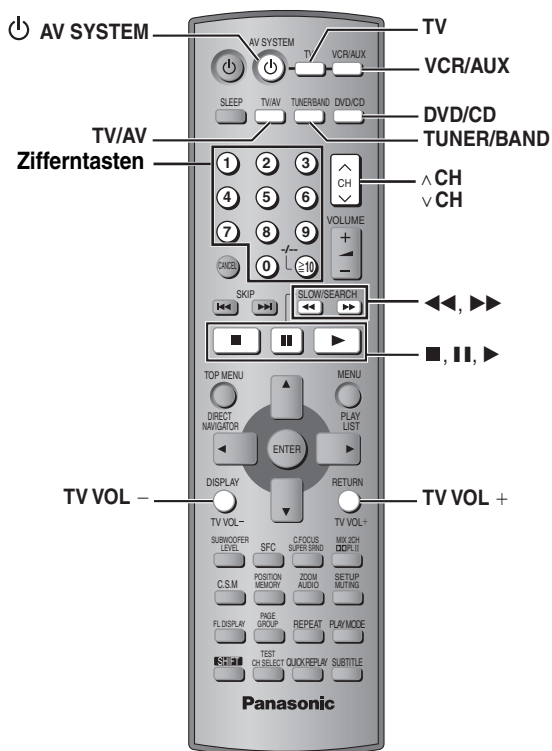
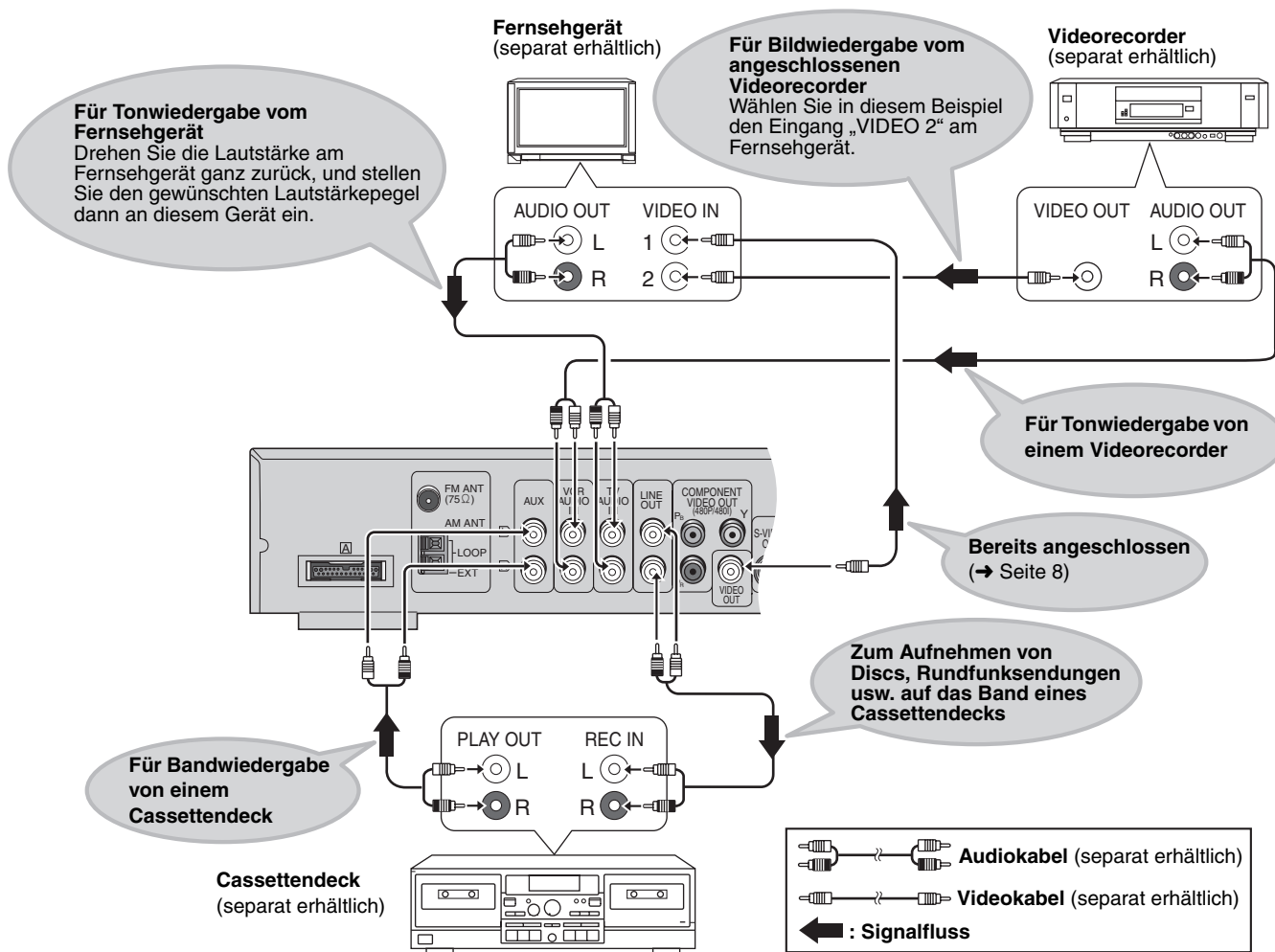
- Die Tonausgabe wird automatisch auf Stereo (2 Kanäle) umgeschaltet.

Hinweis

Verwenden Sie den Kopfhörer nicht über längere Zeiträume hinweg, um eine Beeinträchtigung des Gehörsinns zu vermeiden.

■ Anschlussbeispiel

DEUTSCH



Ansteuerung eines Fernsehgerätes oder Videorecorders

Die Fernbedienung im Lieferumfang dieser Anlage kann zur Ansteuerung von Fernsehgeräten und Videorecordern der Marke Panasonic verwendet werden. Schließen Sie das anzusteuernde Gerät wie im Abschnitt „Anschlussbeispiel“ gezeigt an (→ Seite 28).

Hinweis

Bestimmte Modelle können u.U. nicht einwandfrei über diese Fernbedienung angesteuert werden.

Fernsehgerät

Vorbereitungen

- Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssignal-Sensor an der Frontplatte dieses Gerätes, und drücken Sie [TV], so dass die Taste aufleuchtet.
- Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernsehgerät, um die folgenden Bedienungsvorgänge auszuführen.

Ein- und Ausschalten des Fernsehgerätes

Drücken Sie [⏻ AV SYSTEM].

Umschalten des Video-Eingangsmodus des Fernsehgerätes

Drücken Sie [TV/AV].

Durchlaufen der Programmplätze am Fernsehgerät

Betätigen Sie [v CH] oder [^ CH].

Einstellen der Lautstärke des Fernsehtons

Betätigen Sie [TV VOL-] oder [TV VOL+].

Umschalten des Fernbedienungscodes

HT870

Die Fernbedienung im Lieferumfang dieser Anlage kann auch zur Ansteuerung bestimmter Fernsehgeräte und Videorecorder anderer Fabrikate verwendet werden. Um derartige Geräte ansteuern zu können, muss der Fernbedienungscodescode umgeschaltet werden (→ unten).

Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssignal-Sensor an der Frontplatte des anzusteuernenden Gerätes.

Während Sie [TV] bzw. [VCR/AUX] gedrückt halten Geben Sie die erste Ziffer des Codes über die entsprechende Zifferntaste ein, dann die zweite Ziffer.

Daraufhin gibt die Fernbedienung das Signal zum Ein- und Ausschalten der Stromzufuhr ab. Wenn der richtige Code eingegeben wurde, schaltet sich das betreffende Gerät ein bzw. aus. Falls nicht, probieren Sie einen anderen der in der Tabelle für diesen Hersteller angegebenen Codes aus.

Hinweis

Nach einem Auswechseln der Batterien der Fernbedienung müssen Sie den jeweiligen Code erneut eingeben.

HT870

Fernsehgeräte-Hersteller-codes

PANASONIC:	01, 29, 30, 31	NOKIA:	05, 07, 37
AKAI:	07, 11, 28, 36, 37	NORDMENDE:	26, 41
ALBA:	05, 11, 12	OCEANIC:	27, 35
BAUR:	32	ORION:	02, 03, 05, 10, 11, 12, 38
BLAUPUNKT:	28, 36	PHILIPS:	11, 12, 13, 15
BRANDT:	26, 41	PHONOLA:	11, 12
BUSH:	02, 05, 10, 11, 12, 32, 38	RADIOLA:	11, 12
DAEWOO:	11, 12, 32	ROADSTAR:	39
DUAL:	32	SABA:	26, 41
FERGUSON:	11, 12	SALORA:	07, 37
FINLUX:	11, 12, 22, 23, 24, 25, 40	SAMSUNG:	11, 12, 15, 21, 25, 34, 39
FISHER:	37	SANYO:	07, 17, 25, 37
FUNAI:	02, 38	SCHNEIDER:	11, 12
GOLDSTAR:	11, 12	SEG:	39, 40
GOODMANS:	11, 12, 25, 32	SELECO:	11, 24
GRUNDIG:	28, 36	SHARP:	17, 20
HITACHI:	01, 09, 26, 41	SIEMENS:	11, 12, 17, 28, 36
ICE:	21, 39	SINUDYNE:	02, 05, 11, 12, 22, 24, 38, 40
INNO HIT:	34	SONY:	16
ITT/NOKIA:	05, 07, 37	THOMSON:	05, 26, 41
JVC:	18	THORN:	06, 08, 11, 12, 14, 16, 25, 32
KENDO:	40	TOSHIBA:	03, 04, 06, 08
LOEWE:	14, 33	UNIVERSUM:	39
LOEWE OPTA:	32	WHITE WESTING HOUSE:	11, 12, 22, 40
LUXOR:	37		
MATSUI:	02, 05, 06, 07, 10, 11, 12, 25, 37, 38		
mitsubishi:	14, 19, 28, 36		

Videorecorder-Hersteller-codes

PANASONIC:	01, 29, 30	NORDMENDE:	20, 21
AKAI:	06, 08, 16, 17, 19, 37	OKANO:	06
ALBA:	02, 06, 23	ORION:	05, 09
BAIRD:	08, 10, 37	PHILIPS:	22, 32, 33, 34, 35
BLAUPUNKT:	01, 26, 29, 30, 33	PHONOLA:	32
BUSH:	02, 09, 23	RFT:	33
DAEWOO:	15	ROADSTAR:	02, 03, 18, 23, 27
FERGUSON:	31	SABA:	21
FISHER:	05, 07, 10, 11, 12	SALORA:	08, 11, 17, 19, 37
GOLDSTAR/LG:	03, 04, 36, 37	SAMSUNG:	15, 16, 18, 27
GOODMANS:	02, 03, 18, 23, 27, 33	SANYO:	07, 10, 11
GRUNDIG:	02, 23, 26, 28, 32, 33	SCHAUB LORENZ:	10
HCM:	02, 23	SCHNEIDER:	02, 03, 18, 23, 27, 32
HITACHI:	13, 14	SEG:	02, 18, 23, 27
ITT:	08, 10, 11, 37	SHARP:	22
ITT/NOKIA:	18, 27, 37	SIEMENS:	03, 10, 11, 32
JVC:	20, 21	SONY:	24, 25, 26
KENDO:	08, 09, 37	THOMSON:	21
LOEWE:	03, 32	THORN:	10
LUXOR:	08, 10, 11, 17, 19, 37	TOSHIBA:	15, 17, 19, 32
MATSUI:	03, 05, 09	UNIVERSUM:	03, 08, 32, 37
METZ:	01		
MITSUBISHI:	17, 19, 21, 32		
NEC:	04, 21, 36, 37		
NOKIA:	08, 10, 11, 18, 22, 27, 37		

Videorecorder

Vorbereitungen

- Schalten Sie den Video-Eingangsmodus am Fernsehgerät um („VIDEO 2“ in diesem Beispiel).
- Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssignal-Sensor an der Frontplatte dieses Gerätes, und drücken Sie [VCR/AUX], so dass die Taste aufleuchtet.
- Richten Sie die Fernbedienung auf den Videorecorder, um die folgenden Bedienungsvorgänge auszuführen.

Ein- und Ausschalten des Videorecorders

Drücken Sie [⏻ AV SYSTEM].

Wiedergabe, Pause und Stopp

Drücken Sie [▶] (wiedergabe), [⏏] oder [■].

Schnellvorlauf und Rückspulung

Betätigen Sie [◀◀] oder [▶▶].

Anschließen eines LaserDisc-Spielers oder Plattenspielers

Schließen Sie das Gerät an Stelle des Videorecorders (→ Seite 28) an, und wählen Sie dann „VCR“ als Programmquelle.

Der Gebrauch eines Plattenspielers mit eingebautem Vorentzerrer wird empfohlen. Wenn der jeweilige Plattenspieler nicht mit einem eingebauten Vorentzerrer ausgestattet ist, schließen Sie ihn an einen separaten Equalizer an, und schließen Sie dann den Equalizer an dieses Gerät an.

Ansteuerung eines Cassettendecks

Bandwiedergabe

Betätigen Sie [VCR/AUX] zur Wahl von „AUX“ als Programmquelle.

Aufnahmen mit dem Cassettendeck

1 Drücken Sie [DVD/CD] zur Wahl von „DVD/CD“ als Programmquelle.
oder

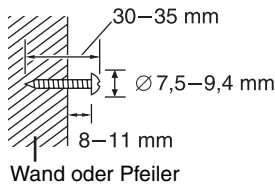
Betätigen Sie [TUNER/BAND] zur Wahl von „FM“ (UKW) oder „AM“ (MW).

2 Starten Sie die Aufnahme am Cassettendeck und die Wiedergabe an diesem Gerät.

Weitere Möglichkeiten bei der Aufstellung der Lautsprecher

Montage an einer Wand

- 1 Schrauben Sie eine Schraube (nicht mitgeliefert) an einer geeigneten Stelle in die zur Montage vorgesehene Wand.
- 2 Hängen Sie den Lautsprecher an die Wand, indem Sie die Schraube(n) in das Loch bzw. die beiden Löcher an der Rückwand des Lautsprecher einpassen.

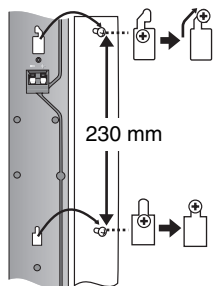


- Die zur Montage vorgesehene Wand oder andere Oberfläche (Pfeiler usw.) muss ein Tragvermögen von mindestens 10 kg pro Schraube besitzen. Bitte konsultieren Sie bei Wandmontage der Lautsprecher einen Fachmann bezüglich der geeigneten Vorgehensweise. Bei unsachgemäßer Montage können Wand und Lautsprecher beschädigt werden.

HT870

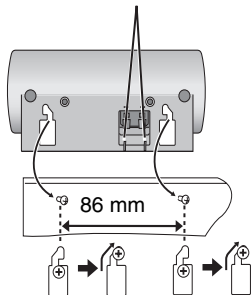
- Es wird dringend angeraten, die Frontlautsprecher bei Wandmontage mit Bindfaden (nicht mitgeliefert) zu sichern, damit sie nicht herunterfallen können (→ Seite 5).
- Bei Wandmontage der Front- und Surround-Lautsprecher empfiehlt sich der Gebrauch separat erhältlicher Lautsprecherkabel. (Auf Wunsch können Sie auch die Lautsprecherkabel im Lieferumfang dieser Anlage verwenden, die dazu ggf. von den Ständerbeinen entfernt werden müssen.)

Front- und Surround-Lautsprecher HT870

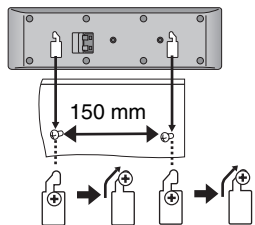


Mittellautsprecher HT520

Achten Sie darauf, das Lautsprecherkabel vollständig in die Nut einzudrücken, damit der Lautsprecher fluchtgerecht mit der Wand abschließt.



Mittellautsprecher HT870



Bei Montage in dieser Position besteht die Gefahr, dass der Lautsprecher herunterfällt, wenn er an der Wand nach links oder rechts verschoben wird.

Verändern Sie die Lage des Lautsprechers so, dass sich die Schraube in dieser Position befindet.

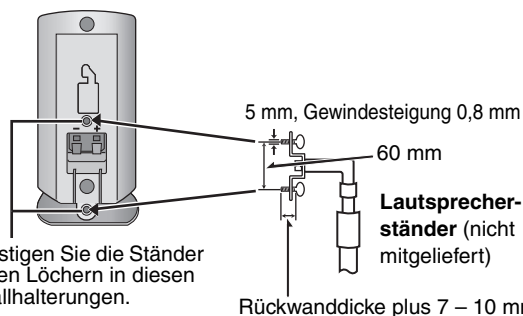
Befestigung an Lautsprecherständern (nicht mitgeliefert)

HT870 (nur Mittellautsprecher) HT520

Vergewissern Sie sich vor dem Kauf von Lautsprecherständern, dass diese die unten aufgeführten Bedingungen erfüllen. Bitte beachten Sie die Angaben zu Durchmesser und Länge der Schrauben sowie zum Abstand zwischen den Schrauben im Diagramm rechts unten.

- Die Lautsprecherständer müssen ein Tragvermögen von mindestens 10 kg besitzen.
- Die Lautsprecherständer müssen so konstruiert sein, dass ein stabiler Stand auch dann gewährleistet ist, wenn die Boxen in einer hohen Lage befestigt werden.

Beispiel: **HT520 Frontlautsprecher**



Befestigen Sie die Ständer an den Löchern in diesen Metallhalterungen.

Rückwanddicke plus 7 – 10 mm

Vorsichtsmaßnahmen

Aufstellung

Stellen Sie den Player auf einer ebenen Fläche auf, die nicht direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit und starken Vibrationen ausgesetzt ist. Derartige Umgebungsbedingungen können eine Beschädigung des Gehäuses und anderer Bauteile des Gerätes verursachen, wodurch seine Lebensdauer verkürzt wird.

Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

Spannung

Verwenden Sie keine Hochspannungs-Stromquellen. Diese können das Gerät überlasten und einen Brand verursachen.

Verwenden Sie keine Gleichstromquelle. Überprüfen Sie die Stromquelle sorgfältig, wenn Sie das Gerät auf einem Schiff oder an einem anderen Ort benutzen, an dem Gleichstrom verwendet wird.

Schutz des Netzkabels

Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel korrekt angeschlossen und unbeschädigt ist. Schlechter Anschluss und Beschädigung des Kabels können einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Vermeiden Sie Ziehen, Knicken oder Belasten des Kabels mit schweren Gegenständen.

Fassen Sie den Stecker beim Abziehen des Kabels an. Ziehen am Kabel kann einen elektrischen Schlag verursachen.

Fassen Sie den Stecker nicht mit nassen Händen an. Es kann sonst zu einem elektrischen Schlag kommen.

Fremdkörper

Lassen Sie keine Metallgegenstände in das Gerät fallen. Es kann sonst zu einem elektrischen Schlag oder einer Funktionsstörung kommen.

Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät eindringen. Es kann sonst zu einem elektrischen Schlag oder einer Funktionsstörung kommen. Sollte dies geschehen, trennen Sie das Gerät unverzüglich vom Stromnetz, und kontaktieren Sie Ihren Händler.

Sprühen Sie keine Insektensprays auf oder in das Gerät. Diese enthalten brennbare Gase, die sich beim Sprühen in das Gerät entzünden können.

Wartung

Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Falls Tonstörungen auftreten, Anzeigen nicht aufleuchten, Rauch austritt, oder ein anderes Problem auftritt, das nicht in dieser Bedienungsanleitung behandelt wird, ziehen Sie das Netzkabel ab, und kontaktieren Sie Ihren Händler oder eine autorisierte Kundendienststelle. Es kann zu einem elektrischen Schlag oder einer Beschädigung des Gerätes kommen, falls das Gerät von unqualifizierten Personen repariert, zerlegt oder rekonstruiert wird.

Verlängern Sie die Lebensdauer, indem Sie das Gerät von der Stromquelle trennen, wenn es längere Zeit nicht benutzt werden soll.

Pflege

Reinigen Sie dieses Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch.

- Verwenden Sie auf keinen Fall Alkohol, Lackverdünner oder Benzin zum Reinigen dieses Gerätes.
- Bitte lesen Sie vor der Verwendung eines chemisch behandelten Reinigungstuchs die dem Tuch beiliegende Gebrauchsanweisung aufmerksam durch.

Vergewissern Sie sich vor einem Transport des Gerätes, dass sich keine Disc im Disc-Fach befindet.

Falls eine Disc beim Transport eingelegt bleibt, kann dies eine schwere Beschädigung von Disc und Gerät verursachen.

Decoder

Ein Decoder stellt die codierten Audiosignale auf DVDs wieder auf ihren ursprünglichen Zustand her. Dies wird als Decodierung bezeichnet.

Dolby Digital

Dieses Verfahren zur Codierung von Digitalsignalen wurde von Dolby Laboratories entwickelt. Bei den Signalen kann es sich um (2-kanalige) Stereosignale oder um mehrkanalige Audiosignale handeln. Mit diesem Verfahren können große Audiodatenmengen auf einer Disk aufgenommen werden.

DTS (Digital Theater Systems)

Dieses Surround-System ist weltweit in Filmtheatern verbreitet. Da es sich durch eine saubere Kanaltrennung auszeichnet, lassen sich äußerst realistische Klangeffekte damit erzielen.

Dynamikbereich

Beim Dynamikbereich handelt es sich um die Differenz zwischen dem leisesten Ton, der noch über dem Betriebsgeräusch des Geräts wahrnehmbar ist, und dem lautesten Ton, der abgegeben werden kann, bevor Verzerrungen im Klang auftreten.

Vollbild-Standbild und Halbbild-Standbild

Vollbilder sind die Standbilder, die zusammengenommen einen Film ergeben. Es gibt ungefähr 30 Vollbilder pro Sekunde.

Jedes Vollbild setzt sich aus 2 Halbbildern zusammen. Bei herkömmlichen Fernsehsystemen werden diese Halbbilder nacheinander auf dem Bildschirm angezeigt, um Vollbilder zu erzeugen.

Ein Standbild erscheint auf dem Bildschirm, wenn das Laufbild pausiert wird. Ein Vollbild ist aus zwei abwechselnden Halbbildern aufgebaut, so dass sich ein verschwommenes Bild ergeben kann, jedoch ist die allgemeine Bildqualität hoch.

Ein Halbbild-Standbild ist nicht verschwommen, enthält jedoch nur die Hälfte der Informationen eines Vollbild-Standbilds, so dass es eine geringere Bildqualität aufweist.

I/P/B

Bei der für DVD-Video-Disks verwendeten Videokompressions-Norm MPEG 2 werden die folgenden 3 Bildtypen zur Codierung jedes Vollbilds auf dem Bildschirm verwendet.

- I:** I-Bild (Intra-Codierung)
Dieses Bild weist die beste Bildqualität auf und deshalb empfiehlt es sich, bei der Einstellung der Bildqualität ein I-Bild zu verwenden.
- P:** P-Bild (Prädiktiv-Codierung)
Bei diesem Bildtyp erfolgt die Codierung auf der Grundlage eines früheren I- oder P-Bilds.
- B:** B-Bild (bidirektionale Prädiktiv-Codierung)
Bei diesem Bildtyp erfolgt die Codierung durch Vergleichen des vorigen mit dem nächsten I- und P-Bild, deshalb hat dieser Typ die geringste Menge an Bildinformationen.

Linear-PCM (Pulscode-Modulation)

Dabei handelt es sich um unkomprimierte Digitalsignale, die denen auf CDs ähnlich sind.


Wiedergabesteuerung (PBC)

Falls eine Video-CD mit der Kennzeichnung "Wiedergabesteuerung" versehen ist, können Sie Szenen und Informationen mittels der Menüs wählen.

Abtastfrequenz

Bei der Abtastung handelt es sich um ein Verfahren zur Umwandlung der innerhalb eines bestimmten Zeitintervalls gewonnenen Samples der Spitzen der Klangwellenform (analoges Signal) in Binärziffern (digitale Codierung). Da die Abtastfrequenz die Anzahl der pro Sekunde gewonnenen Samples angibt, entsprechen höhere Werte der Abtastfrequenz einer getreueren Reproduktion des Originalklangs.

Windows Media und das Windows Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.



WMA ist ein Kompressionsformat, das von Microsoft Corporation entwickelt wurde. Es erreicht die gleiche Klangqualität wie MP3 mit einer kleineren Dateigröße als MP3.

Dieses Produkt ist mit einer Urheberschutz-Vorrichtung ausgestattet, deren Technologie durch US-Patente und geistige Eigentumsrechte im Besitz von Macrovision Corporation und anderen Inhabern von Urheberrechten geschützt ist. Der Gebrauch dieser Urheberschutz-Vorrichtung muss durch Macrovision Corporation genehmigt werden und ist ausschließlich für die private Nutzung vorgesehen, sofern dem Benutzer keine weitergehende Genehmigung von Macrovision Corporation erteilt worden ist. Untersuchungen dieses Gerätes zum Zweck eines unbefugten Nachbaus und Zerlegens sind untersagt.

MPEG Layer-3 Audio-Dekodierungstechnologie mit Lizenz von Fraunhofer IIS und Thomson Multimedia.

In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.

„DTS“ und „DTS Digital Surround“ sind eingetragene Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.

Bei **HDCD**[®], HDCD[®], High Definition Compatible Digital[®] und Pacific Microsonics[™] handelt es sich um eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen von Pacific Microsonics, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

HDCD-System hergestellt unter Lizenz von Pacific Microsonics, Inc. Dieses Produkt ist durch ein oder mehrere der folgenden Patente geschützt: US Patent Nr. 5,479,168, 5,638,074, 5,640,161, 5,808,574, 5,838,274, 5,854,600, 5,864,311, 5,872,531, Australien Patent Nr. 669114; weitere Patente angemeldet.

Abchasisch: 6566	Dänisch: 6865	Isländisch: 7383	Litauisch: 7684	Russisch: 8285	Thailändisch: 8472
Afar: 6565	Deutsch: 6869	Indonesisch: 7378	Malagassi: 7771	Samoanisch: 8377	Tibetisch: 6679
Afrikaans: 6570	Korsisch: 6779	Interlingua: 7365	Malaiisch: 7783	Sanskrit: 8365	Tigrinya: 8473
Albanisch: 8381	Kroatisch: 7282	Irish: 7165	Malayalam: 7776	Schottisches Gälisch: 7168	Tongaisisch/ Tongaisisch: 8479
Amharisch: 6577	Englisch: 6978	Italienisch: 7384	Maltesisch: 7784	Serbisch: 8382	Tschechisch: 6783
Arabisch: 6582	Esperanto: 6979	Japanisch: 7465	Maori: 7773	Serbo-Kroatisch: 8372	Türkisch: 8482
Armenisch: 7289	Estnisch: 6984	Javanisch: 7487	Marathi: 7782	Shona: 8378	Turkmenisch: 8475
Aserbeidschanisch: 6590	Faröisch: 7079	Jiddisch: 7473	Mazedonisch: 7775	Sindhi: 8368	Ukrainisch: 8575
Assamesisch: 6583	Fidschi/Fidschianisch: 7074	Kambodschanisch: 7577	Moldauisch: 7779	Singhalesisch: 8373	Ungarisch: 7285
Aymara: 6588	Finnisch: 7073	Kannada: 7578	Mongolisch: 7778	Slowakisch: 8375	Urdu: 8582
Baschkir: 6665	Französisch: 7082	Kasachisch: 7575	Nauru: 7865	Slowenisch: 8376	Uzbekisch: 8590
Baskisch: 6985	Frisisch: 7089	Kashmiri: 7583	Nepalesisch: 7869	Somali: 8379	Vietnamesisch: 8673
Belorussisch/ Weißrussisch: 6669	Galizisch: 7176	Katalanisch: 6765	Niederländisch: 7876	Spanisch: 6983	Volapük: 8679
Bengali; Bangla: 6678	Georgisch: 7565	Ketschua: 8185	Norwegisch: 7879	Suaheli: 8387	Walisisch: 6789
Bhutani: 6890	Griechisch: 6976	Kirgisisch: 7589	Orija: 7982	Schwedisch: 8386	Wolof: 8779
Bihari: 6672	Grönländisch: 7576	Koreanisch: 7579	Paschtu: 8083	Sundanesisch: 8385	Xhosa: 8872
Bretonisch: 6682	Guarani: 7178	Laotisch: 7679	Persisch: 7065	Tadschikisch: 8471	Yoruba: 8979
Bulgarisch: 6671	Gujarati: 7185	Lateinisch: 7665	Polnisch: 8076	Tagalog: 8476	Zulu: 9085
Burmesisch: 7789	Hausa: 7265	Lettisch: 7686	Portugiesisch: 8084	Tamil: 8465	
Chinesisch: 9072	Hebräisch: 7387	Lingala: 7678	Punjabi: 8065	Tatarisch: 8484	
	Hindi: 7273		Rhâto-Romanisch: 8277	Telugu: 8469	
			Rumänisch: 8279		

VERSTÄRKERTEIL

HT870

Ausgangsleistung eff.: Dolby Digital-Betriebsart

Frontkanäle 170 W pro Kanal (an 6 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
 Surround-Kanäle 70 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
 Mittenkanal 260 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
 Subwoofer-Kanal

260 W pro Kanal (an 4 Ω), 100 Hz, 10 % Gesamtklirr

Effektive Gesamtausgangsleistung in Dolby Digital-Betriebsart 1000 W

DIN-Ausgangsleistung: Dolby Digital-Betriebsart

Frontkanäle 140 W pro Kanal (an 6 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
 Surround-Kanäle 55 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
 Mittenkanal 180 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
 Subwoofer-Kanal 180 W pro Kanal (an 4 Ω),
 100 Hz, 1 % Gesamtklirr

DIN-Gesamtausgangsleistung in Dolby Digital-Betriebsart 750 W

HT520

Ausgangsleistung eff.: Dolby Digital-Betriebsart

Frontkanäle 60 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
 Surround-Kanäle 60 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
 Mittenkanal 60 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
 Subwoofer-Kanal

200 W pro Kanal (an 4 Ω), 100 Hz, 10 % Gesamtklirr

Effektive Gesamtausgangsleistung in Dolby Digital-Betriebsart 500 W

DIN-Ausgangsleistung: Dolby Digital-Betriebsart

Frontkanäle 45 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
 Surround-Kanäle 40 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
 Mittenkanal 40 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
 Subwoofer-Kanal 140 W pro Kanal (an 4 Ω),
 100 Hz, 1 % Gesamtklirr

DIN-Gesamtausgangsleistung in Dolby Digital-Betriebsart 350 W

UKW/MW-TUNERTEIL, ANTENNENTEIL

Anzahl der speicherbaren Festsender 15 UKW-Sender
 15 MW-Sender

Frequenzmodulation (FM)

Frequenzbereich 87,50–108,00 MHz (50-kHz-Raster)
 Empfindlichkeit 1,5 μV (IHF)
 Signal-Rauschabstand 26 dB 1,2 μV
 Antennenklemmen 75 Ω (unsymmetrisch)

Amplitudenmodulation (MW)

Frequenzbereich 522–1 629 kHz (9-kHz-Raster)
 MW-Empfindlichkeit Signal-Rauschabstand 20 dB bei 999 kHz
 560 μV/m

Kopfhörerbuchse

Buchsenausführung Stereo, 3,5-mm-Buchse

DISC-PLAYERTEIL

Geeignete Discs [Durchmesser 8 cm oder 12 cm]

- (1) DVD-RAM (DVD-VR-kompatibel, Discs im JPEG-Format)
- (2) DVD-Audio
- (3) DVD-Video
- (4) DVD-R (DVD-Video-kompatibel)
- (5) CD-Audio (CD-DA)
- (6) Video CD
- (7) SVCD (entspricht IEC62107)
- (8) CD-R/RW (CD-DA, Video-CD, SVCD, MP3, WMA, Discs im JPEG-Format)
- (9) MP3/WMA*¹
 - Kompatible Kompressionsrate:
 MP3: 32 kBit/s bis 320 kBit/s
 WMA: 48 kBit/s bis 320 kBit/s
- (10) JPEG*¹
 - Exif Ver. 2.1 JPEG Baseline-Dateien
 - Bildauflösung: zwischen 320×240 und 6 144×4 096 Pixel
 (Sub-Sampling 4:2:2 oder 4:2:0)
- (11) HighMAT Level 2 (Ton und Bild)

*¹ Maximale Gesamtanzahl von erkennbaren Einträgen des Audio- und Bildinhalts und Gruppen: 4 000 Audio- und Bildeinträge und 400 Gruppen

Abtaster

Wellenlänge (DVD/CD) 662 nm/785 nm
 Laserleistung CLASS 2/CLASS 3A

Audioausgabe (Disc)

Anzahl der Kanäle 5.1 (FL, FR, C, SL, SR, SW)

Audileistung (an LINE OUT-Buchse gemessen)

- (1) Frequenzgang
 - DVD (PCM-Linearton) 4 Hz bis 22 kHz (Abtastfrequenz 48 kHz)
 4 Hz bis 44 kHz (Abtastfrequenz 96 kHz)
 - DVD-Audio 4 Hz bis 88 kHz (Abtastfrequenz 192 kHz)
 - CD-Audio 4 Hz bis 20 kHz
- (2) Signal-Rauschabstand
 - CD-Audio 95 dB
- (3) Dynamikbereich
 - DVD (PCM-Linearton) 95 dB
 - CD-Audio 93 dB
- (4) Gesamtklirrfaktor
 - CD-Audio 0,005 %

VIDEOTEIL

Videosystem

Fernsignalsystem PAL625/50, PAL525/60, NTSC

FBAS-Videoausgang

Ausgangsspiegel 1 Vss (75 Ω)
 Buchsenausführung Cinchbuchse (1 System)
 Scart-Buchse (1 System)

S-Videoausgang

Y-Ausgangsspiegel 1 Vss (75 Ω)
 C-Ausgangsspiegel PAL; 0,3 Vss (75 Ω)
 NTSC; 0,286 Vss (75 Ω)
 Buchsenausführung S-Buchse (1 System)
 Scart-Buchse (1 System)

Komponentensignal-Videoausgang (480P/480i)

Y-Ausgangsspiegel 1 Vss (75 Ω)
 P_B-Ausgangsspiegel 0,7 Vss (75 Ω)
 P_R-Ausgangsspiegel 0,7 Vss (75 Ω)
 Buchsenausführung Cinchbuchse (Y: Grün, P_B: Blau, P_R: Rot)
 (1 System)

RGB-Videoausgang

R-Ausgangsspiegel 0,7 Vss (75 Ω)
 G-Ausgangsspiegel 0,7 Vss (75 Ω)
 B-Ausgangsspiegel 0,7 Vss (75 Ω)
 Buchsenausführung Scart-Buchse (1 System)

LAUTSPRECHERTEIL**HT870** Frontlautsprecher SB-PF921

Bauart	2-Wege-, 3-Lautsprechersystem, Bassreflex-Ausführung
Lautsprechereinheit(en)	Impedanz 6 Ω
Tieftöner	6,5-cm-Konustyp
Tieftöner	6,5-cm-Konustyp
Hochtöner	Ringförmiger 6-cm-Kalottentyp
Belastbarkeit (IEC)	170 W* (max.)
Ausgangsschalldruckpegel	83 dB/W (1,0 m)
Übernahmefrequenz	7 kHz
Frequenzgang	92 Hz bis 50 kHz (–16 dB) 110 Hz bis 45 kHz (–10 dB)
Abmessungen (B×H×T)	250×1160 (max.)/704 (min.)×247 mm
Einstellbereich der Lautsprecherstandhöhe	1160 bis 575 mm
[Die Höhe des Ständers ist jedoch fest auf 704 mm eingestellt.]	
Masse	4 kg

HT870 Surround-Lautsprecher SB-PS921

Bauart	2-Wege-, 2-Lautsprechersystem, Bassreflex-Ausführung
Lautsprechereinheit(en)	Impedanz 4 Ω
Tieftöner	6,5-cm-Konustyp
Hochtöner	6-cm-Konustyp
Belastbarkeit (IEC)	70 W (max.)
Ausgangsschalldruckpegel	81 dB/W (1,0 m)
Übernahmefrequenz	5 kHz
Frequenzgang	89 Hz bis 41 kHz (–16 dB) 100 Hz bis 40 kHz (–10 dB)
Abmessungen (B×H×T)	250×1160 (max.)/704 (min.)×247 mm
Einstellbereich der Lautsprecherstandhöhe	1160 bis 575 mm
[Die Höhe des Ständers ist jedoch fest auf 704 mm eingestellt.]	
Masse	3,6 kg

HT870 Mittellautsprecher SB-PC920

Bauart	2-Wege-, 3-Lautsprechersystem, Bassreflex-Ausführung
Lautsprechereinheit(en)	Impedanz 4 Ω
Tieftöner	6,5-cm-Konustyp
Tieftöner	6,5-cm-Konustyp
Hochtöner	Ringförmiger 6-cm-Kalottentyp
Belastbarkeit (IEC)	270 W* (max.)
Ausgangsschalldruckpegel	82 dB/W (1,0 m)
Übernahmefrequenz	5 kHz
Frequenzgang	110 Hz bis 50 kHz (–16 dB) 140 Hz bis 45 kHz (–10 dB)
Abmessungen (B×H×T)	320×97×93 mm
Masse	1,5 kg

HT870 Aktiv-Subwoofer SB-WA870

Bauart	1-Wege-, 1-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung
Lautsprechereinheit(en)	Impedanz 4 Ω
Tieftöner	20-cm-Konustyp
Ausgangsschalldruckpegel	84 dB/W (1,0 m)
Frequenzgang	34 Hz bis 220 Hz (–16 dB) 38 Hz bis 190 Hz (–10 dB)
Abmessungen (B×H×T)	248×417×476,6 mm
Masse	16,4 kg

HT520 Frontlautsprecher/Surround-Lautsprecher SB-FS520

Bauart	1-Wege-, 1-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung
Lautsprechereinheit(en)	Impedanz 4 Ω
Vollbereichs-Lautsprecher	6,5-cm-Konustyp
Belastbarkeit (IEC)	70 W (max.)
Ausgangsschalldruckpegel	80 dB/W (1,0 m)
Frequenzgang	88 Hz bis 25 kHz (–16 dB) 100 Hz bis 22 kHz (–10 dB)
Abmessungen (B×H×T)	86×180×112 mm
Masse	0,73 kg

HT520 Mittellautsprecher SB-PC520

Bauart	1-Wege-, 1-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung
Lautsprechereinheit(en)	Impedanz 4 Ω
Vollbereichs-Lautsprecher	6,5-cm-Konustyp
Belastbarkeit (IEC)	60 W (max.)
Ausgangsschalldruckpegel	80 dB/W (1,0 m)
Frequenzgang	84 Hz bis 25 kHz (–16 dB) 96 Hz bis 22 kHz (–10 dB)
Abmessungen (B×H×T)	181×102×112 mm
Masse	0,77 kg

HT520 Aktiv-Subwoofer SB-WA520

Bauart	1-Wege-, 1-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung
Lautsprechereinheit(en)	Impedanz 4 Ω
Tieftöner	17-cm-Konustyp
Ausgangsschalldruckpegel	80 dB/W (1,0 m)
Frequenzgang	32 Hz bis 220 Hz (–16 dB) 36 Hz bis 190 Hz (–10 dB)
Abmessungen (B×H×T)	209×361×463 mm
Masse	11 kg

ALLGEMEINE DATEN

Stromversorgung	230 V Wechselspannung, 50 Hz
Leistungsaufnahme	HT870 Hauptgerät 25 W HT870 Subwoofer 390 W HT520 Hauptgerät 25 W HT520 Subwoofer 220 W
Abmessungen (B×H×T)	430×68×359,2 mm
Masse	HT870 Hauptgerät 3,2 kg HT520 Hauptgerät 3,2 kg
Betriebstemperaturbereich	+5 °C bis +35 °C
Betriebsluftfeuchtigkeitsbereich	5 % bis 90 % rel. Feuchte (ohne Kondensatbildung)

Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand	0,7 W
--	-------

*Nennwert bei Verwendung eines Verstärkers mit Tieffilter

Hinweis

1. Änderungen der technischen Daten bleiben jederzeit vorbehalten.
Gewichts- und Abmessungsangaben sind Näherungswerte.
2. Gesamtklirrfaktor gemessen mit Digital-Spektralanalysator.

Führen Sie die folgenden Kontrollen durch, bevor Sie den Kundendienst anrufen. Falls Sie Fragen zu den Prüfpunkten haben oder sich eine Störung anhand der in der Tabelle angegebenen Abhilfemaßnahmen nicht beseitigen lässt, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Fachhändler auf.

Stromzufuhr

Bezugsseite

Kein Strom.	●Schließen Sie das Netzkabel und das Systemkabel fest an.	9
Der Player wird automatisch in den Bereitschaftsmodus geschaltet.	●Die Einschlaf-Zeitschaltuhr ist aktiviert worden.	27

Eine Funktion spricht nicht an oder steht nicht zur Verfügung

Das Gerät spricht nicht auf eine Betätigung von Funktionstasten an.	<ul style="list-style-type: none"> ●Dieser Player kann außer den in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Discs keine anderen Discs wiedergeben. ●Unter Umständen liegt eine durch Blitz, statische Elektrizität oder andere externe Faktoren verursachte Störung des Gerätes vor. Schalten Sie das Gerät einmal aus und dann wieder ein. Als Alternative schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie den Netzstecker von der Netzsteckdose, und schließen Sie ihn dann wieder an. ●Kondensation hat sich gebildet: Warten Sie 1 bis 2 Stunden, um sie verdampfen zu lassen. 	11 —
Das Gerät spricht nicht auf eine Betätigung von Funktionstasten an der Fernbedienung an.	<ul style="list-style-type: none"> ●Prüfen Sie, ob die Batterien korrekt eingesetzt sind. ●Die Batterien sind erschöpft: Ersetzen Sie die Batterien durch neue. ●Richten Sie die Fernbedienung bei der Tastenbetätigung auf den Fernbedienungssensor. 	9 9 10
Kein Bild oder Ton.	<ul style="list-style-type: none"> ●Überprüfen Sie die Video- oder Audioanschlüsse. ●Überprüfen Sie die Stromzufuhr oder die Eingangseinstellung des angeschlossenen Gerätes. ●Prüfen Sie, ob Material auf der DVD-RAM aufgezeichnet ist. 	7, 8, 28 — —
Sie haben das Kindersicherungs-Passwort vergessen. Führen Sie eine Rückstellung auf die Werkseitigen Voreinstellungen aus.	<ul style="list-style-type: none"> ●Halten Sie im Stoppzustand und bei Wahl von „DVD/CD“ als Programmquelle gleichzeitig [■] am Hauptgerät und [≥10] an der Fernbedienung so lange gedrückt, bis die Anzeige „Initialized“ vom Fernsehschirm verschwindet. Schalten Sie den Player aus und wieder ein. Alle Einstellungen werden auf ihre Standardwerte zurückgestellt. 	—

Das Gerät führt einen unerwünschten oder unerwarteten Betriebsvorgang aus

Vor Beginn der Wiedergabe verstreicht längere Zeit. [MP3]	●Wenn ein MP3-Titel Standbilddaten enthält, verstreicht u.U. längere Zeit, bevor die Wiedergabe beginnt. Selbst nach Starten der Wiedergabe des Titels wird die verstrichene Spielzeit nicht korrekt angezeigt, doch handelt es sich dabei nicht um eine Funktionsstörung.	—
Ordner, die auf einer tieferen als der 8. Ebene einer Datendisc liegen, werden nicht korrekt angezeigt. [WMA] [MP3] [JPEG]	●Ordner, die auf einer tieferen als der 8. Ebene liegen, werden als auf der 8. Ebene befindlich angezeigt.	—
Ein Menü erscheint während der Ausführung eines Übersprung- oder Suchlaufvorgangs. [VCD]	●Dies ist bei Video-CDs normal.	—
Einprogrammierte Disc-Einträge werden nicht abgespielt. [DVD-V]	●Bestimmte Einträge werden nicht abgespielt, obwohl sie einprogrammiert wurden.	—
Nach Drücken von [AUDIO] zeigt das Bildschirmmenü „2“ als eine Tonspur-Option an, doch kann die Tonspur nicht gewechselt werden. [DVD-A]	●Selbst wenn auf einer Disc keine zweite Tonspur aufgezeichnet ist, werden meist zwei Tonspurnummern angezeigt.	—
Nach einem Wechsel der Tonspur beginnt die Wiedergabe erneut am Anfang des laufenden Titels. [DVD-A]	●Dies ist bei DVD-Audio-Discs normal.	—

Untertitel

Die Position der Untertitel ist falsch.	●Stellen Sie die Position ein. (Eintrag „Subtitle Position“ des Menüs „Display“)	19
Keine Untertitel.	●Schalten Sie die Einblendung der Untertitel ein.	14

Markenfunktion

Marken können nicht gesetzt werden.	<ul style="list-style-type: none"> ●Auf DVD-RAM-Discs können keine Marken gesetzt werden. ●Wenn die verstrichene Spielzeit der Disc nicht im Display dieses Gerätes angezeigt wird, können auf der betreffenden Disc keine Marken gesetzt werden. 	— —
-------------------------------------	---	--------

A-B-Wiederholung

Punkt B wird automatisch festgelegt.	●Das Ende einer Einheit wird zum Punkt B, wenn es erreicht wird.	—
Die A-B-Wiederholung wird automatisch aufgehoben.	●Durch Drücken von [QUICK REPLAY] wird die A-B-Wiederholung aufgehoben.	—

Anomaler oder falsch wiedergegebener Klang

Der Klang ist verzerrt.	●Bei der Wiedergabe von WMA-Dateien kann Rauschen auftreten.	—
Die Effekte sind unwirksam.	<ul style="list-style-type: none"> ●Bei bestimmten Discs stehen manche Audioeffekte nicht zur Verfügung, oder ihre Wirkung ist weniger stark ausgeprägt. ●Nach einer Änderung der Wiedergabegeschwindigkeit stehen die Multi Re-master-Funktion und die Dolby Pro Logic II-Betriebsart nicht zur Verfügung. 	— —
Während der Wiedergabe macht sich ein Brummgeräusch bemerkbar.	●Ein Netzkabel oder eine Leuchtstofflampe befindet sich in der Nähe des Subwoofers. Halten Sie andere Elektrogeräte und Kabel vom Subwoofer fern.	—
Gemischte Tonausgabe.	●Falls Sie gleichzeitig die Scart-Buchse (AV) und die Audio-Eingangsbuchsen (TV AUDIO IN) verwenden, schließen Sie das an eine dieser Buchsen angeschlossene Gerät aus.	—

Menüs

Ein Zugriff auf das Setup-Menü ist nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> ●Wählen Sie „DVD/CD“ als Programmquelle. ●Heben Sie die Betriebsart für das Abspielen aller Gruppen, die Programm- oder die Zufallswiedergabe auf. 	— 15
---	---	---------

Das Bild ist verzerrt.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Player direkt an das Fernsehgerät, nicht über einen zwischengeschalteten Videorecorder, angeschlossen ist. 	8
Das Bild passt nicht auf den Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Einstellung des Eintrags „TV Aspect“ des Registers „Video“. • Ändern Sie die Einstellung des Bildseitenverhältnisses am Fernsehgerät. Wenn Ihr Fernsehgerät nicht über eine derartige Funktion verfügt, ändern Sie die Einstellung des Eintrags „4:3 Aspect“ im Menü „Display“. • Ändern Sie die Zoom-Einstellung. 	20 19
Das Bild wird nicht korrekt auf dem Fernsehschirm angezeigt, oder die Farben wirken blass.	<ul style="list-style-type: none"> • Player und Fernsehgerät arbeiten mit unterschiedlichen Videosystemen. Verwenden Sie ein Mehrnormen- oder PAL-Fernsehgerät. • Das Fernsehsystem des Fernsehgerätes stimmt nicht mit dem auf der Disc verwendeten Fernsehsystem überein. <ul style="list-style-type: none"> – PAL-Discs können auf einem NTSC-Fernsehgerät nicht korrekt wiedergegeben werden. – Dieses Gerät kann NTSC-Signale für Wiedergabe mit einem PAL-Fernsehgerät in das Format PAL 60 umwandeln (Eintrag „NTSC Disc Output“ im Register „Video“). 	14 — 20
Menüs werden nicht korrekt angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie das Zoomverhältnis auf $\times 1,00$ zurück. • Stellen Sie den Eintrag „Subtitle Position“ des Anzeigemenüs auf „0“ ein. • Stellen Sie den Eintrag „4:3 Aspect“ des „Display“ Menü auf „Normal“ ein. 	14 19 19
Die automatische Zoom-Funktion arbeitet nicht einwandfrei.	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie die Zoom-Funktion des Fernsehgerätes aus. • Verwenden Sie die anderen voreingestellten Bildseitenverhältnisse oder die manuelle Einstellung. • Die Zoom-Funktion arbeitet u.U. nicht einwandfrei, vor allem in dunklen Szenen, und bei bestimmten Disc-Typen steht die Zoom-Funktion nicht zur Verfügung. 	— 14 —
Das Bild verschwindet vom Fernsehschirm, oder Streifen erscheinen auf dem Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none"> • Handy-Ladegeräte können derartige Bildstörungen verursachen. • Wenn momentan nur eine Fernseh-Zimmerantenne verwendet wird, wechseln Sie auf eine Außenantenne. • Das Antennenkabel des Fernsehgerätes befindet sich zu nah an diesem Gerät. Verlegen Sie das Fernsehantennenkabel in einem größeren Abstand von diesem Gerät. 	— 23 —

Videosignal mit Zeilensprungabtastung

Bei aktivierter Progressivsignalausgabe sind Geisterbilder vorhanden.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Einstellung des Eintrags „Video Output Mode“ im Bildmenü auf „480i“. Dieses Problem wird durch die Editiermethode oder das auf der DVD-Video verwendete Material verursacht, sollte aber bei Umschaltung auf Zeilensprung-Signalausgabe behoben werden. 	19
Die Bildausgabe erfolgt nicht mit Zeilensprungabtastung.	<ul style="list-style-type: none"> • Beim Abspielen von NTSC-Discs drücken Sie [PROGRESSIVE] am Hauptgerät, so dass die Anzeige „PROG.“ im Display erscheint. Oder wählen Sie die Einstellung „480P“ im Eintrag „Video Output Mode“ des Picture Menu. • Wenn das Gerät über eine der Buchsen VIDEO OUT, S-VIDEO oder SCART an das Fernsehgerät angeschlossen ist, erfolgt die Ausgabe des Videosignals mit Zwischenzeilenabtastung. 	13, 19 8

Empfang von Rundfunksendungen

Der Empfang ist verrauscht. Die Stereoanzeige „ST“ flackert oder leuchtet überhaupt nicht auf. Der Klang ist verzerrt.	<ul style="list-style-type: none"> • Justieren Sie die Position der UKW- oder MW-Antenne. • Installieren Sie eine Außenantenne. 	— 23
Interferenzpfeifen macht sich bemerkbar.	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Fernsehgerät aus, oder stellen Sie es in einem größeren Abstand von diesem Gerät auf. 	—
Beim MW-Empfang macht sich ein tiefes Brummgeräusch bemerkbar.	<ul style="list-style-type: none"> • Verlegen Sie den Antennendraht so, dass er keine anderen Kabel berührt. 	—

Ansteuerung des Fernsehgerätes

Das Fernsehgerät kann nicht über die Fernbedienung angesteuert werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie zunächst [TV], um das Fernsehgerät anzusteuern. HT870 • Überprüfen Sie den Fernbedienungscode des Herstellers des Fernsehgerätes. 	— 29
--	---	---------

Anzeigen am Player

Das Display ist abgedunkelt.	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie die Einstellung „Bright“ im Eintrag „FL Dimmer“ des Registers „Others“. 	21
„NO PLAY“	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben eine Disc eingelegt, die vom Player nicht abgespielt werden kann; legen Sie eine abspielbare Disc ein. • Sie haben eine leere Disc eingelegt. 	11 —
„NO DISC“	<ul style="list-style-type: none"> • Momentan ist keine Disc eingelegt; legen Sie eine Disc ein. • Die Disc wurde falsch eingelegt; legen Sie die Disc korrekt ein. 	— 12
„F61“	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Anschlüsse der Lautsprecherkabel, und korrigieren Sie sie ggf. Falls sich die Störung auf diese Weise nicht beheben lässt, liegt eine Störung des Netzteils vor. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. 	5, 7
„DVD U11“	<ul style="list-style-type: none"> • Die Disc ist verschmutzt. Reinigen Sie die Disc. 	11
„ERROR“	<ul style="list-style-type: none"> • Ein falscher Bedienungsvorgang wurde ausgeführt. Bitte lesen Sie den betreffenden Abschnitt dieser Bedienungsanleitung erneut durch, und führen Sie dann den korrekten Bedienungsvorgang aus. 	—
„DVD H□□“ □□ steht für eine Nummer.	<ul style="list-style-type: none"> • Möglicherweise ist eine Störung aufgetreten. Die Nummer nach „H“ hängt vom Zustand des Players ab. Schalten Sie das Gerät einmal aus und dann wieder ein. Als Alternative schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie den Netzstecker von der Netzsteckdose, und schließen Sie ihn dann wieder an. • Falls der Fehlercode nicht verschwindet, notieren Sie sich den Fehlercode, und kontaktieren Sie eine qualifizierte Wartungsperson. 	— —

Anzeigen am Fernsehgerät

“Ⓞ”	<ul style="list-style-type: none"> • Der betreffende Bedienungsvorgang ist vom Player oder von der Disc aus gesperrt. 	—
„Cannot display group xx, content xx“	<ul style="list-style-type: none"> • Es wurde versucht, einen nicht mit diesem Player kompatiblen Videoinhalt anzuzeigen. 	—
„This disc may not be played in your region“	<ul style="list-style-type: none"> • Es können nur solche DVD-Video-Discs abgespielt werden, deren Regionalcode mit dem Regionalcode dieses Players übereinstimmt, in diesem enthalten oder „ALL“ ist. Überprüfen Sie den diesem Player zugewiesenen Regionalcode an der Rückwand. 	Einband
Anzeigen werden nicht in den Bildschirm eingeblendet.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Eintrag „On-Screen Messages“ des Registers „Display“ auf „On“ ein. 	21

Caro cliente

La rinraziamo per l'acquisto di questo prodotto.
Per ottenere prestazioni ottimali e per ragioni di sicurezza,
consigliamo di leggere con attenzione le istruzioni.

HT870: indica le funzioni applicabili soltanto al modello SC-HT870.

HT520: modello SC-HT520 soltanto.

- Queste istruzioni per l'uso sono applicabili ai modelli SC-HT870 e SC-HT520.
- Se non è indicato le illustrazioni in queste istruzioni per l'uso sono del modello SC-HT520.
- Le operazioni descritte in queste istruzioni per l'uso si eseguono principalmente con il telecomando, ma si può anche usare l'unità principale se i comandi sono gli stessi.

Sistema	SC-HT870	SC-HT520
Unità principale	SA-HT870	SA-HT520
Diffusori anteriori	SB-PF921	SB-FS520
Diffusore centrale	SB-PC920	SB-PC520
Diffusori surround	SB-PS921	SB-FS520
Subwoofer attivo	SB-WA870	SB-WA520

ATTENZIONE!

QUESTO APPARECCHIO UTILIZZA UN LASER.
L'USO DI APPARECCHI DI CONTROLLO O DI
REGOLAZIONE, O PROCEDURE DI UTILIZZAZIONE
DIVERSE DA QUELLE INDICATE IN QUESTO MANUALE
DI ISTRUZIONI, POSSONO CAUSARE L'ESPOSIZIONE A
RADIAZIONI PERICOLOSE.
NON APRIRE I COPERCHI E NON CERCARE DI
RIPARARE DA SOLI. PER QUALSIASI RIPARAZIONE
RIVOLGERSI A PERSONALE QUALIFICATO.

ATTENZIONE:

PER RIDURRE IL RISCHIO D'INCENDIO, SCOSSE
ELETTRICHE O DANNI ALL'UNITÀ, NON ESPORLA ALLA
PIOGGIA, UMITÀ, GOCCIOLAMENTI O SPRUZZI E NON
METTERVI SOPRA ALCUN OGGETTO CONTENENTE
LIQUIDI, COME UN VASO DI FIORI.

ATTENZIONE!

- PER MANTENERE UNA BUONA VENTILAZIONE, NON
INSTALLARE O SISTEMARE QUESTA UNITÀ IN UNO
SCAFFALE DEI LIBRI, ARMADIETTO INCORPORATO
OD ALTRO SPAZIO RISTRETTO. PER PREVENIRE I
RISCHI DI SCOSSE O INCENDIO DOVUTI A
SURRESCALDAMENTO, ACCERTARSI CHE TENDE OD
ALTRO MATERIALE NON OSTRUISCANO LE
CONDIZIONI DI VENTILAZIONE.
- NON OSTRUIRE LE APERTURE DI VENTILAZIONE
DELL'UNITÀ CON GIORNALI, TOVAGLIE, TENDE ED
ALTRI OGGETTI SIMILI.
- NON METTERE SULL'UNITÀ SORGENTI DI FIAMME
NUDE, COME CANDELE ACCESE.
- DISFARSI DELLE PILE RISPETTANDO L'AMBIENTE.

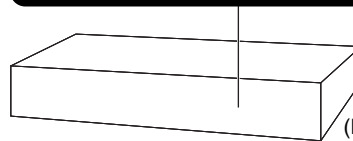
QUESTA UNITÀ È PROGETTATA PER L'USO NEI PAESI
CON CLIMA MITE.

Questa unità deve essere sistemata vicino alla presa di
corrente, e la spina del cavo di alimentazione deve essere
facilmente accessibile in caso di problema.

Durante l'uso, questo prodotto potrebbe essere soggetto
all'interferenza radio causata dal cellulare. Se si dovesse
verificare tale interferenza, aumentare la distanza tra questo
prodotto e il cellulare.

CAUTION	- LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT STARE INTO BEAM. FDA 21 CFR / Class II
CAUTION	- VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO BEAM. IEC60825-1 / Class 3b
VARNING	- SYNLLIG OCH OSYNLLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. BETRÄKTA EJ STRÅLEN.
ADVARSEL	- SYNLLIG OG USYNLLIG LASERSTRÅLING VED ÅBNING. UNDGÅ UDSÆTTELSE FOR STRÅLING.
ADVARSEL	- SYNLLIG OG USYNLLIG LASERSTRÅLING NÄR DEKSEL ÅPNEES. UNNGÅ EKSPONERING FOR STRÅLEN.
VARO!	- AVATTAESSA OLET ALTTIINA NÄKYVÄÄ JA NÄKYMÄTÖN LASERSÄTELVILLE. ÄLÄ KATSO SÄTEESSEEN.
VORSICHT	- SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRÄHLUNG, WENN ABDECKUNG GEÖFFNET. NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN.
ATTENTION	- RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET INVISIBLE EN CAS D'OUVERTURE. EXPOSITION DANGEREUSE AU FAISCEAU.
注意	- 打开时有可见及不可见激光辐射。避免激光照射。
注意	- ここを開くと可視及び不可視レーザー光が出ます。 ビームを見たり、触れたりしないで下さい。 ROLXS0054

(All'interno del prodotto)



(Parte posteriore del prodotto)

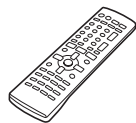
Solo per l'Italia

Il produttore "Matsushita Electric Industrial Co., Ltd., 1-15 Matsuo-cho, Kadoma, Osaka 571-8505 Giappone" di questi modelli numero SC-HT870 e SC-HT520, dichiara che essi sono conformi al D.M. 28/08/1995 Nr. 548, ottemperando alle prescrizioni di cui al D.M. 25/06/1985 (paragrafo 3, Allegato A) e D.M. 27/08/1987 (paragrafo 3, Allegato I).



Controllare e identificare gli accessori in dotazione.

- 1 Telecomando**
HT870
(EUR7722X30)
HT520
(EUR7722X10)



- 2 Pile per telecomando**



- 1 Cavo video**



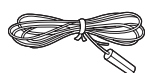
- 1 Cavo di alimentazione c.a.**



- 1 Antenna AM a quadro**



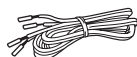
- 1 Antenna FM interna**



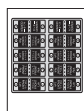
- 1 Cavo del sistema**



- Cavi dei diffusori**
HT870
1×Cavo di 4 m
HT520
3×Cavi di 4 m
2×Cavi di 10 m



- 1 Foglio di autoadesivi cavi altoparlanti**



- 4 Viti con grandi rondelle**
HT870



- 8 Viti piccole**
HT870



Nota

Il cavo di alimentazione c.a. in dotazione deve essere usato soltanto con questa unità. Non usarlo con altri componenti.

Preparativi

Accessori 3

Semplice apprestamento

PASSO 1 Montaggio dei diffusori anteriori e surround 4
PASSO 2 Posizionamento 6
PASSO 3 Collegamento del subwoofer ai diffusori 7
PASSO 4 Collegamenti video 8
PASSO 5 Collegamento della radio e del sistema 9
PASSO 6 Telecomando 9
PASSO 7 QUICK SETUP (IMPOSTAZIONE RAPIDA) 10

Guida di riferimento ai comandi 10

Dischi utilizzabili 11

Maneggiamento dei dischi 11

Operazioni con i dischi

Letture di base 12

Comode funzioni 14

Memoria della posizione/Zoom/Audio/Sottotitoli/
 Replay veloce/Salto di pagina/Ripetizione della lettura/
 Lettura di tutti i gruppi, casuale e programmata

Uso dei menu di navigazione 16

Letture dei dischi di dati/Lettura dei dischi HighMAT™/
 Lettura dei programmi/Lettura di una lista di lettura

Uso dei menu sullo schermo 18

Cambiamento delle impostazioni del lettore 20

Altre operazioni

Radio 22

Preselezione automatica/Selezione dei canali preselezionati/
 Sintonia manuale/Trasmissione RDS/
 Collegamento delle antenne opzionali

Campo sonoro e qualità del suono 24-26

Controllo del campo sonoro/Super Surround/
 Fuoco centrale/ Dolby Pro Logic II/
 Regolazioni del livello dei diffusori/
 Riduzione a 2 canali/Livello del subwoofer/
 Memoria del suono personalizzato

Altre funzioni 27

Timer di spegnimento automatico/Silenziamento/
 Uso della cuffia

Funzionamento di altri componenti 28

Altre opzioni di apprestamento dei diffusori 30

Riferimento

Precauzioni per la sicurezza 30

Manutenzione 30

Glossario 31

Dati tecnici 32

Diagnostica 34

Semplice apprestamento

PASSO 1

HT870

Accertarsi di avere tutti i componenti indicati prima di cominciare il montaggio, l'impostazione e i collegamenti.

4 Basi



4 Tubi



Unità diffusori
2 anteriori e
2 surround



4 Viti con
grandi rondelle



4 Piastre di
montaggio



8 Viti piccole



Montaggio dei diffusori anteriori e surround

Nota

Le coppie di diffusori anteriori e surround, come pure le coppie di tubi, sono diverse.

– Controllare l'etichetta sulla parte posteriore dei diffusori prima di attaccare i tubi (→ pag. 6).

– I tubi con i cavi più corti sono per i diffusori anteriori.

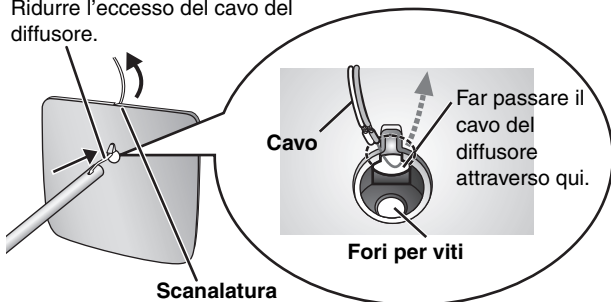
Preparativi

- Per evitare danni o graffi, stendere un panno morbido ed eseguire il montaggio su di esso.
- Per il montaggio, usare un cacciavite con testa a croce.

1 Attaccare il tubo alla base.

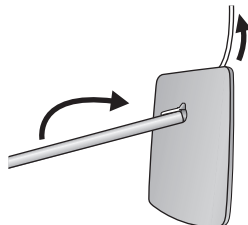
1 Far passare il cavo del diffusore attraverso la base.

Ridurre l'eccesso del cavo del diffusore.



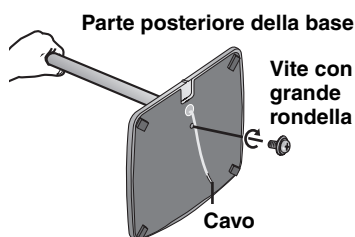
2 Inserire il tubo.

Inserire il tubo tirando leggermente il cavo del diffusore.



3 Fissare il tubo alla base.

Accertarsi che la vite sia stretta saldamente.

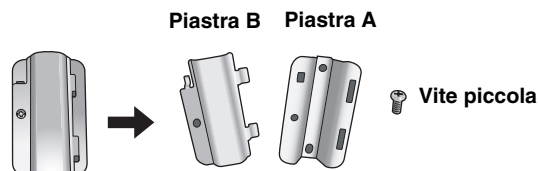


I supporti in dotazione sono progettati appositamente per i diffusori anteriori SB-PF921 e per i diffusori surround SB-PS921 Panasonic. Usare soltanto come indicato in questa procedura di apprestamento.

2 Attaccare il supporto ai diffusori anteriori e surround.

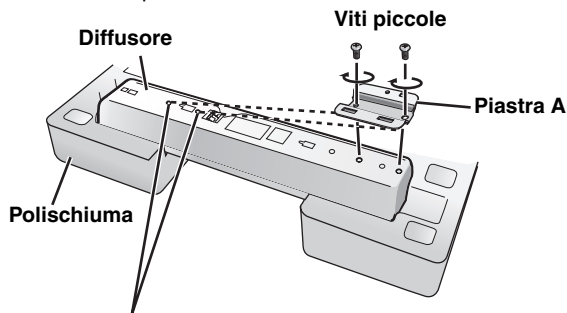
- Non c'è differenza tra i diffusori destro e sinistro e i supporti.
- L'impiego della polischiuma in dotazione potrebbe essere comodo.

1 Togliere le viti e separare la piastra di montaggio in due parti.



2 Attaccare la piastra A al diffusore.

Accertarsi che la piastra A sia fissata diritta stringendo leggermente e alternativamente le viti superiore e inferiore finché sono strette completamente.



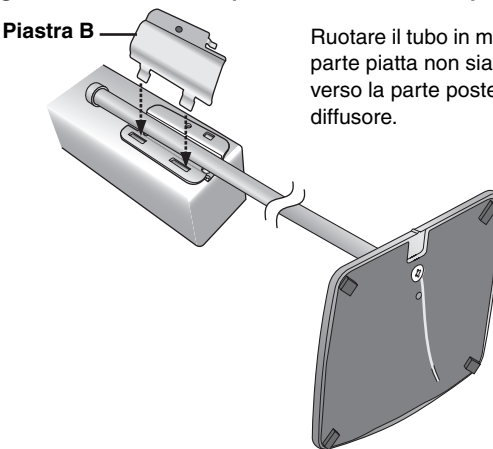
Si può anche attaccare alla parte posteriore superiore del diffusore.

L'altezza del diffusore è indicata nel diagramma (→ pag. 5) quando si attacca la piastra A alla parte posteriore superiore o inferiore del diffusore.

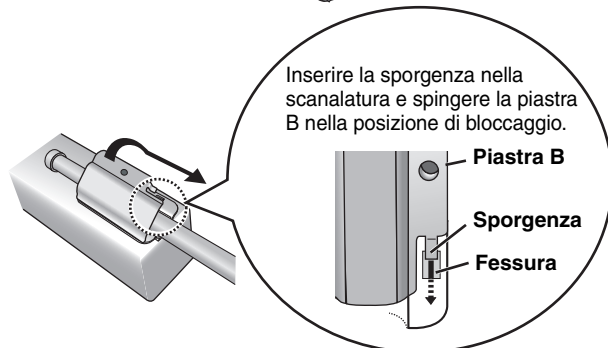
3 Mettere il tubo nella piastra A e attaccare la piastra B.

Piastra B

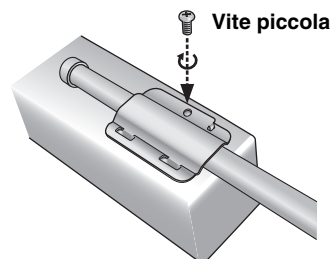
Ruotare il tubo in modo che la parte piatta non sia rivolta verso la parte posteriore del diffusore.



Inserire la sporgenza nella scanalatura e spingere la piastra B nella posizione di bloccaggio.

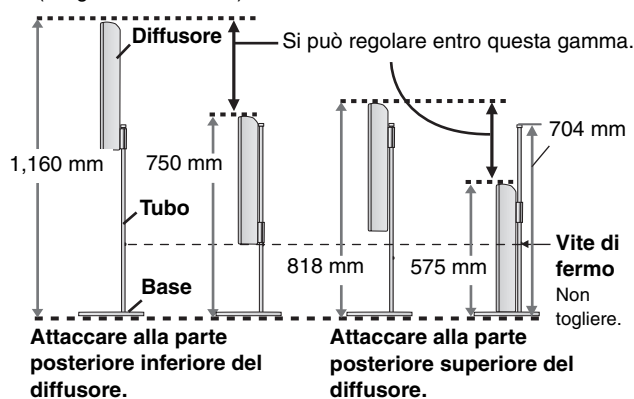


4 Fissare la piastra con la stessa vite rimossa con il procedimento 1.



■ Altezza diffusore anteriore e surround

(Diagramma montato)



3 Regolare l'altezza dei diffusori.

- Controllare le viti strette a pag. 4.

per es., Attaccare il supporto alla parte posteriore sinistra

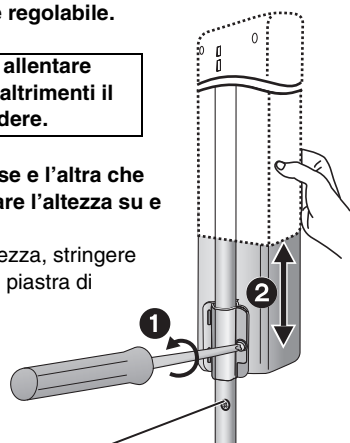
- 1 Allentare la vite della piastra di montaggio del diffusore finché il diffusore attaccato è leggermente allentato e regolabile.

Fare attenzione a non allentare troppo la vite, perché altrimenti il diffusore potrebbe cadere.

- 2 Con una mano sulla base e l'altra che tiene il diffusore, regolare l'altezza su e giù del diffusore.

- Dopo aver regolato l'altezza, stringere saldamente la vite sulla piastra di montaggio.

Cacciavite con testa a croce

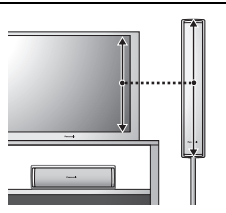


Vite di fermo

Vite per impedire che la piastra di montaggio si muova o scivoli sotto questo punto.

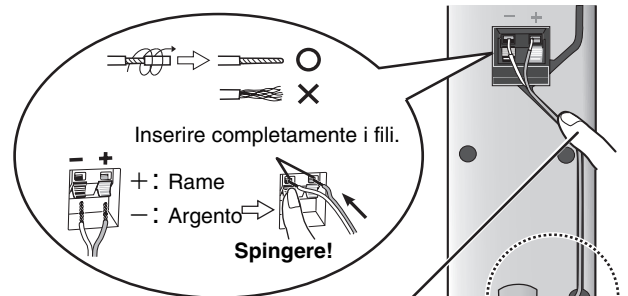
Riferimento

Si può ottenere una buona acustica regolando l'altezza del diffusore con l'altezza del televisore in modo che le posizioni centrali di entrambi siano approssimativamente le stesse.



4 Collegare i cavi dei diffusori.

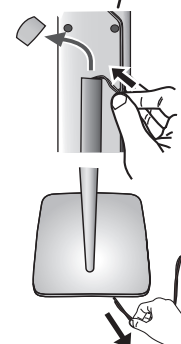
- 1 Torcere le estremità di vinile dei cavi dei diffusori.



Pannello posteriore diffusore

- 2 Premere il cavo del diffusore dentro la scanalatura.

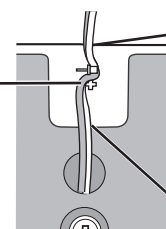
Se c'è un eccesso del cavo del diffusore, staccare il tappo di gomma in cima al tubo e far passare il cavo del diffusore nell'apertura tirandolo dalla parte inferiore della base.



5 Fissare il cavo del diffusore alla base.

- 1 Premere il cavo del diffusore e farlo passare tra i ganci.

Parte posteriore della base



- 2 Inserire quanto più possibile il cavo del diffusore nella scanalatura del coperchio della.

Cavo

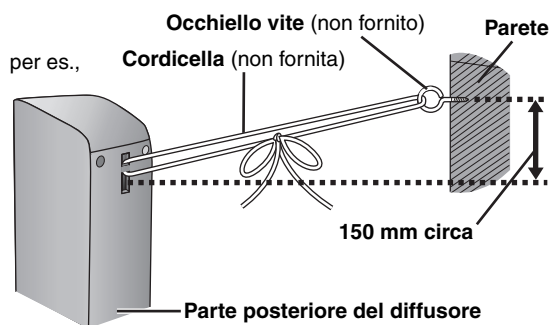
■ Per impedire che i diffusori cadano (Diffusori anteriori e surround)

Preparativi

Attaccare gli occhielli delle viti (non fornite) per fissare i diffusori alla parete (→ illustrazione a destra).

- Bisogna procurarsi degli occhielli delle viti appropriati alle pareti o pilastri a cui attaccarli.
- Per la procedura adatta per attaccare a una parete in cemento o a una superficie che potrebbe non essere sufficiente robusta per supportare, rivolgersi a un muratore esperto. Se si attacca in modo sbagliato, si potrebbero danneggiare la parete o i diffusori.

- 1 Far passare la cordicella (non fornita) attraverso la fessura sulla parte posteriore del diffusore per evitare che cada.
- 2 Infilare la cordicella nell'occhiello della vite e annodarla saldamente.

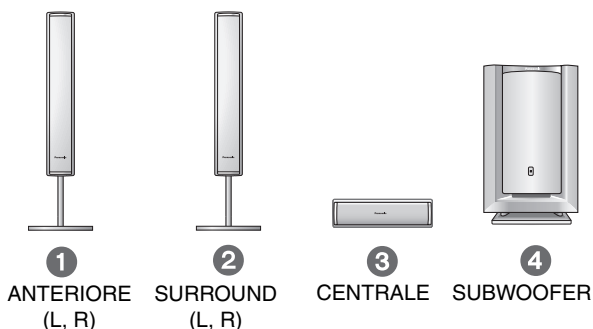


Posizionamento

Il posizionamento dei diffusori può influenzare i bassi e il campo sonoro. Tenere presente quanto segue.

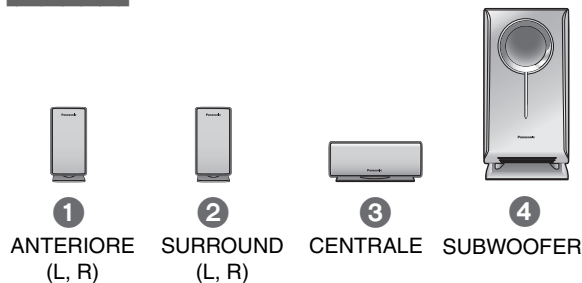
- Sistemare i diffusori su basi piane e solide.
- La sistemazione dei diffusori troppo vicini al pavimento, alle pareti e agli angoli può aumentare eccessivamente i bassi. Coprire le pareti e le finestre con spesse tende.
- Sistemare i diffusori anteriori, centrale e surround a circa la stessa distanza dalla posizione d'ascolto. Gli angoli nel diagramma sono approssimativi.
- Per le altre opzioni di preparazione dei diffusori, vedere a pag. 30.

HT870



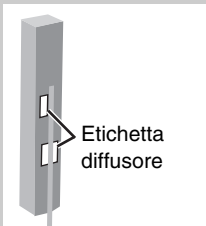
- La coppia di diffusori destro e sinistro è la stessa per i diffusori anteriori e surround.

HT520

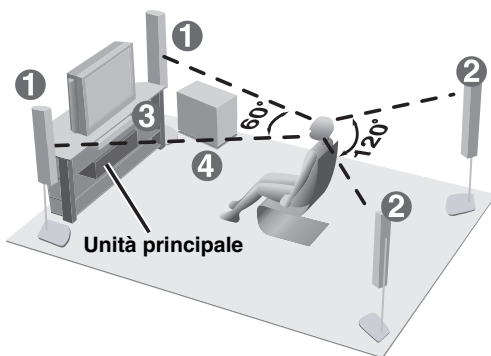


- I diffusori anteriori e surround destro, sinistro sono tutti uguali.

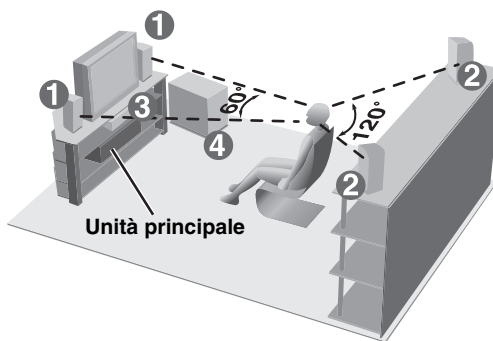
Non usare un diffusore anteriore come diffusore surround, o viceversa. Controllare il tipo di diffusore con l'etichetta sulla parte posteriore del diffusore.



Esempio di sistemazione



Esempio di sistemazione



• Usare soltanto i diffusori in dotazione

L'uso di altri diffusori può danneggiare l'unità e influenzare negativamente la qualità del suono.

- Sistemare i diffusori su una superficie piana per evitare che cadano. Prendere le precauzioni necessarie per evitare che i diffusori cadano se non è possibile sistemarli su una superficie piana.

Unità principale

Nota

Per una ventilazione adeguata, tenere i diffusori ad almeno 10 mm dal sistema.

Diffusore centrale

- Le vibrazioni causate dal diffusore centrale possono disturbare le immagini se viene sistemato direttamente sopra il televisore. Mettere il diffusore centrale su un rack o su uno scaffale.
- Per evitare che i diffusori cadano, non metterli direttamente sopra il televisore.

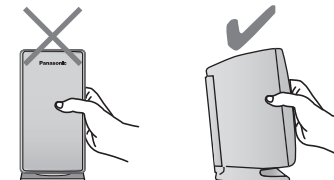
Subwoofer

Sistemare a destra o a sinistra del televisore, sul pavimento o su uno scaffale robusto che non causi vibrazioni. Lasciare 10 cm dietro il diffusore per la ventilazione.

Precauzione

Tenere i diffusori per i lati. Esercitando pressioni sulla rete anteriore si può danneggiare il diffusore.

per es., HT520



Note sull'uso dei diffusori

- Si possono danneggiare i diffusori e ridurre la loro vita di servizio se si riproduce il suono agli alti livelli del volume per lunghi periodi di tempo.
- Per evitare danni, ridurre il volume nei casi seguenti.
 - Durante la riproduzione di un suono distorto.
 - Se i diffusori ricevono la controreazione acustica da un giradischi, rumore dalle trasmissioni in FM o segnali continui da un oscillatore, disco di test o strumento elettronico.
 - Quando si regola la qualità del suono.
 - Quando si accende o si spegne l'unità.

Se sul televisore si verificano disturbi del colore

I diffusori in dotazione sono progettati per essere usati vicini al televisore, ma le immagini potrebbero essere disturbate con alcuni televisori e combinazioni di sistemazione.

In tal caso, spegnere il televisore per 30 minuti circa.

La funzione di smagnetizzazione del televisore dovrebbe correggere il problema. Se il problema persiste, allontanare ulteriormente i diffusori dal televisore.

Precauzione

- L'unità principale e i diffusori in dotazione devono essere usati soltanto come indicato in queste procedure di apprestamento. In caso contrario, si potrebbero danneggiare l'amplificatore e/o i diffusori creando pericoli d'incendio. Rivolgersi a un tecnico qualificato se si è verificato un danno o se si nota un improvviso cambiamento delle prestazioni.
- Non cercare di attaccare questi diffusori alle pareti usando metodi diversi da quelli descritti in questo manuale.

PASSO 3 Collegamento del subwoofer ai diffusori

Attaccare gli autoadesivi dei cavi per facilitare i collegamenti.

Nota

- Mai cortocircuitare i fili positivi (+) e negativi (-) dei cavi dei diffusori.
- Collegare soltanto i fili positivi (rame) ai terminali positivi (+), e i fili negativi (argento) ai terminali negativi (-). Il collegamento sbagliato può danneggiare i diffusori.

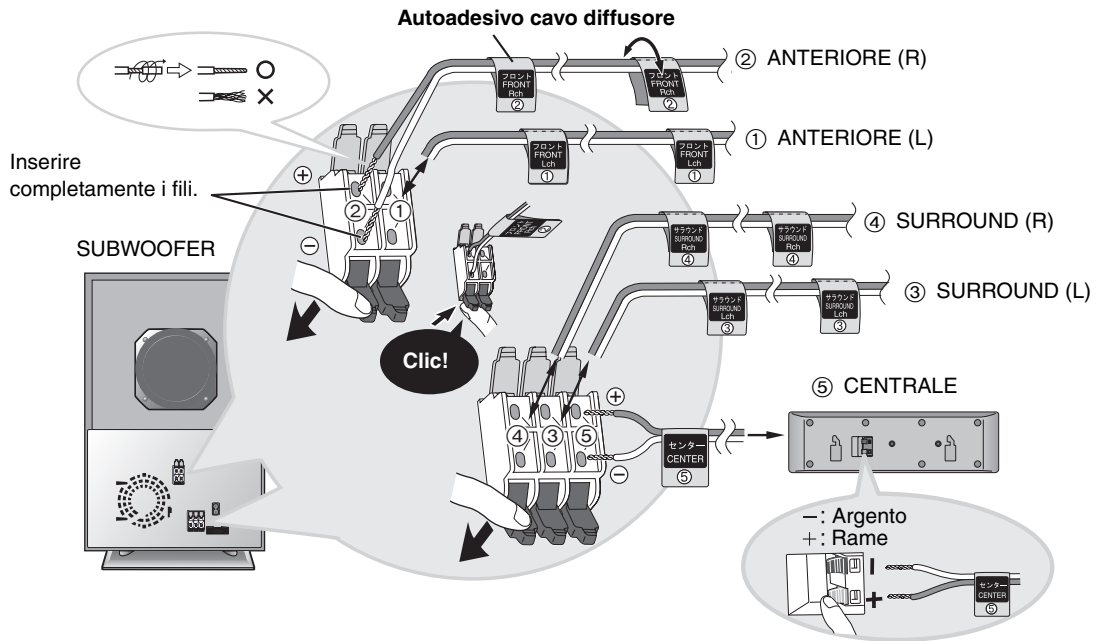
HT870

Cavo diffusore

- Cavo di 4 m: per il diffusore centrale



Foglio di autoadesivi per cavi diffusori



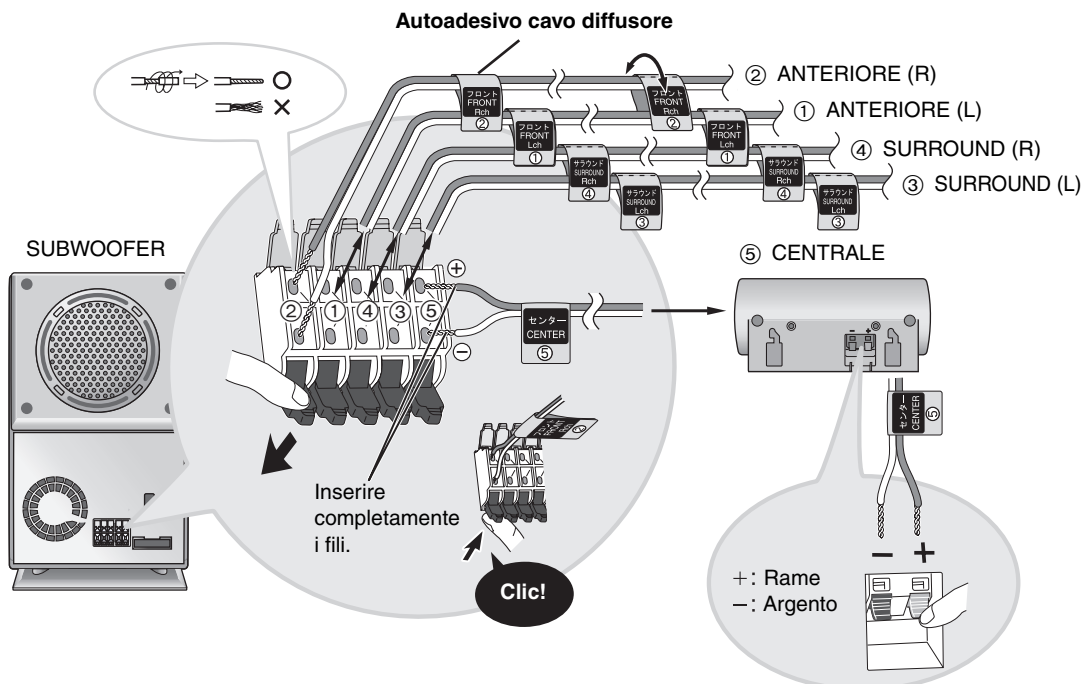
HT520

5 Cavi diffusori

- 3×Cavi di 4 m: per diffusori anteriori e centrale
- 2×Cavi di 10: m per diffusori surround



Foglio di autoadesivi per cavi diffusori



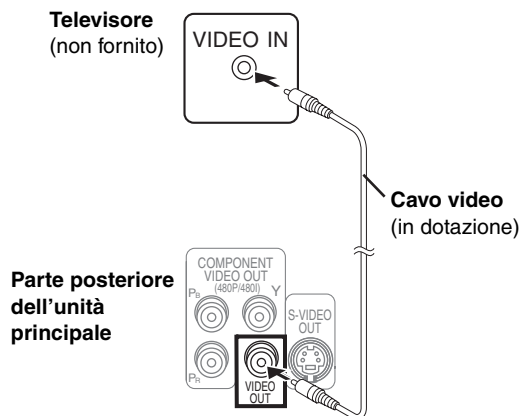
PASSO 4 Collegamenti video

● Non collegare attraverso il videoregistratore.

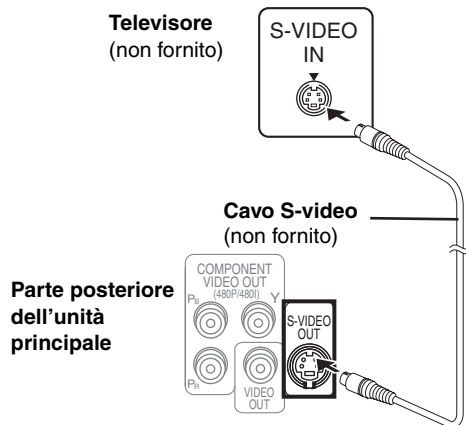
Le immagini potrebbero non essere visualizzate correttamente a causa della protezione contro le copie.

- Spegnere il televisore prima del collegamento, e riferirsi alle istruzioni per l'uso del televisore.

■ Televisore con terminale VIDEO IN



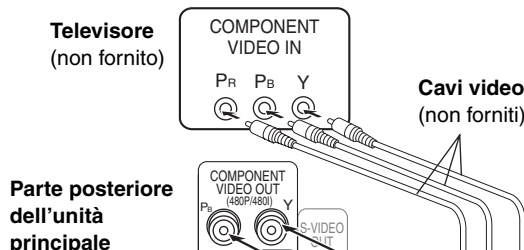
■ Televisore con terminale S-VIDEO IN



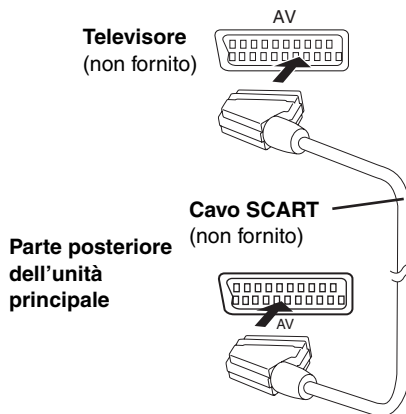
Cavo video



■ Televisore con terminali COMPONENT VIDEO IN



■ Televisore con terminale SCART



Terminale S-VIDEO OUT

Il terminale S-VIDEO OUT produce immagini più vivide del terminale VIDEO OUT separando i segnali di crominanza (C) e di luminanza (Y). (I risultati reali dipendono dal televisore.)

Terminali COMPONENT VIDEO OUT

Questi terminali possono essere usati per l'uscita interlacciata o progressiva, e producono immagini più pure del terminale S-VIDEO OUT. Il collegamento usando questi terminali causa l'uscita separata dei segnali di differenza del colore (P_B/P_R) e del segnale di luminanza (Y), per una riproduzione dei colori di alta fedeltà.

- La descrizione dei terminali d'ingresso video componente dipende dal televisore o monitor (per es., Y/P_B/P_R, Y/B-Y/R-Y, Y/C_B/C_R). Collegare ai terminali dello stesso colore.
- Per fare questo collegamento, selezionare "Video/Y PB PR" o "S-Video/Y PB PR" da QUICK SETUP (→ pag. 10).

Terminale SCART (AV)

Per migliorare la qualità delle immagini, si può cambiare l'uscita del segnale video dal terminale SCART (AV) da "Video" a "S-Video" o "RGB" secondo il tipo di televisore usato. Selezionare "S-Video/Y PB PR" o "RGB/No Output" da QUICK SETUP (→ pag. 10).

Per fruire del video progressivo

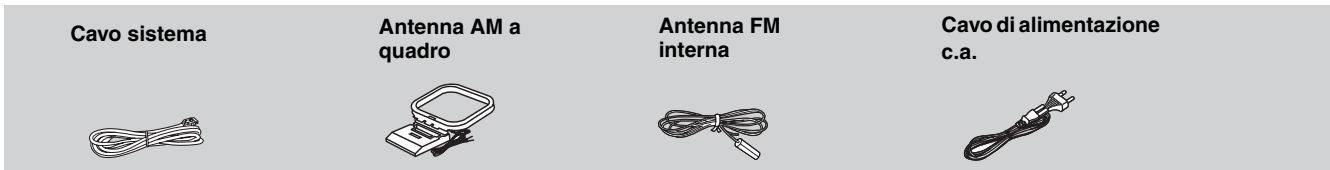
- Collegare al terminale d'ingresso video componente di un televisore 480P compatibile. (Le immagini non vengono visualizzate correttamente se si collega un televisore incompatibile.)
- Per la lettura dei dischi NTSC, selezionare la modalità d'uscita video "480P" (→ pag. 19), oppure premere [PROGRESSIVE] sull'unità principale per far apparire "PROG." sul display.

Sono compatibili tutti i diffusori Panasonic dotati dei connettori d'ingresso 480P. Se si usa un televisore di un'altra marca, rivolgersi al rivenditore.

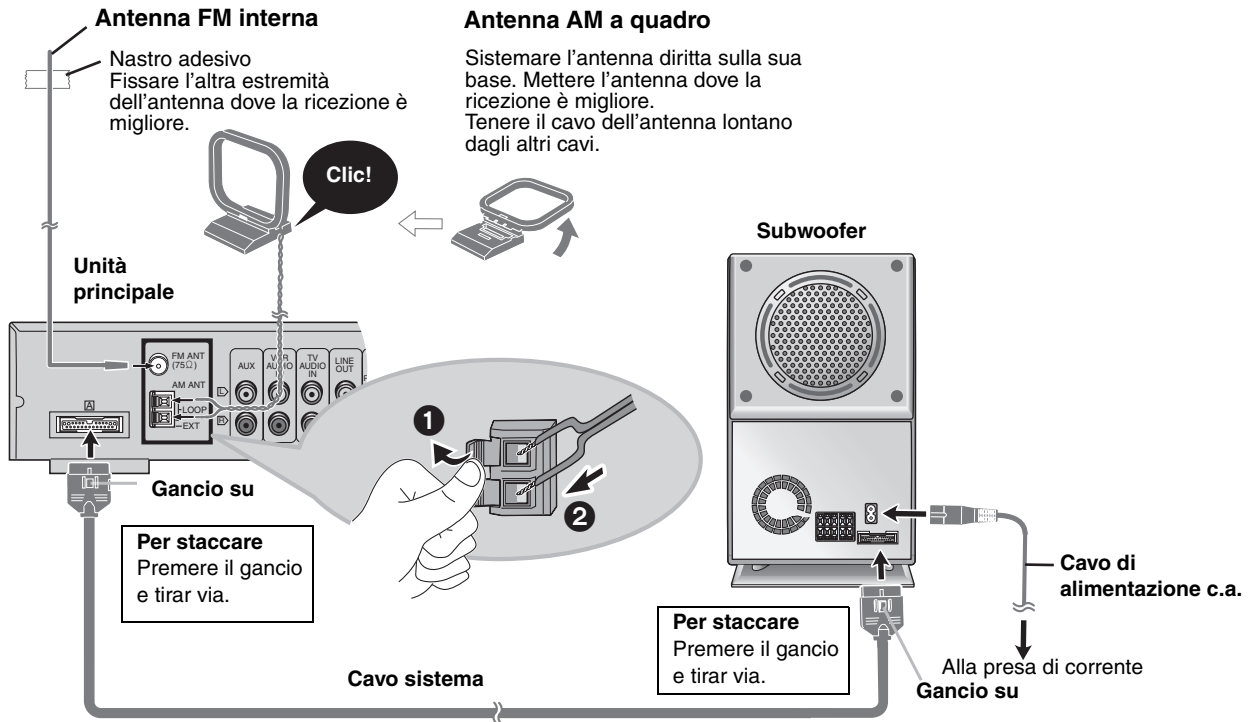
Nota

L'uscita di questa unità è interlacciata se si è collegato il televisore al terminale VIDEO OUT, S-VIDEO OUT o SCART (AV), o se si esegue la lettura dei dischi PAL, anche se è visualizzato "PROG."

PASSO 5 Collegamento della radio e del sistema



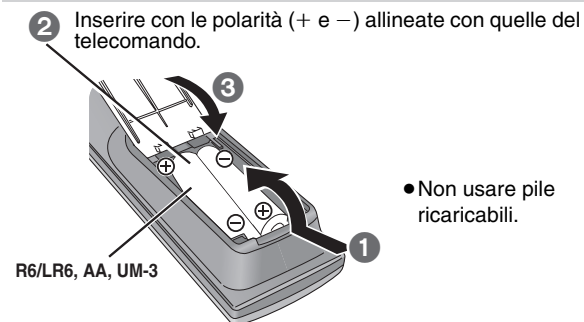
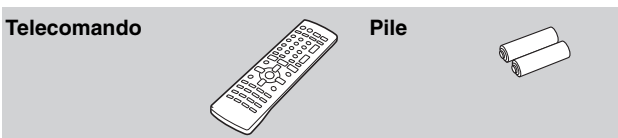
- Collegare il cavo di alimentazione c.a. dopo aver completato tutti gli altri collegamenti.
- Collegamento delle antenne opzionali (→ pag. 23).



Risparmio di corrente

Anche quando è spenta, l'unità principale consuma una piccola quantità di corrente (0,7 W circa). Per risparmiare energia quando non si intende usare l'unità per un lungo periodo di tempo, staccare il cavo di alimentazione dalla presa di corrente. Dopo aver collegato il cavo di alimentazione, bisogna impostare di nuovo alcune opzioni della memoria.

PASSO 6 Telecomando



Non:

- mischiare pile vecchie e nuove.
 - usare contemporaneamente pile di tipo diverso.
 - riscaldare le pile o esporle a una fiamma.
 - smontare le pile o cortocircuitarle.
 - cercare di ricaricare le pile alcaline o al manganese.
 - usare pile con il rivestimento rovinato.
- Il trattamento sbagliato delle pile può causare perdite di acido, che può danneggiare ciò con cui viene a contatto e causare un incendio.







Rimuovere le pile se non si intende usare il telecomando per un lungo periodo di tempo. Conservare le pile in un luogo fresco e buio.

Utilizzo

Puntare sul sensore (→ pag. 10), evitando gli ostacoli, da una distanza massima di 7 m direttamente davanti all'unità.

PASSO 7 QUICK SETUP (IMPOSTAZIONE RAPIDA)

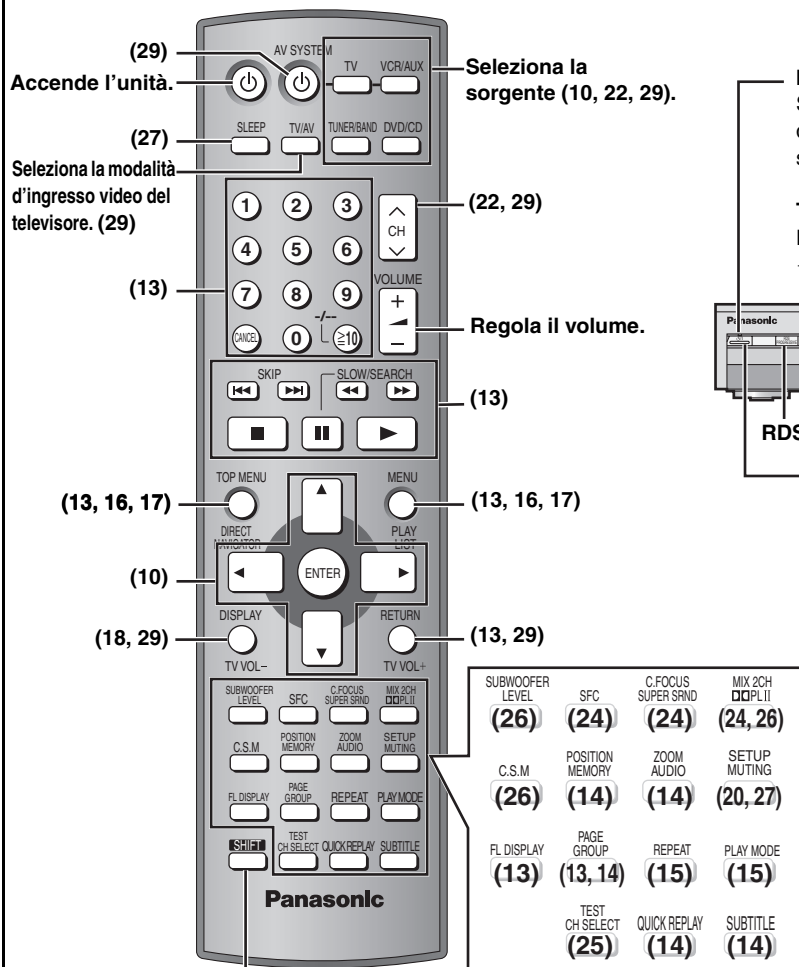
La schermata QUICK SETUP aiuta a fare le impostazioni necessarie.
Accendere il televisore e selezionare l'ingresso video appropriato sul televisore.

- 1  Accendere l'unità.
- 2  Selezionare "DVD/CD".
- 3  Visualizzare la schermata QUICK SETUP.
- 4  Selezionare
RETURN
Registrare
- 5  Premere per terminare QUICK SETUP.
- 6  Premere per uscire.

Per cambiare in seguito queste regolazioni
Selezionare "QUICK SETUP" sulla scheda "Others" (→ pag. 21).

Guida di riferimento ai comandi

Vedere le pagine di riferimento tra parentesi.



Per usare le funzioni di colore arancione:
Premere il tasto corrispondente mantenendo premuto [SHIFT].

Indicatore di attesa/accensione

Se l'apparecchio è collegato alla presa di corrente, questo indicatore si accende nel modo di attesa e si spegne quando si accende l'apparecchio.

Tasto di selezione sorgente [INPUT SELECTOR] (22)

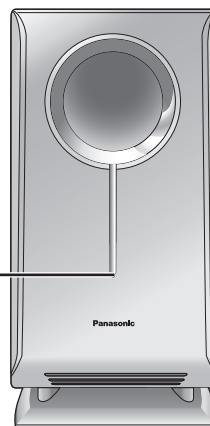
DVD/CD → FM → AM → TV → VCR → AUX
→ Ritorno a DVD/CD



Interruttore di attesa/accensione [⏻/⏻]









Premarlo per disporre l'apparecchio nel modo d'attesa o per accenderlo. Durante il modo d'attesa, l'apparecchio continua a consumare una piccola quantità di corrente.

Sensore per segnali del comando a distanza



Indicatore di alimentazione c.a. (AC IN)

Si accende quando l'unità è collegata alla presa di corrente.

Disco	Logo	Indicazione usata nelle istruzioni per l'uso	Osservazioni
DVD-RAM		RAM	Registrato usando la Versione 1.1 del formato di registrazione video (uno standard di registrazione video unificato). <ul style="list-style-type: none"> • Registrato con i videoregistratori DVD, videocamere DVD, personal computer, ecc. • Rimuovere i dischi di tipo 2 e 4 dalle loro cartucce prima dell'uso. 
		JPEG	Registrato usando lo standard DCF (Design rule for Camera File system). <ul style="list-style-type: none"> • Registrato con i videoregistratori DVD Video Panasonic. • Per la riproduzione dei file JPEG, selezionare "Play as Data Disc" in Other Menu (→ pag. 19).
DVD-Audio		DVD-A	—
		DVD-V	Alcuni dischi DVD audio hanno il contenuto dei DVD video. Per la lettura dei DVD-Video, selezionare "Play as DVD-Video" in Other Menu (→ pag. 19)
DVD-Video		DVD-V	—
DVD-R		DVD-V	DVD-R Panasonic registrato e finalizzato* con videoregistratori DVD o videocamere DVD vengono letti come DVD-Video da questa unità.
Video CD		VCD	—
SVCD			Conforme a IEC62107
CD		CD	Questa unità è compatibile con gli HDCD, ma non supporta la funzione Peak Extend. (Una funzione che espande la gamma dinamica dei segnali di alto livello) I CD codificati HDCD hanno un suono migliore, perché sono codificati con 20 bit invece che con 16 bit come tutti gli altri CD. <ul style="list-style-type: none"> • Durante la lettura HDCD, sul display dell'unità si accende "HDCD".
CD-R CD-RW	—	WMA MP3 JPEG CD VCD	<ul style="list-style-type: none"> • Questa unità può eseguire la lettura dei CD-R/RW (dischi di registrazione audio) registrati con i formati indicati a sinistra. Chiudere le sessioni o finalizzare* il disco dopo la registrazione. • Dischi HighMAT Soltanto i file WMA, MP3 o JPEG. Per la lettura senza usare la funzione HighMAT, selezionare "Play as Data Disc" in Other Menu (→ pag. 19).

*Un processo che consente la lettura con i componenti compatibili.

• La lettura dei dischi sopra potrebbe non essere sempre possibile a causa del tipo di disco o della condizione di registrazione.

■ Dischi che non possono essere usati

DVD-ROM, CD-ROM, CDV, CD-G, DVD+R, +RW, DVD-RW, SACD, Divx Video Discs e Photo CD, DVD-RAM che non possono essere rimossi dalle loro cartucce, DVD-RAM di 2,6 Gbyte e 5,2 Gbyte, e "VCD Chaoji" disponibili in commercio, compresi i CVD, DVCD e SVCD non conformi allo standard IEC62107.

■ DVD di formato audio

Questa unità riconosce e decodifica automaticamente i dischi recanti questi simboli.



■ Sistemi video

- Questa unità può utilizzare i dischi PAL e NTSC, ma il televisore deve poter usare lo stesso sistema dei dischi.
- La visione dei dischi PAL non è possibile correttamente usando un televisore NTSC.
- Questa unità può convertire i segnali NTSC in segnali PAL 60 per la visione con i televisori PAL (→ pag. 20, "NTSC Disc Output" nella scheda "Video").



HighMAT™ e il logo HighMAT sono marchi di fabbrica o marchi di fabbrica registrati della Microsoft Corporation negli Stati Uniti e/o in altri Paesi.

Maneggiamento dei dischi

■ Per pulire i dischi

DVD-A DVD-V VCD CD

Pulire con un panno inumidito e poi asciugare con un panno asciutto.

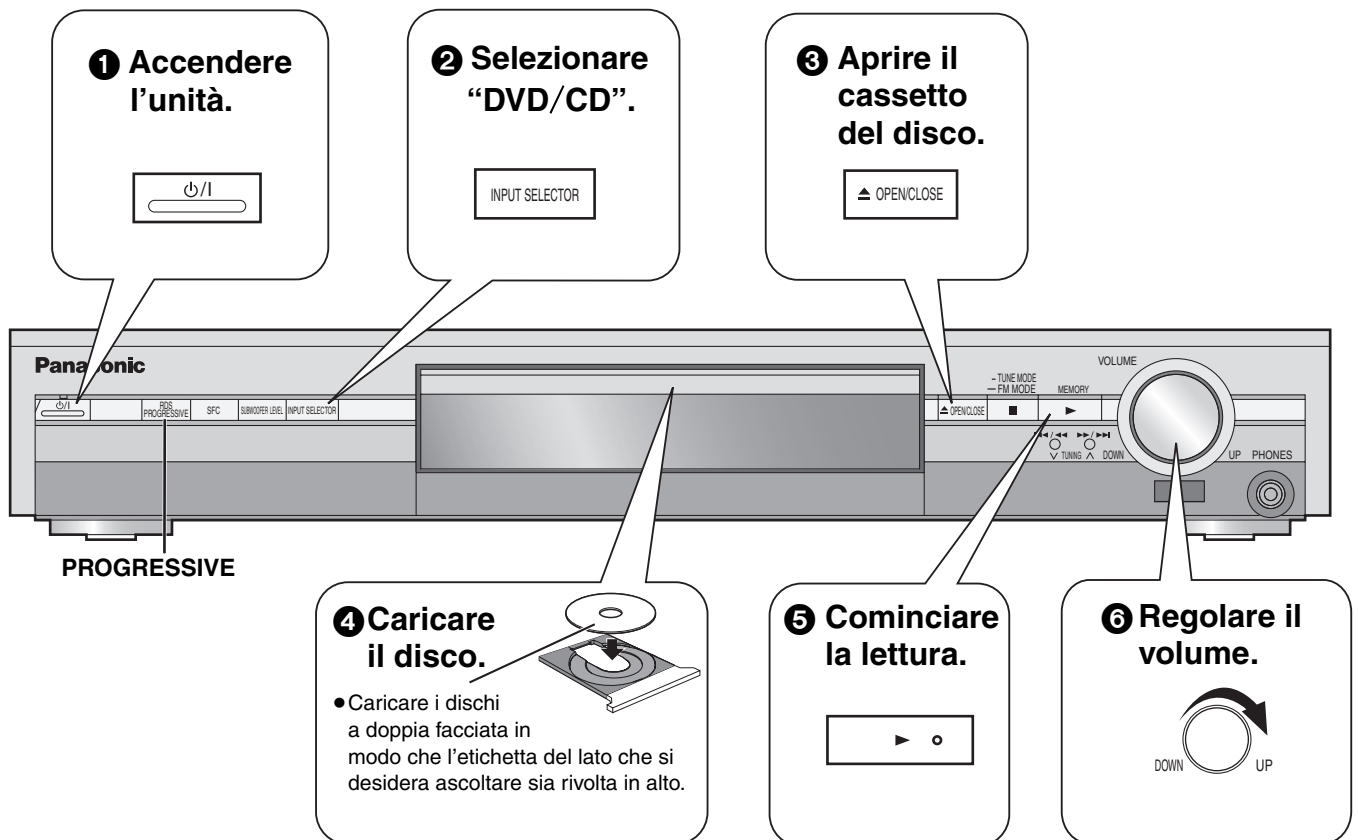


RAM DVD-R

- Pulire con un pulitore per dischi DVD-RAM/PD opzionale (LF-K200DCA1, se disponibile).
- Non si devono mai usare panni o pulitori per CD, ecc.

■ Precauzioni per il maneggiamento dei dischi

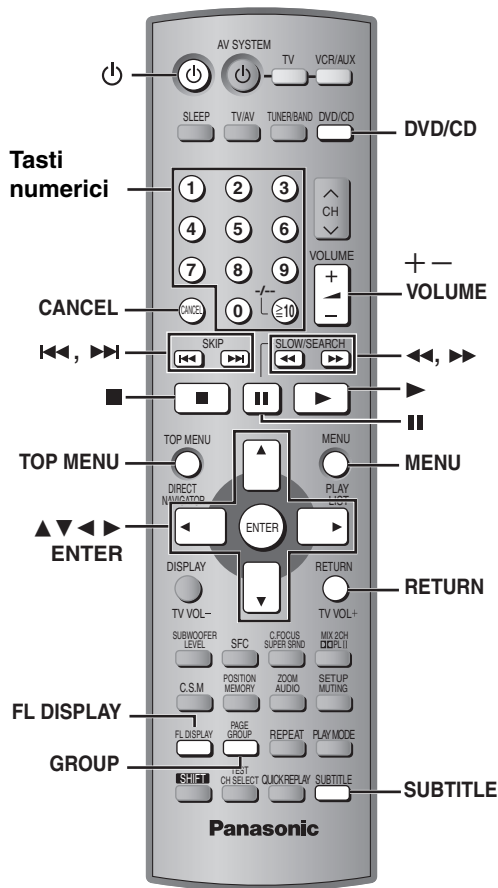
- Non attaccare etichette o adesivi ai dischi (Ciò può causare la deformazione del disco, rendendolo inutilizzabile).
- Non scrivere sul lato dell'etichetta con una penna biro od altro strumento per scrivere.
- Non usare spray di pulizia per dischi, benzina, diluenti, liquidi di prevenzione dell'elettricità statica o un qualsiasi altro solvente.
- Non usare protezioni o coperchi antigrassi.
- Non usare i seguenti dischi:
 - Dischi con l'adesivo rimasto scoperto dalla rimozione degli autoadesivi o etichette (dischi noleggiati, ecc.).
 - Dischi che sono molto deformati o incrinati.
 - Dischi di forma irregolare, come a forma di cuore.



Nota

I dischi continuano a girare mentre i menu sono visualizzati. Quando si è finito, premere [■] per risparmiare il motore dell'unità e lo schermo del televisore.

Se si verificano dei problemi, riferirsi alla sezione Diagnostica (→ pagg. 34, 35).



Quadro per quadro
(durante la pausa)

- **VCD** Soltanto nella direzione in avanti.

Selezione della voce sullo schermo

Selezionare
Confermare

Immissione del numero

RAM DVD-A DVD-V VCD CD
per es. Per selezionare 12: [≥10] → [1] → [2]
VCD con controllo della lettura
Durante l'arresto, premere i tasti numerici.
WMA MP3 JPEG
per es. Per selezionare 123: [1] → [2] → [3] → [ENTER]
• Premere [CANCEL] per cancellare i numeri.

Inizio della lettura da un gruppo selezionato

DVD-A WMA MP3 JPEG
Una cartella sui dischi WMA/MP3 e JPEG è trattata come un "Group".

Selezionare
Confermare

Ritorno alla schermata precedente

RETURN

Display dell'unità principale

RAM DVD-A DVD-V WMA MP3
Visualizzazione del tempo
Visualizzazione del numero
JPEG
Quando la funzione di proiezione delle diapositive è attivata:
SLIDE ←→ Visualizzazione del numero
Quando la funzione di proiezione delle diapositive non è attivata:
PLAY ←→ Visualizzazione del numero

Schermata di informazioni

WMA MP3 JPEG CD (CD text soltanto)
Attiva/disattiva la schermata di informazioni

Menu del disco

TOP MENU
MENU
RETURN

DVD-A DVD-V
Visualizza il menu principale di un disco
DVD-V
Visualizza il menu di un disco
VCD
Visualizza il menu di un disco

Arresto

La posizione viene memorizzata mentre sul display è visualizzato "RESUME".
• Premere [▶] (lettura) per continuare la lettura.
DVD-V Per rivedere i capitoli precedenti (→ pag. 14, Memoria della posizione)
• Premere [■] per cancellare la posizione.

Pausa

• Premere [▶] (lettura) per cominciare la lettura.

Salto

WMA MP3 JPEG
[▲ ▼]: Salto dei gruppi durante la lettura
[◀ ▶]: Salto del contenuto durante la lettura

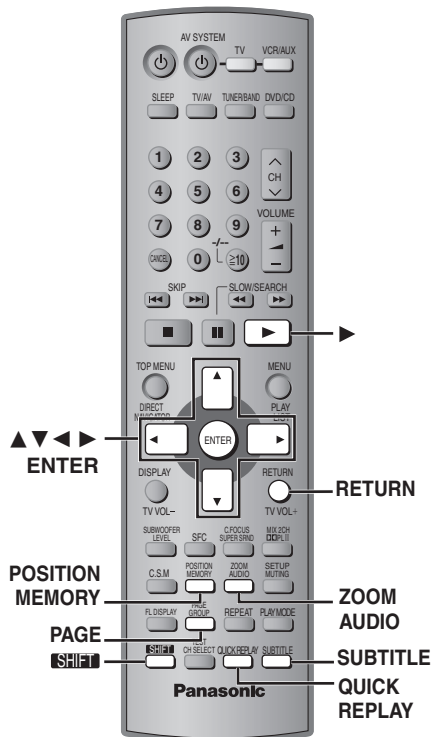
Ricerca
(durante la lettura)

Moviola
(durante la pausa)

• Fino a 5 passi.
• Premere [▶] (lettura) per cominciare la lettura.
• VCD Moviola, soltanto nella direzione in avanti.

Video progressivo

Unità principale soltanto
RDS PROGRESSIVE
PROG.



POSITION MEMORY

Memoria della posizione

Memorizza la posizione per continuare la lettura.



Zoom

Espande le immagini letterbox per riempire lo schermo.



Audio

Cambia la colonna sonora.



Sottotitoli

Cambia la lingua dei sottotitoli.



Replay veloce

Esegue il replay di una scena.



Salto di pagina

Seleziona le immagini fisse.

Vedere sotto per i dettagli.

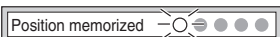


Memoria della posizione

(Soltanto quando è visualizzato il tempo di lettura trascorso
JPEG : Opera con tutti i contenuti JPEG.)

Questa posizione rimane memorizzata anche se si spegne l'unità, si cambia la sorgente o si cambia il disco.

Premere [POSITION MEMORY].



- Fino a 5 dischi.
- Quando viene memorizzato il sesto disco, la posizione più vecchia viene sostituita.

Quando si accende l'unità, si seleziona di nuovo "DVD/CD" o si inserisce il disco, viene visualizzato "RESUME".

Premere [▶] (lettura) per cominciare la lettura da quella posizione.

Per rivedere i capitoli precedenti DVD-V

Premere [▶] (lettura) mentre è visualizzato il messaggio seguente.



Viene eseguita la lettura della parte iniziale di ciascun capitolo fino a quello attuale.

- Non premere [▶] (lettura) se si desidera cancellare il ripasso.

Zoom

RAM DVD-V VCD

Premere diverse volte [SHIFT]+[ZOOM] per selezionare il rapporto di aspetto preselezionato o "Auto". (Just Fit Zoom)



Regolazioni fini (Manual Zoom)

Premere [◀▶].

– da ×1,00 a ×1,60 (in unità di 0,01)

– da ×1,60 a ×2,00 (in unità di 0,02)

- Mantenere premuto [◀▶] per cambiare più velocemente.

Audio

DVD-A DVD-V (con multiple colonne sonore) **RAM VCD**

Premere diverse volte [AUDIO] per selezionare la colonna sonora.

RAM VCD

Si può usare questo tasto per selezionare "L", "R" o "LR".



DVD-V (Dischi karaoke)

Premere [◀▶] per selezionare "On" o "Off" per la musica cantata. Leggere le istruzioni del disco per i dettagli.

Sottotitoli

DVD-V (con multipli sottotitoli) **VCD** (SVCD soltanto)

RAM (soltanto attivazione/disattivazione)

Premere diverse volte [SUBTITLE] per selezionare la lingua dei sottotitoli.



Per cancellare/visualizzare i sottotitoli

Premere [◀▶] per selezionare "On" o "Off".

Replay veloce

(Soltanto quando può essere visualizzato il tempo di lettura trascorso)

Premere [QUICK REPLAY] per saltare indietro di alcuni secondi.

Salto di pagina

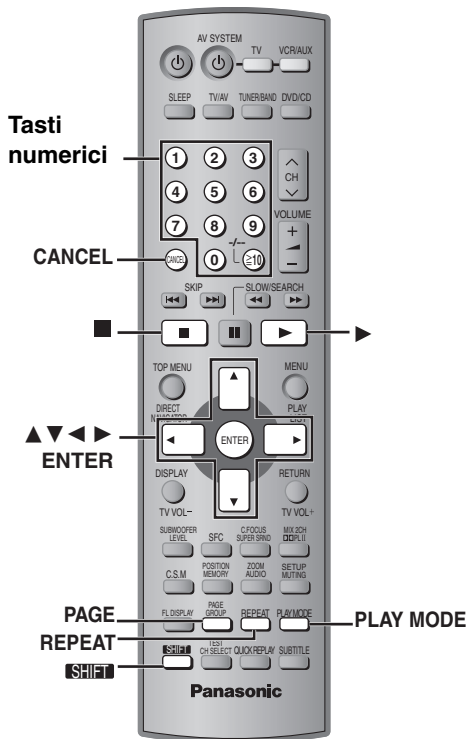
DVD-A

Durante la lettura o la pausa

Premere [SHIFT]+[PAGE].

La pagina cambia ogni volta che si fa ciò.

- Premere [RETURN] per tornare alla pag. 1.



Ripetizione della lettura

Letture di tutti i gruppi, casuale e programmata

DVD-A DVD-V WMA MP3 JPEG

VCD CD (Non c'è indicazione sullo schermo.)

Ad ogni pressione del tasto durante l'arresto:

Tutti i gruppi (**DVD-A**) → Lettura programmata → Lettura casuale
 ↳ Disattivato (Lettura normale) ↳

Per uscire dalla modalità di tutti i gruppi, lettura programmata e lettura casuale

Premere diverse volte [PLAY MODE] durante l'arresto.

- Disabilitare la modalità di lettura HighMAT per usare la lettura casuale e la lettura programmata. Selezionare "Play as Data Disc" sul Other Menu (→ pag. 19).

- DVD-A** Alcuni dischi contengono gruppi bonus. Se dopo la selezione di un gruppo appare la schermata della password, immettere la password con i tasti numerici per la lettura dei gruppi bonus. Vedere anche la copertina del disco.



Vedere sotto per i dettagli.



Ripetizione della lettura

(Soltanto quando è visualizzato il tempo di lettura trascorso)
JPEG: Opera con tutti i contenuti JPEG.)

Durante la lettura

Premere diverse volte [REPEAT] per selezionare ciò che si desidera ripetere.



RAM

PG REPEAT → ALL REPEAT (Intero disco) → REPEAT OFF

- Durante la lettura della lista di lettura

SCENE REPEAT → PL REPEAT → REPEAT OFF

DVD-A

TRACK REPEAT → GROUP REPEAT* → REPEAT OFF

DVD-V

CHAPTER REPEAT → TITLE REPEAT* → REPEAT OFF

VCD CD (Non c'è indicazione sullo schermo.)

TRACK REPEAT → ALL REPEAT (Intero disco) → REPEAT OFF

WMA MP3 (Non c'è indicazione sullo schermo.)

CONTENT REPEAT → GROUP REPEAT* → REPEAT OFF

JPEG (Non c'è indicazione sullo schermo.)

GROUP REPEAT* → REPEAT OFF

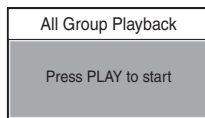
* Durante la lettura di tutti i gruppi (**DVD-A**), lettura programmata e lettura casuale, viene visualizzato "ALL REPEAT".

Letture di tutti i gruppi, casuale e programmata

Letture di tutti i gruppi

DVD-A

Premere [▶] (lettura).



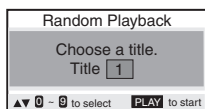
Letture casuale

1

DVD-A DVD-V WMA MP3 JPEG

per es. **DVD-V**

Premere i tasti numerici per selezionare un titolo o un gruppo (WMA MP3 JPEG, e premere poi [ENTER]).



DVD-A

- Per impostare tutti i gruppi, premere [◀▶] per selezionare "All" e premere poi [ENTER].

- Per deselezionare un gruppo, premere i tasti numerici corrispondenti al gruppo che si desidera cancellare.

2 Premere [▶] (lettura).

- Si può eseguire la lettura di un massimo di 999 contenuti di suono/immagini in ordine casuale.

Letture programmata (fino a 24 selezioni)

1 **Premere i tasti numerici per fare le selezioni (WMA MP3 JPEG), e premere poi [ENTER].**

per es. **DVD-V**



- Per selezionare un numero di 2 cifre

per es. Per selezionare 25: [≥10]→[2]→[5]

WMA MP3 JPEG [2]→[5]→[ENTER]

- Ripetere questo passo per programmare altre opzioni.

per es. **CD**



Brano Nr. Programma Nr.

2 Premere [▶] (lettura).

Per selezionare tutte le opzioni DVD-A DVD-V WMA MP3 JPEG

(sul disco o nel titolo o gruppo)

Premere [ENTER] e [▲ ▼] per selezionare "ALL", e premere poi di nuovo [ENTER] per confermare.

Per cambiare il programma

DVD-A DVD-V WMA MP3 JPEG

Premere [▲ ▼] per fare una selezione.

– Per cambiare una opzione, ripetere il passo 1.

– Per cancellare una opzione, premere [CANCEL] (o selezionare "Clear" e premere [ENTER]).

- Premere [SHIFT]+[PAGE] per saltare 8 righe alla volta.

VCD CD

Ogni volta che si preme [CANCEL], l'opzione visualizzata viene cancellata.

Per cancellare l'intero programma

DVD-A DVD-V WMA MP3 JPEG

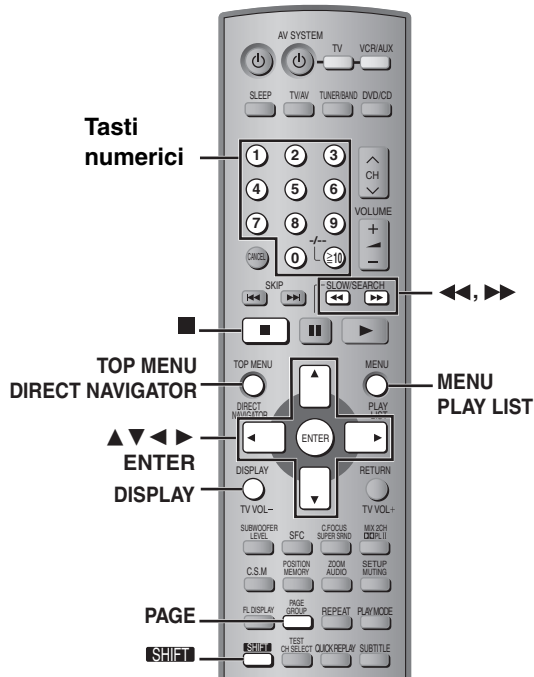
Premere [▲ ▼◀▶] per selezionare "Clear all" e premere [ENTER].

VCD CD

Durante l'arresto, premere [■] per cancellare tutto.

L'intero programma viene cancellato anche quando si spegne l'unità, si apre il cassetto del disco o si seleziona un'altra sorgente.

VCD CD Il programma rimane memorizzato.



Letture dei dischi di dati



Letture dei dischi HighMAT™



Letture dei programmi



Letture di una lista di lettura

Per i dettagli, vedere sotto e alle pagine seguenti.



Letture dei dischi di dati

WMA MP3 JPEG

Si può eseguire la lettura dei file JPEG dei dischi DVD-RAM, o la lettura dei dischi HighMAT, senza usare la funzione HighMAT. (→ pag. 19, "Play as Data Disc" in Other Menu).

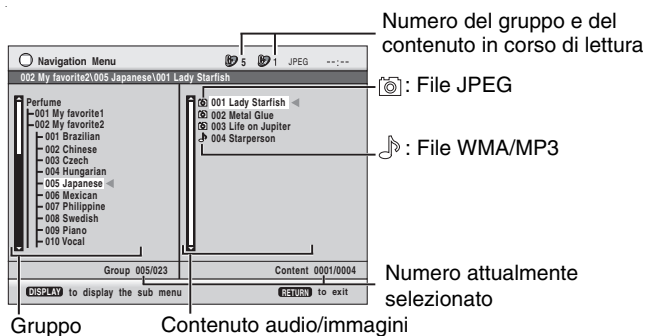
■ **Uso dei menu di lettura** (eccezionati i file JPEG dei dischi DVD-RAM)

- 1 Premere [TOP MENU].
- 2 Premere [▲ ▼] per selezionare "All", "Audio" o "Picture", e premere [ENTER].

● Per uscire dalla schermata
Premere [TOP MENU].

■ **Uso dei menu di navigazione**

- 1 Premere [MENU].
- 2 Premere [▲ ▼ ◀ ▶] per selezionare il gruppo o il contenuto di suono/immagini, e premere [ENTER].



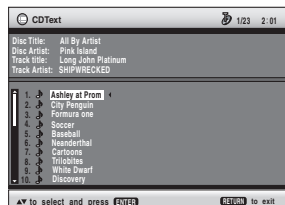
- Per l'ascolto dei contenuti WMA/MP3 guardando le immagini JPEG sullo schermo
Selezionare prima un file JPEG e poi selezionare i brani. (L'ordine opposto non è valido.)

● Per uscire dalla schermata
Premere [MENU].

Per usare la schermata del contenuto per trovare un brano

[CD] (CD-text soltanto)

- 1 Premere [TOP MENU] o [MENU].
- 2 Premere [▲ ▼] per spostarsi tra i brani, e premere [ENTER].



● Premere [SHIFT]+[PAGE] per saltare 10 righe alla volta.

Uso dei sottomenu WMA MP3 JPEG

- 1 Mentre il menu è visualizzato
Premere [DISPLAY]

Le voci visualizzate sono diverse a seconda del tipo di software.

✓ Multi	Gruppi e contenuto
List	Contenuti soltanto
Tree	Gruppi soltanto
Thumbnail	Immagini miniaturizzate [JPEG]
Next group	Per passare ai gruppi successivi [WMA] [MP3]
Previous group	Per ritornare ai gruppi precedenti [WMA] [MP3]
All	File WMA/MP3 e JPEG
Audio	Soltanto i file WMA/MP3
Picture	Soltanto i file JPEG
Help display	Per cambiare tra i messaggi di guida e l'indicatore del tempo di lettura trascorso
Find	Per la ricerca mediante il contenuto o titolo del gruppo (→ sotto)

- 2 Premere [▲ ▼] per selezionare un sottomenu e premere [ENTER].

■ **Ricerca con un contenuto o titolo del gruppo** [WMA] [MP3] [JPEG]

Mettere il cursore sul titolo del gruppo per cercare un gruppo, o metterlo sul titolo del contenuto per cercare i contenuti.

- 1 Selezionare "Find" (→sopra).



- 2 Premere [▲ ▼] per selezionare un carattere, e premere [ENTER].
 - Ripetere il procedimento per selezionare un altro carattere.
 - Vengono anche le minuscole.
 - Premere [◀ ▶] per selezionare A, E, I, O e U.
 - Premere [◀] per cancellare un carattere.
 - Cancellare l'asterisco (*) per cercare i titoli che cominciano con quel carattere.
- 3 Premere [▶] per selezionare "Find" e premere [ENTER].
Appare la schermata con i risultati della ricerca.
- 4 Premere [▲ ▼] per selezionare il contenuto o gruppo, e premere [ENTER].

Letture dei dischi HighMAT™

WMA MP3 JPEG

- 1 Durante l'arresto
Premere [TOP MENU].
- 2 Premere [▲▼◀▶] per selezionare
l'opzione seguendo le istruzioni sullo
schermo.

per es.

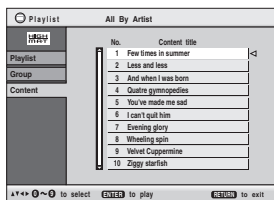


Menu: Porta al menu successivo
che mostra una lista di
lettura o un altro menu
Playlist: la lettura comincia

- Per cambiare lo sfondo del menu
Premere [DISPLAY].
Lo sfondo si cambia in quello registrato sul disco.
- Per uscire dalla schermata
Premere [■].

■ Selezione dalla lista

- 1 Durante la lettura
Premere [MENU].
- 2 Premere [◀] e poi
[▲▼] per
selezionare le liste
Playlist, Gruppo o
Contenuto.
- 3 Premere [▶] e poi [▲▼] per fare una
selezione, e premere poi [ENTER].
• Premere [SHIFT]+[PAGE] per saltare 10 righe alla volta.



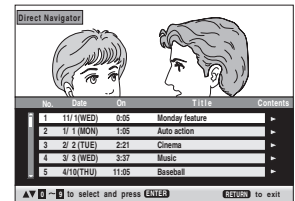
- Per uscire dalla schermata
Premere [MENU].

Letture dei programmi

RAM

- 1 Premere [DIRECT NAVIGATOR].

- I titoli appaiono soltanto se sono stati immessi.
- Non si possono cambiare i titoli dei programmi e dischi.



- 2 Premere [▲▼] o i
tasti numerici per
selezionare il
programma.

- Premere [SHIFT]+[PAGE] per saltare 5 righe alla volta.
- Per selezionare un numero di 2 cifre
per es., 23: [≥10]→[2]→[3]
- Premere [▶] per visualizzare il contenuto del programma e del disco.

- 3 Premere [ENTER].

- Per uscire dalla schermata
Premere [DIRECT NAVIGATOR].

Letture di una lista di lettura

RAM

(Soltanto quando il disco contiene una lista di lettura)

- 1 Premere
[PLAY LIST].



- 2 Premere [▲▼] o i
tasti numerici per
selezionare la lista
di lettura.

- Premere [SHIFT]+[PAGE] per saltare 10 righe alla volta.
- Per selezionare un numero di 2 cifre
per es., 23: [≥10]→[2]→[3]

- 3 Premere [ENTER].

- Per uscire dalla schermata
Premere [PLAY LIST].

Suggerimenti per la creazione dei dischi WMA/MP3 e JPEG (Per CD-R, CD-RW)

- I dischi devono essere conformi al livello ISO9660 1 o 2 (eccettuati i formati estesi).
- Questa unità è compatibile con la multissessione ma, se ci sono molte sessioni, l'inizio della lettura richiede più tempo. Per evitare ciò, mantenere al minimo il numero di sessioni.

Assegnazione dei nomi alle cartelle e ai file

Al momento della registrazione, aggiungere un prefisso di 3 cifre ai nomi dei file e delle cartelle nell'ordine desiderato di lettura (ciò potrebbe a volte non essere possibile).

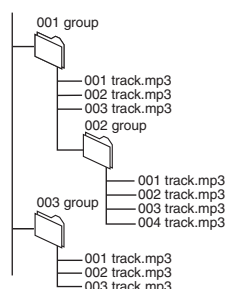
I file devono avere l'estensione:

“.WMA” o “.wma”

“.MP3” o “.mp3”

“.JPG”, “.jpg”, “.JPEG” o “.jpeg”

per es. MP3
radice



WMA

- La lettura dei file WMA protetti dalle copie non è possibile.

MP3

- Questa unità non è compatibile con gli identificatori ID3.
- Velocità di campionamento compatibile: 8, 11,02, 12, 16, 22,05, 24, 32, 44,1 e 48 kHz

JPEG

- Per guardare i file JPEG con questa unità:





– Trasferirli da una videocamera digitale conforme allo standard DCF (Design rule for Camera File system) Versione 1.0. Alcune videocamere digitali hanno funzioni che non sono supportate dallo standard DCF Versione 1.0, come la rotazione automatica delle immagini, che potrebbero non permettere la visione delle immagini.

– Non alterare in alcun modo i file o salvarli sotto un nome diverso.

- Questa unità non può visualizzare le immagini in movimento, MOTION JPEG ed altri formati simili, le immagini fisse diverse da JPEG (per es. TIFF) o riprodurre il suono associato.

Uso dei menu sullo schermo

(Per la posizione dei tasti del telecomando, vedere a pag. 10.)

<p>1</p> <p style="text-align: center;">DISPLAY</p>  <p>Premere una volta. (Quando viene premuto due volte, appare l'indicatore del tempo di lettura trascorso → sotto.) Le voci visualizzate sono diverse a seconda del tipo di supporto.</p>	<p>2</p> <p>Selezionare → Procedere al menu successivo</p>  <p>Confermare</p> <p>Ritornare al menu precedente</p> <p>Selezionare il menu.</p>	<p>3</p> <p>Selezionare ① ② ③</p>  <p>Confermare</p> <p>Effettuare le regolazioni.</p>	<p>4</p> <p style="text-align: center;">DISPLAY</p>  <p>Premere per uscire.</p>
---	---	---	---

Menu principale

Program Group	Per cominciare da una opzione specifica	Still Picture	Per cambiare le immagini fisse
Title		Thumbnail	Per visualizzare le immagini miniaturizzate
Chapter		Subtitle	(→ pag. 14)
Track		Marker (VR)	RAM Per richiamare un marcatore registrato con i registratori DVD-Video Per richiamare un marcatore: [▲ ▼] → [ENTER]
Playlist		Angle	(con multipli angoli) Per selezionare l'angolo
Content		Rotate Picture	Per ruotare le immagini
Time	<p>Per saltare in incrementi o decrementi (Time Slip)</p> <p>1 Premere due volte [ENTER] per visualizzare l'indicatore di scarto di tempo.</p> <p>2 Premere [▲ ▼] per selezionare il tempo, e premere [ENTER].</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Mantenere premuto [▲ ▼] per cambiare più velocemente. <p>Per avviare da un tempo specifico (Time Search)</p> <p>Per cambiare la visualizzazione del tempo restante/trascorso</p>	Slideshow	Per attivare/disattivare la proiezione di diapositive Per cambiare la sincronizzazione per la proiezione di diapositive (0-30 sec)
Audio	(→ pag. 14)		
	<p>[WMA] [MP3]</p> <p>Per visualizzare la velocità dei bit o la frequenza di campionamento attuale</p>		

■ Indicatore del tempo di lettura trascorso

(Eccetto [JPEG])

Condizione—lettura, pausa o moviola/ricerca

Posizione attuale



Opzione correntemente selezionata per la lettura

Premere [▲ ▼] per selezionare il tempo di lettura trascorso o il tempo restante.

Altre impostazioni

Play Speed	<p>DVD-A (Parte del film) RAM DVD-V</p> <p>Per cambiare la velocità di lettura</p> <p>– da ×0,6 a ×1,4 (in passi di 0,1 unità)</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Dopo aver cambiato la velocità – L'uscita è stereofonica. – La frequenza campione di 96 kHz viene convertita in quella di 48 kHz. 	Marker	<p>Eccetto RAM</p> <p>Per marcare fino a 5 posizioni di ripetizione della lettura</p> <p>[ENTER] (L'unità è ora pronta ad accettare i marcatori.)</p> <p>Per marcare una posizione: [ENTER] (sul punto desiderato)</p> <p>Per marcare un'altra posizione: [◀ ▶] → [ENTER]</p> <p>Per richiamare un marcatore: [◀ ▶] → [ENTER]</p> <p>Per cancellare un marcatore: [◀ ▶] → [CANCEL]</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Questa funzione non può essere usata durante la lettura programmata e la lettura casuale.
Menu di lettura	<p>(Soltanto quando è visualizzato il tempo di lettura trascorso.)</p> <p>[JPEG]: Opera con tutti i contenuti JPEG.)</p>		
Repeat	(→ pag. 15)		
A-B Repeat	<p>Eccetto [JPEG] RAM (Parte dell'immagine fissa)</p> <p>Per ripetere una sezione specifica</p> <p>Premere [ENTER] sui punti iniziale e finale.</p> <p>Premere di nuovo [ENTER] per cancellare.</p>		

Picture Menu (Menu delle immagini)

Picture Mode	<p>Normal</p> <p>Cinema1: Rende più dolci le immagini e migliora i dettagli nelle scene scure.</p> <p>Cinema2: Rende più nitide le immagini e migliora i dettagli nelle scene scure.</p> <p>Animation Dynamic</p> <p>User (Premere [ENTER] per selezionare "Picture Adjustment") (→ sotto)</p>
	<p>Picture Adjustment</p> <p>Contrast</p> <p>Brightness</p> <p>Sharpness</p> <p>Colour</p> <p>Gamma (Regola la luminosità delle parti scure.)</p> <p>Depth Enhancer</p> <p>Riduce il rumore di fondo per dare una sensazione di maggiore profondità. Questa funzione non può essere usata con Cinema1 o 2 (→ sopra)</p>
Video Output Mode	<p>Durante la lettura dei dischi NTSC</p> <p>● 480I (Interlacciata) ↔ 480P (Progressivo)</p>
Transfer Mode	<p>Se si è selezionato "480P" (→ sopra), selezionare il metodo di conversione per l'uscita progressiva adatto al tipo di materiale.</p> <p>Auto1 (normale): Per la visione dei film</p> <p>Auto2: Per la visione dei film (come Auto1, ma in grado di convertire il video progressivo di 30 quadri al secondo)</p> <p>Video: Per il materiale video</p>

Audio Menu (Menu del suono)

Dolby Pro Logic II	(→ pag. 24)
Dialogue Enhancer	<p>Per rendere più facile l'ascolto dei dialoghi nei film</p> <p>DVD-V (Dolby Digital, DTS, MPEG, 3 o più canali, con i dialoghi registrati sul canale centrale)</p> <p>On ↔ Off</p>
Multi Re-master	<p>RAM DVD-V (Dischi registrati a 48 kHz soltanto)</p> <p>DVD-A (Dischi registrati a 44,1 kHz e 48 kHz soltanto)</p> <p>VCD CD</p> <p>● Durante l'uscita di due canali di questi dischi, questa funzione produce un suono più naturale con l'aggiunta di segnali di frequenza più alta non registrati sul disco, per esempio, durante la lettura dei DVD-Video di 48 kHz a 96 kHz. (Frequenza campione → pag. 31)</p> <p>● Durante l'uscita multicanale di questi dischi, questa funzione riproduce le frequenze perdute durante la registrazione, per un suono più vicino a quello originale.</p> <p>WMA MP3 (La registrazione del disco è diversa da quella a 8 kHz, 16 kHz e 32 kHz) Questa funzione riproduce le frequenze più alte perdute durante la registrazione, per un suono più vicino a quello originale.</p> <p>1 → 2 → 3 → Off</p> <p>↑</p>
	<p>DVD-A DVD-V CD (LPCM/PPCM)</p> <p>1 Tempo veloce (per es., pop e rock)</p> <p>2 Tempi vari (per es., jazz)</p> <p>3 Tempo lento (per es., musica classica)</p> <p>Altri dischi</p> <p>1 Effetto leggero</p> <p>2 Effetto medio</p> <p>3 Effetto forte</p>

Display Menu (Menu di visualizzazione)

Information	<p>On ↔ Off</p> <p>(JPEG) : Off, Date, Details)</p>
Subtitle Position	Da 0 a -60 in passi di 2 unità
Subtitle Brightness	Auto , da 0 a -7
4:3 Aspect	<p>Per selezionare come visualizzare le immagini create per gli schermi con aspetto 4:3 su un televisore 16:9</p> <p>Normal: Allunga orizzontalmente le immagini.</p> <p>Auto: Espande le immagini letterbox 4:3 per riempire maggiormente lo schermo. Le altre immagini appaiono interamente al centro dello schermo.</p> <p>Shrink: Le immagini appaiono al centro dello schermo.</p> <p>Zoom: Espande tutte le immagini per riempire lo schermo.</p> <p>Se il televisore ha una funzione simile, usarla per ottenere un effetto migliore.</p>
Just Fit Zoom	Per selezionare il formato dello schermo appropriato al televisore usato
Manual Zoom	Per la zoomata manuale di avvicinamento o di allontanamento
Bitrate Display	<p>RAM DVD-V VCD</p> <p>DVD-A (Parte del film)</p> <p>On ↔ Off</p>
GUI See-through	On ↔ Off
GUI Brightness	Da -3 a +3
Other Menu (Menu Altro)	
Play as DVD-Video o Play as DVD-Audio	<p>Durante l'arresto</p> <p>● Selezionare "Play as DVD-Video", per eseguire la lettura del contenuto del DVD-Video sul DVD-Audio.</p>
Play as DVD-VR, Play as HighMAT o Play as Data Disc	<p>Durante l'arresto</p> <p>● Selezionare "Play as Data Disc" per la lettura dei file JPEG dei DVD-RAM, o per la lettura dei dischi HighMAT senza usare la funzione HighMAT.</p>

Tipo/dati del segnale



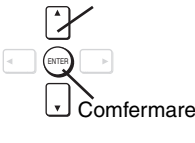
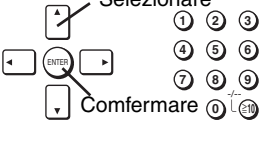

LPCM/PPCM/Digital/DTS/MPEG: Tipo di segnale
kHz(Frequenza campione)/bit/ch(Numero di canali)

Esempio: 3/2_1ch

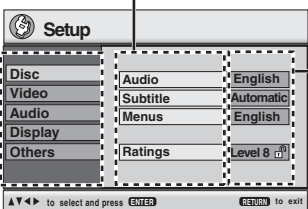
.1: Effetto di bassa frequenza (non visualizzato se non c'è il segnale)
0: Niente surround
1: Surround monofonico
2: Surround stereofonico (destra/sinistra)
1: Centrale
2: Anteriore sinistro+ Anteriore destro
3: Anteriore sinistro+ Anteriore destro+ Centrale

Cambiamento delle impostazioni del lettore

(Per la posizione dei tasti del telecomando, vedere a pag. 10.)

1	2	3	4	5
				
Visualizzare il menu di impostazione.	Selezionare la scheda.	Selezionare e l'opzione.	Effettuare le impostazioni.	Premere per uscire.

Opzione

Scheda		Regolazione
---------------	---	--------------------

- Le impostazioni rimangono invariate anche se si dispone l'unità nella modalità di attesa.
- Le opzioni sottolineate sono le regolazioni della fabbrica.

QUICK SETUP consente le impostazioni successive delle opzioni nella sezione ombreggiata.

■ Scheda "Disc"

Audio Selezionare la lingua dell'audio.	● <u>English</u> ● (Opzioni delle lingue) ^{*1} ● Original ^{*2} ● Other* * * * * ^{*3}
Subtitle Selezionare la lingua dei sottotitoli.	● <u>Automatic</u> ^{*4} ● English ● (Opzioni delle lingue) ^{*1} ● Other* * * * * ^{*3}
Menus Selezionare la lingua dei menu dei dischi. Se si cambia la lingua sul menu da QUICK SETUP si cambia anche questa impostazione.	● <u>English</u> ● (Opzioni delle lingue) ^{*1} ● Other* * * * * ^{*3}
Ratings Regolare un livello di accesso per limitare la lettura video DVD. ● Seguire le istruzioni sullo schermo.	Regolazione del livello di accesso (Quando è selezionato il livello 8) ● <u>8 No Limit</u> ● Da 1 a 7 ● 0 Lock All: Per impedire la lettura dei dischi senza i livelli di accesso. Cambiamento dei livelli di accesso (Quando è selezionato un livello da 0 a 7) ● <u>Unlock Player</u> ● Change Password ● Change Level ● Temporary Unlock

*1 Opzioni delle lingue



French, German, Italian, Spanish, Portuguese, Swedish e Dutch

*2 Viene selezionata la lingua originale designata sul disco.

*3 Immettere un numero di codice facendo riferimento alla tabella a pag. 31.

*4 Se la lingua selezionata per "Audio" non è disponibile, i sottotitoli appaiono in quella lingua (se è disponibile sul disco).

■ Scheda "Video"

TV Aspect Selezionare l'impostazione adatta al televisore e alle proprie preferenze.	● <u>4:3 Pan&Scan</u> : Televisore con aspetto regolare (4:3) I lati dell'immagine widescreen sono tagliati in modo da riempire lo schermo (a meno che sia vietato dal disco). 
	● <u>4:3 Letterbox</u> : Televisore con aspetto regolare (4:3) L'immagine widescreen è visualizzata nello stile letterbox. 
	● <u>16:9</u> : Televisore widescreen (16:9)
TV Type Selezionare secondo il tipo di televisore usato.	● <u>Standard (Direct View TV)</u> ● CRT Projector ● LCD TV/Projector ● Projection TV ● Plasma TV
Time Delay Se si è collegato uno schermo al plasma, regolare se il suono non è sincronizzato con le immagini.	● <u>0ms</u> ● 20ms ● 40ms ● 60ms ● 80ms ● 100ms
Video Out (AV/Component) Scegliere il formato del segnale video d'uscita dal terminale SCART (AV) e Component.	● <u>Video/Y PB PR</u> ● S-Video/Y PB PR ● RGB/No Output
Still Mode Specificare il tipo di immagine visualizzata durante la pausa.	● <u>Automatic</u> ● Field: Le immagini non sono sfocate, ma la loro qualità è inferiore. ● Frame: La qualità generale è alta, ma le immagini potrebbero apparire sfocate.
NTSC Disc Output Per la lettura dei dischi NTSC, selezionare l'uscita PAL 60 o NTSC (→ pag. 11)	● <u>PAL60</u> : Quando è collegato un televisore PAL ● NTSC: Quando è collegato un televisore NTSC

■ Scheda "Audio"

Dynamic Range Compression	<ul style="list-style-type: none"> ● Off ● On: Regolare la chiarezza, anche quando il volume è basso, mediante la compressione della gamma del livello del suono più basso e del livello del suono più alto. È comoda per la visione di notte. (Possibile soltanto con il Dolby Digital)
Audio during Search	<ul style="list-style-type: none"> ● On ● Off
Speaker Setting (→ sotto) Regolare il tempo di ritardo dei diffusori centrale e surround.	<ul style="list-style-type: none"> ● Centrale: 0.0/1.0/2.0/3.0/4.0/5.0 ms ● Surround (L/R): 0.0/5.0/10.0/15.0 ms

■ Scheda "Display"

Menu Language	● English ● Français ● Deutsch ● Italiano ● Español ● Português ● Svenska ● Nederlands
On-Screen Messages	● On ● Off

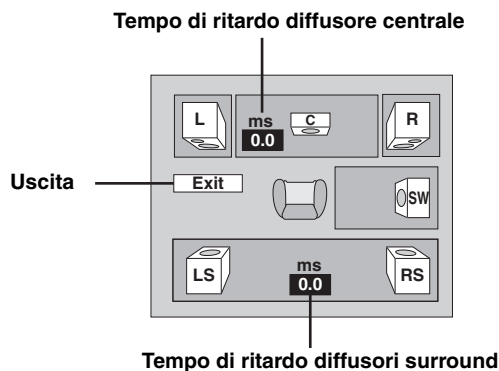
■ Scheda "Others"

FL Dimmer	<ul style="list-style-type: none"> ● Bright ● Dim ● Auto: Il display viene oscurato durante la lettura, ma si illumina quando si esegue qualche operazione.
HighMAT	<ul style="list-style-type: none"> ● Enable ● Disable (Impossibile usare la funzione HighMAT)
QUICK SETUP	<ul style="list-style-type: none"> ● Yes ● No
Re-initialize Setting Ciò fa tornare tutti i valori dei menu Setup alle impostazioni predefinite.	<ul style="list-style-type: none"> ● Yes: Viene visualizzata la schermata della password se si impostano i Ratings (→ pag. 20). Immettere la stessa password. Dopo che "INIT" è scomparso dal display, spegnere l'unità e riaccenderla. ● No

Cambiamento del tempo di ritardo (Speaker Setting)

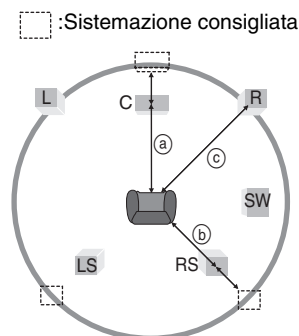
(Efficace per la riproduzione del suono multicanale)
(Diffusori centrale e surround soltanto.)

Per l'ascolto ottimale con il suono di 5,1 canali, tutti i diffusori, eccettuato il subwoofer, devono essere alla stessa distanza dalla posizione di ascolto. Se si devono sistemare i diffusori centrale o surround più vicini alla posizione di ascolto, regolare il tempo di ritardo per compensare la differenza.



- 1 Premere [▲ ▼] per selezionare la casella del tempo di ritardo, e premere [ENTER].
- 2 Premere [▲ ▼] per impostare il tempo di ritardo, e premere [ENTER].

Se la distanza (a) o (b) è inferiore a (c), trovare la differenza nella relativa tabella e cambiare con la regolazione consigliata.



Ⓐ Diffusore centrale

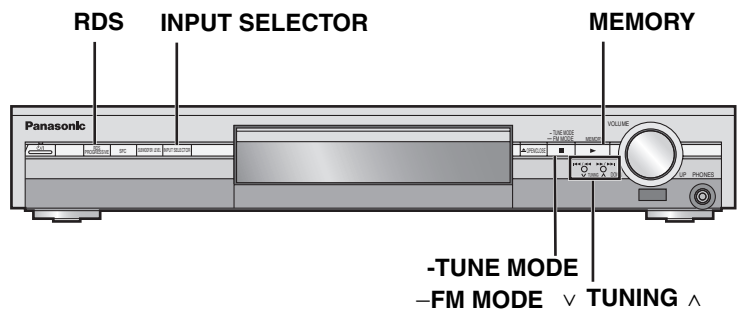
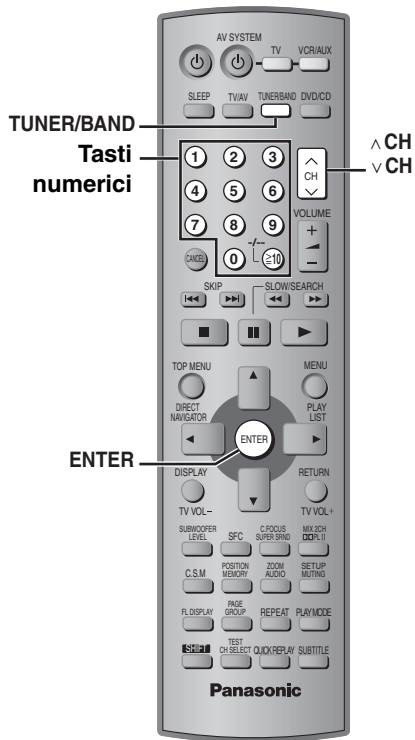
Differenza	Regolazione
34 cm circa	1.0 ms
68 cm circa	2.0 ms
102 cm circa	3.0 ms
136 cm circa	4.0 ms
170 cm circa	5.0 ms

Ⓑ Diffusore surround

Differenza	Regolazione
170 cm circa	5.0 ms
340 cm circa	10.0 ms
510 cm circa	15.0 ms

Per finire l'impostazione dei diffusori

Premere [◀] per selezionare "Exit", e premere [ENTER].



Preselezione automatica

Si possono preselezionare fino a 15 stazioni in ciascuna delle bande AM e FM.

Unità principale soltanto

- 1** Premere [INPUT SELECTOR] per selezionare "FM" o "AM".
- 2** Premere [-TUNE MODE] per selezionare "MANUAL".
Ad ogni pressione del tasto: MANUAL ↔ PRESET
- 3** Premere [v TUNING] o [TUNING ^] per sintonizzare la frequenza più bassa (FM: 87.50, AM: 522).
- 4** Mantenere premuto [MEMORY].

Il sintonizzatore preseleziona nei canali in ordine ascendente tutte le stazioni che può ricevere.

- Dopo la preselezione delle stazioni, viene visualizzato "SET OK". Si sente l'ultima stazione preselezionata.
- Viene visualizzato "ERROR" se la preselezione automatica non è possibile. In tal caso, preselezionare manualmente i canali (→ pag. 23).

Selezione dei canali preselezionati

- 1** Premere [TUNER/BAND] per selezionare "FM" o "AM".
- 2** Premere i tasti numerici per selezionare il canale.

In alternativa, premere [v CH] o [^ CH].

Per selezionare un numero di 2 cifre per es., 12: [≥10] → [1] → [2]



Quando si riceve una trasmissione stereofonica.



■ Se il rumore FM è eccessivo

Unità principale soltanto

Mantenere premuto [-FM MODE] per visualizzare "MONO".



Mantenere di nuovo premuto [-FM MODE] per cancellare la modalità.

La modalità si cancella anche quando si cambia la frequenza.

Sintonia manuale

Unità principale soltanto

- 1 Premere [INPUT SELECTOR] per selezionare "FM" o "AM".
- 2 Premere [-TUNE MODE] per selezionare "MANUAL".
- 3 Premere [v TUNING] o [TUNING ^] per selezionare la frequenza.

Per avviare la sintonia automatica, mantenere premuto [v TUNING] o [TUNING ^] finché la frequenza comincia a scorrere. La sintonia si arresta quando viene trovata una stazione.

Preselezione dei canali uno alla volta

- 1 Sintonizzare la stazione (→ sopra).
- 2 Premere [ENTER].
- 3 Mentre "PGM" lampeggia sul display Premere i tasti numerici per selezionare un canale.

Oppure, premere [v CH] o [^ CH] e poi [ENTER].



La stazione che occupa un canale viene cancellata se se ne pre-seleziona un'altra sullo stesso canale.

Trasmissione RDS

Unità principale soltanto

L'unità può visualizzare i dati di testo trasmessi dal sistema di dati radio (RDS) disponibile in alcune aree.

Se la stazione che si sta ascoltando trasmette segnali RDS, sul display si accende "RDS".

Premere [RDS] per visualizzare i dati di testo.

Ad ogni pressione del tasto:

PS → PTY → Indicazione della frequenza



Indicazioni PTY

NEWS	VARIED	FINANCE	COUNTRY
AFFAIRS	POP M	CHILDREN	NATIONAL
INFO	ROCK M	SOCIAL A	OLDIES
SPORT	M.O.R. M*	RELIGION	FOLK M
EDUCATE	LIGHT M	PHONE IN	DOCUMENT
DRAMA	CLASSICS	TRAVEL	TEST
CULTURE	OTHER M	LEISURE	ALARM
SCIENCE	WEATHER	JAZZ	

*"M.O.R.M."=Musica leggera

Nota

Le indicazioni RDS potrebbero non essere disponibili se la ricezione è scarsa.

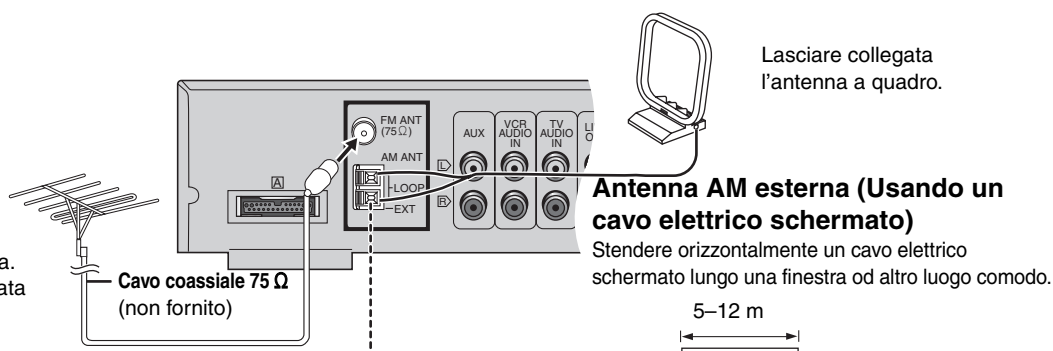
Collegamento delle antenne opzionali

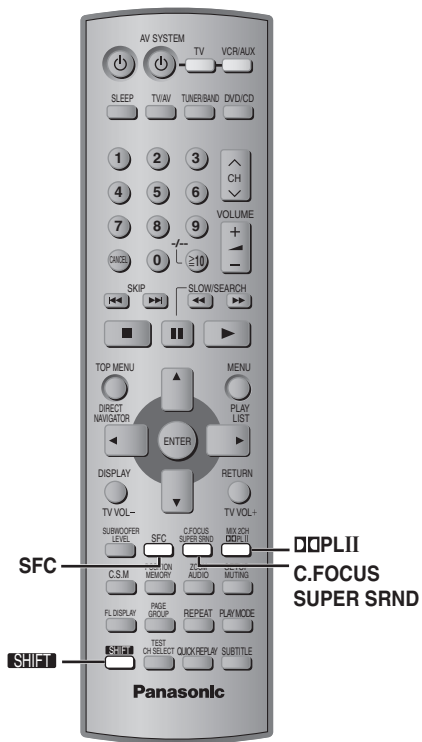
Usare antenne esterne se la ricezione radio è scarsa.

- Staccare l'antenna quando non si usa l'unità.
- Non usare l'antenna esterna durante i temporali.

Antenna FM esterna (Usando una antenna televisiva)

- Staccare l'antenna FM interna.
- L'antenna deve essere installata da un tecnico qualificato.





Controllo del campo sonoro

Cambia la qualità del suono.



Super Surround

Aggiunge effetti surround al suono stereo.



Fuoco centrale

Per dei dialoghi più chiari.



Dolby Pro Logic II

Cambia il suono stereofonico nel suono surround.

Nota

- Quando si collega la cuffia, non si può usare il seguente sistema del campo sonoro. (Controllo del campo sonoro eccettuato)
- Quando si usano questi sistemi del campo sonoro con alcune sorgenti, si potrebbe verificare una riduzione della qualità del suono. In tal caso, disattivare il sistema del campo sonoro.

Vedere sotto per i dettagli.



Controllo del campo sonoro

Premere [SFC].

Ad ogni pressione del tasto:

HEAVY: Aggiunge vigore alla musica rock.

CLEAR: Rende più chiari i suoni più alti.

SOFT: Per la musica di sottofondo.

DISCO: Riverbera il suono per dare la sensazione di essere in una discoteca.

LIVE: Rende più vive le voci dei cantanti.

HALL: Espande il suono per dare la sensazione di essere in una sala da concerto.

FLAT: Cancellazione (non vengono aggiunti effetti) (preselezione della fabbrica).



Per controllare l'impostazione attuale

Premere [SFC].

Super Surround

Premere [SUPER SRND].

Ad ogni pressione del tasto:

MUSIC: Aggiunge gli effetti surround alle sorgenti stereo.

MOVIE: Usare questa modalità per la lettura dei supporti dei film.

PARTY: Il suono è stereofonico indipendentemente dalla direzione in cui si è rivolti.

(disattivato): Cancellazione



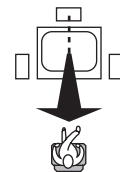
- Si può regolare il volume dei diffusori surround per ottenere l'effetto surround migliore (→ pag. 25, Regolazioni del livello dei diffusori).
- Super Surround non funziona durante la lettura dei DVD registrati con il Dolby Digital o DTS.
- Quando Super Surround è attivato, il Dolby Pro Logic II (→ a destra) si disattiva.

Fuoco centrale

(Dischi in cui i dialoghi sono registrati nel canale centrale)

Si può fare in modo che il suono del diffusore centrale sembri provenire dal televisore.

Premere [SHIFT]+[C. FOCUS].



CENTER FOCUS ON ↔ CENTER FOCUS OFF

- Questa funzione non può essere usata quando quella Super Surround è attivata.
- Ciò opera anche quando il Dolby Pro Logic II è attivato.

Dolby Pro Logic II

Il Dolby Pro Logic II è un decoder avanzato che ricava 5-canali surround (anteriore destro e sinistro, centrale, surround destro e sinistro) da qualsiasi programma stereofonico, che sia codificato specificamente Dolby Surround o meno.

Premere [DOLBY II].

Ad ogni pressione del tasto:

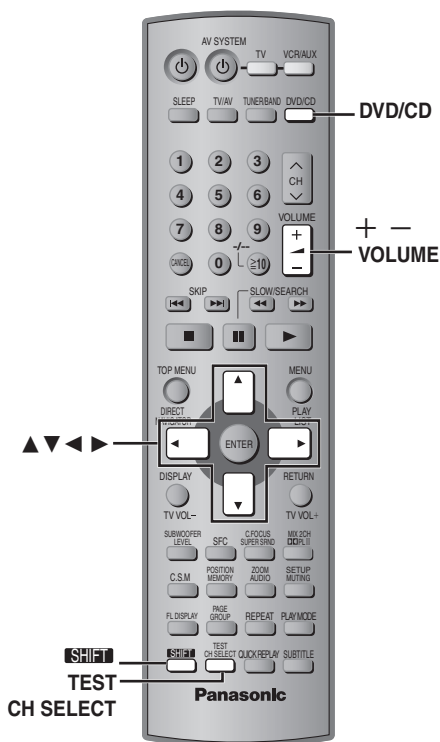
MOVIE: Supporti dei film, registrati con il Dolby Surround.

MUSIC: Sorgenti stereo

OFF: Cancellazione



- Ciò opera soltanto nella modalità DVD/CD.
- "DOLBY II" si accende quando c'è l'effetto.



Regolazioni del livello dei diffusori

Vedere sotto per i dettagli.



Regolazioni del livello dei diffusori

Questo è uno dei modi di ottenere gli effetti surround appropriati. Regolare allo stesso livello dei diffusori anteriori.

Preparativi

Premere [DVD/CD].

- 1 Durante l'arresto**
Premere [SHIFT]+[TEST] per emettere il segnale di test.
 L: Anteriore sinistro
 C: Centrale
 R: Anteriore destro
 RS: Surround destro
 LS: Surround sinistro
- 2 Premere [VOLUME, +] o [-] per regolare normalmente il livello del volume usato per l'ascolto.**
- 3 Premere [▲] (aumento) o [▼] (riduzione) per regolare il livello di ciascun diffusore.**
 C, RS, LS: Da -6 dB a +6 dB
 (L, R: È regolabile soltanto il bilanciamento.)
 ● **Per provare il bilanciamento dei diffusori anteriori**
 Durante l'uscita del segnale di test, premere [◀ ▶].

Per arrestare il segnale di test

Premere di nuovo [SHIFT]+[TEST].

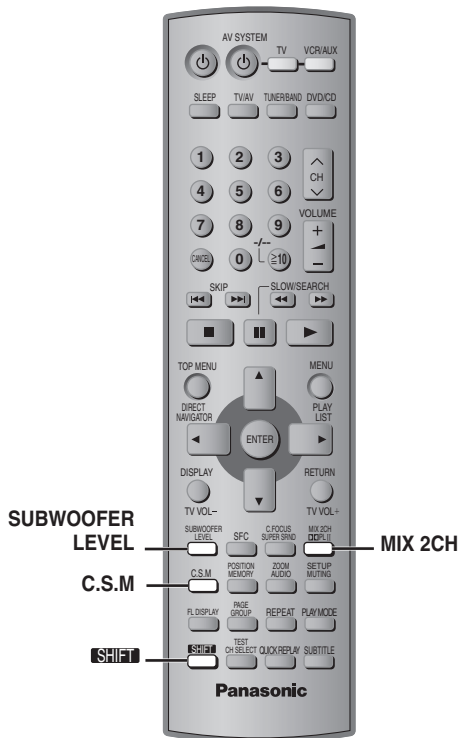
Nota

Non c'è uscita dal canale SW (subwoofer).

■ Per regolare il livello dei diffusori durante la lettura

(Efficace per la lettura dell'audio multicanale o con il Dolby Pro Logic II attivato.)

- 1 Premere [CH SELECT] per selezionare il diffusore.**
 L → C → R → RS → LS → SW
 ↑
 SW: Subwoofer
 ● Il canale SW può essere regolato soltanto se il disco include il canale del subwoofer.
 ● SW non appare sul display e non può essere regolato se Dolby Pro Logic II è attivato.
 ● Sul display appare S al posto di RS e LS quando si seleziona "MUSIC" o "MOVIE" con Super Surround (→ pag. 24). In tal caso, si può regolare allo stesso tempo il livello di entrambi i diffusori surround.
 S: Da -6 dB a +6 dB
- 2 Premere [▲] (aumento) o [▼] (riduzione) per regolare il livello di ciascun diffusore.**
 C, RS, LS, SW: Da -6 dB a +6 dB
 (L, R: È regolabile soltanto il bilanciamento.)
 ● **Per regolare il bilanciamento dei diffusori anteriori**
 Durante la lettura, premere [◀ ▶].



Riduzione a 2 canali
Riduce a 2 canali i segnali multicanali.



Livello del subwoofer
Regola i bassi.



Memoria del suono personalizzato
Memorizza fino a 30 impostazioni del suono (una impostazione per ciascun disco).

Vedere sotto per i dettagli.



Riduzione a 2 canali

Quando necessario, si può far uscire il segnale ridotto a 2 canali (per es., se si intende registrare il suono di 5,1 canali con un altro componente).

Premere **[SHIFT]+[MIX 2CH]**.

MIX 2CH

MIX 2CH ON ↔ MIX 2CH OFF

Nota

Se "D.MIX" lampeggia sul display, il disco contiene segnali di multipli canali che non possono essere ridotti a 2. **DVD-A**

Livello del subwoofer

Premere **[SUBWOOFER LEVEL]**.

SUB W 1 → SUB W 2 → SUB W 3 → SUB W 4 (preselezione della fabbrica)

SUB W 1

Memoria del suono personalizzato

DVD-A DVD-V VCD CD

Regolazione del suono disponibile:

Livello del subwoofer, Fuoco centrale, Controllo del campo sonoro, Super Surround

Dopo la regolazione del campo sonoro o della qualità del suono
Mantenere premuto [C.S.M].

CSM

■ **Richiamo delle regolazioni**

L'unità richiama le regolazioni quando si esegue di nuovo la lettura del disco.

- Le regolazioni vengono sostituite se sono cambiate.
- Quando si memorizzano le regolazioni per il 31° disco, le regolazioni del disco più vecchio si cancellano.
- Premere [C.S.M] mentre è visualizzato "CSM" per cancellare l'impostazione del suono per il disco.
- Premere [C.S.M] mentre "CSM" è spento per richiamare l'impostazione del suono per il disco.



Timer di spegnimento automatico
Spegne l'unità dopo un tempo regolato.



Silenziamento

Vedere sotto per i dettagli.



Timer di spegnimento automatico

Premere [SLEEP] per selezionare il tempo (in minuti).



SLEEP 30 → SLEEP 60 → SLEEP 90
↑ OFF ← SLEEP 120 ↓

Per cancellare il timer

Premere [SLEEP] per selezionare "OFF".

Per controllare il tempo restante

Premere di nuovo [SLEEP].

Per cambiare l'impostazione

Ripetere la procedura dall'inizio.

Silenziamento

Premere [MUTING].

Sul display dell'unità lampeggia "MUTING".



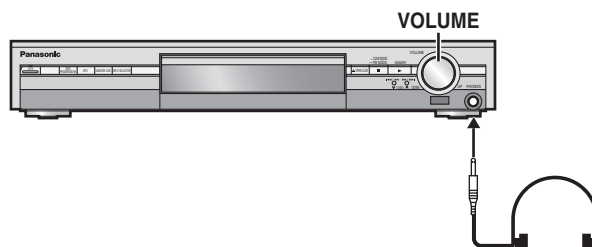
Per cancellare

- Premere di nuovo [MUTING] o ridurre il volume al minimo (— dB), e rialzarlo poi al livello desiderato.
- Il silenziamento si cancella quando si dispone l'unità in modalità standby.

Uso della cuffia

1 Ridurre il volume e collegare la cuffia (non fornita).

Tipo di spina cuffia: 3,5 mm stereo



2 Regolare il volume della cuffia con [VOLUME].

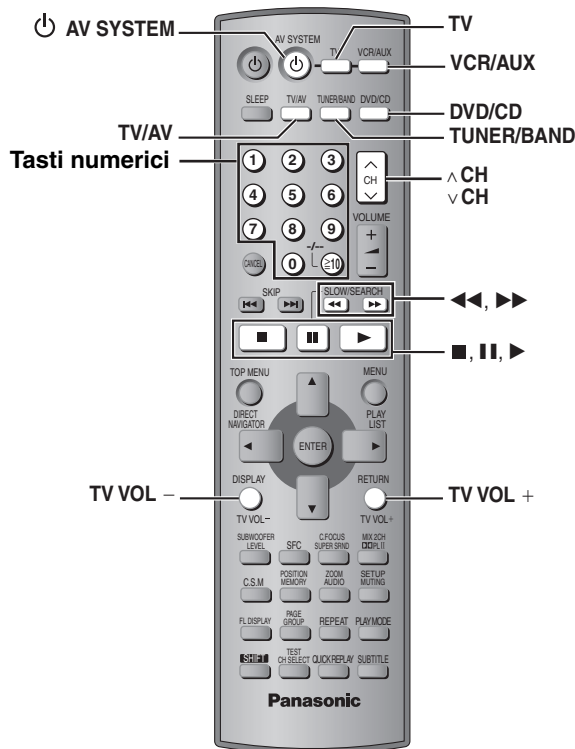
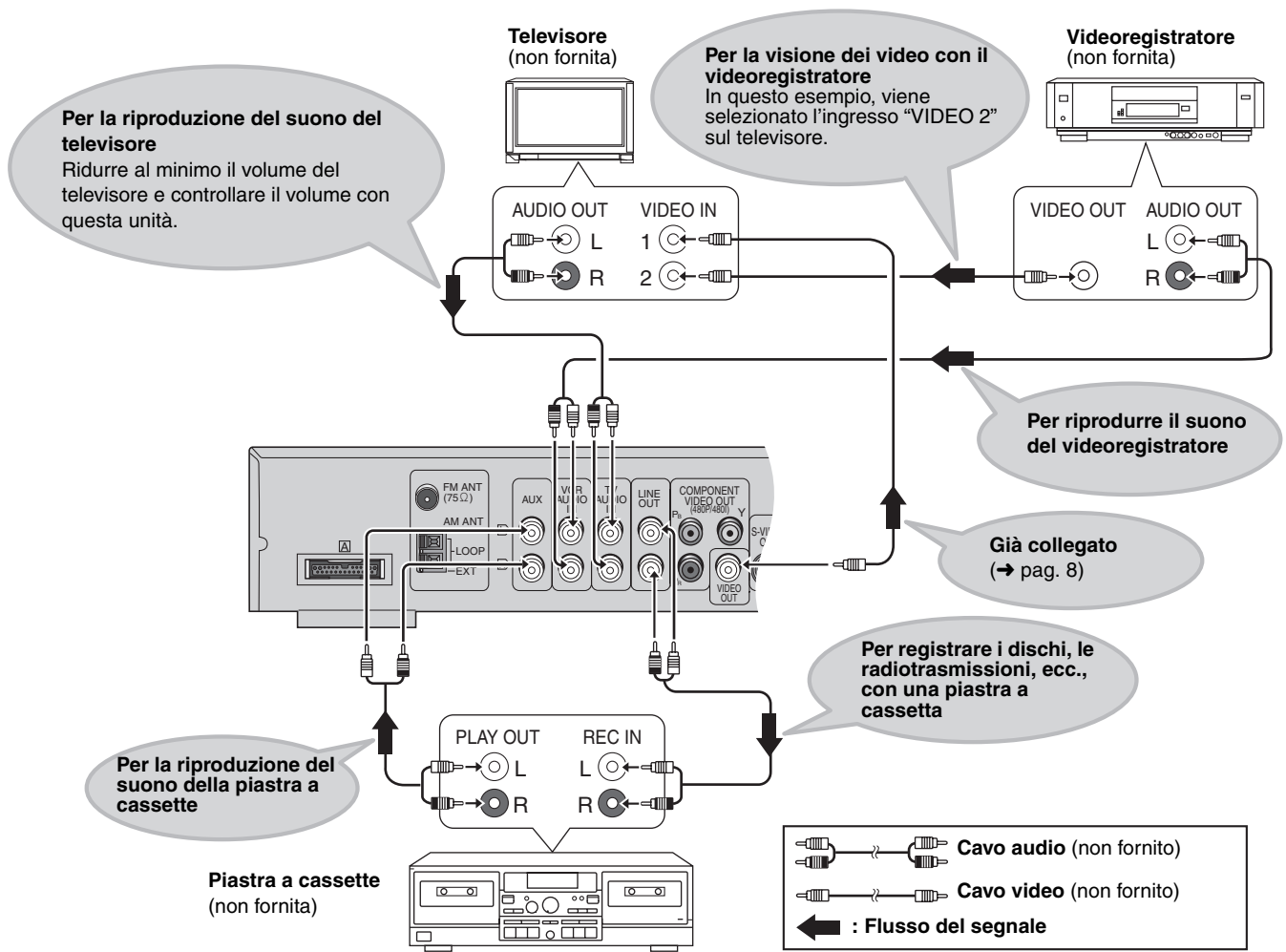
- Il suono diventa automaticamente stereofonico (2 canali).

Nota

Per evitare di danneggiare l'udito, non ascoltare per lunghi periodi di tempo.

Funzionamento di altri componenti

■ Esempio di collegamento



Funzionamento del televisore e del videoregistratore

Per far funzionare un televisore o un videoregistratore Panasonic, si può usare il telecomando. Collegare il componente facendo riferimento a "Esempio di collegamento" (→ pag. 28).

Nota

Il telecomando potrebbe non funzionare correttamente con alcuni modelli.

Televisore

Preparativi

- Puntare il telecomando sull'unità e premere [TV] per far accendere il tasto.
- Puntare il telecomando sul televisore per le operazioni seguenti.

Per accendere/spegnere il televisore

Premere [⏻ AV SYSTEM].

Per selezionare la modalità d'ingresso video del televisore

Premere [TV/AV].

Per cambiare i canali

Premere [v CH] o [^ CH].

Per regolare il volume

Premere [TV VOL-] o [TV VOL+].

Cambiamento del codice del telecomando

HT870

Questo telecomando può anche far funzionare altre marche di televisori e videoregistratori. Cambiare il codice per far funzionare il componente (→ sotto).

Puntare il telecomando sul componente.

Mantenendo premuto [TV] o [VCR/AUX]

Premere un tasto numerico per impostare la prima cifra, e poi la seconda cifra.

Il telecomando emette il segnale di accensione/spegnimento. Se il codice è corretto, il componente si accende e spegne. In caso contrario, provare a impostare un altro codice.

Nota

Impostare di nuovo i codici dopo aver cambiato le batterie.

HT870

Lista dei codici dei televisori

PANASONIC:	01, 29, 30, 31	NOKIA:	05, 07, 37
AKAI:	07, 11, 28, 36, 37	NORDMENDE:	26, 41
ALBA:	05, 11, 12	OCEANIC:	27, 35
BAUR:	32	ORION:	02, 03, 05, 10, 11, 12, 38
BLAUPUNKT:	28, 36	PHILIPS:	11, 12, 13, 15
BRANDT:	26, 41	PHONOLA:	11, 12
BUSH:	02, 05, 10, 11, 12, 32, 38	RADIOLA:	11, 12
DAEWOO:	11, 12, 32	ROADSTAR:	39
DUAL:	32	SABA:	26, 41
FERGUSON:	11, 12	SALORA:	07, 37
FINLUX:	11, 12, 22, 23, 24, 25, 40	SAMSUNG:	11, 12, 15, 21, 25, 34, 39
FISHER:	37	SANYO:	07, 17, 25, 37
FUNAI:	02, 38	SCHNEIDER:	11, 12
GOLDSTAR:	11, 12	SEG:	39, 40
GOODMANS:	11, 12, 25, 32	SELECO:	11, 24
GRUNDIG:	28, 36	SHARP:	17, 20
HITACHI:	01, 09, 26, 41	SIEMENS:	11, 12, 17, 28, 36
ICE:	21, 39	SINUDYNE:	02, 05, 11, 12, 22, 24, 38, 40
INNO HIT:	34	SONY:	16
ITT/NOKIA:	05, 07, 37	THOMSON:	05, 26, 41
JVC:	18	THORN:	06, 08, 11, 12, 14, 16, 25, 32
KENDO:	40	TOSHIBA:	03, 04, 06, 08
LOEWE:	14, 33	UNIVERSUM:	39
LOEWE OPTA:	32	WHITE WESTING HOUSE:	11, 12, 22, 40
LUXOR:	37		
MATSUI:	02, 05, 06, 07, 10, 11, 12, 25, 37, 38		
MITSUBISHI:	14, 19, 28, 36		

Lista dei codici dei videoregistratori

PANASONIC:	01, 29, 30	NORDMENDE:	20, 21
AKAI:	06, 08, 16, 17, 19, 37	OKANO:	06
ALBA:	02, 06, 23	ORION:	05, 09
BAIRD:	08, 10, 37	PHILIPS:	22, 32, 33, 34, 35
BLAUPUNKT:	01, 26, 29, 30, 33	PHONOLA:	32
BUSH:	02, 09, 23	RFT:	33
DAEWOO:	15	ROADSTAR:	02, 03, 18, 23, 27
FERGUSON:	31	SABA:	21
FISHER:	05, 07, 10, 11, 12	SALORA:	08, 11, 17, 19, 37
GOLDSTAR/LG:	03, 04, 36, 37	SAMSUNG:	15, 16, 18, 27
GOODMANS:	02, 03, 18, 23, 27, 33	SANYO:	07, 10, 11
GRUNDIG:	02, 23, 26, 28, 32, 33	SCHAUB LORENZ:	10
HCM:	02, 23	SCHNEIDER:	02, 03, 18, 23, 27, 32
HITACHI:	13, 14	SEG:	02, 18, 23, 27
ITT:	08, 10, 11, 37	SHARP:	22
ITT/NOKIA:	18, 27, 37	SIEMENS:	03, 10, 11, 32
JVC:	20, 21	SONY:	24, 25, 26
KENDO:	08, 09, 37	THOMSON:	21
LOEWE:	03, 32	THORN:	10
LUXOR:	08, 10, 11, 17, 19, 37	TOSHIBA:	15, 17, 19, 32
MATSUI:	03, 05, 09	UNIVERSUM:	03, 08, 32, 37
METZ:	01		
MITSUBISHI:	17, 19, 21, 32		
NEC:	04, 21, 36, 37		
NOKIA:	08, 10, 11, 18, 22, 27, 37		

Videoregistratore

Preparativi

- Cambiare la modalità d'ingresso video sul televisore ("VIDEO 2" nell'esempio).
- Puntare il telecomando sull'unità e premere [VCR/AUX] per far accendere il tasto.
- Puntare il telecomando sul videoregistratore per le operazioni seguenti.

Per accendere/spieg videoregistratore

Premere [⏻ AV SYSTEM].

Riproduzione, pausa e arresto

Premere [▶] (lettura), [⏏] o [■].

Avanti veloce e riavvolgimento

Premere [◀◀] o [▶▶].

Collegamento di un laserdisc o giradischi

Collegare al posto di un videoregistratore (→ pag. 28) e selezionare "VCR" come sorgente.

Si consiglia di usare un giradischi con equalizzatore fono incorporato. Se il componente usato non ha un equalizzatore incorporato, collegarlo prima a un equalizzatore separato e poi all'unità.

Funzionamento della piastra a cassette

Ascolto del registratore a cassette

Premere diverse volte [VCR/AUX] per selezionare "AUX" come sorgente.

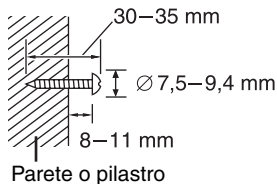
Registrazione con la piastra a cassette

- 1 Premere [DVD/CD] per selezionare "DVD/CD".
o
Premere [TUNER/BAND] per selezionare "FM" o "AM".
- 2 Cominciare la registrazione e la lettura.

Altre opzioni di apprestamento dei diffusori

■ Montaggio su parete

- 1 Avvitare una vite (non fornita) nella parete.
- 2 Appendere saldamente il diffusore alla vite usando il foro del diffusore.



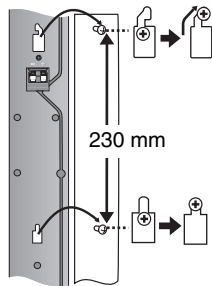
- La parete o il pilastro a cui attaccare i diffusori devono poter supportare un peso di 10 kg per ciascuna vite. Per attaccare i diffusori alla parete, rivolgersi a un muratore esperto. Il modo sbagliato di attaccare potrebbe danneggiare la parete o il diffusore.

HT870

- Per montare il diffusore anteriore sulla parete, si consiglia di usare una cordicella (non fornita) per evitare che cada (→ pag. 5).
- Per il montaggio su parete dei diffusori anteriori e surround si consiglia di usare cavi dei diffusori opzionali. (Si possono anche rimuovere i cavi dei diffusori dai tubi forniti con questo sistema.)

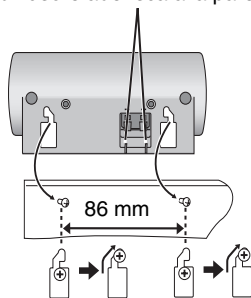
Diffusori anteriori e surround

HT870

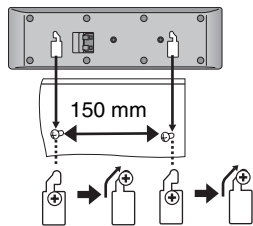


Diffusore centrale HT520

Premere giù il cavo nella scanalatura in modo che il diffusore aderisca alla parete.



Diffusore centrale HT870



In questa posizione, il diffusore può facilmente cadere se viene spostato a destra o a sinistra.



Spostare il diffusore in modo che la vite sia in questa posizione.

■ Montaggio dei supporti dei diffusori (non forniti)

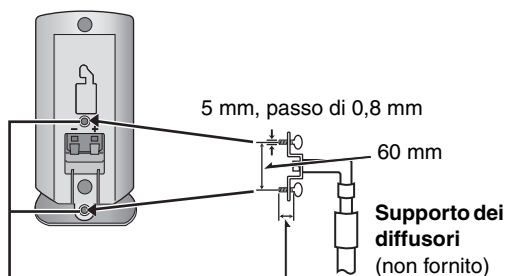
HT870 (Diffusore centrale soltanto) HT520

Accertarsi che i supporti soddisfino queste condizioni prima di acquistarli.

Osservare il diametro e la lunghezza delle viti, e la distanza tra le viti, come mostrato nel diagramma.

- I supporti devono poter supportare oltre 10 kg.
- I supporti devono essere stabili anche con i diffusori su una posizione alta.

per es., HT520 Diffusore anteriore



Attaccare i supporti con questi fori metallici.

Spessore piastra da 7 a 10 mm

Precauzioni per la sicurezza

Sistemazione

Sistemare l'unità su una superficie piana, dove non ci sono la luce diretta del sole, alte temperature, alta umidità e vibrazioni eccessive. Queste condizioni possono danneggiare il mobile e gli altri componenti, riducendo la vita di servizio dell'unità.

Non mettere oggetti pesanti sull'unità.

Tensione

Non usare fonti di alimentazione ad alta tensione. Ciò potrebbe sovraccaricare l'unità e causare un incendio.

Non usare una fonte di alimentazione in c.c. Controllare con cura la fonte di alimentazione se si usa l'unità su una nave od altro luogo dove viene usata la corrente continua.

Protezione del cavo di alimentazione c.a.

Accertarsi che il cavo di alimentazione c.a. sia collegato correttamente e che non sia danneggiato. Se il cavo di alimentazione non è collegato correttamente ed è danneggiato, può causare un incendio o scosse elettriche. Non tirare, piegare o mettere oggetti pesanti sul cavo.

Per staccare il cavo, prenderlo saldamente per la spina. Se si tira il cavo di alimentazione c.a., c'è pericolo di scosse elettriche.

Non maneggiare la spina con le mani bagnate. C'è pericolo di scosse elettriche.

Oggetti estranei

Fare attenzione che non cadano oggetti metallici all'interno dell'unità. C'è pericolo di scosse elettriche o di un malfunzionamento.

Fare attenzione che non cadano liquidi all'interno dell'unità. C'è pericolo di scosse elettriche o di un malfunzionamento. Se ciò dovesse accadere, staccare immediatamente il cavo di alimentazione dalla presa di corrente e rivolgersi al rivenditore.

Non spruzzare insetticidi sopra o dentro l'unità. Essi contengono gas infiammabili che potrebbero prendere fuoco se spruzzati dentro l'unità.

Riparazioni

Non cercare di riparare l'unità da soli. Se il suono si interrompe, gli indicatori non si accendono, esce del fumo o si verifica un qualsiasi altro problema non descritto in queste istruzioni, staccare il cavo di alimentazione c.a. e rivolgersi al rivenditore o ad un centro di assistenza autorizzato. C'è pericolo di scosse elettriche o di danni all'unità se viene riparata, smontata o rimontata da personale non qualificato.

Estendere la durata staccando il cavo di alimentazione dalla presa di corrente se non si intende usare l'unità per un lungo periodo di tempo.

Manutenzione

Pulire l'unità con un panno morbido e asciutto.

- Mai usare alcol, diluenti per vernici o benzina per pulire l'unità.
- Prima di usare un panno trattato chimicamente, leggere attentamente le istruzioni che accompagnano il panno.

Prima di spostare l'unità, accertarsi che il cassetto del disco sia vuoto.

In caso contrario, si rischia di danneggiare seriamente il disco o l'unità.

Decodificatore

Un decodificatore ricostituisce i segnali audio codificati dai DVD in segnali normali. Tale processo viene chiamato decodifica.

Dolby Digital

È un metodo di decodifica dei segnali digitali sviluppato dai Dolby Laboratories. Oltre ad essere stereofonici (2 canali), questi segnali possono anche essere audio a canale multiplo. Tramite questo metodo può essere registrata una grande quantità di informazioni audio su ogni disco.

DTS (Digital Theater Systems)

Questo sistema surround viene usato in molte sale cinematografiche di tutto il mondo. I canali sono ben separati, per cui sono possibili effetti sonori realistici.

Gamma dinamica

La gamma dinamica è la differenza tra il livello più basso del suono udibile oltre il rumore dell'apparecchiatura, e il livello più alto prima della distorsione.

Fermo immagine di quadro e fermo immagine di campo

I quadri sono i fermi immagine che compongono unitamente un film. Vengono visualizzati circa 30 quadri al secondo.

Un quadro è formato da due campi. Un normale televisore visualizza questi campi l'uno dopo l'altro per creare dei quadri.

Quando si mettono in pausa delle immagini mobili, viene visualizzato un fermo immagine. Un fermo immagine di quadro è composto da due campi alternanti, così che l'immagine potrebbe apparire sfocata, ma la qualità complessiva rimane alta.

Un fermo immagine di campo non è sfocato, ma contiene soltanto la metà delle informazioni di un fermo immagine di quadro, per cui la qualità dell'immagine risulta minore.

I/P/B

MPEG 2, lo standard di compressione video adottato per l'impiego con i DVD-Video, usa questi 3 tipi di immagini.

I: Immagine intracodificare

Questa immagine è di ottima qualità ed è ideale per regolare le immagini.

P: Immagine con codifica predittiva

Questa immagine viene calcolata in base alle immagini I e P precedenti.

B: Immagine con codifica predittiva bidirezionale

Questa immagine viene calcolata confrontando le immagini I e P passate e future in modo che abbia il più basso volume di informazioni.

Linear PCM (modulazione a codice d'impulsi)

Sono segnali digitali non compressi, simili a quelli dei CD.

Controllo della lettura (PBC)

Se si usa un CD Video con controllo della lettura, si possono selezionare scene ed informazioni con i menu.

Frequenza campione

Il campionamento è il processo di conversione in cifre (codifica digitale) dei campioni dell'altezza delle onde del suono (segnale analogico) prelevati a determinati periodi. La frequenza campione è il numero di campioni prelevati al secondo, per cui i grandi numeri significano una riproduzione più fedele al suono originale.

Windows Media e il logo Windows sono marchi registrati di Microsoft Corporation negli Stati Uniti e/o in altri Paesi.



WMA è un formato di compressione sviluppato da Microsoft Corporation. Raggiunge la medesima qualità del suono di un file MP3 con dimensioni del file inferiori ad un MP3.

MPEG Layer-3, tecnologia di compressione audio con licenza della Fraunhofer IIS e Thomson multimedia.

Prodotto sotto licenza della Dolby Laboratories. "Dolby", "Pro Logic" ed il simbolo doppia D sono marchi registrati della Dolby Laboratories.

"DTS" e "DTS Digital Surround" sono marchi di fabbrica registrati di Digital Theater Systems, Inc.

Questo prodotto incorpora la tecnologia di protezione del copyright tutelata mediante i diritti sul metodo di certe patenti U.S. ed altri diritti di proprietà intellettuale detenuti dalla Macrovision Corporation ed altri detentori di diritti. L'uso di questa tecnologia di protezione del copyright deve essere autorizzato dalla Macrovision Corporation, ed è destinato esclusivamente all'uso domestico ed altri usi limitati, a meno che altrimenti autorizzato dalla Macrovision Corporation. La ricomposizione e il disassemblaggio sono proibiti.

HDCD® HDCD®, High Definition Compatible Digital® e Pacific Microsonics™ sono marchi di fabbrica registrati o marchi di fabbrica di Pacific Microsonics, Inc. negli Stati Uniti e/o in altri Paesi. Sistema HDCD prodotto su licenza di Pacific Microsonics, Inc. Questo prodotto è coperto da uno o più dei brevetti seguenti: Brevetti statunitensi No. 5,479,168, 5,638,074, 5,640,161, 5,808,574, 5,838,274, 5,854,600, 5,864,311, 5,872,531, Brevetto australiano No. 669114, con altri brevetti in corso di registrazione.

Elenco dei codici delle lingue

Abkhazian: 6566	Ceco: 6783	Groenlandico: 7576	Malayalam: 7776	Russo: 8285	Tedesco: 6869
Afar: 6565	Cinese: 9072	Guarani: 7178	Malese: 7783	Samoano: 8377	Telugu: 8469
Afrikaans: 6570	Coreano: 7579	Gujarati: 7185	Malgascio: 7771	Sanscrito: 8365	Thai: 8472
Albanese: 8381	Corso: 6779	Hausa: 7265	Maltese: 7784	Scozzese-Gaelico: 7168	Tibetano: 6679
Amarico: 6577	Croato: 7282	Hindi: 7273	Maori: 7773	Serbo: 8382	Tigrinya: 8473
Arabo: 6582	Curdo: 7585	Indonesiano: 7378	Marathi: 7782	Serbo-Croato: 8372	Tongano: 8479
Armeno: 7289	Danese: 6865	Inglese: 6978	Moldavo: 7779	Shona: 8378	Turco: 8482
Assamese: 6583	Ebraico: 7387	Interlingua: 7365	Mongolo: 7778	Sindhi: 8368	Turkmeno: 8475
Aymara: 6588	Esperanto: 6979	Irlandese: 7165	Nauruano: 7865	Singhalese: 8373	Twì: 8487
Azerbaigiano: 6590	Finlandese: 7073	Islandese: 7383	Nepalese: 7869	Slovacco: 8375	Ucraino: 8575
Basco: 6985	Faeroico: 7079	Italiano: 7384	Norvegese: 7879	Sloveno: 8376	Ungherese: 7285
Bashkir: 6665	Figiano: 7074	Kannada: 7578	Olandese: 7876	Somalo: 8379	Urdu: 8582
Bengali; Bangla: 6678	Finlandese: 7073	Kashimiri: 7583	Oriya: 7982	Spagnolo: 6983	Uzbeko: 8590
Bhutani: 6890	Francese: 7082	Kazako: 7575	Panjabi: 8065	Sudaneese: 8385	Vietnamita: 8673
Bielorusso: 6669	Frisiano: 7089	Kirghiso: 7589	Pashto, Pushto: 8083	Svedese: 8386	Volapuk: 8679
Bihari: 6672	Galiziano: 7176	Laotiano: 7679	Persiano: 7065	Swahili: 8387	Wolof: 8779
Birmano: 7789	Gallese: 6789	Latino: 7665	Polacco: 8076	Tagalog: 8476	Xhosa: 8872
Bretone: 6682	Georgiano: 7565	Lettone: 7686	Portoghese: 8084	Tagico: 8471	Yiddish: 7473
Bulgaro: 6671	Giapponese: 7465	Lingala: 7678	Quechua: 8185	Tamil: 8465	Yoruba: 8979
Cambogiano: 7577	Giavanese: 7487	Lituano: 7684	Raeto-Romanzo: 8277	Tartaro: 8484	Zulu: 9085
Catalano: 6765	Greco: 6976	Macedone: 7775	Rumeno: 8279		

SEZIONE AMPLIFICATORE

HT870

Potenza d'uscita RMS: Modalità Dolby Digital

Canale anteriore	170 W per canale (6 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 10 %
Canale surround	70 W per canale (4 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 10 %
Canale centrale	260 W per canale (4 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 10 %
Canale subwoofer	260 W per canale (4 Ω), 100 Hz, distorsione armonica totale 10 %
Potenza d'uscita RMS totale in modalità Dolby Digital	1000 W

Potenza d'uscita DIN: Modalità Dolby Digital

Canale anteriore	140 W per canale (6 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 1 %
Canale surround	55 W per canale (4 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 1 %
Canale centrale	180 W per canale (4 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 1 %
Canale subwoofer	180 W per canale (4 Ω), 100 Hz, distorsione armonica totale 1 %
Potenza DIN totale in modalità Dolby Digital	750 W

HT520

Potenza d'uscita RMS: Modalità Dolby Digital

Canale anteriore	60 W per canale (4 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 10 %
Canale surround	60 W per canale (4 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 10 %
Canale centrale	60 W per canale (4 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 10 %
Canale subwoofer	200 W per canale (4 Ω), 100 Hz, distorsione armonica totale 10 %
Potenza d'uscita RMS totale in modalità Dolby Digital	500 W

Potenza d'uscita DIN: Modalità Dolby Digital

Canale anteriore	45 W per canale (4 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 1 %
Canale surround	40 W per canale (4 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 1 %
Canale centrale	40 W per canale (4 Ω), 1 kHz, distorsione armonica totale 1 %
Canale subwoofer	140 W per canale (4 Ω), 100 Hz, distorsione armonica totale 1 %
Potenza DIN totale in modalità Dolby Digital	350 W

SEZIONE SINTONIZZATORE FM/AM, TERMINALI

Preselezione stazioni	15 FM 15 AM/OM
-----------------------	-------------------

Modulazione di frequenza (FM)

Gamma di frequenza	87,50–108,00 MHz (intervallo di 50 kHz)
Sensibilità	1,5 μV (IHF)
Rapporto segnale/rumore	26 dB 1,2 μV
Terminali antenna	75 Ω (sbilanciati)

Modulazione d'ampiezza (AM/OM)

Gamma di frequenza	522–1629 kHz (intervallo di 9 kHz)
Sensibilità AM, rapporto segnale/rumore a 999 kHz	560 μV/m

Presa cuffia

Terminale	Presenza di 3,5 mm, stereo
-----------	----------------------------

SEZIONE DISCO

Dischi utilizzabili [8 cm o 12 cm]

- (1) DVD-RAM (DVD-VR compatibili, dischi formattati JPEG)
- (2) DVD-Audio
- (3) DVD-Video
- (4) DVD-R (DVD-Video compatibili)
- (5) CD-Audio (CD-DA)
- (6) Video CD
- (7) SVCD (Conforme a IEC62107)
- (8) CD-R/RW (CD-DA, Video-CD, SVCD, MP3, WMA, dischi formattati JPEG)
- (9) MP3/WMA*¹
 - Velocità di compressione compatibile:
 - MP3: da 32 Kbyte/sec. a 320 Kbyte/sec.
 - WMA: da 48 Kbyte/sec. a 320 Kbyte/sec.
- (10) JPEG*¹
 - File Baseline JPEG Exif Ver 2.1
 - Risoluzione immagine: da 320×240 a 6144×4096 pixel (sottocampionamento di 4:2:2 o 4:2:0)
- (11) HighMAT Level 2 (audio e immagini)

*¹Numero totale massimo combinato di contenuti e gruppi audio e immagini riconoscibile: 4000 contenuti audio e immagini, e 400 gruppi.

Fonorielatore

Lunghezza d'onda (DVD/CD)	662 nm/785 nm
Potenza laser	CLASS 2/CLASS 3A

Uscita audio (Disc)

Numero di canali	5.1 canali (FL, FR, C, SL, SR, SW)
------------------	------------------------------------

Prestazioni audio (misurate al terminale LINE OUT)

- (1) Risposta in frequenza
 - DVD (audio lineare) 4 Hz–22 kHz (campionamento di 48 kHz)
4 Hz–44 kHz (campionamento di 96 kHz)
 - DVD-Audio 4 Hz–88 kHz (campionamento di 192 kHz)
 - CD-Audio 4 Hz–20 kHz
- (2) Rapporto segnale/rumore
 - CD-Audio 95 dB
- (3) Gamma dinamica
 - DVD (audio lineare) 95 dB
 - CD-Audio 93 dB
- (4) Distorsione armonica totale
 - CD-Audio 0,005 %

SEZIONE VIDEO

Sistema video

Sistema del segnale	PAL625/50, PAL525/60, NTSC
---------------------	----------------------------

Uscita video composita

Livello di uscita	1 Vp-p (75 Ω)
Terminale	Pin jack (1 sistema) Presenza SCART (1 sistema)

Uscita S-Video

Livello d'uscita Y	1 Vp-p (75 Ω)
Livello d'uscita C	PAL; 0,3 Vp-p (75 Ω) NTSC; 0,286 Vp-p (75 Ω)
Terminale	Terminale S (1 sistema) Presenza SCART (1 sistema)

Uscita video componente (480P/480I)

Livello di uscita Y	1 Vp-p (75 Ω)
Livello d'uscita P _B	0,7 Vp-p (75 Ω)
Livello d'uscita P _R	0,7 Vp-p (75 Ω)
Terminale	Pin jack (Y: verde, P _B :blu, P _R :rosso) (1 sistema)

Uscita video RGB

Livello di uscita R:	0,7 Vp-p (75 Ω)
Livello d'uscita G	0,7 Vp-p (75 Ω)
Livello di uscita B:	0,7 Vp-p (75 Ω)
Terminale	Presenza SCART (1 sistema)

SEZIONE DIFFUSORI

HT870 Diffusori anteriori SB-PF921

Tipo	Sistema di 3 altoparlanti a 2 vie (bass reflex)
Unità altoparlanti	Impedenza di 6 Ω
Woofer	Tipo a cono di 6,5 cm
Woofer	Tipo a cono di 6,5 cm
Tweeter	Tipo a cupola a forma di anello di 6 cm
Potenza d'ingresso (IEC)	170 W* (max.)
Pressione suono d'uscita	83 dB/W (1,0 m)
Frequenza d'incrocio	7 kHz
Gamma di frequenza	92 Hz–50 kHz (–16 dB) 110 Hz–45 kHz (–10 dB)
Dimensioni (L×A×P)	250×1160 (max.)/704 (min.)×247 mm
Gamma di regolazione altezza diffusori	1160–575 mm
[La larghezza del supporto è però fissa a 704 mm]	
Peso	4 kg

HT870 Diffusori surround SB-PS921

Tipo	Sistema di 2 altoparlanti a 2 vie (bass reflex)
Unità altoparlanti	Impedenza di 4 Ω
Woofer	Tipo a cono di 6,5 cm
Tweeter	Tipo a cono di 6 cm
Potenza d'ingresso (IEC)	70 W (max.)
Pressione suono d'uscita	81 dB/W (1,0 m)
Frequenza d'incrocio	5 kHz
Gamma di frequenza	89 Hz–41 kHz (–16 dB) 100 Hz–40 kHz (–10 dB)
Dimensioni (L×A×P)	250×1160 (max.)/704 (min.)×247 mm
Gamma di regolazione altezza diffusori	1160–575 mm
[La larghezza del supporto è però fissa a 704 mm]	
Peso	3,6 kg

HT870 Diffusore centrale SB-PC920

Tipo	Sistema di 3 altoparlanti a 2 vie (bass reflex)
Unità altoparlanti	Impedenza di 4 Ω
Woofer	Tipo a cono di 6,5 cm
Woofer	Tipo a cono di 6,5 cm
Tweeter	Tipo a cupola a forma di anello di 6 cm
Potenza d'ingresso (IEC)	270 W* (max.)
Pressione suono d'uscita	82 dB/W (1,0 m)
Frequenza d'incrocio	5 kHz
Gamma di frequenza	110 Hz–50 kHz (–16 dB) 140 Hz–45 kHz (–10 dB)
Dimensioni (L×A×P)	320×97×93 mm
Peso	1,5 kg

HT870 Subwoofer attivo SB-WA870

Tipo	1 sistema di altoparlanti a 1 via (bass reflex)
Unità altoparlanti	Impedenza di 4 Ω
Woofer	Tipo a cono di 20 cm
Pressione suono d'uscita	84 dB/W (1,0 m)
Gamma di frequenza	34 Hz–220 Hz (–16 dB) 38 Hz–190 Hz (–10 dB)
Dimensioni (L×A×P)	248×417×476,6 mm
Peso	16,4 kg

HT520 Diffusori anteriori/surround SB-FS520

Tipo	1 sistema di altoparlanti a 1 via (bass reflex)
Unità altoparlanti	Impedenza di 4 Ω
Gamma intera	Tipo a cono di 6,5 cm
Potenza d'ingresso (IEC)	70 W (max.)
Pressione suono d'uscita	80 dB/W (1,0 m)
Gamma di frequenza	88 Hz–25 kHz (–16 dB) 100 Hz–22 kHz (–10 dB)
Dimensioni (L×A×P)	86×180×112 mm
Peso	0,73 kg

HT520 Diffusore centrale SB-PC520

Tipo	1 sistema di altoparlanti a 1 via (bass reflex)
Unità altoparlanti	Impedenza di 4 Ω
Gamma intera	Tipo a cono di 6,5 cm
Potenza d'ingresso (IEC)	60 W (max.)
Pressione suono d'uscita	80 dB/W (1,0 m)
Gamma di frequenza	84 Hz–25 kHz (–16 dB) 96 Hz–22 kHz (–10 dB)
Dimensioni (L×A×P)	181×102×112 mm
Peso	0,77 kg

HT520 Subwoofer attivo SB-WA520

Tipo	1 sistema di altoparlanti a 1 via (bass reflex)
Unità altoparlanti	Impedenza di 4 Ω
Woofer	Tipo a cono di 17 cm
Pressione suono d'uscita	80 dB/W (1,0 m)
Gamma di frequenza	32 Hz–220 Hz (–16 dB) 36 Hz–190 Hz (–10 dB)
Dimensioni (L×A×P)	209×361×463 mm
Peso	11 kg

GENERALI

Alimentazione	C.a. 230 V, 50 Hz
Assorbimento di corrente	HT870 Unità principale 25 W HT870 Subwoofer 390 W HT520 Unità principale 25 W HT520 Subwoofer 220 W
Dimensioni (L×A×P)	430×68×359,2 mm
Peso	HT870 Unità principale 3,2 kg HT520 Unità principale 3,2 kg
Gamma di temperatura d'esercizio	Da +5 a +35 °C
Gamma di umidità permessibile	Dal 5 al 90 % di umidità relativa (senza condensa)

Assorbimento di corrente in modalità standby	0,7 W
---	-------

*Taratura con amplificatore dotato di filtro di taglio dei bassi

Nota

- Dati tecnici soggetti a modifiche senza avviso. Il peso e le dimensioni indicati sono approssimativi.
- Distorsione armonica totale misurata con analizzatore di spettro digitale.

Prima di chiamare il tecnico per la riparazione, procedere con i controlli seguenti. In caso di dubbi su alcuni punti da controllare o se i rimedi indicati nella tabella non risolvono il problema, rivolgersi al rivenditore per le istruzioni.

Alimentazione

Pagina

L'unità non si accende.	● Collegare saldamente il cavo di alimentazione e il cavo del sistema.	9
L'unità si dispone automaticamente nella modalità stan.	● Il timer di spegnimento automatico è entrato in funzione.	27

La funzione non risponde o non può essere usata

Non c'è risposta alla pressione di qualsiasi tasto.	● Con questa unità si possono utilizzare soltanto i dischi specificati in queste istruzioni per l'uso. ● L'unità potrebbe non funzionare correttamente a causa di un fulmine, dell'elettricità statica o di qualche altro fattore esterno. Spegnerla e poi riaccenderla. In alternativa, spegnere l'unità, scollegare il cavo di alimentazione c.a. e poi ricollegarlo. ● Si è formata della condensa: Aspettare 1 o 2 ore che evaporino.	11 — —
Non c'è risposta alla pressione dei tasti del telecomando.	● Accertarsi che le pile siano installate correttamente. ● Le pile sono scariche: Sostituirle con altre nuove. ● Puntare il telecomando sul sensore dei segnali del telecomando e azionarlo.	9 9 10
Non ci sono le immagini né il suono.	● Controllare il collegamento video o audio. ● Controllare la regolazione dell'alimentazione o di ingresso del componente collegato. ● Accertarsi che il DVD-RAM sia registrato.	7, 8, 28 — —
Si è dimenticata la password di accesso. Ripristinare tutte le regolazioni della fabbrica.	● Durante l'arresto e con la sorgente "DVD/CD", mantenere premuto [■] sull'unità principale e [≥10] sul telecomando finché "Initialized" scompare dal televisore. Spegnerla e riaccenderla. Tutte le regolazioni tornano ai valori predefiniti.	—

Operazione specifica indesiderata o inattesa

Ci vuole del tempo prima che la lettura inizi. MP3	● L'inizio della lettura potrebbe richiedere del tempo se il brano MP3 contiene dati di immagini fisse. Il tempo di lettura corretto non viene visualizzato dopo l'inizio del brano, ma ciò è normale.	—
Le cartelle più addentro dell'ottavo strato nei CD di dati non vengono visualizzate correttamente. WMA MP3 JPEG	● Le cartelle più addentro dell'ottavo strato vengono visualizzate come ottavo strato.	—
Durante il salto o la ricerca. VCD	● Ciò è normale per i CD video.	—
Non viene eseguita la lettura delle voci programmate. DVD-V	● La lettura di alcune opzioni non è possibile anche se sono state programmate.	—
Il menu sullo schermo mostra "2" come opzione della colonna sonora quando si preme [AUDIO] , ma l'audio non cambia. DVD-A	● Anche se una colonna sonora non è registrata, vengono normalmente visualizzati due numeri.	—
La lettura ricomincia dall'inizio del brano quando si cambia la colonna sonora. DVD-A	● Ciò è normale con i DVD audio.	—

Sottotitoli

La posizione dei sottotitoli è sbagliata.	● Regolare la posizione. ("Subtitle Position" nel Display Menu.)	19
Non ci sono i sottotitoli.	● Visualizzare i sottotitoli.	14

Marcatore

Non è possibile aggiungere marcatori.	● Non si possono aggiungere marcatori con i DVD-RAM. ● Non si possono aggiungere marcatori se il tempo di lettura restante del disco non appare sul display dell'unità.	— —
---------------------------------------	--	--------

Ripetizione A-B

Il punto B viene regolato automaticamente.	● La fine di una opzione diventa il punto B quando viene raggiunta.	—
La ripetizione A-B viene annullata automaticamente.	● La ripetizione A-B si cancella quando si preme [QUICK REPLAY] .	—

Suono anormale o scorretto

Il suono è distorto.	● Durante la lettura dei file WMA si potrebbero verificare dei disturbi.	—
Non ci sono gli effetti.	● Alcuni effetti audio non funzionano o hanno meno effetto con alcuni dischi. ● Il multi re-master e il Dolby Pro Logic II non funzionano se si è cambiata la velocità di lettura.	— —
Si sente un ronzio durante la lettura.	● Il cavo di alimentazione o una lampada a fluorescenza sono vicini al subwoofer. Tenere gli altri dispositivi e cavi lontani dal subwoofer.	—
Il suono è miscelato.	● Se si usano allo stesso tempo il terminale SCART (AV) e i terminali d'ingresso audio (TV AUDIO IN), spegnere il componente collegato a uno o l'altro dei terminali.	—

Menu

L'accesso al menu Setup non è possibile.	● Selezionare "DVD/CD" come sorgente. ● Cancellare tutti i gruppi, la lettura programmata e la lettura casuale.	— 15
--	--	---------

Le immagini sono anormali o non si vedono

Pagina

Le immagini sono distorte.	● Accertarsi che l'unità sia collegata direttamente al televisore e che non sia collegata attraverso il videoregistratore.	8
Le immagini non riempiono lo schermo.	● Cambiare "TV Aspect" nella scheda "Video".	20
	● Usare il televisore per cambiare l'aspetto. Se il televisore non è dotato di questa funzione, cambiare "4:3 Aspect" sul Display Menu.	19
	● Cambiare la regolazione dello zoom.	14
Le immagini non vengono visualizzate correttamente sul televisore o i colori appaiono sbiaditi.	● L'unità e il televisore usano sistemi video diversi. Usare un televisore multisistema o PAL.	—
	● Il sistema del disco usato non corrisponde a quello del televisore. – La visione dei dischi PAL non è possibile correttamente usando un televisore NTSC.	—
	– L'unità può convertire i segnali NTSC in segnali PAL 60 per la visione con un televisore PAL ("NTSC Disc Output" nella scheda "Video").	20
Il menu non viene visualizzato correttamente.	● Ripristinare il rapporto zoom a $\times 1,00$.	14
	● Regolare "Subtitle Position" in Display Menu su "0".	19
	● Regolare "4:3 Aspect" a "Normal" nel Display Menu.	19
Lo zoom automatico non funziona bene.	● Disattivare la funzione zoom del televisore.	—
	● Usare gli altri rapporti di aspetto preselezionato o la regolazione manuale.	14
	● Lo zoom potrebbe non funzionare bene, specialmente nelle scene scure, e potrebbe non funzionare a seconda del tipo di disco.	—
Le immagini sul televisore scompaiono o sullo schermo appaiono delle strisce.	● Il disturbo potrebbe essere causato dal cellulare.	—
	● Se si usa una antenna TV interna, cambiarla con una esterna.	23
	● Il cavo dell'antenna del televisore è troppo vicino all'unità. Allontanare il cavo dell'antenna del televisore dall'unità.	—

Video progressivo

C'è l'effetto fantasma con l'uscita progressiva.	● Impostare "Video Output Mode" nel Picture Menu a "480I". Questo problema è causato dal metodo di editing o dal supporto usato dal DVD video, ma dovrebbe essere rimediato se si usa l'uscita interlacciata.	19
Non ci sono le immagini dall'uscita progressiva.	● Per la lettura dei dischi NTSC, premere [PROGRESSIVE] sull'unità principale per visualizzare "PROG.". Oppure, selezionare "480P" in "Video Output Mode" nel Picture Menu.	13, 19
	● Se l'unità è collegata al televisore mediante i terminali VIDEO OUT, S-VIDEO e SCART, l'uscita è interlacciata.	8

Ascolto della radio

Si sente rumore. "ST" lampeggia o non si accende. Il suono è distorto.	● Regolare la posizione dell'antenna FM o AM.	—
	● Usare un'antenna esterna.	23
Si sente il disturbo del battimento.	● Spegnerne il televisore o allontanarlo dall'unità.	—
Si sente un ronzio basso durante le trasmissioni in AM.	● Allontanare l'antenna dagli altri cavi.	—

Funzionamento del televisore

Il televisore non funziona.	● Premere prima [TV] per far funzionare il televisore.	—
	● Controllare il codice del telecomando per la marca TV.	29

Indicazioni dell'unità

Il display è scuro.	● Selezionare "Bright" in "FL Dimmer" nella scheda "Others".	21
"NO PLAY"	● Si è inserito un disco che l'unità non può leggere; inserirne uno utilizzabile.	11
"NO DISC"	● Si è inserito un disco vuoto.	—
	● Il disco non è stato inserito. Inserirlo.	12
"F61"	● Il disco non è stato inserito correttamente. Inserirlo correttamente.	—
	● Controllare e correggere i collegamenti dei cavi dei diffusori. Se ciò non rimedia il problema, c'è un problema di alimentazione di corrente. Rivolgersi al rivenditore.	5, 7
"DVD U11"	● Il disco è sporco. Pulirlo.	11
"ERROR"	● Si è fatta una operazione sbagliata. Leggere le istruzioni e riprovare.	—
"DVD H□□" □□ è un numero.	● Si potrebbe essere verificato un problema. Il numero dopo "H" dipende dallo stato dell'unità. Spegnerne l'unità e poi riaccenderla. Alternativamente, spegnere l'unità, scollegare il cavo di alimentazione c.a. e poi ricollegarlo.	—
	● Se il numero di servizio non si cancella, annotarlo e rivolgersi a personale tecnico qualificato.	—

Indicazioni sul televisore

"Ⓢ"	● L'operazione è proibita dall'unità o dal disco.	—
"Cannot display group xx, content xx"	● Si cerca di visualizzare contenuti non compatibili.	—
"This disc may not be played in your region"	● Si possono leggere i DVD video soltanto se il loro numero regionale è lo stesso o comprende lo stesso numero regionale dell'unità, o se il DVD video è contrassegnato con "ALL". Confermare il numero regionale dell'unità sul pannello posteriore.	Copertina
Non c'è nessuna visualizzazione sullo schermo.	● Selezionare "On" in "On-Screen Messages" nella scheda "Display".	21

Cher client

Nous vous remercions pour l'achat de cet appareil.
Pour en obtenir les performances optimales et pour votre sécurité,
veuillez lire attentivement le présent manuel.

HT870 : indique une fonction qui s'applique uniquement au modèle SC-HT870.

HT520 : SC-HT520 uniquement.

- Ce mode d'emploi s'applique aux modèles SC-HT870 et SC-HT520.
- Sauf indication contraire, les illustrations du présent mode d'emploi sont celles du modèle SC-HT520.
- Bien que commandes soient principalement décrites pour la télécommande, vous pouvez également les effectuer directement sur l'appareil principal lorsque les touches de commande y sont identiques.

Systeme	SC-HT870	SC-HT520
Appareil principal	SA-HT870	SA-HT520
Enceintes avant	SB-PF921	SB-FS520
Enceinte centrale	SB-PC920	SB-PC520
Enceintes surround	SB-PS921	SB-FS520
Subwoofer actif	SB-WA870	SB-WA520

AVERTISSEMENT!

CET APPAREIL UTILISE UN LASER.
L'UTILISATION DE COMMANDES OU DE RÉGLAGES OU L'EXÉCUTION DE PROCÉDURES AUTRES QUE CELLES SPÉCIFIÉES ICI PEUVENT PROVOQUER UNE EXPOSITION À DES RADIATIONS DANGEREUSES. NE PAS OUVRIR LES COUVERCLES NI ESSAYER DE RÉPARER SOI-MÊME. CONFIER TOUT TRAVAIL D'ENTRETIEN À UN PERSONNEL QUALIFIÉ.

AVERTISSEMENT :

POUR RÉDUIRE LES RISQUES D'INCENDIE, D'ÉLECTROCUTION OU DE DOMMAGES AU PRODUIT, N'EXPOSEZ PAS CET APPAREIL À LA PLUIE, L'HUMIDITÉ, L'ÉGOUTTEMENT OU L'ÉCLABOUSSEMENT ET NE PLACEZ PAS D'OBJETS REMPLIS DE LIQUIDES TELS QUE VASES DESSUS.

AVERTISSEMENT!

- NE PAS INSTALLER NI PLACER L'APPAREIL DANS UNE BIBLIOTHÈQUE, UN PLACARD RENFERMÉ NI AUCUN AUTRE ESPACE RÉDUIT DE FAÇON À ASSURER UNE BONNE VENTILATION. VÉRIFIER QU'AUCUN RIDEAU NI AUCUN AUTRE MATÉRIAU NE BLOQUE LA VENTILATION DE FAÇON À ÉVITER TOUT RISQUE DE CHOC ÉLECTRIQUE OU DE FEU DÛ À UNE SURCHAUFFE.
- NE BOUCHEZ PAS LES OUVERTURES D'AÉRATION DE L'APPAREIL AVEC DES JOURNAUX, NAPPES, RIDEAUX OU OBJETS SIMILAIRES.
- NE PLACEZ PAS DE SOURCES DE FLAMMES VIVES TELLES QUE BOUGIES ALLUMÉES SUR L'APPAREIL.
- JETEZ LES PILES D'UNE MANIÈRE COMPATIBLE AVEC L'ENVIRONNEMENT.

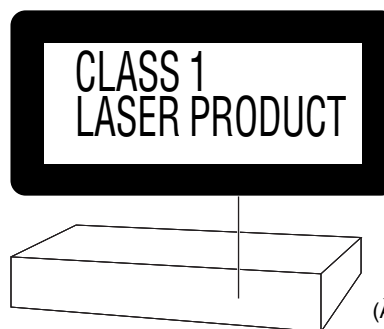
CET APPAREIL EST DESTINÉ AUX CLIMATS TEMPÉRÉS.

L'appareil doit être placé près de la prise secteur, et la fiche du cordon doit être facilement accessible en cas de problème.

Ce produit peut être perturbé par les ondes des téléphones mobiles pendant l'utilisation. Si vous constatez une telle interférence, éloignez le téléphone mobile du produit.

CAUTION	- LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT STARE INTO BEAM. FDA 21 CFR / Class II
CAUTION	- VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO BEAM. IEC60825-1/1 Class 3b
VARNING	- SYNLLIG OCH OSYNLLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. BETRÄKTA EJ STRÅLEN.
ADVARSEL	- SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING VED ÅBNING. UNDGÅ UDSÆTTELSE FOR STRÅLING.
ADVARSEL	- SYNLIG OG USYNLIG LASERSTRÅLING NÄR DEKSEL ÄPNES. UNNGÅ EKSPOSERING FÖR STRÅLEN.
VARO!	- AVATTAESSA OLET ALTIINNA NÄKYVÄÄ JA NÄKYMÄTÖN LASERSÄTELYLLE. ÄLÄ KATSO SÄTEESEEN.
VORSICHT	- SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRÄHLUNG. WENN ABDECKUNG GEÖFFNET. NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN.
ATTENTION	- RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET INVISIBLE EN CAS D'OUVERTURE. EXPOSITION DANGEREUSE AU FASCEAU.
注意	- 打开时有可见及不可见激光辐射。避免激光照射。
注意	- ここを開くと可視及び不可視レーザー光が出ます。ビームを見たり、触れたりしないで下さい。 RQLXS0054

(À l'intérieur de l'appareil)



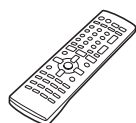
(À l'arrière de l'appareil)



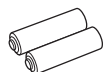
Veuillez confirmer la présence des accessoires fournis en cochant les cases correspondantes.

1 Télécommande

HT870
(EUR7722X30)
HT520
(EUR7722X10)



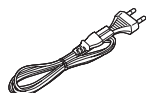
2 Piles de télécommande



1 Câble vidéo



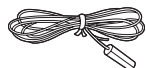
1 Cordon d'alimentation



1 Antenne-cadre AM



1 Antenne FM intérieure



1 Câble système

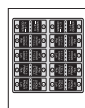


Câbles d'enceinte

HT870
1×câble de 4 m
HT520
3×câbles de 4 m
2×câbles de 10 m



1 Feuille d'étiquettes pour câbles d'enceinte



4 Grandes vis épaulées

HT870



8 Petites vis

HT870



Remarque

Le cordon d'alimentation fourni ne doit être utilisé qu'avec cet appareil. Ne l'utilisez avec aucun autre appareil.

Préparatifs

Accessoires 3

Installation simple

ÉTAPE 1 Assemblage des enceintes avant et surround4
ÉTAPE 2 Emplacement6
ÉTAPE 3 Raccordement des enceintes au subwoofer7
ÉTAPE 4 Connexions vidéo8
ÉTAPE 5 Raccordements pour la radio et le système9
ÉTAPE 6 La télécommande9
ÉTAPE 7 QUICK SETUP (installation rapide)10

Guide des commandes 10

Disques dont la lecture est possible 11

Manipulation du disque 11

Commandes de disque

Lecture de base12

Fonctions pratiques 14

Mémoire de position/Zoom/Audio/Sous-titrage/Relecture rapide/Saut de page/Lecture répétée/Lecture de tous les groupes, lecture aléatoire et lecture programmée

Utilisation des menus de navigation 16

Lecture des disques de données/
Lecture des disques HighMAT™/
Lecture des programmes/Lecture d'une liste de lecture

Utilisation des menus à l'écran 18

Modification des réglages du lecteur 20

Autres commandes

La radio 22

Préréglage automatique/Sélection des canaux pré réglés/
Accord manuel/Diffusion RDS/
Raccordement d'antennes en option

Champ sonore et qualité sonore 24–26

Commande de champ sonore/
Super Surround/Focalisation centrale/
Dolby Pro Logic II/Ajustement du niveau des enceintes/
Conversion des signaux multicanal sur 2 canaux/
Niveau du subwoofer/Mémoire de réglages sonores personnalisés

Autres fonctions 27

Minuterie d'arrêt différé/Mise en sourdine/Utilisation du casque

Commande d'autres composants 28

Autres options pour installer les enceintes 30

Référence

Consignes de sécurité 30

Entretien 30

Glossaire 31

Spécifications 32

Guide de dépannage 34

Installation simple

ÉTAPE 1

HT870

Assurez-vous que vous avez toutes les pièces indiquées avant de commencer l'assemblage, l'installation et le raccordement.

4 Bases



4 Tiges



2 enceintes avant et 2 enceintes surround



4 Grandes vis épaulées



4 Plaques de montage



8 Petites vis



Assemblage des enceintes avant et surround

Remarque

Les paires d'enceintes avant et surround sont différentes, ainsi que les paires de tiges.

– Vérifiez l'étiquette à l'arrière de l'enceinte avant de fixer la tige (→ page 6).

– Les tiges dont le câble est court sont pour les enceintes avant.

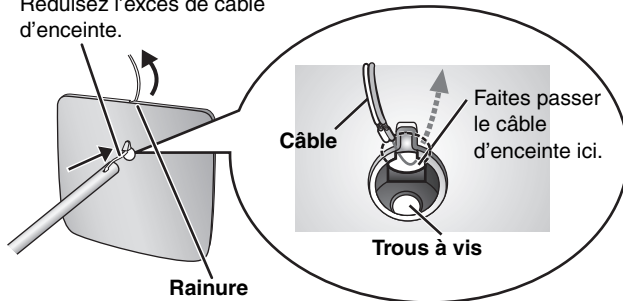
Préparatifs

- Pour éviter d'endommager ou de rayer la surface sur laquelle vous effectuez l'assemblage, déposez-y un chiffon doux.
- Pour l'assemblage, utilisez un tournevis cruciforme.

1 Fixez la tige à la base.

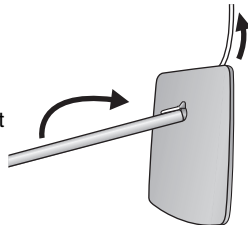
1 Faites passer le câble d'enceinte à travers la base.

Réduisez l'excès de câble d'enceinte.



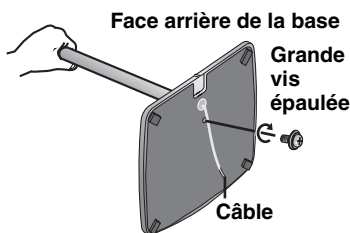
2 Insérez la tige.

Insérez-la tout en tirant légèrement sur le câble d'enceinte.



3 Vissez la tige sur la base.

Assurez-vous que la vis est serrée à fond.

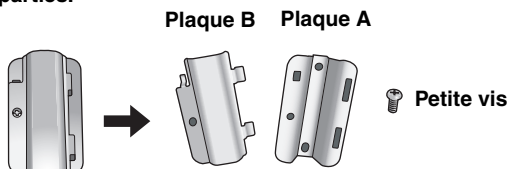


Les supports fournis sont spécialement conçus pour la fixation des enceintes avant SB-PF921 et enceintes surround SB-PS921 Panasonic. Utilisez uniquement de la façon indiquée ici.

2 Fixez les supports aux enceintes avant et surround.

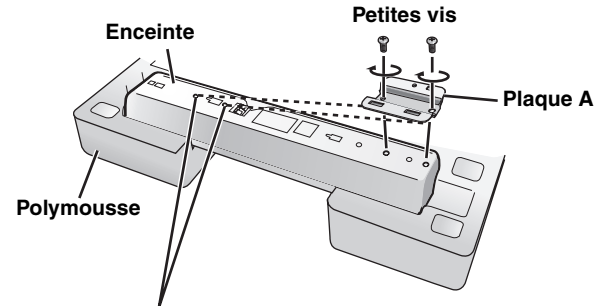
- Les enceintes de gauche et de droite sont identiques, ainsi que les supports.
- Il peut être pratique d'utiliser la polymousse fournie avec cet appareil.

1 Retirez la vis et séparez la plaque de montage en deux parties.



2 Fixez la plaque A à l'enceinte.

Pour vous assurer que la plaque A sera fixée bien droit, serrez petit à petit les vis du haut et du bas, de manière alternée, jusqu'à ce qu'elles soient toutes deux complètement serrées.



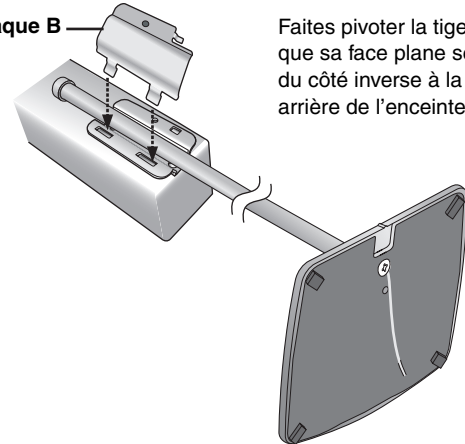
Vous pouvez également fixer le support sur la partie supérieure de la face arrière de l'enceinte.

La hauteur de l'enceinte est indiquée sur le schéma (→ page 5), suivant que la plaque A est fixée sur la partie supérieure ou inférieure de la face arrière de l'enceinte.

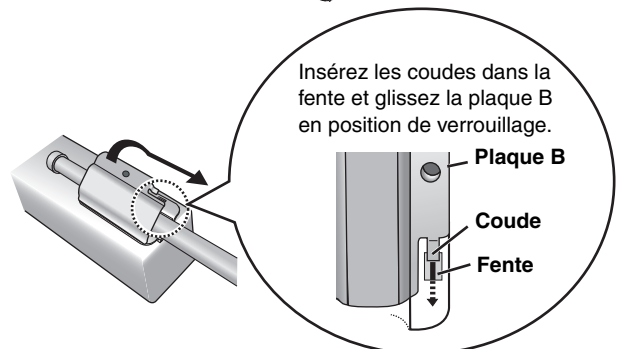
3 Posez la tige sur la plaque A et fixez la plaque B.

Plaque B

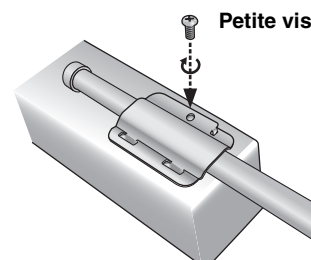
Faites pivoter la tige de sorte que sa face plane se trouve du côté inverse à la face arrière de l'enceinte.



Insérez les coudes dans la fente et glissez la plaque B en position de verrouillage.

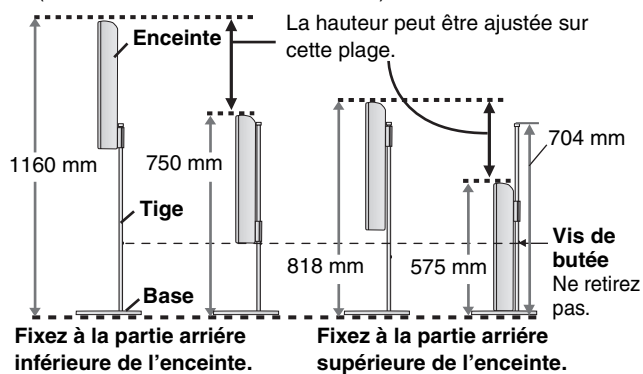


4 Fixez la plaque avec la vis retirée à l'étape 1.



■ Hauteur des enceintes avant et surround

(Schéma des enceintes assemblées)



3 Ajustez la hauteur de l'enceinte.

- Vérifiez les vis serrées à la page 4.

ex. : Fixation du support à la partie arrière inférieure

- 1 Desserrez les vis qui retiennent la plaque de montage de l'enceinte jusqu'à ce qu'un jeu suffisant permette d'ajuster l'enceinte.

Prenez garde de trop desserrer les vis, sinon l'enceinte risque de se détacher et de tomber.

- 2 En tenant la base d'une main et l'enceinte de l'autre, ajustez la hauteur de l'enceinte vers le haut ou le bas.

- Une fois la hauteur ajustée, serrez fermement la vis de la plaque de montage.

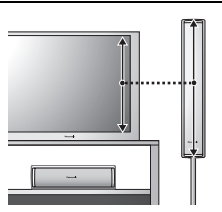
Tournevis cruciforme

Vis de butée

Vissez-la pour empêcher la plaque de montage de se déplacer ou de glisser plus bas.

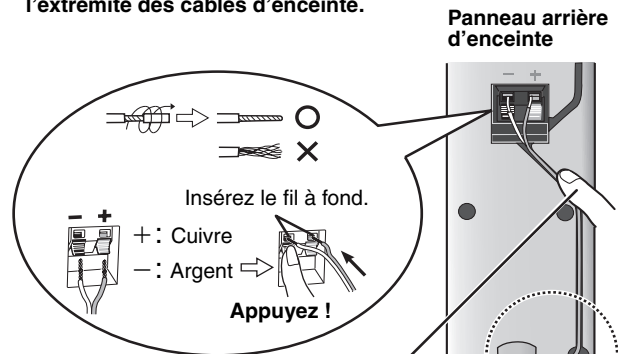
À titre de référence

Vous pouvez améliorer la qualité acoustique en ajustant la hauteur de l'enceinte par rapport à celle du téléviseur, de sorte que le centre des enceintes et celui du téléviseur se trouvent à peu près à la même hauteur.



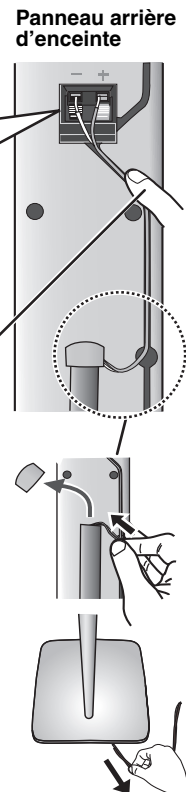
4 Raccordez les câbles d'enceinte.

- 1 Torsadez le bout de la gaine en plastique à l'extrémité des câbles d'enceinte.



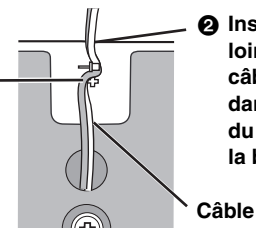
- 2 Enfoncez le câble d'enceinte dans la rainure.

Si le câble d'enceinte est trop long, retirez le capuchon de caoutchouc qui recouvre la partie supérieure de la tige, puis faites passer le câble d'enceinte dans l'ouverture tout en tirant dessus par le dessous de la base.



5 Attachez le câble d'enceinte à la base.

- 1 Appuyez sur le câble d'enceinte et passez-le entre les crochets.
- 2 Insérez le plus loin possible le câble d'enceinte dans la rainure du couvercle de la base.



Face arrière de la base

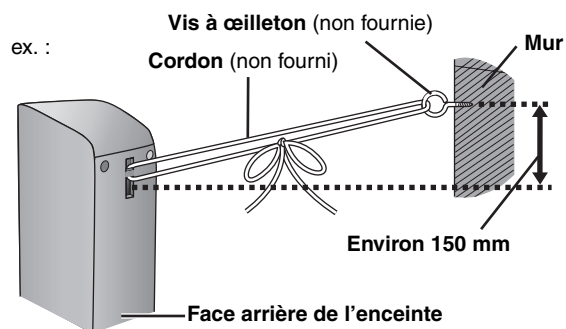
■ Pour éviter que les enceintes ne basculent (Enceintes avant et surround)

Préparatifs

Attachez des vis à œilleton (non fournies) pour fixer les enceintes sur un mur (→ schéma de droite).

- Vous devez vous procurer des vis à œilleton adéquates suivant le type de mur ou de pilier auquel vous les fixerez.
- Demandez les conseils d'un entrepreneur en habitation qualifié pour connaître la façon adéquate de fixer les œilletons sur un mur de béton ou sur une surface n'offrant pas une résistance suffisante pour supporter les enceintes. Vous risquez d'endommager le mur ou les enceintes si ces dernières ne sont pas correctement fixées.

- 1 Faites passer un cordon (non fourni) dans la fente qui se trouve sur la face arrière de l'enceinte, pour l'empêcher de basculer.
- 2 Passez le cordon dans la vis à œilleton et faites une boucle solide.



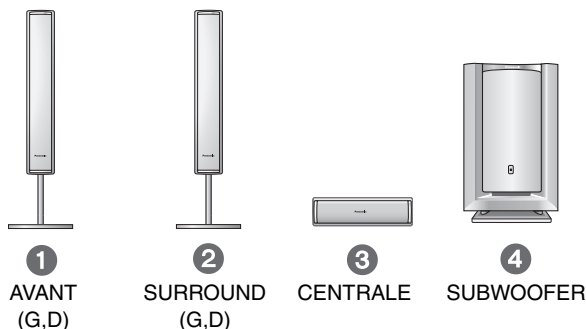
ÉTAPE 2

Emplacement

La façon dont vous installez les enceintes peut affecter le rendu des graves et la qualité du champ sonore. Veuillez noter les points suivants.

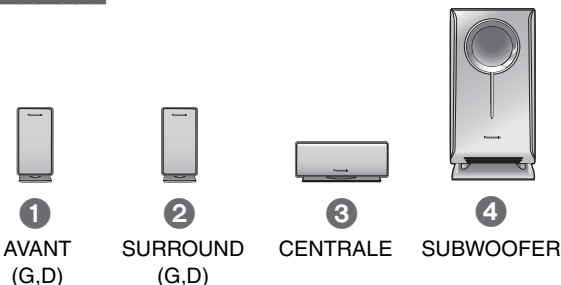
- Placez les enceintes sur une base plane et solide.
- Les graves risquent d'être excessivement amplifiés si vous placez les enceintes trop près du plancher, d'un mur ou d'un coin. Recouvrez les murs et fenêtres de rideaux épais.
- Placez les enceintes avant, centrale et surround à peu près à la même distance par rapport à la position d'écoute. Les angles indiqués sur les schémas sont approximatifs.
- Voir page 30 pour d'autres options d'installation des enceintes.

HT870



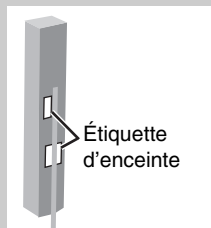
- Les paires d'enceintes utilisées comme enceintes avant et enceintes surround sont identiques.

HT520

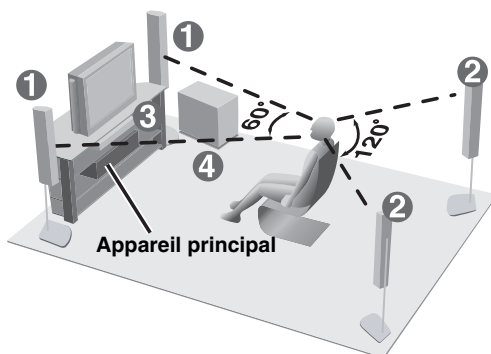


- Les enceintes avant gauche, avant droite et surround sont toutes identiques.

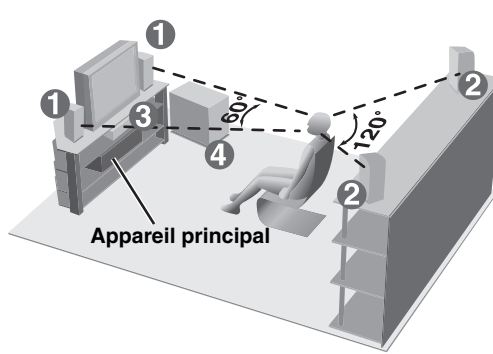
Ne pas utiliser une enceinte avant en tant qu'enceinte surround, et vice versa. Vérifiez le type d'enceinte en vous référant à l'étiquette apposée sur sa face arrière.



Exemple d'installation



Exemple d'installation



• Utilisez uniquement les enceintes fournies

L'utilisation d'autres enceintes peut endommager l'appareil et affectera la qualité sonore.

- Posez les enceintes sur une surface égale pour éviter qu'elles ne tombent. Prenez les précautions nécessaires pour empêcher les enceintes de tomber si vous ne pouvez pas les poser sur une surface égale.

Appareil principal

Remarque

Maintenez les enceintes à au moins 10 mm de l'appareil principal pour vous assurer une ventilation adéquate.

Enceinte centrale

- Si l'enceinte centrale est placée directement sur le téléviseur, les vibrations qu'elle génère risquent de brouiller l'image. Placez l'enceinte centrale sur une tablette ou une étagère.
- Pour éviter que les enceintes ne tombent, ne les placez pas directement sur le téléviseur.

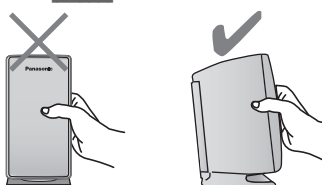
Subwoofer

Placez-le à gauche ou à droite du téléviseur, sur le plancher ou sur une étagère solide, pour éviter qu'elle ne provoque des vibrations. Laissez un espace libre de 10 cm derrière les enceintes pour assurer la ventilation.

Attention

Saisissez les enceintes par les côtés. Vous risqueriez de les endommager en appliquant une pression sur la grille avant.

ex. : HT520



Remarques sur l'utilisation des enceintes

- Vous risquez d'endommager vos enceintes et de réduire leur durée de service si vous faites l'écoute à des niveaux de volume élevés sur des périodes prolongées.
- Pour éviter tout dommage, réduisez le volume dans les cas suivants.
 - Lorsque le son est distordu à la lecture.
 - Lorsque les enceintes reçoivent la réaction acoustique d'un tourne-disque, les parasites d'une émission FM, ou les signaux continus d'un oscillateur, d'un disque de test ou d'un instrument électronique.
 - Lorsque vous ajustez la qualité sonore.
 - Lorsque vous mettez l'appareil sous ou hors tension.

Si les couleurs sont anormales sur le téléviseur

Ces enceintes sont conçues pour être utilisées près du téléviseur, mais il se peut que l'image soit affectée avec certains téléviseurs et suivant la combinaison choisie pour l'installation.

Le cas échéant, laissez le téléviseur hors tension pendant environ 30 minutes.

La fonction de démagnétisation du téléviseur devrait régler le problème. S'il persiste, éloignez davantage les enceintes du téléviseur.

Attention

- L'appareil principal et les enceintes fournies ne doivent être utilisés que de la façon indiquée ici. Sinon, vous risquez d'endommager l'amplificateur et/ou les enceintes, et cela peut entraîner un risque d'incendie. En cas de dommage ou de baisse subite de performance, consultez un réparateur qualifié.
- N'essayez pas d'autres méthodes que celles décrites dans le présent mode d'emploi pour fixer les enceintes aux murs.

ÉTAPE 3

Raccordement des enceintes au subwoofer

Appelez les étiquettes sur les câbles d'enceinte pour faciliter les raccordements.

Remarque

- Ne court-circuitez jamais les fils d'enceinte positif (+) et négatif (-).
 - Assurez-vous que les fils positifs (cuivre) sont raccordés aux bornes positives (+) et que les fils négatifs (argent) sont raccordés aux bornes négatives (-).
- Un mauvais raccordement pourrait endommager les enceintes.

HT870

Câble d'enceinte

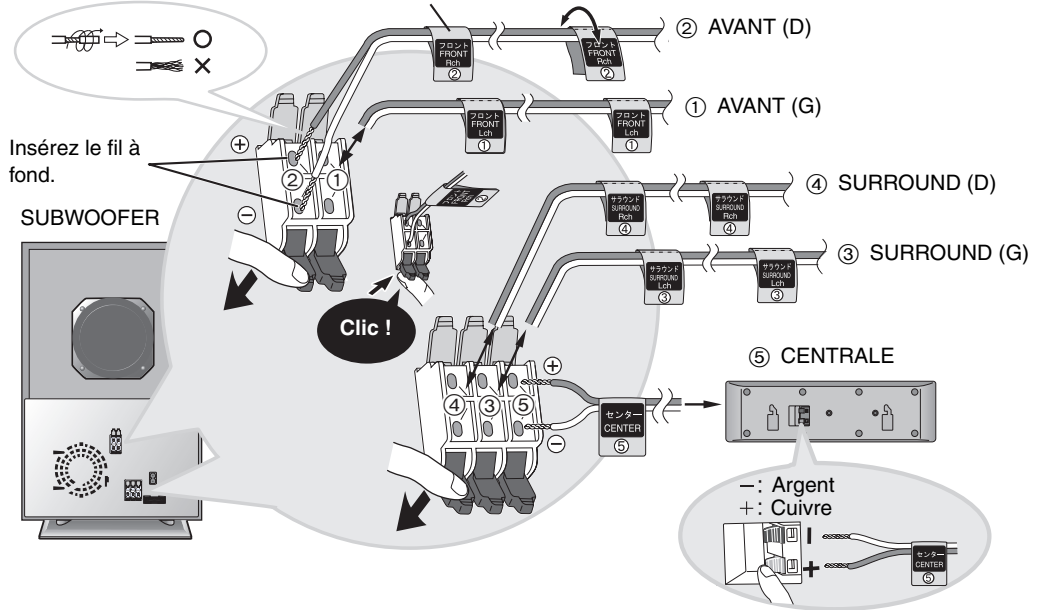
- Câble de 4 m:
Pour enceinte centrale



Feuille d'étiquettes pour câbles d'enceinte



Étiquette de câble d'enceinte



HT520

5 Câbles d'enceinte

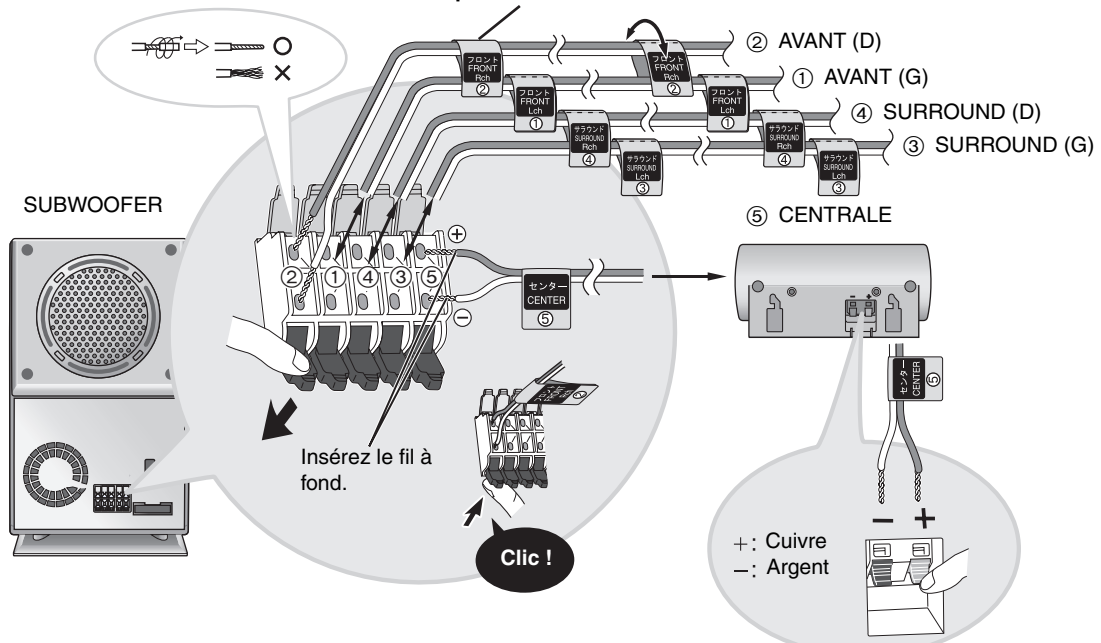
- 3× Câbles de 4 m: pour les enceintes avant et centrale
- 2× Câbles de 10 m: pour les enceintes surround



Feuille d'étiquettes pour câbles d'enceinte



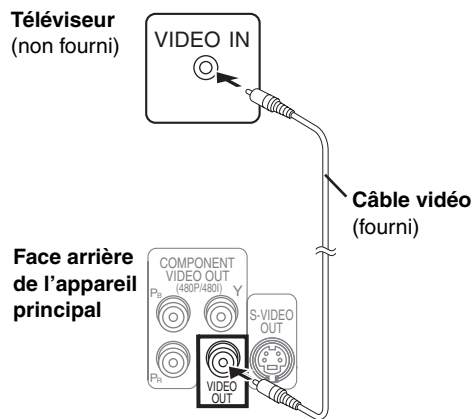
Étiquette de câble d'enceinte



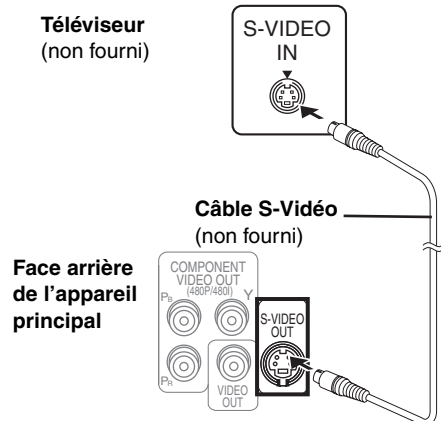
ÉTAPE 4 Connexions vidéo

- **Ne raccordez pas l'appareil au téléviseur via un magnétoscope.**
L'image risquerait de ne pas s'afficher correctement à cause de la protection contre la copie.
- Éteignez le téléviseur avant d'effectuer le raccordement, et consultez le mode d'emploi qui accompagne le téléviseur.

■ Téléviseur équipé d'une borne VIDEO IN



■ Téléviseur équipé d'une borne S-VIDEO IN



Borne S-VIDEO OUT

En séparant les signaux de chrominance (C) et de luminance (Y), la borne S-VIDEO OUT procure une image plus nette que la borne VIDEO OUT. (Le résultat obtenu varie suivant le téléviseur utilisé.)

Bornes COMPONENT VIDEO OUT

Ces bornes servent aussi bien à la sortie entrelacée qu'à la sortie progressive, et elles procurent une image d'une plus grande pureté que la borne S-VIDEO OUT. Lors du raccordement par ces bornes de sortie, les signaux de différence de couleurs (P_B/P_R) et le signal de luminance (Y) sont émis séparément, permettant ainsi de reproduire les couleurs avec une grande fidélité.

- L'indication des bornes d'entrée vidéo composantes varie suivant le téléviseur ou l'écran de contrôle (exemples : Y/P_B/P_R, Y/B-Y/R-Y, Y/C_B/C_R). Raccordez ensemble les bornes de même couleur.
- Si vous effectuez ce raccordement, sélectionnez "Video/Y PB PR" ou "S-Video/Y PB PR" dans QUICK SETUP (→ page 10).

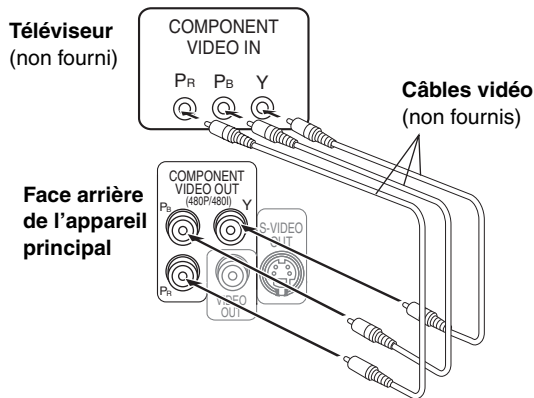
Borne SCART (AV)

Pour améliorer la qualité de l'image, vous pouvez commuter la sortie du signal vidéo de la borne SCART (AV) de "Video" à "S-Video" ou "RGB", suivant le type de téléviseur utilisé. Sélectionnez "S-Video/ Y PB PR" ou "RGB/No Output" dans QUICK SETUP (→ page 10).

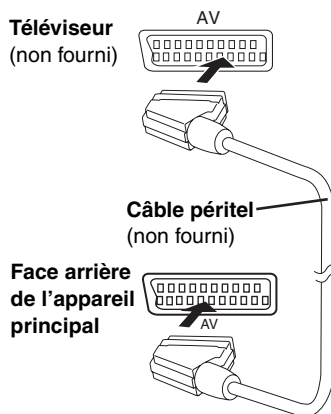
Câble vidéo



■ Téléviseur équipé de bornes COMPONENT VIDEO IN



■ Téléviseur équipé d'une borne SCART (péritel)



Pour utiliser le mode vidéo progressif

- Raccordez à la borne d'entrée vidéo composantes d'un téléviseur compatible 480P. (L'image ne s'affichera pas correctement si vous faites le raccordement sur un téléviseur incompatible.)
- Pour faire la lecture des disques NTSC, commutez le mode de sortie vidéo sur "480P" (→ page 19) ou appuyez sur [PROGRESSIVE] sur l'appareil principal pour faire apparaître "PROG." sur l'afficheur.

Tous les téléviseurs Panasonic équipés de connecteurs d'entrée 480P sont compatibles. Si le téléviseur utilisé est de marque différente, veuillez vous informer auprès du fabricant.

Remarque

Même si "PROG." apparaît sur l'afficheur, la sortie de cet appareil sera en mode entrelacé si vous le raccordez au téléviseur via la prise VIDEO OUT, S-VIDEO OUT ou SCART (AV), ainsi que lors de la lecture de disques PAL.

ÉTAPE 5 Raccordements pour la radio et le système

Câble système



Antenne-cadre AM



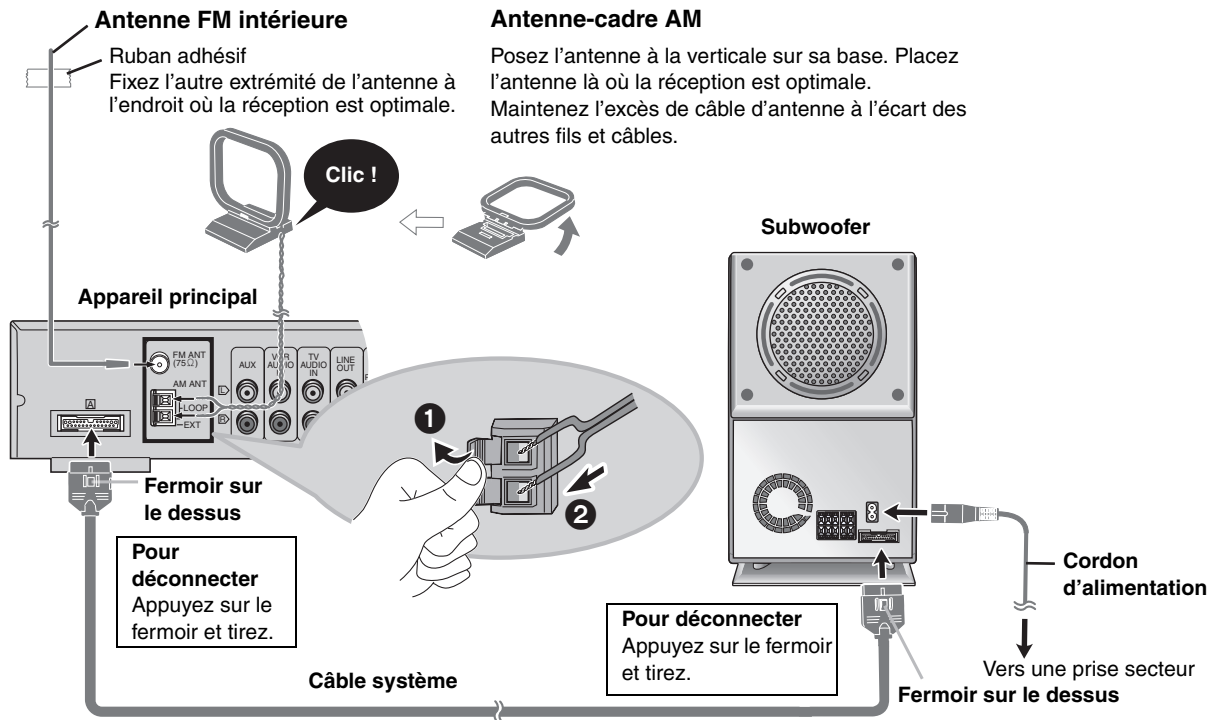
Antenne FM intérieure



Cordon d'alimentation



- Ne branchez le cordon d'alimentation sur le secteur qu'après avoir effectué tous les raccordements.
- Raccordement d'antennes en option (→ page 23).

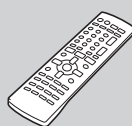


Économie d'énergie

Même lorsqu'il est hors tension, l'appareil principal consomme une petite quantité d'énergie (environ 0,7 W). Pour économiser l'énergie lorsque l'appareil doit demeurer inutilisé pour une période prolongée, débranchez-le de la prise secteur. Il faudra rétablir certains éléments de la mémoire après avoir rebranché l'appareil.

ÉTAPE 6 La télécommande

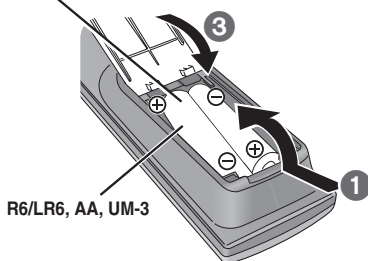
Télécommande



Piles



2 Insérez les piles en faisant correspondre leurs pôles (+ et -) avec ceux de la télécommande.



- Ne pas utiliser de piles de type rechargeable.

Ne pas :

- utiliser ensemble des piles usées et des piles neuves.
 - utiliser ensemble des piles de types différents.
 - chauffer les piles ou les exposer à une flamme.
 - démonter ou court-circuiter les piles.
 - essayer de charger des piles alcalines ou au manganèse.
 - utiliser des piles dont le revêtement a été retiré.
- Une mauvaise manipulation des piles peut entraîner une fuite d'électrolyte, ce qui peut endommager les pièces avec lesquelles le liquide entre en contact et provoquer un incendie.




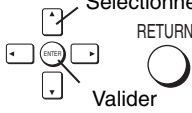


Retirez les piles si la télécommande doit demeurer inutilisée pour une période prolongée. Rangez-les dans un endroit frais et sombre.

■ Utilisation

Pointez la télécommande vers le capteur de signal de télécommande (→ page 10), en évitant les obstacles, à une distance maximale de 7 mètres directement en face de l'appareil.

ÉTAPE 7 QUICK SETUP (installation rapide)

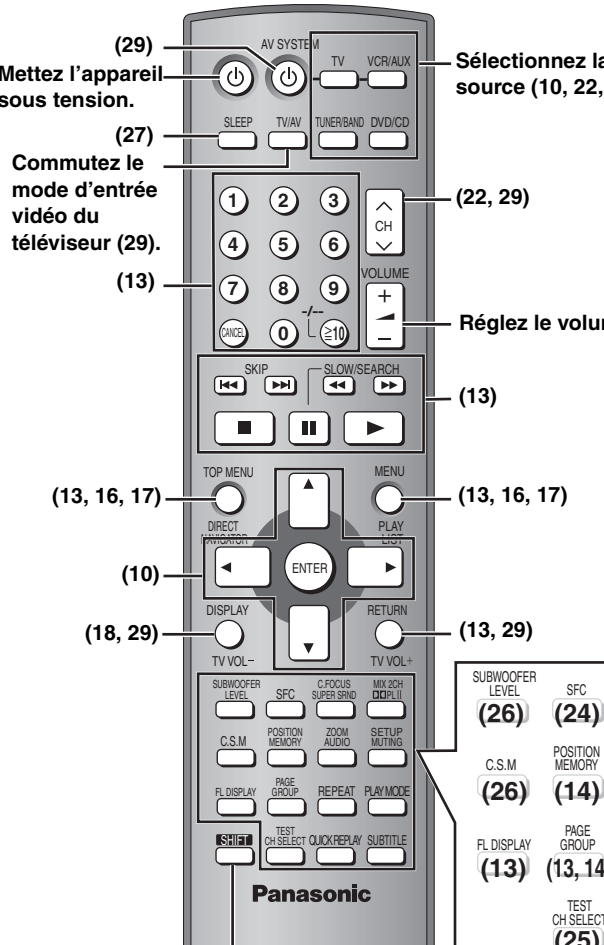
L'écran QUICK SETUP (installation rapide) vous aide à effectuer les réglages nécessaires. Allumez le téléviseur et sélectionnez l'entrée vidéo appropriée sur le téléviseur.

1  Mettez l'appareil sous tension.	2  Sélectionnez "DVD/CD".	3  Affichez l'écran QUICK SETUP.	4  Sélectionner RETURN Valider Suivez les instructions des messages et effectuez les réglages.	5  Appuyez pour quitter QUICK SETUP.	6  Appuyez pour quitter.
--	---	--	--	--	--

Pour changer ces réglages plus tard
Sélectionnez "QUICK SETUP" dans l'onglet "Others" (→ page 21).

Guide des commandes

Les pages de référence sont indiquées entre Parenthèses.



Mettez l'appareil sous tension. (29)

Commuter le mode d'entrée vidéo du téléviseur (29). (27)

Sélectionnez la source (10, 22, 29).

Réglez le volume. (13)

Interrupteur d'attente/marche (13, 16, 17)

Capteur de signal de télécommande (10)

Touche de, RDS mode progressif (18, 29)

SUBWOOFER LEVEL (26)	SFC (24)	C.FOCUS SUPER SRND (24)	MIX 2CH DPL.II (24, 26)
C.S.M (26)	POSITION MEMORY (14)	ZOOM AUDIO (14)	SETUP MUTING (20, 27)
FL DISPLAY (13)	PAGE GROUP (13, 14)	REPEAT (15)	PLAY MODE (15)
TEST CH SELECT (25)	QUICK REPLAY (14)	SUBTITLE (14)	

Témoin d'attente/marche

Quand l'appareil est raccordé au secteur, ce témoin s'allume en mode d'attente et il s'éteint lorsque l'appareil est allumé.

Sélecteur de source [INPUT SELECTOR] (22)

DVD/CD → FM → AM → TV → VCR → AUX → Retour à DVD/CD



Touche de, RDS mode progressif (13, 23)

Interrupteur d'attente/marche (13, 16, 17)

Appuyer sur cet interrupteur pour commuter l'appareil du mode d'attente au mode de marche et vice versa. En mode d'attente, l'appareil continue de consommer une petite quantité de courant.









Capteur de signal de télécommande

Témoin d'alimentation secteur (AC IN)

Ce témoin s'allume lorsque l'appareil est raccordé au secteur.



Pour utiliser les commandes indiquées en orange :
Tout en appuyant sur [SHIFT], appuyez sur la touche désirée.

Disque	Logo	Indications utilisées dans le mode d'emploi	Remarques
DVD-RAM		RAM	Enregistrement avec la version 1.1 de format d'enregistrement vidéo (norme unifiée d'enregistrement vidéo). <ul style="list-style-type: none">• Enregistrement avec les enregistreurs DVD-Vidéo, caméscopes DVD, ordinateurs, etc.• Avant d'utiliser un disque de TYPE 2 ou 4, retirez-le de sa cartouche. 
		JPEG	Enregistré conformément à la norme DCF (Design rule for Camera File system). <ul style="list-style-type: none">• Enregistré avec un enregistreur DVD-Vidéo Panasonic.• Pour faire la lecture des fichiers JPEG, sélectionnez "Play as Data Disc" dans Other Menu (→ page 19).
DVD-Audio		DVD-A	—
		DVD-V	Certains disques DVD-Audio comportent du contenu DVD-Vidéo. Pour faire la lecture de contenu DVD-Vidéo, sélectionnez "Play as DVD-Vidéo" dans Other Menu (→ page 19).
DVD-Video		DVD-V	—
DVD-R			Les DVD-R Panasonic enregistrés et finalisés* sur un enregistreur DVD-Vidéo ou caméscope DVD Panasonic sont lus en tant que DVD-Vidéo sur cet appareil.
Video CD		VCD	—
SVCD			Conforme à la norme IEC62107
CD		CD	Cet appareil est compatible avec HDCD, mais il ne prend pas en charge la fonction Peak Extend. (Fonction qui étend la plage dynamique des signaux de niveau élevé) Les CD de format HDCD étant codés à 20 bits, leur qualité sonore est supérieure à celle de tous les autres CD, codés à 16 bits. <ul style="list-style-type: none">• Pendant la lecture HDCD, l'indication "HDCD" s'allume sur l'afficheur de l'appareil.
CD-R CD-RW	—	WMA MP3 JPEG CD VCD	<ul style="list-style-type: none">• Cet appareil peut faire la lecture des CD-R/RW (disque d'enregistrement audio) enregistrés dans les formats indiqués à gauche. Après l'enregistrement, il faut fermer les sessions ou finaliser* le disque.• Disques HighMAT Fichiers WMA, MP3 ou JPEG uniquement. Pour faire la lecture sans utiliser la fonction HighMAT, sélectionnez "Play as Data Disc" dans Other Menu (→ page 19).

*Traitement qui permet la lecture sur les appareils compatibles.

• Il se peut que la lecture des disques ci-dessus ne soit pas toujours possible, suivant le type de disque ou ses conditions d'enregistrement.

■ Disques dont la lecture n'est pas possible

DVD-ROM, CD-ROM, CDV, CD-G, DVD+R, +RW, DVD-RW, SACD, disques vidéo Divx et Photo CD, DVD-RAM qui ne peuvent pas être retirés de leur cartouche, DVD-RAM 2,6 Go et 5,2 Go, et "Chaoji VCD" disponibles sur le marché, incluant les CVD, DVCD et SVCD non conformes à la norme IEC62107.

■ Format audio des DVD

Cet appareil reconnaît et décode automatiquement les disques qui portent les symboles suivants.



■ Systèmes vidéo

- Cet appareil peut faire la lecture des disques PAL et NTSC, à condition que le système vidéo du téléviseur corresponde à celui du disque.
- Les disques PAL ne s'affichent pas correctement sur un téléviseur NTSC.
- Cet appareil peut convertir les signaux NTSC en signaux PAL 60 pour l'affichage sur un téléviseur PAL (→ page 20, "NTSC Disc Output" dans l'onglet "Video").



HighMAT™ et le logo HighMAT sont des marques de commerce ou des marques de commerce déposées de Microsoft Corporation aux États-Unis et/ou dans d'autres pays.

Manipulation du disque

■ Pour nettoyer les disques

DVD-A **DVD-V** **VCD** **CD**

Passer un chiffon humide puis essuyer avec un chiffon sec.

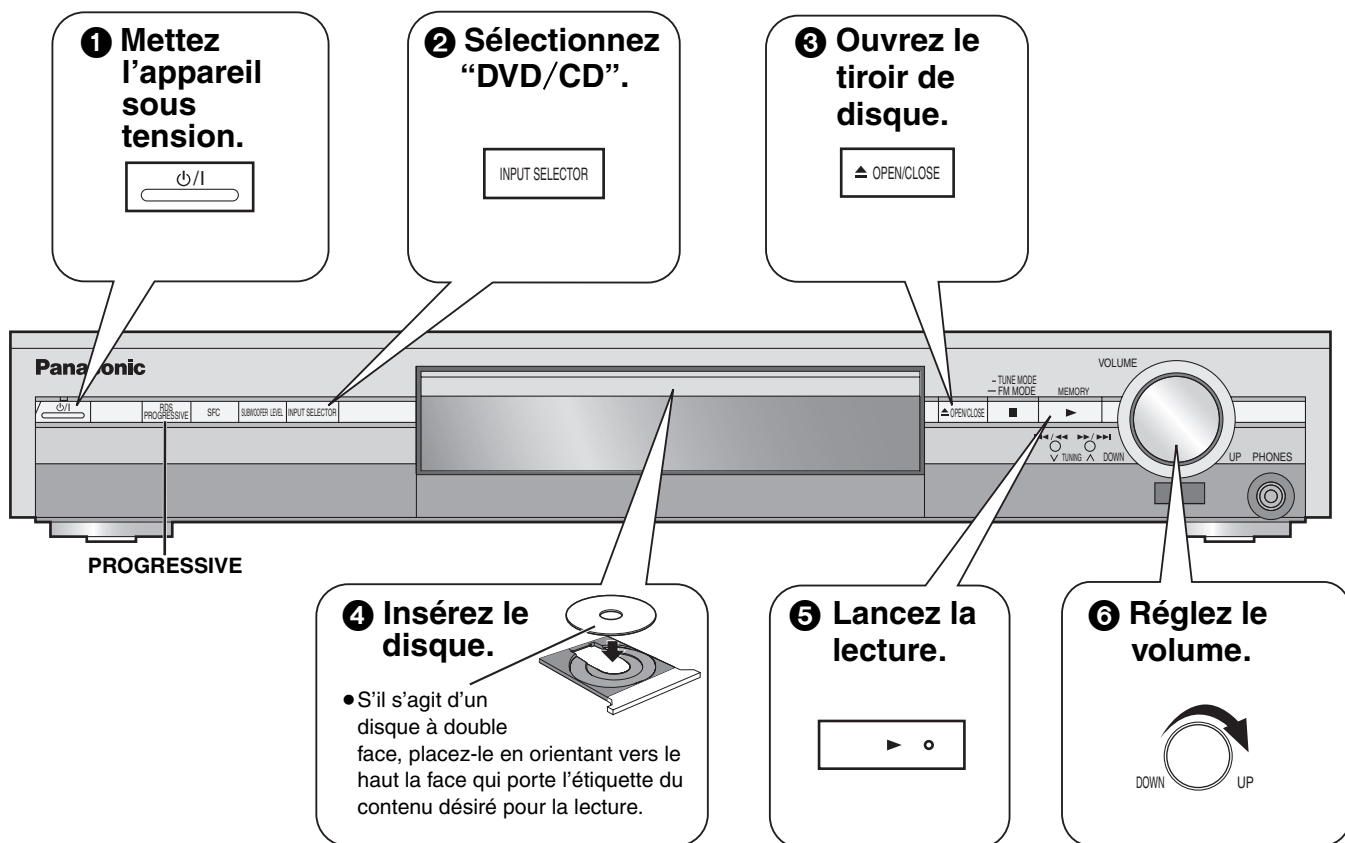


RAM **DVD-R**

- Nettoyez avec un nettoyant à disque DVD-RAM/PD en option (LF-K200DCA1, si disponible).
- N'utilisez jamais de chiffons ou nettoyants à CD, etc.

■ Précautions à prendre pour manipuler les disques

- Ne fixez ni étiquettes ni autocollants aux disques (cela risquerait de faire gondoler le disque et de le rendre inutilisable).
- Évitez d'écrire sur la face imprimée du disque avec un stylo à bille ou tout autre instrument d'écriture.
- N'utilisez aucun solvant, tel que vaporisateur de nettoyant à disque, benzine, diluant, liquide de protection antistatique, etc.
- N'utilisez pas de protecteurs ou de caches antirayures.
- N'utilisez pas les disques suivants :
 - Disques dont les autocollants ou étiquettes retirés ont laissé un morceau d'adhésif exposé (comme sur les disques loués, etc.).
 - Disques très gondolés ou fissurés.
 - Disques de forme irrégulière, comme ceux en forme de cœur.



Remarque

Les disques continuent de tourner pendant que les menus s'affichent. Une fois l'utilisation terminée, appuyez sur pour préserver le moteur de l'appareil et l'écran du téléviseur.

En cas de problème, reportez-vous à Guide de dépannage (→ pages 34, 35).

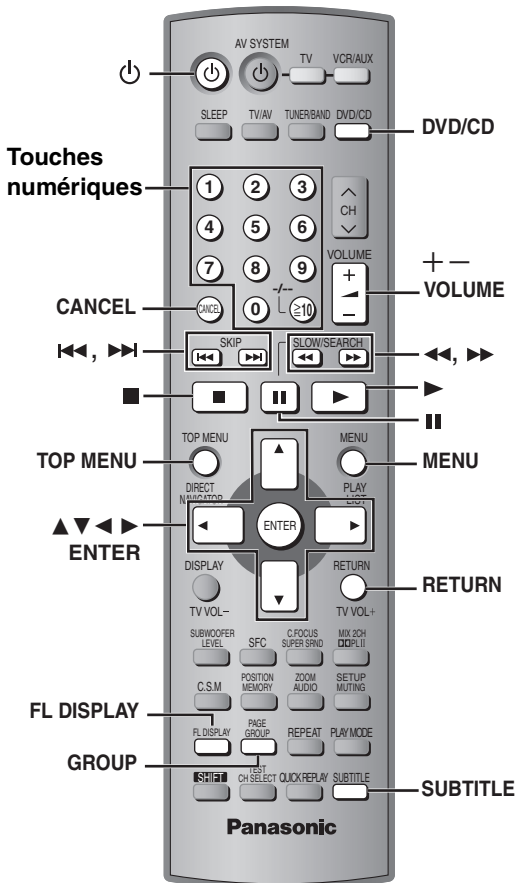


Image par image
(pendant la pause)

• **VCD** vers l'avant uniquement.

Sélection d'éléments à l'écran

Sélectionner

Valider

Pour saisir le numéro

RAM DVD-A DVD-V VCD CD
ex. : Pour sélectionner 12 : [≥10]→[1]→[2]

VCD avec commande de lecture
En mode d'arrêt, appuyez sur les touches numériques.

WMA MP3 JPEG
ex. : Pour sélectionner 123 : [1]→[2]→[3]→[ENTER]

• Appuyez sur [CANCEL] pour annuler la saisie du (des) numéro(s).

Lancement de la lecture depuis un groupe sélectionné

DVD-A WMA MP3 JPEG
Le dossier des disques WMA/MP3 et JPEG est traité comme un "Group".

→ Sélectionner

→ Valider

Pour revenir à l'écran précédent

RETURN

Afficheur de l'appareil principal

RAM DVD-A DVD-V WMA MP3
Affichage du temps
↑ ↓
Affichage du numéro

JPEG
Lorsque le diaporama est activé :
SLIDE ↔ Affichage du numéro
Lorsque le diaporama est désactivé :
PLAY ↔ Affichage du numéro

Écran d'information

WMA MP3 JPEG CD (Texte CD uniquement)
Active/désactive l'écran d'information

Menu de disque

DVD-A DVD-V
Affiche le menu supérieur d'un disque

DVD-V
Affiche un menu de disque

VCD
Affiche un menu de disque

Arrêt

La position est mise en mémoire pendant que "RESUME" apparaît sur l'afficheur.

• Appuyez sur [▶] (lecture) pour poursuivre.

DVD-V Pour passer en revue les chapitres précédents (→ page 14, Mémoire de position)

• Appuyez sur [■] pour effacer la position.

Pause

• Appuyez sur [▶] (lecture) pour lancer la lecture.

Saut

WMA MP3 JPEG
[▲ ▼]: Saut de groupe pendant la lecture
[◀ ▶]: Saut de contenu pendant la lecture

Recherche
(Pendant la lecture)

Ralenti
(pendant la pause)

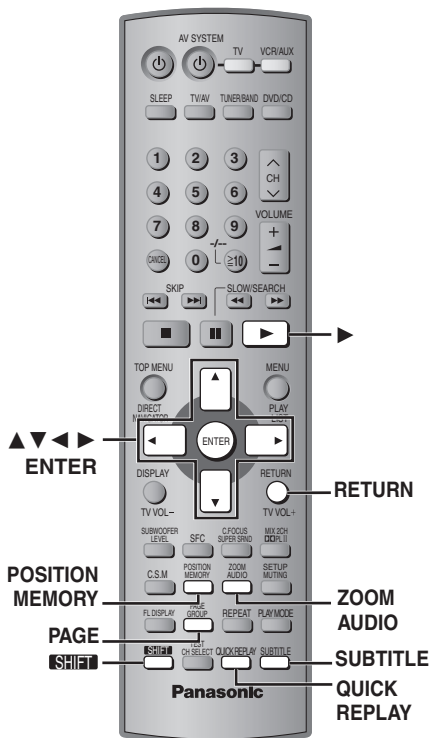
• Jusqu'à 5 étapes.
• Appuyez sur [▶] (lecture) pour lancer la lecture.

• **VCD** Lecture au ralenti, vers l'avant uniquement.

Mode vidéo progressif

Appareil principal uniquement

RDS PROGRESSIVE



POSITION MEMORY

Mémoire de position

Met en mémoire une position pour y poursuivre la lecture plus tard.

SHIFT + ZOOM AUDIO

Zoom

Agrandit l'image Letterbox pour qu'elle remplisse l'écran.

ZOOM AUDIO

Audio

Change de piste son.

SUBTITLE

Sous-titrage

Change de langue de sous-titrage.

QUICK REPLAY

Relecture rapide

Refait la lecture d'une scène.

SHIFT + PAGE GROUP

Saut de page

Sélectionne les images fixes.

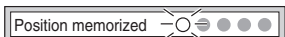
Voir ci-dessous pour plus de détails.

Mémoire de position

(Uniquement lorsque le temps de lecture écoulé peut s'afficher [JPEG] : Fonctionne avec tout contenu JPEG.)

Cette position demeure en mémoire même si vous mettez l'appareil hors tension, changez de source ou changez de disque.

Appuyez sur [POSITION MEMORY].



- Jusqu'à 5 disques.
- Lors de la mémorisation d'une position pour un sixième disque, celle-ci remplace la première position.

"RESUME" s'affiche lorsque vous mettez l'appareil sous tension et sélectionnez à nouveau "DVD/CD" ou insérez le disque.

Appuyez sur [▶] (lecture) pour lancer la lecture depuis cette position.

Pour passer en revue les chapitres précédents [DVD-V]

Appuyez sur [▶] (lecture) pendant que le message suivant s'affiche.



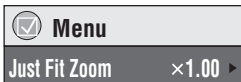
Le début de chacun des chapitres est lu, jusqu'au chapitre actuel.

- N'appuyez pas sur [▶] (lecture) si vous désirez annuler la revue.

Zoom

RAM DVD-V VCD

Appuyez plusieurs fois sur [SHIFT]+[ZOOM] pour sélectionner le rapport de format pré-réglé ou "Auto". (Just Fit Zoom)



Réglages fins (Manual Zoom)

Appuyez sur [◀ ▶].

-de ×1,00 à ×1,60 (par unités de 0,01)

-de ×1,60 à ×2,00 (par unités de 0,02)

- Appuyez de manière continue sur [◀ ▶] pour modifier plus vite.

Audio

DVD-A DVD-V (avec pistes son multiples) RAM VCD

Appuyez plusieurs fois sur [AUDIO] pour sélectionner la piste son.

RAM VCD

Vous pouvez utiliser cette touche pour sélectionner "L", "R" ou "LR".



DVD-V (disques karaoké)

Appuyez sur [◀ ▶] pour sélectionner "On" ou "Off" pour les voix.

Pour plus de détails, veuillez lire les instructions qui accompagnent le disque.

Sous-titrage

DVD-V (avec plusieurs langues de sous-titrage)

VCD (SVCD uniquement)

RAM (Activation/désactivation uniquement)

Appuyez plusieurs fois sur [SUBTITLE] pour sélectionner la langue de sous-titrage.



Pour effacer/afficher les sous-titres

Appuyez sur [◀ ▶] pour sélectionner "On" ou "Off".

Relecture rapide

(Uniquement lorsque le temps de lecture écoulé peut s'afficher)

Appuyez sur [QUICK REPLAY] pour sauter vers l'arrière de quelques secondes.

Saut de page

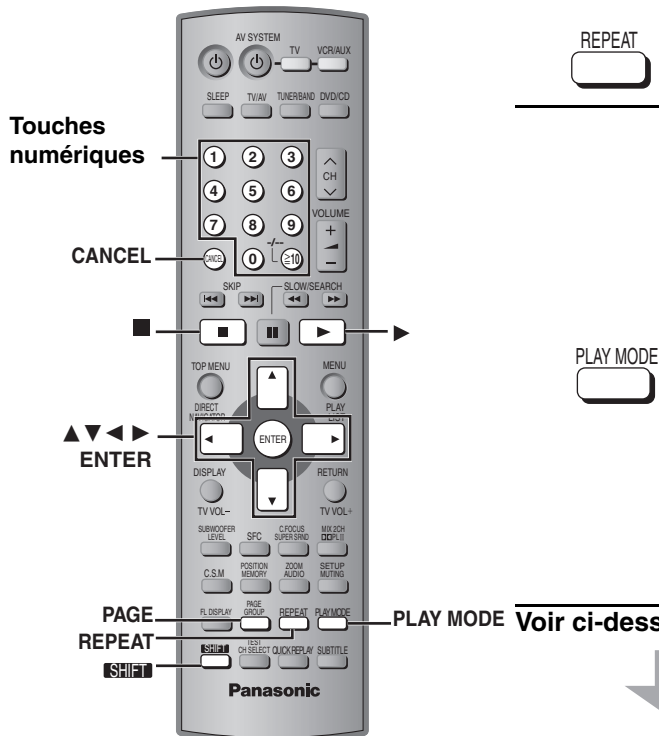
DVD-A

Pendant la lecture ou en mode de pause

Appuyez sur [SHIFT]+[PAGE].

La page change à chaque pression.

- Appuyez sur [RETURN] pour revenir à la page 1.



Lecture répétée

Lecture de tous les groupes, lecture aléatoire et lecture programmée

DVD-A DVD-V WMA MP3 JPEG

VCD CD (Il n'y a pas d'affichages à l'écran.)

À chaque pression sur la touche en mode d'arrêt :

Tous les groupes (**DVD-A**) → Programmée → Aléatoire

← désactivée (lecture normale) →

Pour quitter le mode de lecture de tous les groupes, de lecture programmée et de lecture aléatoire

Appuyez sur [PLAY MODE] plusieurs fois en mode d'arrêt.

- Désactivez la lecture des disques HighMAT pour pouvoir utiliser le mode de lecture aléatoire ou de lecture programmée. Sélectionnez "Play as Data Disc" dans Other Menu (→ page 19).

- **DVD-A** Certains disques contiennent des groupes additionnels. Si un écran de saisie du mot de passe apparaît après la sélection d'un groupe, saisissez le mot de passe au moyen des touches numériques pour faire la lecture des groupes additionnels. Regardez aussi sur le boîtier du disque.

Voir ci-dessous pour plus de détails.

Lecture répétée

(Uniquement lorsque le temps de lecture écoulé peut s'afficher)

JPEG : Fonctionne avec tout contenu JPEG.)

Pendant la lecture

Appuyez plusieurs fois sur [REPEAT] pour sélectionner l'élément à répéter.



RAM

PG REPEAT → ALL REPEAT (Disque entier) → REPEAT OFF

- Pendant la lecture d'une liste de lecture
SCENE REPEAT → PL REPEAT → REPEAT OFF

DVD-A

TRACK REPEAT → GROUP REPEAT* → REPEAT OFF

DVD-V

CHAPTER REPEAT → TITLE REPEAT* → REPEAT OFF

VCD CD (Il n'y a pas d'affichages à l'écran.)

TRACK REPEAT → ALL REPEAT (Disque entier) → REPEAT OFF

WMA MP3 (Il n'y a pas d'affichages à l'écran.)

CONTENT REPEAT → GROUP REPEAT* → REPEAT OFF

JPEG (Il n'y a pas d'affichages à l'écran.)

GROUP REPEAT* → REPEAT OFF

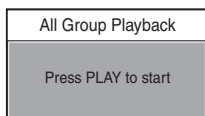
* Pendant la lecture de tous les groupes (**DVD-A**), la lecture programmée et la lecture aléatoire, "ALL REPEAT" s'affiche.

Lecture de tous les groupes, lecture aléatoire et lecture programmée

Lecture de tous les groupes

DVD-A

Appuyez sur [▶] (lecture).

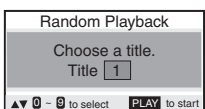


Lecture aléatoire

1 **DVD-A DVD-V WMA MP3 JPEG**

ex. : **DVD-V**

Appuyez sur les touches numériques pour sélectionner un titre ou un groupe (**WMA MP3 JPEG**) puis appuyez sur [ENTER]).



DVD-A

- Pour entrer tous les groupes, appuyez sur [◀ ▶] pour sélectionner "All", puis appuyez sur [ENTER].
- Pour retirer un groupe de la sélection, appuyez sur les touches numériques qui correspondent au groupe à effacer.

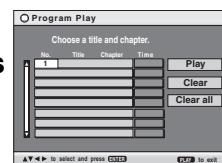
2 Appuyez sur [▶] (lecture).

- Vous pouvez faire la lecture de 999 éléments audio ou images au maximum en ordre aléatoire.

Lecture programmée (jusqu'à 24 éléments)

1 Appuyez sur les touches numériques pour sélectionner les éléments

ex. : **DVD-V**
(**WMA MP3 JPEG**) puis appuyez sur [ENTER]).



- Pour sélectionner un numéro à 2 chiffres

ex. : Pour sélectionner 25 : [≥10] → [2] → [5]

WMA MP3 JPEG [2] → [5] → [ENTER]

- Répétez la procédure pour programmer d'autres éléments.

ex. : **CD**



N° de page N° de programme

2 Appuyez sur [▶] (lecture).

Pour sélectionner tous les éléments

DVD-A DVD-V WMA MP3 JPEG

(sur le disque, ou dans le titre/groupe)

Appuyez sur [ENTER] et [▲ ▼] pour sélectionner "ALL", puis appuyez à nouveau sur [ENTER] pour valider.

Pour modifier le programme

DVD-A DVD-V WMA MP3 JPEG

Appuyez sur [▲ ▼] pour sélectionner un élément.

– Pour modifier un élément, répétez l'étape 1.

– Pour effacer un élément, appuyez sur [CANCEL] (ou sélectionnez "Clear" puis appuyez sur [ENTER]).

- Appuyez sur [SHIFT] + [PAGE] pour sauter 8 lignes à la fois.

VCD CD

À chaque pression sur [CANCEL], l'élément affiché est effacé.

Pour effacer le programme entier

DVD-A DVD-V WMA MP3 JPEG

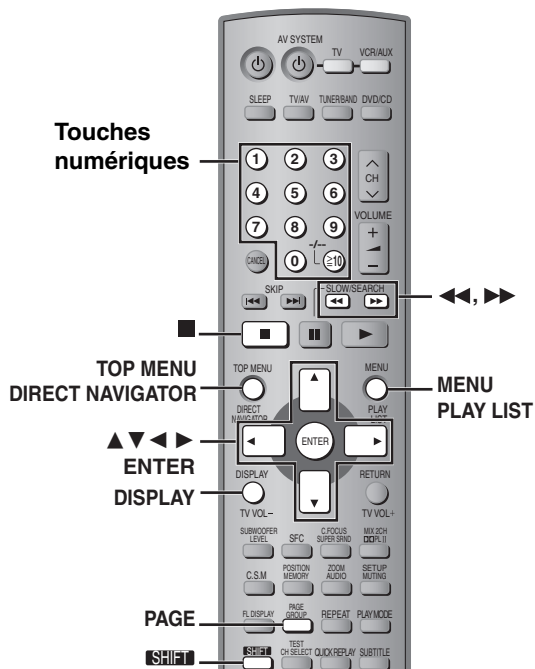
Appuyez sur [▲ ▼ ◀ ▶] pour sélectionner "Clear all", puis appuyez sur [ENTER].

VCD CD

En mode d'arrêt, appuyez sur [■] pour tout effacer.

Le programme entier est également effacé si vous mettez l'appareil hors tension, ouvrez le tiroir de disque ou sélectionnez une autre source.

VCD CD Le programme est conservé en mémoire.



- ou Lecture des disques de données

 - ou Lecture des disques HighMAT™

 - Lecture des programmes

 - Lecture d'une liste de lecture
- Pour plus de détails, voir ci-dessous et page suivante.

Lecture des disques de données

WMA MP3 JPEG

Vous pouvez faire la lecture des fichiers JPEG d'un DVD-RAM ou la lecture des disques HighMAT sans utiliser la fonction HighMAT. (→ page 19, "Play as Data Disc" dans Other Menu).

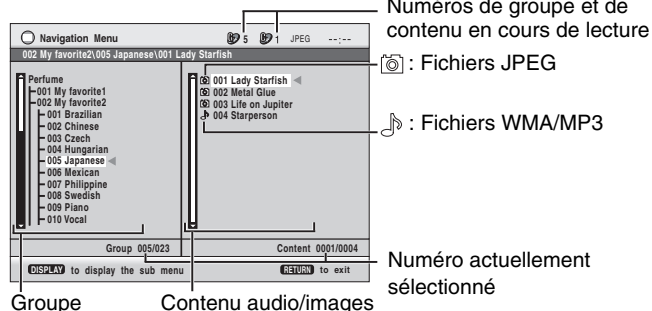
■ Utilisation des menus de lecture (sauf les fichiers JPEG sur DVD-RAM)

- 1 Appuyez sur [TOP MENU].
- 2 Appuyez sur [▲ ▼] pour sélectionner "All", "Audio" ou "Picture", puis appuyez sur [ENTER].

• Pour quitter l'écran
Appuyez sur [TOP MENU]

■ Utilisation des menus de navigation

- 1 Appuyez sur [MENU].
- 2 Appuyez sur [▲ ▼ ◀ ▶] pour sélectionner le groupe, le contenu audio ou l'image, puis appuyez sur [ENTER].



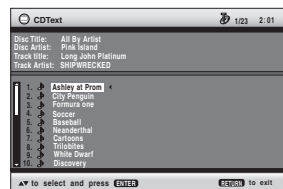
• Pour faire l'écoute de contenu WMA/MP3 tout en affichant une image JPEG à l'écran
Sélectionnez d'abord le fichier JPEG, puis les pages. (Cela ne fonctionne pas dans l'ordre inverse.)

• Pour quitter l'écran
Appuyez sur [MENU].

Pour utiliser l'écran de contenu pour trouver une plage
CD (Texte CD uniquement)

- 1 Appuyez sur [TOP MENU] ou [MENU].
- 2 Appuyez sur [▲ ▼] pour passer d'une plage à l'autre puis appuyez sur [ENTER].

• Appuyez sur
[SHIFT]+[PAGE] pour sauter 10 lignes à la fois.



Utilisation du sous-menu WMA MP3 JPEG

- 1 Pendant que le menu s'affiche
Appuyez sur [DISPLAY].
Les options affichées varient suivant le type de logiciel.

Multi	Groupes et contenu
List	Contenu uniquement
Tree	Groupes uniquement
Thumbnail	Images miniatures [JPEG]
Next group	Pour aller aux groupes suivants [WMA] [MP3]
Previous group	Pour aller aux groupes précédents [WMA] [MP3]
All	Fichiers WMA/MP3 et JPEG
Audio	Fichiers WMA/MP3 uniquement
Picture	Fichiers JPEG uniquement
Help display	Pour commuter entre les messages d'aide et l'indicateur du temps de lecture écoulé
Find	Pour faire une recherche par titre de contenu ou de groupe (→ ci-dessous)

- 2 Appuyez sur [▲ ▼] pour sélectionner le sous-menu, puis appuyez sur [ENTER].

Recherche par titre de contenu ou de groupe

WMA MP3 JPEG

Placez le curseur sur le titre du groupe pour chercher un groupe, ou sur le titre du contenu pour chercher un contenu.

- 1 Sélectionnez "Find" (→ ci-dessus).



- 2 Appuyez sur [▲ ▼] pour sélectionner un caractère, puis appuyez sur [ENTER].

- Répétez l'opération pour saisir d'autres caractères.
- La recherche s'applique également aux minuscules.
- Appuyez sur [◀ ▶] pour sauter entre A, E, I, O et U.
- Appuyez sur [◀] pour effacer un caractère.
- Effacez l'astérisque (*) pour chercher les titres qui commencent par ce caractère.

- 3 Appuyez sur [▶] pour sélectionner "Find", puis appuyez sur [ENTER].

L'écran de résultat de recherche apparaît.

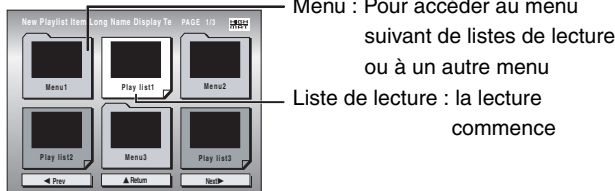
- 4 Appuyez sur [▲ ▼] pour sélectionner le contenu ou le groupe, puis appuyez sur [ENTER].

Lecture des disques HighMAT™

WMA MP3 JPEG

- 1 En mode d'arrêt
Appuyez sur [TOP MENU].
- 2 Appuyez sur [▲ ▼ ◀ ▶] pour sélectionner l'élément en suivant les instructions à l'écran.

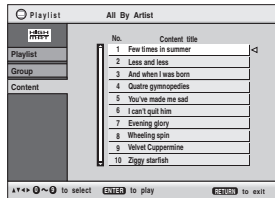
ex. :



- Pour modifier l'image d'arrière-plan du menu Appuyez sur [DISPLAY].
L'image de fond est remplacée par celle qui se trouve sur le disque.
- Pour quitter l'écran Appuyez sur [■].

■ Sélection à partir de la liste

- 1 Pendant la lecture Appuyez sur [MENU].
 - 2 Appuyez sur [◀], puis sur [▲ ▼] pour commuter entre les listes de lecture, les groupes et les listes de contenu.
 - 3 Appuyez sur [▶], puis sur [▲ ▼] pour sélectionner un élément, puis appuyez sur [ENTER].
 - Appuyez sur [SHIFT]+[PAGE] pour sauter 10 lignes à la fois.
- Pour quitter l'écran Appuyez sur [MENU].

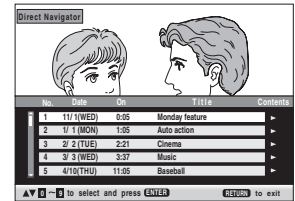


Lecture des programmes

RAM

- 1 Appuyez sur [DIRECT NAVIGATOR].

- Des titres n'apparaissent que si vous en avez saisi.
- Il n'est pas possible de modifier les titres de programme et de disque.



- 2 Appuyez sur [▲ ▼] ou sur les touches numériques pour sélectionner le programme.
 - Appuyez sur [SHIFT]+[PAGE] pour sauter 5 lignes à la fois.
 - Pour sélectionner un numéro à 2 chiffres
Par ex. 23 : [≥10] →[2] →[3]
 - Appuyez sur [▶] pour afficher le contenu du programme et du disque.
- 3 Appuyez sur [ENTER].
 - Pour quitter l'écran Appuyez sur [DIRECT NAVIGATOR].

Lecture d'une liste de lecture

RAM

(Uniquement si le disque contient une liste de lecture)

- 1 Appuyez sur [PLAY LIST].
- 2 Appuyez sur [▲ ▼] ou sur les touches numériques pour sélectionner la liste de lecture.
 - Appuyez sur [SHIFT]+[PAGE] pour sauter 10 lignes à la fois.
 - Pour sélectionner un numéro à 2 chiffres
Par ex. 23 : [≥10] →[2] →[3]
- 3 Appuyez sur [ENTER].
 - Pour quitter l'écran Appuyez sur [PLAY LIST].



Conseils pour la création de disques WMA/MP3 et JPEG (Pour CD-R, CD-RW)

- Les disques doivent être conformes à la norme ISO9660, niveau 1 ou 2 (sauf pour les formats étendus).
- Cet appareil prend en charge la multiseSSION, mais la lecture met plus de temps à commencer lorsqu'il y a un grand nombre de sessions. Pour éviter cela, limitez le plus possible le nombre de sessions.

Pour nommer les dossiers et fichiers

Au moment de l'enregistrement, faites précéder de numéros à 3 chiffres le nom des dossiers et des fichiers, dans l'ordre désiré pour la lecture (il se peut toutefois que cela ne fonctionne pas dans certains cas).

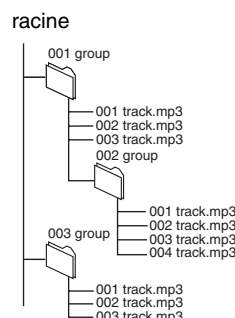
Les fichiers doivent avoir l'extension :

“.WMA” ou “.wma”

“.MP3” ou “.mp3”

“.JPG”, “.jpg”, “.JPEG” ou “.jpeg”

ex. : MP3



WMA

- La lecture des fichiers WMA protégés contre la copie n'est pas possible.

MP3


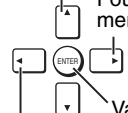


- Cet appareil ne prend pas en charge les balises ID3.
- Fréquences d'échantillonnage prises en charge : 8, 11,02, 12, 16, 22,05, 24, 32, 44,1 et 48 kHz

JPEG

- Pour pouvoir faire la lecture des fichiers JPEG sur cet appareil :
 - Ils doivent avoir été pris sur un appareil photo numérique conforme à la norme DCF (Design rule for Camera File system), Version 1.0. Certains appareils photo numériques ont des fonctions non prises en charge par la norme DCF Version 1.0, telles que le pivotement automatique de l'image, qui peuvent empêcher l'affichage de l'image.
 - Les fichiers ne doivent en aucune façon être modifiés, ni sauvegardés sous un nom différent.
- Cet appareil ne peut pas afficher les images en mouvement, les fichiers de format MOTION JPEG et autres formats similaires, les images fixes de format autre que JPEG (par ex., TIFF), tout comme il ne peut pas faire la lecture du son qui accompagne ces images.

Utilisation des menus à l'écran

(Reportez-vous à la page 10 pour connaître la position des touches de télécommande.)


<p>1</p> <p style="text-align: center;">DISPLAY</p>  <p>Appuyez une fois. (Si vous appuyez deux fois, l'indicateur du temps de lecture écoulé apparaît → ci-dessous.) Les options affichées varient suivant le type de logiciel.</p>	<p>2</p> <p>Sélectionner</p>  <p>Pour aller au menu suivant</p> <p>Valider</p> <p>Pour revenir au menu précédent</p> <p>Sélectionnez le menu.</p>	<p>3</p>  <p>Sélectionner</p> <p>Valider</p> <p>Effectuez les réglages.</p>	<p>4</p> <p style="text-align: center;">DISPLAY</p>  <p>Appuyez pour quitter.</p>
---	---	--	---

Menu principal

Program Group Title Chapter Track Playlist Content	Pour lancer la lecture depuis un élément spécifique	Audio	(→ page 14) WMA MP3 Pour afficher le débit binaire actuel ou la fréquence d'échantillonnage
Time	Pour faire un saut vers l'avant ou l'arrière (Time Slip) 1 Appuyez sur [ENTER] deux fois pour afficher l'indicateur de glissement temporel. 2 Appuyez sur [▲ ▼] pour sélectionner le temps, puis appuyez sur [ENTER]. ● Appuyez de manière continue sur [▲ ▼] pour modifier plus vite. Pour lancer la lecture depuis un temps spécifique (Time Search) Pour modifier l'affichage du temps restant/écoulé	Still Picture	Pour changer d'image fixe
		Thumbnail	Pour afficher les images miniatures
		Subtitle	(→ page 14)
		Marker (VR)	RAM Pour accéder à un marqueur inséré avec un enregistreur DVD-Vidéo Pour accéder à un marqueur : [▲ ▼] → [ENTER]
		Angle	(avec angles multiples) Pour sélectionner l'angle
		Rotate Picture	Pour faire pivoter les images
		Slideshow	Pour activer/désactiver le diaporama Pour modifier l'intervalle entre les images du diaporama (0 à 30 sec)

■ **Indicateur du temps de lecture écoulé** (Sauf JPEG)

État – lecture, pause ou ralenti/recherche Position actuelle



Élément en cours de lecture Appuyez sur [▲ ▼] pour sélectionner l'affichage du temps de lecture écoulé ou du temps restant.

Autres réglages

Play Speed	DVD-A (Partie d'image en mouvement) RAM DVD-V Pour changer la vitesse de lecture – de ×0,6 à ×1,4 (par pas de 0,1 unités) ● Après le changement de vitesse – La sortie est en mode stéréo. – La fréquence d'échantillonnage de 96 kHz est convertie à 48 kHz.	Marker	Sauf RAM Pour marquer jusqu'à 5 positions afin d'en refaire la lecture [ENTER] (L'appareil est alors prêt pour l'insertion des marqueurs.) Pour marquer une position : [ENTER] (au point désiré) Pour marquer une autre position : [◀ ▶] → [ENTER] Pour rappeler un marqueur : [◀ ▶] → [ENTER] Pour effacer un marqueur : [◀ ▶] → [CANCEL] ● Cette fonction est inopérante pendant la lecture programmée et la lecture aléatoire.
Repeat	(→ page 15)		
A-B Repeat	Sauf JPEG RAM (partie avec image fixe) Pour répéter une section donnée Appuyez sur [ENTER] aux points de début et de fin. Appuyez à nouveau sur [ENTER] pour annuler.		

FRANÇAIS

■ Picture Menu (Menu Image)

Picture Mode	<p>Normal Cinema1 : Adoucit l'image et améliore l'affichage des détails dans les scènes sombres. Cinema2 : Rend l'image plus nette et fait ressortir les détails dans les scènes sombres.</p> <p>Animation Dynamic User (Appuyez sur [ENTER] pour sélectionner "Picture Adjustment") (→ ci-dessous)</p>
	<p>Picture Adjustment</p> <p>Contrast Brightness Sharpness Colour Gamma (Ajuste la luminosité des parties sombres.) Depth Enhancer Réduit le bruit brut à l'arrière-plan, pour créer une plus grande sensation de profondeur. Cela ne fonctionne pas pendant l'utilisation de Cinema1 ou 2 (→ ci-dessous)</p>
Video Output Mode	<p>Lors de la lecture des disques NTSC ● 480I (Entrelacé) ←→ 480P (Balayage progressif)</p>
Transfer Mode	<p>Si vous avez choisi "480P" (→ ci-dessus), sélectionnez la méthode de conversion de la sortie progressive suivant le type de matériel. Auto1 (normal) : Pour regarder les films Auto2 : Pour regarder les films (identique à Auto1, mais avec la capacité de convertir un signal vidéo progressif de 30 images par seconde) Video : Pour le contenu vidéo</p>

■ Audio Menu (Menu Audio)

Dolby Pro Logic II	(→ page 24)
Dialogue Enhancer	<p>Pour rendre le dialogue des films plus clairement audible DVD-V (Dolby Digital, DTS, MPEG, 3 canaux ou plus, avec le dialogue enregistré sur le canal central) On ←→ Off</p>
Multi Re-master	<p>RAM DVD-V (Uniquement les disques enregistrés à 48 kHz) DVD-A (Uniquement les disques enregistrés à 44,1 kHz ou 48 kHz) VCD CD ● Lors de la sortie sur 2 canaux avec ces disques, cette fonction permet d'obtenir un son plus naturel en ajoutant des signaux de haute fréquence qui ne se trouvent pas sur le disque, comme par exemple pour faire la lecture à 96 kHz d'un DVD-Vidéo enregistré à 48 kHz. (Fréquence d'échantillonnage → page 31) ● Lors de la sortie multicanal avec ces disques, cette fonction reproduit les fréquences perdues lors de l'enregistrement pour vous offrir un son plus proche de l'original.</p> <p>WMA MP3 (Enregistrement du disque avec une fréquence différente de 8 kHz, 16 kHz ou 32 kHz) Cette fonction reproduit les plus hautes fréquences perdues lors de l'enregistrement, pour vous offrir un son plus proche de l'original. 1 → 2 → 3 → Off ↑</p> <p>DVD-A DVD-V CD (LPCM/PPCM) 1 Rythme rapide (par ex., musique populaire ou rock) 2 Rythmes divers (par ex., le jazz) 3 Rythmes lents (par ex., musique classique) Autres disques 1 Effet léger 2 Effet moyen 3 Effet puissant</p>

■ Display Menu (Menu Affichage)

Information	On ←→ Off (JPEG) : Off , Date , Details)
Subtitle Position	0 à -60 (par pas de 2 unités)
Subtitle Brightness	Auto , 0 à -7
4:3 Aspect	<p>Pour sélectionner la façon d'afficher les images créées pour les écrans à rapport de format 4:3 sur un téléviseur à rapport de format 16:9</p> <p>Normal: Allonge l'image horizontalement. Auto: Agrandit les images Letterbox 4:3 afin qu'elles occupent une plus grande partie de l'écran. Les autres types d'image apparaissent en entier, au centre de l'écran. Shrink: Les images apparaissent au centre de l'écran. Zoom: Agrandit toutes les images pour qu'elles occupent tout l'écran.</p> <p>Si le téléviseur est équipé d'une fonction similaire, il est préférable d'utiliser ce dernier pour obtenir un meilleur effet.</p>
Just Fit Zoom	Pour sélectionner une taille d'écran adéquate pour l'écran de votre téléviseur
Manual Zoom	Pour effectuer le zoom avant et le zoom arrière manuellement
Bitrate Display	RAM DVD-V VCD DVD-A (Partie d'image en mouvement) On ←→ Off
GUI See-through	On ←→ Off
GUI Brightness	-3 à +3

■ Other Menu (Menu Autres)

Play as DVD-Video ou Play as DVD-Audio	<p>En mode d'arrêt ● Sélectionnez "Play as DVD-Video" pour faire la lecture du contenu DVD-Vidéo d'un disque DVD-Audio.</p>
Play as DVD-VR, Play as HighMAT ou Play as Data Disc	<p>En mode d'arrêt ● Sélectionnez "Play as Data Disc" pour faire la lecture des fichiers JPEG d'un DVD-RAM ou la lecture d'un disque HighMAT sans utiliser la fonction HighMAT.</p>

Type de signal et données



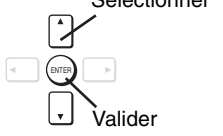
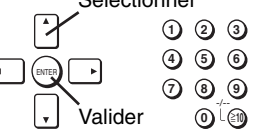

LPCM/PPCM/□□ Digital/DTS/MPEG: Type de signal
kHz (Fréquence d'échantillonnage)/bit/ch (Nombre de canaux)

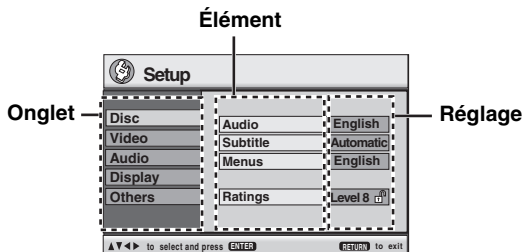
Exemple : 3/2 .1ch

.1	Effet basse fréquence (ne s'affiche pas s'il n'y a aucun signal)
0	Pas de surround
1	Surround mono
2	Surround stéréo (gauche/droite)
1	Central
2	Avant gauche+ Avant droit
3	Avant gauche+ Avant droit+ Central

Modification des réglages du lecteur

(Reportez-vous à la page 10 pour connaître la position des touches de télécommande.)

1  Affichez le menu Setup.	2  Sélectionnez l'onglet.	3  Sélectionnez l'élément.	4  Effectuez les réglages.	5  Appuyez pour quitter.
--	---	--	---	--



- Les réglages demeurent tels quels même si vous commutez l'appareil en mode d'attente.
- Les éléments soulignés correspondent aux réglages d'usine.

QUICK SETUP permet d'effectuer des réglages successifs des éléments dans la zone ombragée.

■ Onglet "Disc"

Audio Choisissez la langue audio.	• <u>English</u> • (Choix de langue) ^{*1} • Original ^{*2} • Other*** ^{*3}
Subtitle Choisissez la langue de sous-titrage.	• <u>Automatic</u> ^{*4} • English • (Choix de langue) ^{*1} • Other*** ^{*3}
Menus Choisissez la langue des menus du disque. La modification de la langue de menu dans QUICK SETUP entraîne également la modification du présent réglage.	• <u>English</u> • (Choix de langue) ^{*1} • Other*** ^{*3}
Ratings Spécifiez un niveau de protection parentale pour limiter l'accès à la lecture des DVD-Vidéo. • Suivez alors les instructions à l'écran.	Réglage des niveaux de protection parentale (lorsque le niveau 8 est sélectionné) • <u>8 No Limit</u> • 1 à 7 • 0 Lock All: Pour empêcher la lecture des disques sans niveau de protection parentale. Modification des niveaux de protection parentale (lorsqu'un niveau de 0 à 7 est sélectionné) • <u>Unlock Player</u> • Change Password • Change Level • Temporary Unlock

*1 Choix de langue



French, German, Italian, Spanish, Portuguese, Swedish et Dutch

*2 La langue originale désignée sur le disque est sélectionnée.

*3 Saisissez un numéro de code en vous référant au tableau de la page 31.

*4 Si la langue sélectionnée pour "Audio" n'est pas disponible, le sous-titrage apparaît dans cette langue (si elle est disponible sur le disque).

■ Onglet "Video"

TV Aspect Choisissez le réglage qui convient au téléviseur utilisé et à vos préférences.	• <u>4:3 Pan&Scan</u> : Téléviseur à rapport de format classique (4:3) Les côtés de l'image pour écran large sont coupés afin qu'elle s'ajuste parfaitement sur l'écran (sauf si le disque l'interdit).  • <u>4:3 Letterbox</u> : Téléviseur à rapport de format classique (4:3) L'image pour écran large est affichée en style Letterbox (non recadré).  • <u>16:9</u> : Téléviseur à écran large (16:9)
TV Type Sélectionnez l'option qui correspond au type de téléviseur utilisé.	• <u>Standard (Direct View TV)</u> • CRT Projector • LCD TV/Projector • Projection TV • Plasma TV
Time Delay Si vous avez raccordé un écran au Plasma, ajustez cette valeur si vous notez un décalage entre le son et l'image.	• <u>0ms</u> • 20ms • 40ms • 60ms • 80ms • 100ms
Video Out (AV/Component) Choisissez le format de signal vidéo pour la sortie via la borne SCART (AV) et la borne Composantes.	• <u>Video/Y PB PR</u> • S-Video/Y PB PR • RGB/No Output
Still Mode Spécifiez le type d'image à afficher en mode de pause.	• <u>Automatic</u> • Field : L'image n'est pas floue, mais la qualité d'image est inférieure. • Frame : La qualité d'ensemble est élevée, mais l'image peut sembler floue.
NTSC Disc Output Choisissez la sortie PAL 60 ou NTSC lors de la lecture des disques NTSC (→ page 11)	• <u>PAL60</u> : Lors du raccordement à un téléviseur PAL • NTSC : Lors du raccordement à un téléviseur NTSC

■ Onglet “Audio”

Dynamic Range Compression	<ul style="list-style-type: none"> ● Off ● On : Ajustez le son pour le rendre plus net lorsque le volume est peu élevé, en compressant la gamme dynamique qui sépare les niveaux inférieur et supérieur du son. Convient à l'écoute en fin de soirée. (Fonctionne uniquement avec Dolby Digital)
Audio during Search	<ul style="list-style-type: none"> ● On ● Off : Aucun son pendant la recherche.
Speaker Setting (→ ci-dessous) Spécifiez le temps de retard pour les enceintes centrale et surround.	<ul style="list-style-type: none"> ● Central : 0.0/1.0/2.0/3.0/4.0/5.0 ms ● Surround (L/R) : 0.0/5.0/10.0/15.0 ms

■ Onglet “Display”

Menu Language	● English ● Français ● Deutsch ● Italiano ● Español ● Portuguais ● Svenska ● Nederlands
On-Screen Messages	● On ● Off

■ Onglet “Others”

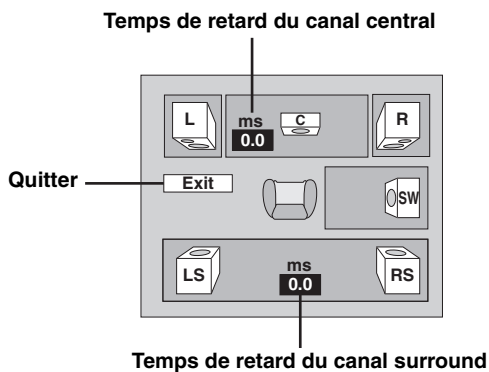
FL Dimmer	<ul style="list-style-type: none"> ● Bright ● Dim ● Auto : L'éclairage de l'afficheur est atténué pendant la lecture, mais il est rétabli lorsque vous effectuez des commandes.
HighMAT	<ul style="list-style-type: none"> ● Enable ● Disable (Incapable d'utiliser la fonction HighMAT)
QUICK SETUP	● Yes ● No
Re-initialize Setting Rétablit toutes les valeurs par défaut des menus Setup (configuration).	<ul style="list-style-type: none"> ● Yes : L'écran de saisie du mot de passe apparaît si vous avez spécifié un niveau de protection parentale (Ratings) (→ page 20). Veuillez saisir le mot de passe en question. Une fois “INIT” disparue de l'afficheur, mettez l'appareil hors tension puis à nouveau sous tension. ● No

Modification du temps de retard (Speaker Setting)

(S'applique à la lecture audio multicanal)

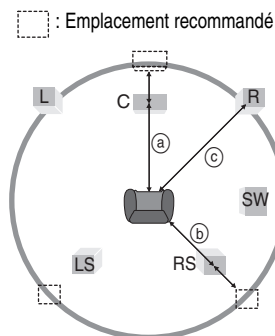
(Enceintes centrale et surround uniquement.)

Pour une écoute optimale du son à 5,1 canaux, toutes les enceintes, à l'exception du subwoofer, doivent se trouver à une distance identique de la position d'écoute. Si vous devez placer l'enceinte centrale ou les enceintes surround plus près de la position d'écoute, ajustez le temps de retard pour compenser cette différence.



- 1 Appuyez sur [▲ ▼] pour sélectionner la case du temps de retard, puis appuyez sur [ENTER].
- 2 Appuyez sur [▲ ▼] pour ajuster le temps de retard, puis appuyez sur [ENTER].

Si la distance (a) ou (b) est inférieure à (c), consultez le tableau correspondant pour trouver la différence, puis effectuez le réglage recommandé.



(a) Enceinte centrale

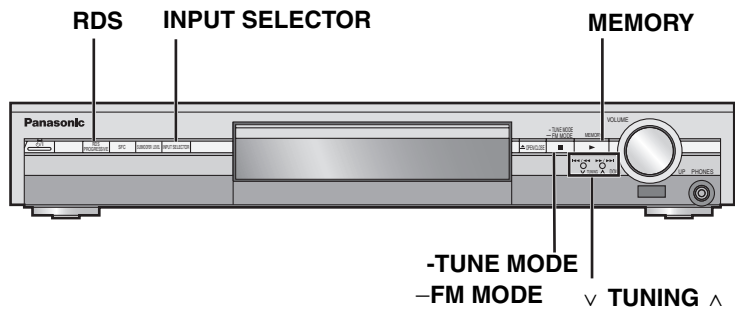
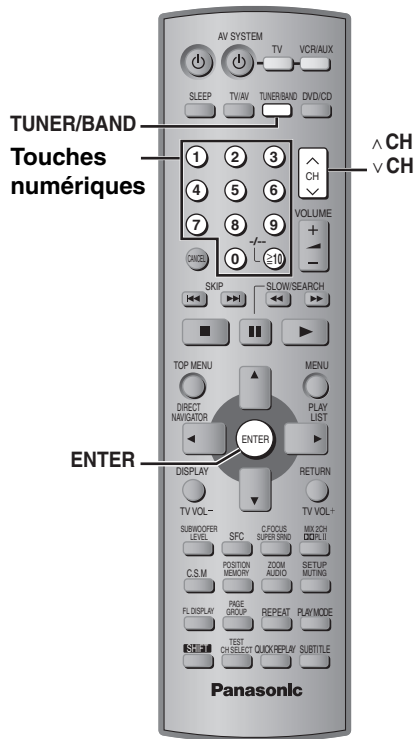
Différence	Réglage
Environ 34 cm	1.0 ms
Environ 68 cm	2.0 ms
Environ 102 cm	3.0 ms
Environ 136 cm	4.0 ms
Environ 170 cm	5.0 ms

(b) Enceinte surround

Différence	Réglage
Environ 170 cm	5.0 ms
Environ 340 cm	10.0 ms
Environ 510 cm	15.0 ms

Pour terminer le réglage des enceintes

Appuyez sur [◀] pour sélectionner “Exit”, puis appuyez sur [ENTER].



Préréglage automatique

Vous pouvez mettre en mémoire jusqu'à 15 stations respectivement pour les bandes FM et AM.

Appareil principal uniquement

- 1 Appuyez sur [INPUT SELECTOR] pour sélectionner "FM" ou "AM".
- 2 Appuyez sur [-TUNE MODE] pour sélectionner "MANUAL".
À chaque pression sur la touche : MANUAL ↔ PRESET
- 3 Appuyez sur [v TUNING] ou [TUNING ^] pour faire l'accord sur la plus basse fréquence (FM : 87.50/AM : 522).
- 4 Appuyez de manière continue sur [MEMORY].

Relâchez la touche lorsque "FM AUTO" ou "AM AUTO" s'affiche.

Le tuner mémorise toutes les stations qu'il peut capter sur les canaux, par ordre croissant de fréquence.

- "SET OK" s'affiche une fois les stations mises en mémoire. Vous entendez alors la dernière station mise en mémoire.
- "ERROR" s'affiche si la mise en mémoire automatique des stations sur les canaux échoue. Mettez les stations en mémoire sur les canaux manuellement (→ page 23).

Sélection des canaux préréglés

- 1 Appuyez sur [TUNER/BAND] pour sélectionner "FM" ou "AM".
- 2 Appuyez sur les touches numériques pour sélectionner le canal.
Vous pouvez également appuyer sur [v CH] ou [^ CH].
Pour sélectionner un numéro à 2 chiffres
Par ex. 12 : [≧10] → [1] → [2]



Lorsqu'une émission diffusée en FM est captée.



- Si le bruit est excessif sur la bande FM

Appareil principal uniquement
Appuyez de manière continue sur [-FM MODE] pour afficher "MONO".



Appuyez à nouveau de manière continue sur [-FM MODE] pour annuler le mode.
Le mode est également annulé lorsque vous changez de fréquence.

Accord manuel

Appareil principal uniquement

- 1 Appuyez sur [INPUT SELECTOR] pour sélectionner "FM" ou "AM".
- 2 Appuyez sur [-TUNE MODE] pour sélectionner "MANUAL".
- 3 Appuyez sur [√ TUNING] ou [TUNING ^] pour sélectionner la fréquence.

Pour lancer l'accord automatique, appuyez de manière continue sur [√ TUNING] ou [TUNING ^] jusqu'à ce que les fréquences se mettent à défiler. Le défilement cesse lorsqu'une station est captée.

Mise en mémoire des canaux un à la fois

- 1 Faites l'accord sur la station désirée (→ ci-dessus).
- 2 Appuyez sur [ENTER].
- 3 Pendant que "PGM" clignote sur l'afficheur Appuyez sur les touches numériques pour sélectionner un canal.

Vous pouvez également appuyer sur [√ CH] ou [^ CH], puis sur [ENTER].



Si vous mettez en mémoire une nouvelle station sur un canal déjà occupé par une station, cette dernière est effacée de la mémoire.

Diffusion RDS

Appareil principal uniquement

Cet appareil peut afficher les données de texte transmises par le système de données radio (RDS) disponible dans certaines régions. Si la station que vous écoutez diffuse des signaux RDS, "RDS" s'allume sur l'afficheur.

Appuyez sur [RDS] pour afficher les données de texte.

À chaque pression sur la touche :

PS → PTY → Affichage de la fréquence

Affichages PTY			
NEWS	VARIED	FINANCE	COUNTRY
AFFAIRS	POP M	CHILDREN	NATIONAL
INFO	ROCK M	SOCIAL A	OLDIES
SPORT	M.O.R. M*	RELIGION	FOLK M
EDUCATE	LIGHT M	PHONE IN	DOCUMENT
DRAMA	CLASSICS	TRAVEL	TEST
CULTURE	OTHER M	LEISURE	ALARM
SCIENCE	WEATHER	JAZZ	

*"M.O.R. M"=Musique grand public

Remarque

Il se peut que les affichages RDS ne soient pas disponibles si la réception est mauvaise.

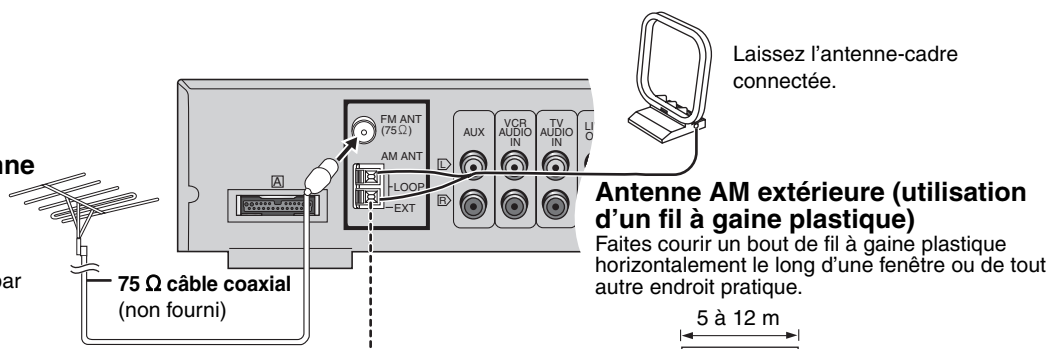
Raccordement d'antennes en option

Utilisez des antennes extérieures si la réception radio est mauvaise.

- Déconnectez l'antenne lorsque vous n'utilisez pas l'appareil.
- N'utilisez pas d'antenne extérieure lorsqu'il y a un orage.

Antenne FM extérieure (utilisation d'une antenne de télévision)

- Déconnectez l'antenne FM intérieure.
- L'antenne doit être installée par un technicien qualifié.

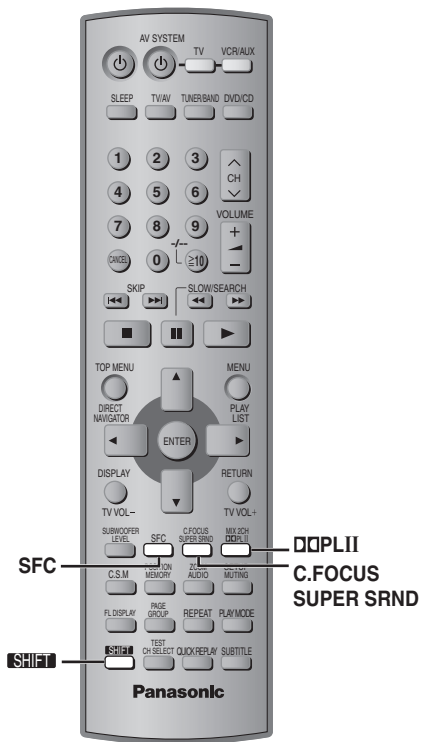


Laissez l'antenne-cadre connectée.

Antenne AM extérieure (utilisation d'un fil à gaine plastique)

Faites courir un bout de fil à gaine plastique horizontalement le long d'une fenêtre ou de tout autre endroit pratique.

5 à 12 m



Commande de champ sonore
Change la qualité sonore.



Super Surround
Ajoute des effets surround au son stéréo.



Focalisation centrale
Pour des dialogues plus clairs.



Dolby Pro Logic II
Change le son stéréo en son surround.

Remarque

- Le système de champ sonore qui suit n'est pas disponible lorsque le casque est raccordé. (Excluant la Commande de champ sonore)
- Avec certaines sources, il se peut que la qualité sonore diminue lorsque ces systèmes de champ sonore sont utilisés. Le cas échéant, désactivez le système de champ sonore activé.

Voir ci-dessous pour plus de détails.



Commande de champ sonore

Appuyez sur [SFC].

À chaque pression sur la touche :

HEAVY : Confère plus de dynamisme à la musique rock.

CLEAR : Clarifie les sons aigus.

SOFT : Pour la musique d'ambiance.

DISCO : Fait résonner le son pour vous donner l'impression d'être dans une discothèque.

LIVE : Ajoute de la vie aux voix.

HALL : Donne de l'expansion au son pour vous donner l'impression d'être dans un hall.

FLAT : Annulé (aucun effet n'est ajouté) (réglage d'usine).



Pour vérifier le réglage actuel

Appuyez sur [SFC].

Super Surround

Appuyez sur [SUPER SRND].

À chaque pression sur la touche :

MUSIC : Ajoute des effets surround aux sources stéréo.

MOVIE : Utilisez ce mode pour faire la lecture des films.

PARTY : Vous obtiendrez un effet stéréo quelle que soit votre position d'écoute.

(désactivé): Annulé



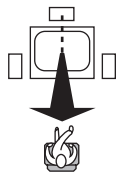
- Vous pouvez ajuster le volume des enceintes surround pour obtenir l'effet surround optimal (→ page 25, Ajustement du niveau des enceintes).
- Le mode Super Surround ne fonctionne pas lors de la lecture d'un DVD enregistré en mode Dolby Digital ou DTS.
- Lorsque le mode Super Surround est activé, le mode Dolby Pro Logic II (→ ci-contre à droite) se désactive.

Focalisation centrale

(Disques sur lesquels les dialogues sont enregistrés sur le canal central.)

Vous pouvez faire en sorte que le son de l'enceinte centrale semble provenir directement du téléviseur.

Appuyez sur [SHIFT]+[C. FOCUS].



CENTER FOCUS ON ↔ CENTER FOCUS OFF

- Ne fonctionne pas lorsque le mode Super Surround est activé.
- Fonctionne également lorsque Dolby Pro Logic II est activé.

Dolby Pro Logic II

Dolby Pro Logic II est un décodeur évolué qui extrait 5-canaux surround (avant gauche, avant droit, central, surround gauche et surround droit) de toute source stéréo, que celle-ci ait été ou non codée en Dolby Surround.

Appuyez sur [DDPLII].

À chaque pression sur la touche :

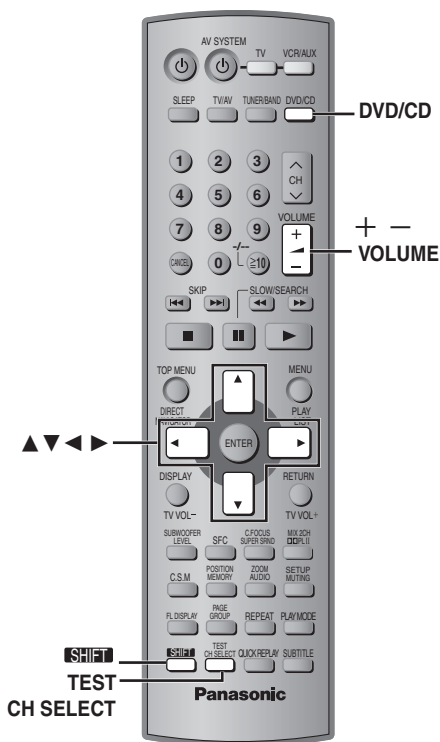
MOVIE : Film enregistré en Dolby Surround.

MUSIC : Sources stéréo

OFF : Annulé



- Ne fonctionne qu'en mode DVD/CD.
- "DDPLII" s'allume lorsque l'effet est opérant.



Ajustement du niveau des enceintes

Voir ci-dessous pour plus de détails.



Ajustement du niveau des enceintes

C'est une des façons d'obtenir les effets surround désirés. Ajustez le niveau de l'enceinte pour qu'il soit identique à celui des enceintes avant.

Préparatifs

Appuyez sur [DVD/CD].

- 1 En mode d'arrêt**
Appuyez sur [SHIFT]+[TEST] pour émettre un signal de test.
L : Avant gauche
C : Centrale
R : Avant droite
RS : Surround droite
LS : Surround gauche
- 2 Appuyez sur [VOLUME, +] ou [-] pour régler le volume sur le niveau normalement utilisé pour l'écoute.**
- 3 Appuyez sur [▲] (hausse) ou [▼] (baisse) pour ajuster le niveau pour chacune des enceintes.**
C, RS, LS: -6 dB à +6 dB
(L, R: Seule la balance est réglable.)
●**Pour ajuster la balance des enceintes avant**
Pendant l'émission du signal de test, appuyez sur [◀ ▶].

Pour arrêter le signal de test

Appuyez à nouveau sur [SHIFT]+[TEST].

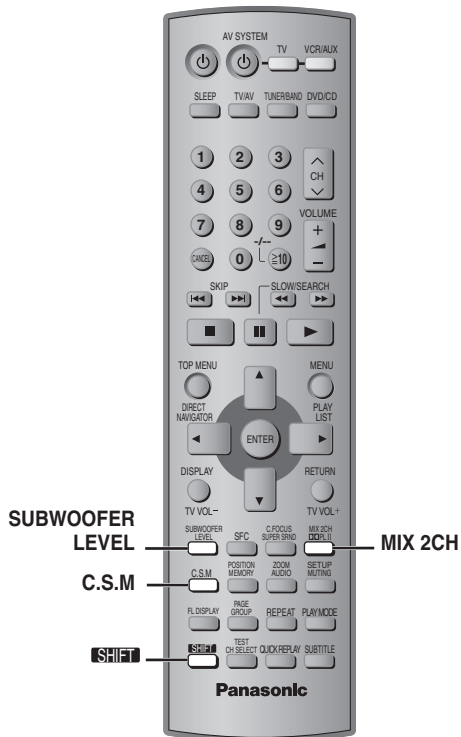
Remarque

Aucun signal de test n'est émis par le canal SW (subwoofer).

■ Pour ajuster le niveau des enceintes pendant la lecture

(Efficace lors de la lecture en mode audio multicanal ou lorsque Dolby Pro Logic II est activé.)

- 1 Appuyez sur [CH SELECT] pour sélectionner l'enceinte.**
L → C → R → RS → LS → SW
↑
SW : Subwoofer
●L'ajustement du canal SW n'est possible que si le disque contient des signaux pour le canal du subwoofer.
●SW n'apparaît pas sur l'afficheur et ne peut pas être ajusté lorsque le mode Dolby Pro Logic II est activé.
●S apparaît plutôt que RS et LS sur l'afficheur lorsque "MUSIC" ou "MOVIE" est sélectionné avec Super Surround (→ page 24). Dans ce cas, vous pouvez ajuster le niveau des deux enceintes surround en même temps.
S: -6 dB à +6 dB
- 2 Appuyez sur [▲] (hausse) ou [▼] (baisse) pour ajuster le niveau pour chacune des enceintes.**
C, RS, LS, SW: -6 dB à +6 dB
(L, R: Seule la balance est réglable.)
●**Pour ajuster la balance des enceintes avant**
Pendant la lecture, appuyez sur [◀ ▶].



Conversion des signaux multicanal sur 2 canaux
Convertit les signaux multicanaux sur 2 canaux.



Niveau du subwoofer
Ajuste la quantité de graves.



Mémoire de réglages sonores personnalisés
Enregistre en mémoire jusqu'à 30 réglages sonores (un réglage par disque).

Voir ci-dessous pour plus de détails.



Conversion des signaux multicanal sur 2 canaux

Lorsque nécessaire, vous pouvez convertir le signal de sortie sur 2 canaux (par exemple, pour enregistrer un son surround 5,1 canaux sur un autre appareil d'enregistrement).

Appuyez sur [SHIFT]+[MIX 2CH].



MIX 2CH ON ↔ MIX 2CH OFF

Remarque

Lorsque "D.MIX" clignote sur l'afficheur, cela signifie que le disque contient des signaux multicanal non convertibles vers le bas. **DVD-A**

Niveau du subwoofer

Appuyez sur [SUBWOOFER LEVEL].

SUB W 1 → SUB W 2 → SUB W 3 → SUB W 4 (réglage d'usine)



Mémoire de réglages sonores personnalisés

DVD-A **DVD-V** **VCD** **CD**

Réglages sonores disponibles :

Niveau du subwoofer, Focalisation centrale, Commande de champ sonore, Super Surround

Une fois terminés les réglages de champ sonore ou de qualité sonore

Appuyez de manière continue sur [C.S.M].



■ **Réactivation des réglages**

Lorsque vous refaites la lecture d'un disque, l'appareil réactive les réglages mis en mémoire pour ce disque.

- Ces réglages seront remplacés si vous les modifiez.
- Lorsque vous mettez en mémoire le réglage d'un 31è disque, celui-ci remplace le réglage du premier disque.
- Appuyez sur [C.S.M] pendant que "CSM" s'affiche pour annuler le réglage du son pour le disque.
- Appuyez sur [C.S.M] pendant que "CSM" ne s'affiche pas pour réactiver le réglage du son pour le disque.



Minuterie d'arrêt différé

Met l'appareil hors tension au bout d'un temps spécifié.



Mise en sourdine

Voir ci-dessous pour plus de détails.



Minuterie d'arrêt différé

Appuyez sur [SLEEP] pour sélectionner le temps (en minutes).



SLEEP 30 → SLEEP 60 → SLEEP 90
 ↑ OFF ← SLEEP 120 ↓

Pour annuler la minuterie

Appuyez sur [SLEEP] pour sélectionner "OFF".

Pour vérifier le temps restant

Appuyez à nouveau sur [SLEEP].

Pour modifier le réglage

Reprenez la procédure du début.

Mise en sourdine

Appuyez sur [MUTING].

"MUTING" clignote sur l'afficheur de l'appareil.



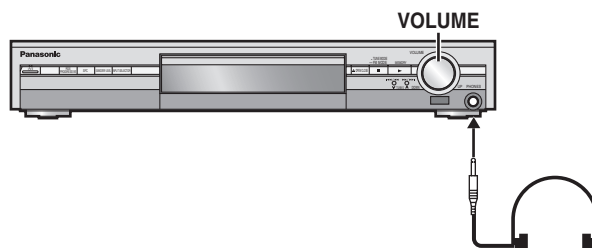
Pour annuler

- Appuyez à nouveau sur [MUTING] ou baissez le volume au minimum (--- dB), puis augmentez-le de nouveau jusqu'au niveau désiré.
- La mise en sourdine est annulée lorsque vous commutez l'appareil en mode d'attente.

Utilisation du casque

1 Baissez le volume et raccordez le casque (non fourni).

Type de fiche de casque : 3,5 mm stéréo



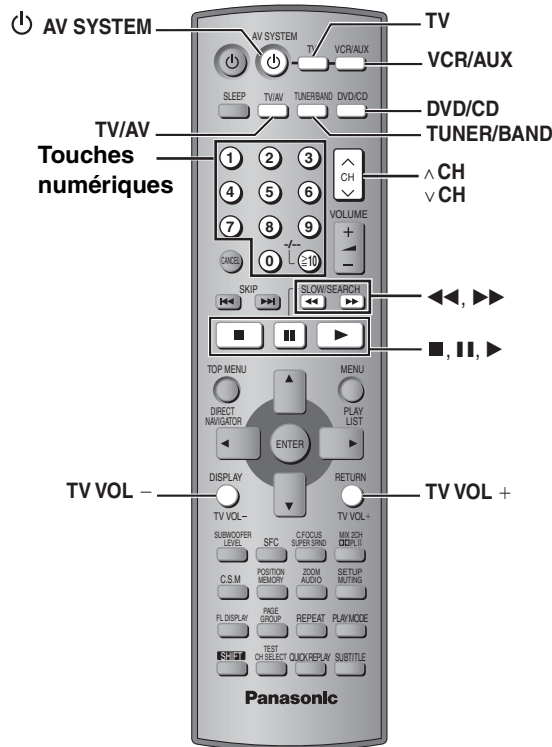
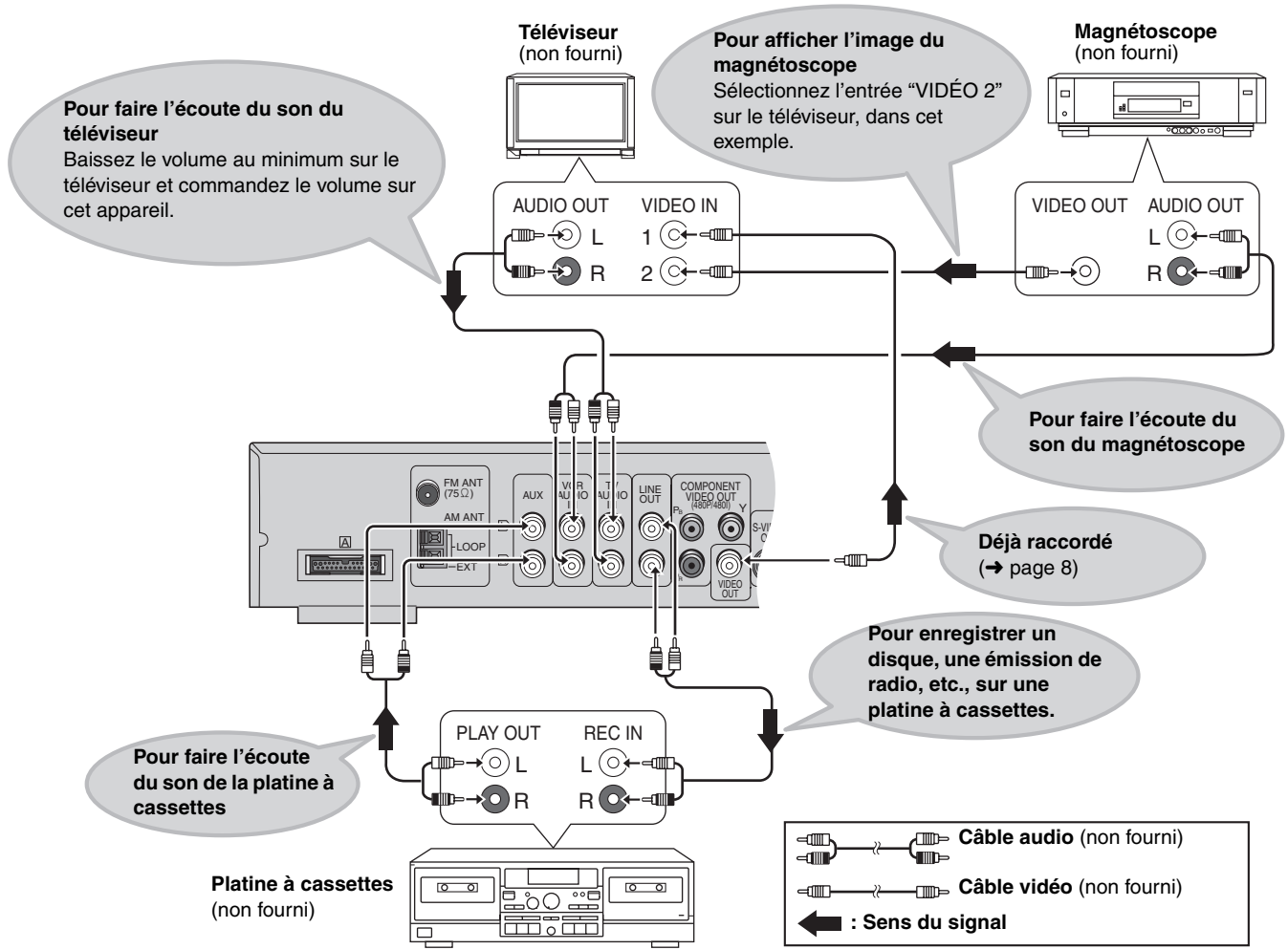
2 Ajustez le volume du casque avec [VOLUME].

- L'audio commute automatiquement en stéréo (2 canaux).

Remarque

Évitez l'écoute sur des périodes prolongées, pour éviter tout dommage à l'ouïe.

■ Exemple de raccordement



Commande du téléviseur et du magnétoscope

Vous pouvez utiliser la télécommande de cet appareil avec un téléviseur ou magnétoscope Panasonic. Raccordez le composant en vous référant à "Exemple de raccordement" (→ page 28).

Remarque

Avec certains modèles il se peut que la télécommande ne fonctionne pas correctement.

Téléviseur

Préparatifs

- Pointez la télécommande vers l'appareil et appuyez sur [TV] pour allumer la touche.
- Pour effectuer les commandes suivantes, pointez la télécommande vers le téléviseur.

Mise sous/hors tension du téléviseur

Appuyez sur [⏻ AV SYSTEM].

Changement de mode d'entrée vidéo sur le téléviseur

Appuyez sur [TV/AV].

Changement de canal

Appuyez sur [v CH] ou [^ CH].

Réglage du volume

Appuyez sur [TV VOL-] ou [TV VOL+].

Changement de code de télécommande

HT870

Cette télécommande peut également commander certaines autres marques de téléviseur et de magnétoscope. Changez le code pour commander ces composants (→ ci-dessous).

Pointez la télécommande vers le composant.

Tout en appuyant sur [TV] ou [VCR/AUX]

Appuyez sur les touches numériques pour saisir le premier chiffre, puis le second.

La télécommande émet le signal de mise sous/hors tension. S'il s'agit du bon code, le composant se met sous ou hors tension. Sinon, essayez avec un autre code.

Remarque

Après un changement de piles les codes doivent être saisis à nouveau.

HT870

Liste des codes de téléviseur

PANASONIC:	01, 29, 30, 31	NOKIA:	05, 07, 37
AKAI:	07, 11, 28, 36, 37	NORDMENDE:	26, 41
ALBA:	05, 11, 12	OCEANIC:	27, 35
BAUR:	32	ORION:	02, 03, 05, 10, 11,
BLAUPUNKT:	28, 36		12, 38
BRANDT:	26, 41	PHILIPS:	11, 12, 13, 15
BUSH:	02, 05, 10, 11, 12,	PHONOLA	11, 12
	32, 38	RADIOLA:	11, 12
DAEWOO:	11, 12, 32	ROADSTAR:	39
DUAL:	32	SABA:	26, 41
FERGUSON:	11, 12	SALORA:	07, 37
FINLUX:	11, 12, 22, 23, 24,	SAMSUNG:	11, 12, 15, 21, 25,
	25, 40		34, 39
FISHER:	37	SANYO:	07, 17, 25, 37
FUNAI:	02, 38	SCHNEIDER:	11, 12
GOLDSTAR:	11, 12	SEG:	39, 40
GOODMANS:	11, 12, 25, 32	SELECO:	11, 24
GRUNDIG:	28, 36	SHARP:	17, 20
HITACHI:	01, 09, 26, 41	SIEMENS:	11, 12, 17, 28, 36
ICE:	21, 39	SINUDYNE:	02, 05, 11, 12, 22,
INNO HIT:	34		24, 38, 40
ITT/NOKIA:	05, 07, 37	SONY:	16
JVC:	18	THOMSON:	05, 26, 41
KENDO:	40	THORN:	06, 08, 11, 12, 14,
LOEWE:	14, 33		16, 25, 32
LOEWE OPTA:	32	TOSHIBA:	03, 04, 06, 08
LUXOR:	37	UNIVERSUM:	39
MATSUI:	02, 05, 06, 07, 10,	WHITE WESTING HOUSE:	11, 12, 22, 40
	11, 12, 25, 37, 38		
MITSUBISHI:	14, 19, 28, 36		

Liste des codes de magnétoscope

PANASONIC:	01, 29, 30	NORDMENDE:	20, 21
AKAI:	06, 08, 16, 17, 19,	OKANO:	06
	37	ORION:	05, 09
ALBA:	02, 06, 23	PHILIPS:	22, 32, 33, 34, 35
BAIRD:	08, 10, 37	PHONOLA:	32
BLAUPUNKT:	01, 26, 29, 30, 33	RFT:	33
BUSH:	02, 09, 23	ROADSTAR:	02, 03, 18, 23, 27
DAEWOO:	15	SABA:	21
FERGUSON:	31	SALORA:	08, 11, 17, 19, 37
FISHER:	05, 07, 10, 11, 12	SAMSUNG:	15, 16, 18, 27
GOLDSTAR/LG:	03, 04, 36, 37	SANYO:	07, 10, 11
GOODMANS:	02, 03, 18, 23, 27,	SCHAUB LORENZ:	10
	33	SCHNEIDER:	02, 03, 18, 23, 27,
GRUNDIG:	02, 23, 26, 28, 32,		32
	33	SEG:	02, 18, 23, 27
HCM:	02, 23	SHARP:	22
HITACHI:	13, 14	SIEMENS:	03, 10, 11, 32
ITT:	08, 10, 11, 37	SONY:	24, 25, 26
ITT/NOKIA:	18, 27, 37	THOMSON:	21
JVC:	20, 21	THORN:	10
KENDO:	08, 09, 37	TOSHIBA:	15, 17, 19, 32
LOEWE:	03, 32	UNIVERSUM:	03, 08, 32, 37
LUXOR:	08, 10, 11, 17, 19,		
	37		
MATSUI:	03, 05, 09		
METZ:	01		
MITSUBISHI:	17, 19, 21, 32		
NEC:	04, 21, 36, 37		
NOKIA:	08, 10, 11, 18, 22,		
	27, 37		

Magnétoscope

Préparatifs

- Changez le mode d'entrée vidéo sur le téléviseur ("VIDÉO 2" dans l'exemple).
- Pointez la télécommande vers l'appareil et appuyez sur [VCR/AUX] pour allumer la touche.
- Pour effectuer les commandes suivantes, pointez la télécommande vers le magnétoscope.

Mise sous/hors tension du magnétoscope

Appuyez sur [⏻ AV SYSTEM].

Lecture, pause et arrêt

Appuyez sur [▶] (lecture), [⏸] ou [■].

Avance/recul rapide

Appuyez sur [◀◀] ou [▶▶].

Raccordement d'un lecteur de disque laser ou d'un tourne-disque

Raccordez ce composant à la place du magnétoscope (→ page 28) et sélectionnez "VCR" comme source.

Nous recommandons l'utilisation d'un tourne-disque avec égaliseur phono intégré. Si votre lecteur ne possède pas d'égaliseur intégré, raccordez-le à un égaliseur séparé, puis à l'appareil.

Commande de la platine à cassettes

Écoute de la platine à cassettes

Appuyez plusieurs fois sur [VCR/AUX] pour sélectionner "AUX" comme source.

Enregistrement sur la platine à cassettes

1 Appuyez sur [DVD/CD] pour sélectionner "DVD/CD".
ou

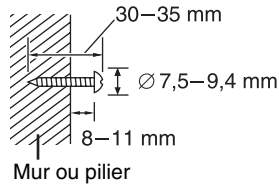
Appuyez sur [TUNER/BAND] pour sélectionner "FM" ou "AM".

2 Lancez l'enregistrement et la lecture.

Autres options pour installer les enceintes

■ Fixation murale

- 1 Insérez une vis (non fournie) dans un mur.
- 2 Installez solidement l'enceinte sur la (les) vis de sorte qu'elle(s) se trouve(nt) bien insérée(s) dans chaque orifice.

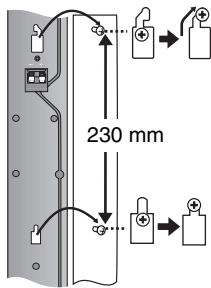


- Le mur ou le pilier sur lequel vous installerez les enceintes doit pouvoir supporter 10 kg par vis. Pour fixer les enceintes à un mur, demandez les conseils d'un entrepreneur en habitation qualifié. Vous risquez d'endommager le mur et les enceintes si ces dernières ne sont pas correctement fixées.

HT870

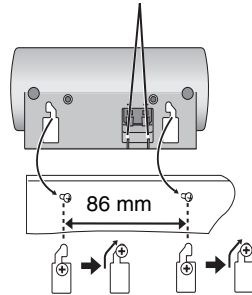
- Si vous montez les enceintes avant sur un mur, nous recommandons d'utiliser un cordon (non fourni) pour éviter qu'elles ne tombent (→ page 5).
- Pour installer les enceintes avant et surround sur les murs, l'utilisation de câbles d'enceinte en option est recommandée. (Vous pouvez également retirer les câbles d'enceinte des tiges fournies avec ce système.)

Enceintes avant et surround HT870

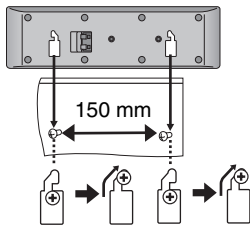


Enceinte centrale HT520

Pour que l'enceinte puisse s'adapter parfaitement au mur, vous devez enfoncer le câble d'enceinte dans la rainure.



Enceinte centrale HT870



Dans cette position, l'enceinte risque probablement de tomber si elle est déplacée vers la gauche ou la droite.

Déplacez l'enceinte de sorte que la vis se trouve dans cette position.

■ Mise en place des supports d'enceinte (non fournis)

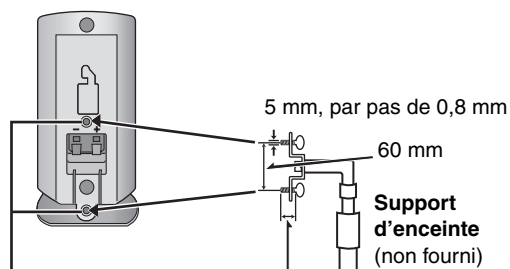
HT870 (Enceinte centrale uniquement) HT520

Avant d'acheter les supports, assurez-vous qu'ils remplissent les conditions suivantes.

Notez le diamètre et la longueur nécessaires pour les vis, ainsi que la distance entre les vis indiquée sur le schéma.

- Les supports doivent pouvoir supporter plus de 10 kg.
- Les supports doivent demeurer stables même lorsque les enceintes sont installées en position élevée.

ex. : HT520 Enceinte avant



Fixez les supports par ces orifices métalliques.

Épaisseur de la plaque plus 7 à 10 mm

Consignes de sécurité

Emplacement

Placez l'appareil sur une surface plane, à l'écart des rayons directs du soleil, des températures élevées, de l'humidité élevée et des vibrations excessives. Ces facteurs peuvent endommager le coffret et les autres composants de l'appareil, raccourcissant ainsi sa durée de service.

Ne placez aucun objet lourd sur l'appareil.

Tension

N'utilisez aucune source d'alimentation à haute tension. Cela risquerait de surcharger l'appareil et de causer un incendie.

N'utilisez aucune source d'alimentation CC. Vérifiez attentivement la source utilisée si vous installez l'appareil sur un navire ou en tout autre endroit où du courant continu est utilisé.

Protection du cordon d'alimentation

Assurez-vous que le cordon d'alimentation est bien branché et qu'il n'est pas endommagé. Il y a risque d'incendie ou de choc électrique si le cordon est mal branché ou endommagé. Évitez de tirer sur le cordon ou de le plier, et ne placez aucun objet lourd dessus.

Pour débrancher le cordon, saisissez-le fermement par sa fiche. Il y a risque de choc électrique si vous tirez sur le cordon d'alimentation lui-même.

Ne manipulez pas la fiche avec les mains mouillées. Il y a risque de choc électrique.

Corps étrangers

Prenez garde d'échapper des objets métalliques dans l'appareil. Il y a risque de choc électrique ou de dysfonctionnement.

Prenez garde de renverser du liquide dans l'appareil. Il y a risque de choc électrique ou de dysfonctionnement. Si cela se produit, débranchez immédiatement l'appareil de la prise secteur et contactez votre revendeur.

Ne vaporisez aucun insecticide sur ou dans l'appareil. Ils contiennent des gaz inflammables qui peuvent prendre feu s'ils sont vaporisés dans l'appareil.

Réparation

N'essayez pas de réparer cet appareil vous-même. Si le son est interrompu, si les témoins ne s'allument pas, si de la fumée apparaît ou si tout autre problème non mentionné dans ce mode d'emploi survient, débranchez le cordon d'alimentation et contactez votre revendeur ou un centre de réparation agréé. Il y a risque de choc électrique ou d'endommagement de l'appareil si une personne non qualifiée tente de le réparer, de le démonter ou de le remonter.

Pour augmenter la durée de vie de l'appareil, débranchez-le de sa source d'alimentation lorsqu'il doit demeurer inutilisé pour une période prolongée.

Entretien

Nettoyez cet appareil avec un chiffon doux et sec.

- N'utilisez jamais d'alcool, de diluant à peinture ou de benzine pour nettoyer cet appareil.
- Avant d'utiliser un chiffon imprégné chimiquement, lisez attentivement les instructions qui l'accompagnent.

Avant de déplacer l'appareil, assurez-vous que le tiroir de disque est vide.

Sinon, vous risquez d'endommager gravement le disque et l'appareil.

Décodeur

Un décodeur ramène les signaux audio codés des disques DVD à leur forme normale. Cette opération est appelée décodage.

Dolby Digital

Procédé de codage de signaux numériques mis au point par Dolby Laboratories. Le signal audio stéréo (2 canaux) mis à part, ces signaux peuvent aussi être de type audio multi-canaux. Grâce à ce procédé, une grande quantité d'informations audio peut être enregistrée sur un seul disque.

DTS (Digital Theater Systems)

Ce système surround est utilisé dans de nombreuses salles de cinéma, aux quatre coins du globe. Il offre une bonne séparation des canaux, rendant possible des effets sonores réalistes.

Gamme dynamique

La gamme dynamique est la différence entre le plus bas niveau de son pouvant être perçu au-dessus du bruit de l'équipement et le plus haut niveau de son avant qu'une distorsion ne se produise.

Image fixe et trame fixe

Les images animées des films sont obtenues par assemblage d'images fixes. Environ 30 images sont affichées par seconde. Une image est composée de deux trames. Un téléviseur ordinaire affiche ces trames l'une après l'autre pour créer des images. Une image fixe est affichée lorsque vous mettez un film sur pause. Une image fixe est composée de deux trames alternées, si bien que l'image peut paraître floue, mais la qualité générale est élevée. Une trame fixe n'est pas floue, mais elle ne comporte que la moitié des informations d'une image fixe, de sorte que la qualité d'image est inférieure.

I/P/B

MPEG 2, le standard de compression vidéo adopté pour le DVD-Vidéo, code les images vidéo en utilisant les trois types d'image suivants.

I: Image intra

Cette image offre la meilleure qualité d'image et c'est donc celle que vous devez utiliser pour le réglage de l'image.

P: Image prédite

Cette image est calculée d'après les images I ou P qui la précèdent.

B: Image prédite bidirectionnelle

Cette image est calculée d'après les images I et P qui la précèdent et la suivent, et c'est donc celle qui comporte le moins d'informations.

PCM linéaire (modulation par impulsions codées)

Il s'agit de signaux numériques non compressés, similaires à ceux des CD.

Commande de lecture (PBC ou Playback Control)

Si un Vidéo CD est doté de la fonction de commande de lecture, vous pouvez sélectionner des scènes et des informations à l'aide des menus.

Fréquence d'échantillonnage

L'échantillonnage désigne la conversion en chiffres (codage numérique) de hauteurs d'ondes sonores (signal analogique) capturées à intervalles donnés. La fréquence d'échantillonnage désigne le nombre d'échantillons capturés par seconde, de sorte que plus ce nombre est élevé, plus la reproduction du son est fidèle à l'original.

Windows Media et le logo Windows sont des marques déposées de Microsoft Corporation pour les États-Unis et/ou les autres pays.

WMA est un format de compression mis au point par Microsoft Corporation. La qualité sonore est identique à celle du MP3 mais les fichiers sont de plus petite taille.



Ce produit utilise une technologie de protection des droits d'auteur couverte par des brevets américains et d'autres droits de propriété intellectuelle de Macrovision Corporation et d'autres détenteurs de droits. L'utilisation de cette technologie de protection des droits d'auteur doit être autorisée par Macrovision Corporation. Elle n'est destinée qu'à une utilisation domestique ou à d'autres visualisations limitées sauf autorisation contraire de Macrovision Corporation. L'analyse par rétrotechnique et le désossage sont interdits.

MPEG Couche audio 3 est une technologie de décodage brevetée par Fraunhofer IIS et Thomson multimédia.

Fabriqué sous licence de Dolby Laboratories. "Dolby", "Pro Logic" et le symbole double D sont des marques de commerce de Dolby Laboratories.

"DTS" et "DTS Digital Surround" sont des marques déposées de Digital Theater Systems, Inc.

HDCD® HDCD®, High Definition Compatible Digital® et Pacific Microsonics™ sont des marques déposées ou des marques commerciales de Pacific Microsonics, Inc. aux États-Unis et/ou dans d'autres pays.

Le système HDCD est fabriqué sous licence de Pacific Microsonics, Inc. Ce produit est couvert par un ou plusieurs des brevets suivants : n° 5,479,168, 5,638,074, 5,640,161, 5,808,574, 5,838,274, 5,854,600, 5,864,311, 5,872,531 aux États-Unis, et n° 669 114 en Australie. D'autres demandes de brevet sont en instance.

Liste des codes de langue

Abkhaze: 6566	Cachemirien: 7583	Grec: 6976	Latin: 7665	Pendjabi: 8065	Tagal: 8476
Afar: 6565	Cambodgien: 7577	Groenlandais: 7576	Lette, letton: 7686	Persan: 7065	Tamoul: 8465
Afrikaans: 6570	Catalan: 6765	Guarani: 7178	Lingala: 7678	Polonais: 8076	Tatar: 8484
Albanais: 8381	Chinois: 9072	Gujrati: 7185	Lituanien: 7684	Portugais: 8084	Tchèque: 6783
Allemand: 6869	Cingalais: 8373	Géorgien: 7565	Macédonien: 7775	Quéchua: 8185	Telugu: 8469
Amharique: 6577	Corse: 6779	Haoussa: 7265	Malais: 7783	Rhétoroman: 8277	Thaï: 8472
Anglais: 6978	Coréen: 7579	Hindi: 7273	Malayalam: 7776	Roumain: 8279	Tibétain: 6679
Arabe: 6582	Croate: 7282	Hongrois: 7285	Malgache: 7771	Russe: 8285	Tigrigna: 8473
Arménien: 7289	Danois: 6865	Hébreu: 7387	Maltais: 7784	Samoan: 8377	Tonga: 8479
Assamais: 6583	Espagnol: 6983	Indonésien: 7378	Maori: 7773	Sanscrit: 8365	Turc: 8482
Aymara: 6588	Espéranto: 6979	Interlingua: 7365	Marathe: 7782	Serbe: 8382	Turkmène: 8475
Azerbaïdjanais: 6590	Estonien: 6984	Irlandais: 7165	Moldave: 7779	Serbo-croate: 8372	Twi: 8487
Bachkir: 6665	Fidjien: 7074	Islandais: 7383	Mongol: 7778	Shona: 8378	Ukrainien: 8575
Basque: 6985	Finois: 7073	Italien: 7384	Nauri: 7865	Sindhi: 8368	Vietnamien: 8673
Bengali, bengla: 6678	Français: 7082	Japonais: 7465	Norvégien: 7879	Slovaque: 8375	Volapük: 8679
Bhoutani: 6890	Frison: 7089	Javanais: 7487	Néerlandais: 7876	Slovène: 8376	Wolof: 8779
Bihari: 6672	Féroïen: 7079	Kannada: 7578	Népalais: 7869	Somali: 8379	Xhosa: 8872
Birman: 7789	Galicien: 7176	Kazakh: 7575	Oriya: 7982	Souahéli: 8387	Yiddish: 7473
Biélorusse: 6669	Gallois: 6789	Kirghiz: 7589	Ouzdou: 8582	Soudanais: 8385	Yorouba: 8979
Breton: 6682	Gaélique écossais: 7168	Kurde: 7585	Ouzbek: 8590	Suédois: 8386	Zoulou: 9085
Bulgare: 6671		Laotien: 7679	Pachto, pachtou: 8083	Tadjik: 8471	

SECTION AMPLIFICATEUR

HT870

Puissance de sortie RMS : Mode Dolby Digital

Canal avant	170 W par canal (6 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 10 %
Canal surround	70 W par canal (4 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 10 %
Canal central	260 W par canal (4 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 10 %
Canal du subwoofer	260 W par canal (4 Ω), 100 Hz, distorsion harmonique totale 10 %
Puissance RMS totale en mode Dolby Digital	1000 W

Puissance de sortie DIN : Mode Dolby Digital

Canal avant	140 W par canal (6 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 1 %
Canal surround	55 W par canal (4 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 1 %
Canal central	180 W par canal (4 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 1 %
Canal du subwoofer	180 W par canal (4 Ω), 100 Hz, distorsion harmonique totale 1 %
Puissance totale DIN en mode Dolby Digital	750 W

HT520

Puissance de sortie RMS : Mode Dolby Digital

Canal avant	60 W par canal (4 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 10 %
Canal surround	60 W par canal (4 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 10 %
Canal central	60 W par canal (4 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 10 %
Canal du subwoofer	200 W par canal (4 Ω), 100 Hz, distorsion harmonique totale 10 %
Puissance RMS totale en mode Dolby Digital	500 W

Puissance de sortie DIN : Mode Dolby Digital

Canal avant	45 W par canal (4 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 1 %
Canal surround	40 W par canal (4 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 1 %
Canal central	40 W par canal (4 Ω), 1 kHz, distorsion harmonique totale 1 %
Canal du subwoofer	140 W par canal (4 Ω), 100 Hz, distorsion harmonique totale 1 %
Puissance totale DIN en mode Dolby Digital	350 W

SECTION TUNER FM/AM, BORNES

Stations mémorisées	15 stations FM 15 stations AM/MW
---------------------	-------------------------------------

Modulation de fréquence (FM)

Plage de fréquences	87,50–108,00 MHz (par pas de 50 kHz)
Sensibilité	1,5 μV (IHF)
Rapport S/B 26 dB	1,2 μV
Bornes d'antenne	75 Ω (asymétrique)

Modulation d'amplitude (AM/MW)

Plage de fréquences	522–1629 kHz (par pas de 9 kHz)
Sensibilité AM, rapport S/B 20 dB à 999 kHz	560 μV/m

Prise de casque

Borne	prise stéréo, 3,5 mm
-------	----------------------

SECTION DISQUES

Disques pris en charge [8 ou 12 cm]

- (1) DVD-RAM (Compatible DVD-VR, disque formaté JPEG)
- (2) DVD-Audio
- (3) DVD-Video
- (4) DVD-R (Compatible DVD-Video)
- (5) CD-Audio (CD-DA)
- (6) Video CD
- (7) SVCD (Conforme à la norme IEC62107)
- (8) CD-R/RW (Disques formatés CD-DA, Vidéo CD, SVCD, MP3, WMA ou JPEG)
- (9) MP3/WMA*¹
 - Taux de compression pris en charge :
 - MP3: de 32 kbps à 320 kbps
 - WMA: de 48 kbps à 320 kbps
- (10) JPEG*¹
 - Fichiers avec ligne de base JPEG, format Exif Version 2.1
 - Résolution d'image : de 320×240 à 6144×4096 pixels (sous-échantillonnage de 4:2:2 ou 4:2:0)
- (11) HighMAT Niveau 2 (Audio et Image)

*¹ Somme combinée d'éléments audio, images et groupes dont la reconnaissance est possible : 4000 éléments audio et images, et 400 groupes.

Capteur

Longueur d'ondes (DVD/CD)	662 nm/785 nm
Puissance laser	CLASSE 2/CLASSE 3A

Sortie audio (disque)

Nombre de canaux	5.1 (FL, FR, C, SL, SR, SW)
------------------	-----------------------------

Performance audio (mesurée sur la borne LINE OUT)

- (1) Réponse en fréquence
 - DVD (audio linéaire) 4 Hz–22 kHz (échantillonnage à 48 kHz)
4 Hz–44 kHz (échantillonnage à 96 kHz)
 - DVD-Audio 4 Hz–88 kHz (échantillonnage à 192 kHz)
 - CD-Audio 4 Hz–20 kHz
- (2) Rapport S/B
 - CD-Audio 95 dB
- (3) Gamme dynamique
 - DVD (audio linéaire) 95 dB
 - CD-Audio 93 dB
- (4) Distorsion harmonique totale
 - CD-Audio 0,005 %

SECTION VIDÉO

Système vidéo

Systèmes de signaux	PAL625/50, PAL525/60, NTSC
---------------------	----------------------------

Sortie vidéo composite

Niveau de sortie	1 V c-à-c (75 Ω)
Borne	Prise à broche (1 système) Prise péritel (1 système)

Sortie S-video

Niveau de sortie Y	1 V c-à-c (75 Ω)
Niveau de sortie C	PAL; 0,3 V c-à-c (75 Ω) NTSC; 0,286 V c-à-c (75 Ω)
Borne	Borne S (1 système) Prise péritel (1 système)

Sortie vidéo composantes (480P/480i)

Niveau de sortie Y	1 V c-à-c (75 Ω)
Niveau de sortie P _B	0,7 V c-à-c (75 Ω)
Niveau de sortie P _R	0,7 V c-à-c (75 Ω)
Borne	Prise à broche (Y : vert, P _B : bleu, P _R : rouge) (1 système)

Sortie vidéo RGB

Niveau de sortie R	0,7 V c-à-c (75 Ω)
Niveau de sortie G	0,7 V c-à-c (75 Ω)
Niveau de sortie B	0,7 V c-à-c (75 Ω)
Borne	Prise péritel (1 système)

SECTION ENCEINTES

HT870 Enceintes avant SB-PF921

Type	2 voies, 3 haut-parleurs (Bass-reflex)
Enceinte(s)	Impédance 6 Ω
Woofer	à cône de 6,5 cm
Woofer	à cône de 6,5 cm
Tuiteur	à dôme annulaire de 6 cm
Puissance d'entrée (IEC)	170 W* (Max)
Niveau de pression sonore de sortie	83 dB/W (1,0 m)
Fréquence de recouvrement	7 kHz
Plage de fréquences	92 Hz à 50 kHz (-16 dB) 110 Hz à 45 kHz (-10 dB)
Dimensions (L×H×P)	250×1160 (Max)/704 (Min)×247 mm
Plage d'ajustement de la hauteur d'enceinte	1160-575 mm
[La hauteur du support est toutefois fixe à 704 mm]	
Poids	4 kg

HT870 Enceintes surround SB-PS921

Type	2 voies, 2 haut-parleurs (Bass-reflex)
Enceinte(s)	Impédance 4 Ω
Woofer	à cône de 6,5 cm
Tuiteur	à cône de 6 cm
Puissance d'entrée (IEC)	70 W (Max)
Niveau de pression sonore de sortie	81 dB/W (1,0 m)
Fréquence de recouvrement	5 kHz
Plage de fréquences	89 Hz à 41 kHz (-16 dB) 100 Hz à 40 kHz (-10 dB)
Dimensions (L×H×P)	250×1160 (Max)/704 (Min)×247 mm
Plage d'ajustement de la hauteur d'enceinte	1160-575 mm
[La hauteur du support est toutefois fixe à 704 mm]	
Poids	3,6 kg

HT870 Enceinte centrale SB-PC920

Type	2 voies, 3 haut-parleurs (Bass-reflex)
Enceinte(s)	Impédance 4 Ω
Woofer	à cône de 6,5 cm
Woofer	à cône de 6,5 cm
Tuiteur	à dôme annulaire de 6 cm
Puissance d'entrée (IEC)	270 W* (Max)
Niveau de pression sonore de sortie	82 dB/W (1,0 m)
Fréquence de recouvrement	5 kHz
Plage de fréquences	110 Hz à 50 kHz (-16 dB) 140 Hz à 45 kHz (-10 dB)
Dimensions (L×H×P)	320×97×93 mm
Poids	1,5 kg

HT870 Subwoofer actif SB-WA870

Type	1 voie, 1 haut-parleur (Bass-reflex)
Enceinte(s)	Impédance 4 Ω
Woofer	à cône de 20 cm
Niveau de pression sonore de sortie	84 dB/W (1,0 m)
Plage de fréquences	34 Hz à 220 Hz (-16 dB) 38 Hz à 190 Hz (-10 dB)
Dimensions (L×H×P)	248×417×476,6 mm
Poids	16,4 kg

HT520 Enceintes avant/surround SB-FS520

Type	1 voie, 1 haut-parleur (Bass-reflex)
Enceinte(s)	Impédance 4 Ω
Gamme étendue	à cône de 6,5 cm
Puissance d'entrée (IEC)	70 W (Max)
Niveau de pression sonore de sortie	80 dB/W (1,0 m)
Plage de fréquences	88 Hz à 25 kHz (-16 dB) 100 Hz à 22 kHz (-10 dB)
Dimensions (L×H×P)	86×180×112 mm
Poids	0,73 kg

HT520 Enceinte centrale SB-PC520

Type	1 voie, 1 haut-parleur (Bass-reflex)
Enceinte(s)	Impédance 4 Ω
Gamme étendue	à cône de 6,5 cm
Puissance d'entrée (IEC)	60 W (Max)
Niveau de pression sonore de sortie	80 dB/W (1,0 m)
Plage de fréquences	84 Hz à 25 kHz (-16 dB) 96 Hz à 22 kHz (-10 dB)
Dimensions (L×H×P)	181×102×112 mm
Poids	0,77 kg

HT520 Subwoofer actif SB-WA520

Type	1 voie, 1 haut-parleur (Bass-reflex)
Enceinte(s)	Impédance 4 Ω
Woofer	à cône de 17 cm
Niveau de pression sonore de sortie	80 dB/W (1,0 m)
Plage de fréquences	32 Hz à 220 Hz (-16 dB) 36 Hz à 190 Hz (-10 dB)
Dimensions (L×H×P)	209×361×463 mm
Poids	11 kg

GÉNÉRALITÉS

Alimentation	CA 230 V, 50 Hz								
Consommation	<table> <tr> <td>HT870 Appareil principal</td> <td>25 W</td> </tr> <tr> <td>HT870 Subwoofer</td> <td>390 W</td> </tr> <tr> <td>HT520 Appareil principal</td> <td>25 W</td> </tr> <tr> <td>HT520 Subwoofer</td> <td>220 W</td> </tr> </table>	HT870 Appareil principal	25 W	HT870 Subwoofer	390 W	HT520 Appareil principal	25 W	HT520 Subwoofer	220 W
HT870 Appareil principal	25 W								
HT870 Subwoofer	390 W								
HT520 Appareil principal	25 W								
HT520 Subwoofer	220 W								
Dimensions (L×P×H)	430×68×359,2 mm								
Poids	<table> <tr> <td>HT870 Appareil principal</td> <td>3,2 kg</td> </tr> <tr> <td>HT520 Appareil principal</td> <td>3,2 kg</td> </tr> </table>	HT870 Appareil principal	3,2 kg	HT520 Appareil principal	3,2 kg				
HT870 Appareil principal	3,2 kg								
HT520 Appareil principal	3,2 kg								
Plage de température de fonctionnement	+5 à +35 °C								
Plage d'humidité de fonctionnement	5 à 90 % HR (sans condensation)								

Consommation en mode d'attente	0,7 W
---------------------------------------	-------

*Spécification avec un amplificateur équipé d'un filtre coupe-bas

Remarque

1. Les spécifications sont sujettes à modification sans préavis. Les poids et dimensions sont approximatifs.
2. La distorsion harmonique totale est calculée avec un analyseur de spectre numérique.

Avant de faire une demande de réparation, veuillez vérifier les points suivants. En cas de doute concernant l'un ou l'autre des points à vérifier ou si les solutions proposées dans le tableau ne permettent pas de régler le problème, veuillez contacter votre revendeur pour obtenir des instructions.

Alimentation

		Page
Pas d'alimentation.	● Insérez à fond le cordon d'alimentation et le câble système.	9
L'appareil commute automatiquement en mode d'attente.	● La minuterie d'arrêt différé s'est activée.	27

Fonction qui ne répond pas ou est inopérante

Toutes les touches sont inopérantes.	<ul style="list-style-type: none"> ● Cet appareil ne peut faire la lecture que des types de disque indiqués dans ce mode d'emploi. ● Il se peut que l'appareil ne fonctionne pas bien à cause de la foudre, de l'électricité statique ou d'un quelque autre facteur externe. Mettez l'appareil hors tension puis à nouveau sous tension. Alternativement, mettez l'appareil hors tension, débranchez le cordon d'alimentation puis rebranchez-le. ● De la condensation s'est formée : Attendez 1 ou 2 heures pour la laisser s'évaporer. 	11 — —
Les touches de la télécommande sont inopérantes.	<ul style="list-style-type: none"> ● Assurez-vous que les piles sont bien installées. ● Les piles sont épuisées : Remplacez-les par des neuves. ● Pointez la télécommande vers le capteur de signal de télécommande pour effectuer les commandes. 	9 9 10
Pas d'image ou de son.	<ul style="list-style-type: none"> ● Vérifiez le raccordement vidéo ou audio. ● Vérifiez l'alimentation ou le réglage d'entrée sur l'appareil raccordé. ● Assurez-vous que le DVD-RAM n'est pas vierge. 	7, 8, 28 — —
Vous avez oublié votre mot de passe pour la protection parentale. Rétablissez tous les pré-réglages d'usine sur l'appareil.	<ul style="list-style-type: none"> ● En mode d'arrêt et avec "DVD/CD" sélectionné comme source, appuyez de manière continue sur la touche [■] de l'appareil principal et sur la touche [≥10] de la télécommande jusqu'à ce que l'indication "Initialized" disparaisse de l'écran du téléviseur. Éteignez puis rallumez l'appareil. Tous les réglages d'usine seront rétablis. 	—

Opération spécifique indésirable ou inattendue

La lecture met du temps à commencer. [MP3]	● La lecture peut mettre un certain temps à commencer lorsqu'une plage MP3 contient des données d'image fixe. Le bon temps de lecture ne sera pas affiché même une fois la lecture de la plage commencée, mais cela est normal.	—
Les dossiers qui se trouvent plus loin que la huitième couche de l'arborescence d'un CD de données ne s'affichent pas correctement. [WMA] [MP3] [JPEG]	● Les dossiers qui se trouvent plus loin que la huitième couche de l'arborescence sont affichés en tant que huitième couche.	—
Un écran de menu apparaît pendant le saut ou la recherche. [VCD]	● Cela est normal avec les Vidéo CD.	—
Les éléments programmés ne sont pas lus. [DVD-V]	● La lecture de certains éléments n'est pas possible même si vous les avez programmés.	—
Le menu à l'écran indique "2" comme option de piste son lorsque vous appuyez sur [AUDIO] mais l'audio ne change pas. [DVD-A]	● Même s'il n'y a pas de deuxième piste son, deux numéros sont normalement indiqués.	—
La lecture recommence depuis le début de la plage lors d'un changement de piste son. [DVD-A]	● Cela est normal avec les DVD-Audio.	—

Sous-titrage

La position des sous-titres est incorrecte.	● Ajustez la position. ("Subtitle Position" dans le menu Display)	19
Pas de sous-titres.	● Activez le sous-titrage.	14

Marqueur

Je n'arrive pas à insérer des marqueurs.	<ul style="list-style-type: none"> ● Il n'est pas possible d'insérer des marqueurs avec les DVD-RAM. ● Si le temps de lecture écoulé du disque n'apparaît pas sur l'afficheur de l'appareil, il n'est pas possible d'insérer des marqueurs. 	— —
---	---	--------

Répétition A-B

Le point B est spécifié automatiquement.	● Lorsque la fin d'un élément est atteinte, elle est interprétée comme le point B.	—
La répétition A-B est annulée automatiquement.	● La fonction de répétition A-B est annulée lorsque vous appuyez sur [QUICK REPLAY].	—

Son anormal ou inadéquat

Distorsion sonore.	● Il peut y avoir génération de bruit lors de la lecture des fichiers WMA.	—
Les effets sont inopérants.	<ul style="list-style-type: none"> ● Avec certains disques, certains effets audio sont nuls ou moindres. ● La multi-remasterisation et le mode Dolby Pro Logic II ne fonctionnent pas si vous changez de vitesse de lecture. 	— —
J'entends un souffle pendant la lecture.	● Il y a un cordon d'alimentation ou une lampe fluorescente près du subwoofer. Maintenez les autres appareils et câbles à l'écart du subwoofer.	—
Le son est mélangé.	● Si vous utilisez en même temps la borne péritel (AV) et les bornes d'entrée audio (TV AUDIO IN), mettez hors tension un des deux appareils raccordés à ces bornes.	—

Je ne peux pas accéder au menu Setup (configuration).	<ul style="list-style-type: none"> ●Sélectionnez "DVD/CD" comme source. ●Annulez la lecture de tous les groupes, la lecture programmée ou la lecture aléatoire. 	— 15
---	---	---------

L'image est anormale ou n'est pas visible

L'image est distordue.	<ul style="list-style-type: none"> ●Assurez-vous que l'appareil est raccordé directement au téléviseur, sans passer par un magnétoscope. 	8
La taille de l'image ne correspond pas à celle de l'écran.	<ul style="list-style-type: none"> ●Modifiez l'option "TV Aspect" dans l'onglet "Video". ●Modifiez le rapport de format sur le téléviseur lui-même. Si cette fonction n'est pas disponible sur le téléviseur, modifiez "4:3 Aspect" dans le menu Display. ●Modifiez le réglage du Zoom. 	20 19 14
Il arrive que l'affichage soit incorrect ou que les couleurs soient pâles sur le téléviseur.	<ul style="list-style-type: none"> ●L'appareil et le téléviseur n'utilisent pas le même système vidéo. Utilisez un téléviseur multi-système ou PAL. ●Le système utilisé sur le disque n'est pas le même que celui du téléviseur. <ul style="list-style-type: none"> – Les disques PAL ne s'affichent pas correctement sur un téléviseur NTSC. – Cet appareil peut convertir les signaux NTSC en signaux PAL 60 pour l'affichage sur un téléviseur PAL ("NTSC Disc Output", dans l'onglet "Video"). 	— — 20
Le menu ne s'affiche pas correctement.	<ul style="list-style-type: none"> ●Rétablissez le rapport de zoom sur $\times 1,00$. ●Dans Display Menu, réglez "Subtitle Position" sur "0". ●Réglez l'option "4:3 Aspect" du Display Menu sur "Normal". 	14 19 19
La fonction de zoom automatique n'opère pas bien.	<ul style="list-style-type: none"> ●Désactivez la fonction de zoom du téléviseur. ●Utilisez les autres rapports de format pré-réglés ou effectuez l'ajustement manuellement. ●La fonction de zoom risque de ne pas être efficace, tout spécialement dans les scènes sombres, et d'être complètement inopérante avec certains types de disque. 	— 14 —
L'image disparaît sur le téléviseur ou des lignes apparaissent sur l'écran.	<ul style="list-style-type: none"> ●Les chargeurs de téléphone portable peuvent causer de l'interférence. ●Si vous utilisez une antenne de télévision intérieure, remplacez-la par une antenne extérieure. ●Le fil d'antenne du téléviseur est trop près de l'appareil. Éloignez de l'appareil le fil d'antenne du téléviseur. 	— 23 —

Mode vidéo progressif

Une image fantôme apparaît lorsque la sortie progressive est activée.	<ul style="list-style-type: none"> ●Dans l'option "Video Output Mode" du Picture Menu, sélectionnez "480I". Ce problème est dû à la méthode de montage du contenu des DVD-Vidéo. Il devrait disparaître si vous utilisez la sortie entrelacée. 	19
La sortie de l'image ne s'effectue pas en mode progressif.	<ul style="list-style-type: none"> ●Lors de la lecture des disques NTSC, appuyez sur [PROGRESSIVE] sur l'appareil principal de sorte que "PROG." s'affiche. Ou sélectionnez "480P" dans l'option "Video Output Mode" du Picture Menu. ●Si l'appareil est raccordé au téléviseur par la borne VIDEO OUT, S-VIDEO ou SCART, la sortie sera en mode entrelacé. 	13, 19 8

Écoute de la radio

Il y a du bruit (des parasites). "ST" clignote ou ne s'allume pas. Il y a de la distorsion sonore.	<ul style="list-style-type: none"> ●Ajustez la position de l'antenne FM ou AM. ●Utilisez une antenne extérieure. 	— 23
J'entends un battement.	<ul style="list-style-type: none"> ●Mettez le téléviseur hors tension ou éloignez-le de l'appareil. 	—
J'entends un léger bourdonnement lorsque j'écoute une émission sur la bande AM.	<ul style="list-style-type: none"> ●Éloignez l'antenne des autres câbles. 	—

Utilisation du téléviseur

Je n'arrive pas à commander le téléviseur.	<ul style="list-style-type: none"> ●Appuyez d'abord sur [TV] pour commander le téléviseur. ●Vérifiez le code de télécommande correspondant au fabricant du téléviseur. 	— 29
--	--	---------

Affichages de l'appareil

L'affichage est foncé.	<ul style="list-style-type: none"> ●Sélectionnez "Bright" dans l'option "FL Dimmer" de l'onglet "Others". 	21
"NO PLAY"	<ul style="list-style-type: none"> ●Vous avez inséré un disque d'un type non pris en charge par l'appareil. Insérez un disque pris en charge. ●Vous avez inséré un disque vierge. 	11 —
"NO DISC"	<ul style="list-style-type: none"> ●Aucun disque n'est inséré. Insérez-en un. ●Le disque n'est pas bien inséré. Insérez-le correctement. 	— 12
"F61"	<ul style="list-style-type: none"> ●Vérifiez les connexions des câbles d'enceinte et corrigez-les. Si cela ne règle pas le problème, c'est qu'il y a un problème d'alimentation. Informez-vous auprès du revendeur. 	5, 7
"DVD U11"	<ul style="list-style-type: none"> ●Le disque est sale. nettoyez-le. 	11
"ERROR"	<ul style="list-style-type: none"> ●Une commande incorrecte a été effectuée. Consultez les instructions et recommencez. 	—
"DVD H□□" □□ étant un numéro.	<ul style="list-style-type: none"> ●Il se peut qu'un problème soit survenu. Le numéro qui suit le "H" varie suivant l'état de l'appareil. Mettez l'appareil hors tension puis à nouveau sous tension. Alternativement, mettez l'appareil hors tension, débranchez le cordon d'alimentation puis rebranchez-le. ●Si le numéro de service ne disparaît pas, prenez-le en note et contactez le personnel d'un centre de réparation agréé. 	— —

Affichages du téléviseur

"⊘"	<ul style="list-style-type: none"> ●Cela signifie que la commande désirée est interdite par l'appareil ou le disque. 	—
"Cannot display group xx, content xx"	<ul style="list-style-type: none"> ●Vous essayez d'afficher un contenu non pris en charge. 	—
"This disc may not be played in your region"	<ul style="list-style-type: none"> ●Pour que cet appareil puisse faire la lecture d'un DVD-Vidéo, il faut que le disque ait ou comprenne le même code de zone que l'appareil, ou bien que ledit DVD-Vidéo porte l'indication "ALL". Vérifiez le code de zone de cet appareil sur son panneau arrière. 	Cou- ver- cle
Pas d'affichage à l'écran.	<ul style="list-style-type: none"> ●Sélectionnez "On" dans l'option "On-Screen Messages" de l'onglet "Display". 	21

